


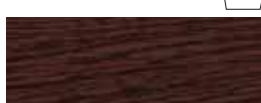













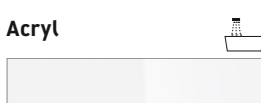






BLUE MOON, SUNDECK	ST. TROP	INIPI, INIPI B
Dekor	Dekor	Dekor
		
01 Kirschbaum (Außen)*	14 Terra	22 Weiß Hochglanz
		
02 Wenge (Außen)*	31 Pine Silver	43 Basalt Matt
		
53 Kastanie Dunkel	49 Graphit Matt	51 Pine Terra
Echtholz furnier		Echtholz furnier
		
13 Amerik. Nussbaum	52 Europäische Eiche	53 Kastanie Dunkel
		
24 Macassar	13 Amerik. Nussbaum	26 Amerik. Kirschbaum
		
62 Eiche Anthrazit	24 Macassar	
Acryl	Lack	
		
82 Weiß Acryl**	40 Schwarz Hochglanz	85 Weiß Hochglanz
		
	86 Cappuccino Hochglanz	88 Rot Hochglanz

* 01 Kirschbaum, 02 Wenge Wannenverkleidungen nur für BLUE MOON POOL, SUNDECK, SUNDECK POOL

** 82 Weiß Acryl Wannenverkleidung nur für BLUE MOON, BLUE MOON POOL



Design by Philippe Starck



Duravit Showrooms: Hornberg und Meissen (Deutschland), Paris (Frankreich), Mailand (Italien), Kairo (Ägypten), Bizerte (Tunesien), New York (USA), Shanghai (China). Mehr Infos? www.duravit.de/showrooms

DURAVIT AG
Werderstr. 36
78132 Hornberg
Telefon +49 7833 70 0
Telefax +49 7833 70 289
info@duravit.de
www.duravit.de



Best.-Nr. 001244/99.09.16.103.3.1 - Printed in Germany - Technische Verbesserungen und optische Veränderungen an den abgebildeten Produkten behalten wir uns vor.

inspiration + Portfolio

BADMAGAZIN Edition 08

Edition 08

DURAVIT

BADMAGAZIN

TREND
Die neue Lässigkeit des Badens

WELLNESS
Gutes für Körper und Seele

PLANUNG
In fünf Schritten zum perfekten Bad

DESIGN
Philippe Starck über seine Badserie ME

jetzt NEU mit **NEWS 2016**

was uns gut tut

> DAS NEUE BADMAGAZIN > ZIG IDEEN UND PRODUKTE RUND UMS BAD

INHALT Inspiration

- 004 SEITENBLICKE **Einstieg**
Von „Schaumfänzern“ bis zum Hongkonger Apartment – ein Rundgang durch die Welt des Bades
- 014 EINSTEIGERBAD **Einfach eingerichtet**
Ein MINI, zwei Freundinnen und ihr Weg zum ersten Bad
- 022 TREND **Die neue Lässigkeit des Badens**
Die E00S-Designer über ihre Innovationen Stonetto, OpenSpace B und Paiova 5
- 036 TRADITIONELLES HANDWERK **Innovative Technik**
Das Beste aus zwei Welten. Ein Bad von Duravit ist Design plus Technologie. Wie aber entsteht es eigentlich?
- 050 BEST AGER **Sturmfrei**
Sind die Kinder aus dem Haus, ist plötzlich Raum für ein echtes Traumbad
- 054 WELLNESS **Was uns gut tut**
Internist Dr. Rainer Brenke über Saunabaden als Anti-Aging-Therapie
- 058 EXPERTENTIPP **In fünf Schritten zum Bad**
Juliane Zimmer, langjährige Stellvertretende Chefredakteurin bei Schöner Wohnen, über die richtige Badplanung
- 064 EINRICHTUNGSIDEEN **Planen, probieren & gleich loslegen!**
Mit dem Duravit Badplaner plus einem Probebad wird jede Badplanung zum reinen Vergnügen
- 066 RAUMPLANUNG **Platz ist in der kleinsten Hütte**
Für ein tolles Bad braucht es nicht viele Quadratmeter, sondern Kreativität und die richtigen Möbel
- 072 FRAGEN ZUM BAD **Die nackte Wahrheit**
Unser Bad verrät mehr über uns, als uns lieb ist. Höchste Zeit, es einmal zu hinterfragen
- 074 MODERNE MYTHEN **The spirit of Cape Cod**
Cape Cod ist nicht nur eine neue Badserie, sondern auch ein ganz besonderer Landstrich. Ein Kurzporträt
- 080 ÖKO-INTELLIGENZ **Nachhaltig gut**
Mit umweltschonender Produktion ist Duravit der natürliche Partner fürs nachhaltige Zuhause
- 084 DESIGN **It's ME**
Philippe Starck über Baden, Genießen und seine neueste Badserie ME
- 088 ARCHITEKTUR **Sister Act**
Hariri & Hariri Architects überraschen seit drei Jahrzehnten mit herausragenden Entwürfen
- 090 BELEUCHTUNG **Lichtblicke**
Der Lichtplaner Prof. Greule über die Kraft einer guten Beleuchtung im Bad
- 096 MARKENPORTRÄT **Aus dem Schwarzwald in die Welt**
Fast jeder kennt Duravit. Wo aber kommt die Marke eigentlich her? Und wofür steht sie?

DIE UMFANGREICHE ÜBERSICHT ALLER SERIEN UND PRODUKTE UNSERES PORTFOLIOS

INHALT Portfolio

- 212 2ND FLOOR Komplettbad
- 234 ARCHITEC Badkeramik
- 293 BACINO Badkeramik
- 148 CAPE COD Komplettbad
- 220 DARLING NEW Komplettbad
- 264 D-CODE Accessoires
- 256 DELOS Badmöbel
- 270 DURASTYLE Komplettbad
- 238 FOGO Badmöbel
- 293 FOSTER Badkeramik
- 126 HAPPY D.2 Komplettbad
- 112 HYGIENGLAZE Keramikglasur
- 266 KARREE Accessoires
- 282 KETHO Badmöbel
- 138 L-CUBE Badmöbel
- 196 ME BY STARCK Komplettbad
- 100 P3 COMFORTS Komplettbad
- 180 PURAVIDA Komplettbad
- 232 RIMLESS Spültechnologie
- 292 SCOLA / BAGNELLA Badkeramik
- 246 SENSOWASH® Dusch-WC-Sitze
- 252 SERIE 1930 Badkeramik
- 268 STARCK Accessoires
- 294 SPIEGEL Projekt
- 156 STARCK 1 Komplettbad
- 164 STARCK 2 Komplettbad
- 172 STARCK 3 Komplettbad
- 114 VERO Komplettbad
- 186 X-LARGE Badmöbel

- 296 BADEWANNEN
- 312 LICHT, SOUND UND WHIRLTECHNIK
- 320 NAHHO Floatingwanne
- 322 WANNENAUFLAGEN
- 3324 DUSCHWANNEN
- 330 OPENSACE / OPENSACE B Duschabtrennungen
- 332 ST.TROP Dampfdusche
- 334 INIPI / INIPI B Sauna
- 338 SUNDECK / BLUE MOON Wannen und Pools
- 342 POOL-SYSTEME



Badmöbel / Wannenverkleidungen

DARLING NEW, DELOS, FOGO, L-CUBE, P3 COMFORTS, PAIOVA, STARCK WANNEN, VERO, X-LARGE

Echtholz furnier



05 Oak

Lack



03 Jade Hochglanz

CAPE COD

Massivholz



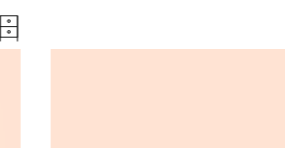
76 Europäische Eiche massiv



12 Eiche gebürstet



10 Apricot Pearl Hochglanz



20 Apricot Pearl Seidenmatt



77 Amerik. Nussbaum massiv



13 Amerik. Nussbaum



27 Weißer Flieder Hochglanz



38 Dolomiti Grey Hochglanz



81 Weißbuche massiv



24 Macassar



40 Schwarz Hochglanz



47 Stone Blue Hochglanz



95 Vintage Eiche massiv



26 Amerik. Kirschbaum



61 Olive Braun Hochglanz



85 Weiß Hochglanz



85 Weiß Hochglanz



69 Nussbaum gebürstet



86 Cappuccino Hochglanz



87 Weißer Flieder Seidenmatt



71 Mediterrane Eiche



89 Flannel Grey Hochglanz

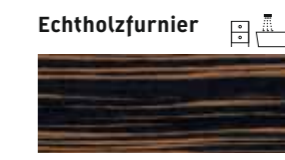


90 Flannel Grey Seidenmatt



72 Eiche dunkel gebürstet

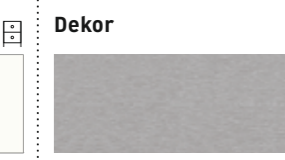
2ND FLOOR



59 Ebenholz



22 Weiß Hochglanz



70 Aluminium*



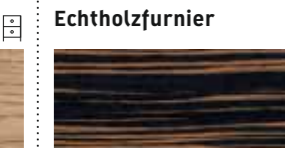
05 Oak



62 Eiche Anthrazit



52 Europäische Eiche



59 Ebenholz*



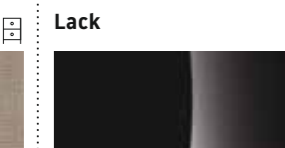
13 Amerik. Nussbaum



65 Eiche gekalkt



75 Leinen



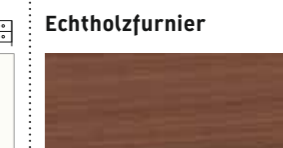
40 Schwarz Hochglanz*



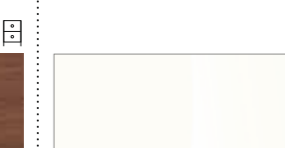
24 Macassar



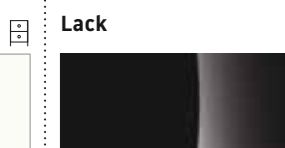
85 Weiß Hochglanz



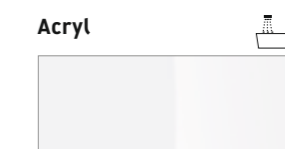
13 Amerik. Nussbaum



85 Weiß Hochglanz



40 Schwarz Hochglanz



82 Weiß Acryl



26 Amerik. Kirschbaum



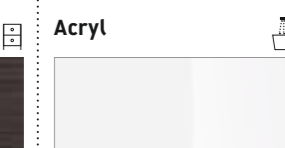
88 Rot Hochglanz*



85 Weiß Hochglanz



72 Eiche dunkel gebürstet



82 Weiß Acryl

* PURAVIDA nur Konsole

WILLKOMMEN IM BAD. UND MITTEN IM LEBEN.

Es ist noch gar nicht so lange her, da war das Bad ein Ort, den man nüchtern gestaltete und möglichst knapp aufsuchte. Häufig hieß er schlicht „Nasszelle“ und war ein Ort, der seinem Namen alle Ehre machte. Heute ist das ganz anders. Heute ist das Bad der Ort, an dem wir inmitten des täglichen Trubels für einen Moment ganz bei und mit uns sind. Noch immer ist das Bad ein Ort der Reinigung, aber einer, die Körper und Seele gleichermaßen erfrischt, und das ganz von selbst und ganz nebenbei. Wer sich etwas Gutes tun will, gönnt sich ein Bad, das ihm guttut. Und wer sich etwas besonders Gutes gönnen will, entscheidet sich für eines von Duravit. Wir fertigen hochwertige Produkte fürs Bad, entworfen von den besten Designern und ausgestattet mit Technologien, die ebenso intelligent wie komfortspendend sind. Wir sorgen mit langlebigen Materialien und Designs für nachhaltige Wellness im Bad.

Ein Überblick über unsere Sanitärkeramik, Badmöbel, Dusch- und Badewannen, Whirl- und Wellness-Systeme, Accessoires und Dusch-WCs erwartet Sie ab Seite 099. Im vorderen Teil unseres neu gestalteten Badmagazins finden Sie jede Menge Inspirationen für die Gestaltung von Bädern, die ebenso ästhetisch wie wohltuend sind.

WILLKOMMEN BEI DURAVIT.



D.1 FOTOSTUDIO, MÜNCHEN

Manch einer singt im Bad. Ein anderer kommt unter der Dusche auf seine allerbesten Ideen. Und ein dritter greift zu Stift und Pinsel wie der französische Illustrator Serge Bloch, der ein komplettes Bad inklusive Badewanne „Starck“ kurzerhand in ein Kunstwerk verwandelte. Was lernen wir daraus? Ein Bad ist immer das, was wir draus machen – und das kann mitunter sogar ein echtes Kunststück sein.



D.2

IT HOUSE, JOSHUA TREE PARK, KALIFORNIEN

Mitten in den Joshua Tree Park, wo die Temperaturen sommers auf über 40 Grad klettern, hat das Designerpaar Talmaan/Koch einen intelligent-effizienten Wohnpavillon gesetzt. Das Duravit-Bad, in dem hier gerade Tochter Oleana gebadet wird, öffnet sich zum kühlen Innenhof und sorgt so doppelt für Erfrischung. www.duravit.de/ithouse





D.3

FOGO ISLAND, NEUFUNDLAND (KANADA)

Außen strahlend weiß und klar definiert, innen wohnlich und komfortabel: Wie ein geometrisch zugeschnittener Findling ruht das „Fogo Island Inn“ zwischen den Felsformationen der kleinen Insel Fogo vor der Küste Neufundlands. In der kargen Küstenlandschaft, zwischen Mooren und dem Meer, kreierten Saunders Architecture und Sheppard Architects Inc aus Neufundland das Gästehaus. Mit dabei: SensoWash® von Duravit.

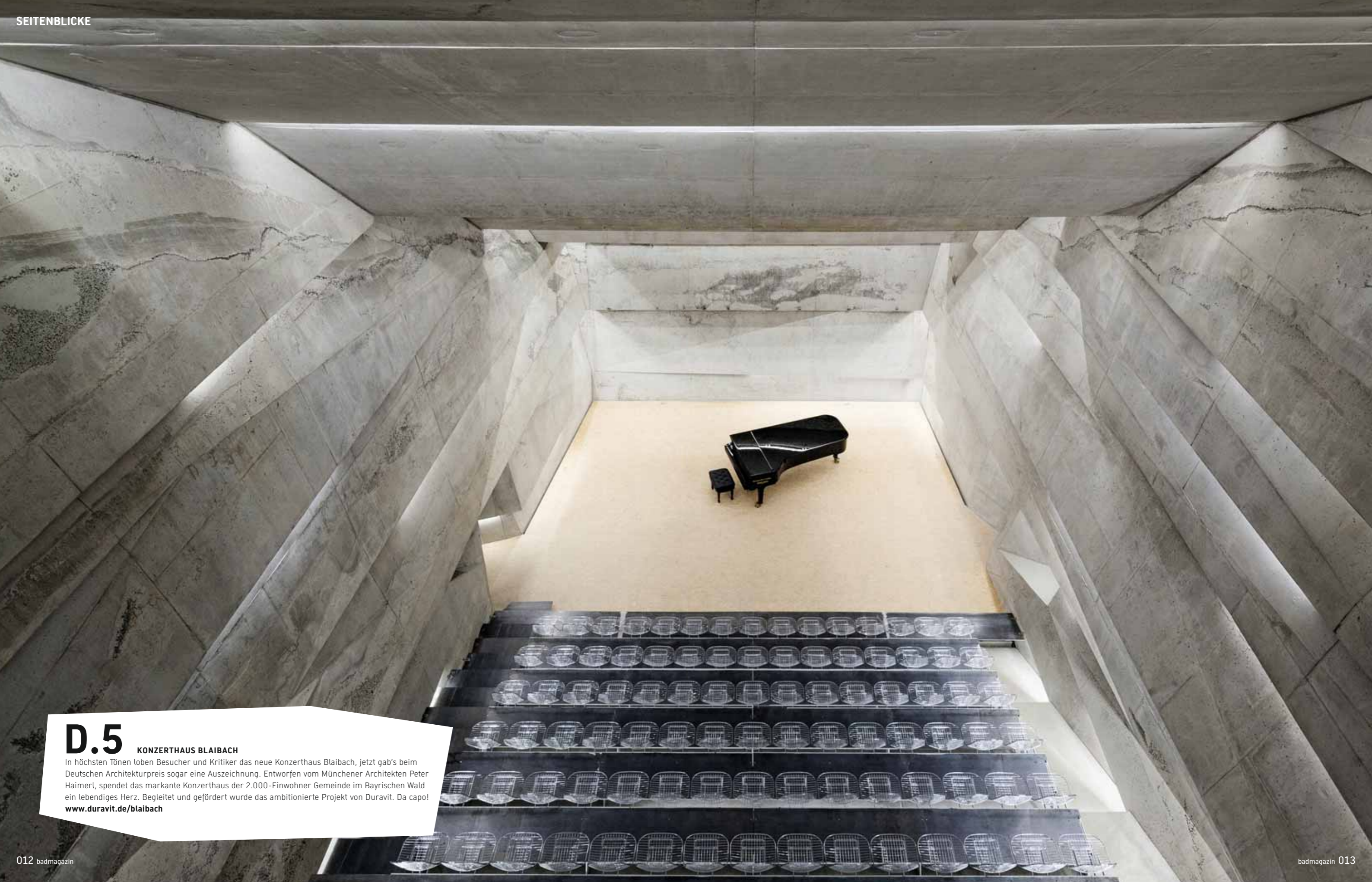
www.duravit.de/fogoisland



D.4 APPARTMENT, HONGKONG

Je beliebter das Leben in den Metropolen wird, umso knapper wird der Platz. Für ein 32m²-Apartment in Hongkong hat der Architekt Gary Chang ein einzigartiges System von verschiebbaren Wänden erdacht, das eine Vielzahl von Raumnutzungen ermöglicht.

www.duravit.de/garychang



D.5 KONZERTHAUS BLAIBACH

In höchsten Tönen loben Besucher und Kritiker das neue Konzerthaus Blaibach, jetzt gab's beim Deutschen Architekturpreis sogar eine Auszeichnung. Entworfen vom Münchener Architekten Peter Haimerl, spendet das markante Konzerthaus der 2.000-Einwohner Gemeinde im Bayrischen Wald ein lebendiges Herz. Begleitet und gefördert wurde das ambitionierte Projekt von Duravit. Da capo! www.duravit.de/blaubach

Planung ist das halbe Leben, wobei die Planung eines eigenen Bades definitiv zu den einfacheren Übungen gehört. Mitbringen muss man eigentlich nur gute Laune und die Lust am Einrichten. Und ein paar eigene Ideen können natürlich auch nicht schaden.

einfach eingerichtet



DuraStyle Möbelwaschtisch mit 80 cm Breite #2320800000	410,00 €
DuraStyle Möbel-Accessoire, Handtuchhalter und Ablage in Eiche massiv, Ablageboden in 18 Weiß Matt # DS988201876	339,00 €
DuraStyle Wand-WC # 2552090000	295,00 €
DuraStyle WC-Sitz # 0063710000	97,00 €
Spiegel, geerbt von Tante Amélie	0,00 €



Einsteigerbad komplett, incl. MwSt.

1.141,00 €



Die Mission: Das erste Bad für die erste eigene Wohnung.
Das Auto: Ein Mini Leyland.



Das Allerwichtigste: Jede Menge Spaß – und die Erkenntnis,
dass ein gutes Bad weit weniger kostet als gedacht.



Uff – das wäre geschafft! So ein Waschtisch kann ganz schön schwer wiegen, wenn man ihn zwei Stockwerke die Treppe hochträgt. Dafür aber macht er sich dort oben umso besser! Und wozu hat man schließlich eine beste Freundin? Und dazu noch eine, die ab jetzt auch noch die liebste Mitbewohnerin ist? Zusammen mit einem handwerklich begabten Bruder und Sanitärfachmann ist das Bad überraschend schnell ausgewählt, transportiert und installiert. Und der geerbte Spiegel von Tante Amélie ist auch dabei.

Und damit gehen Spaß und Freude erst richtig los: Über das tolle Design zum überraschend erschwinglichen Preis, zum Beispiel. Über ein eigenes Bad, das nicht dem Geschmack des Vorbesitzers, Vermieters oder Vormieters, sondern ausschließlich unserem eigenen folgt. Über mehr Hygiene und weniger Kompromisse. Über etwas, von dem man viele Jahre lang etwas hat. Vor allem aber über etwas, über das man sich Tag für Tag aufs Neue freut.





DIE NEUE LÄSSIGKEIT DES BADENS

Das Wiener Designertrio E00S ist nicht nur eines der gefragtesten Designbüros unserer Zeit, sondern auch Urheber vieler erfolgreicher Duravit-Produkte. Die neuesten Ideen der drei sind Stonetto, OpenSpace B und Paiova 5. Im Gespräch erklären Martin Bergmann, Gernot Bohmann und Harald Gründl die Vorgeschichte ihrer Entwürfe – und warum sie als Designer regelmäßig baden gehen.

Die Duschwanne Stonetto vermittelt ein völlig neues, archaisches Duschgefühl.



Inspirationsquelle für Stonetto ist eine vom Wasser ausgewaschene Steinfläche. Durchgehend aus DuraSolid® gefertigt, bilden Duschfläche und Ablaufabdeckung eine optische Einheit.



© Elfie Semotan

Martin Bergmann, Gernot Bohmann und Harald Gründl arbeiten als E00S für Marken wie Dedon, Walter Knoll, Alessi und Bulthaup. Für Duravit haben sie eine Vielzahl an Produkten gestaltet, die emotional und intelligent zugleich sind.

„EINER UNSERER GRUNDSÄTZE FÜR DIE BADGESTALTUNG LAUTET, DASS DAS VERWENDETE MATERIAL MÖGLICHST AUTHENTISCH SEIN SOLLTE.“

Als Designer beobachten Sie von Berufs wegen permanent Menschen, Räume, Gewohnheiten und Bedürfnisse.

Was sehen Sie, wenn Sie sich in Bädern umschaun?

Leider häufig uninspirierte Badgestaltungen, triste Duschkabinen und öde Badewannen. Irgendwann haben wir die Tristesse einfach nicht mehr ausgehalten und begonnen, gemeinsam mit Duravit Ideen zu entwickeln, aus denen sich schönere, funktionalere und intelligentere Bäder gestalten lassen.

Ist das Bad für Sie als Designer einfach ein weiterer Raum, für den Sie intelligente Produkte entwickeln, oder liegt dort ein besonderer Reiz für Sie?

Auf jeden Fall. Das Bad ist der körperlichste Raum der Wohnung. Wir erfahren ihn von allen Räumen am intuitivsten, schon ganz allein dadurch, dass wir in ihm häufig nackt und direkt im Kontakt mit den Elementen sind. Auf diese Weise hat er eine ganz andere Bedeutung als beispielsweise die Küche oder das Wohnzimmer. Als Designer ist diese Bedeutung für uns inspirierend und herausfordernd zugleich.

Wie beantworten Sie die Herausforderung?

Wir sagen immer: Wellness ist Geste. Das bedeutet, dass in der Bedienung von Elementen bereits die Antwort auf die Frage nach dem Wohlgefühl steckt. Einer unserer Grundsätze für die Badgestaltung lautet, dass das verwendete Material möglichst authentisch sein sollte.

Was verstehen Sie darunter?

Authentisch ist ein Material, das zeigt, was es ist. Eines, das nichts kaschiert oder verbirgt, und wenn es das doch tut, dann hat dieses Verborgene einen poetischen Mehrwert. Nur so kann man das Material maximal erfahren und sich im Bad wohlfühlen.

Mit Ihrer Duschwanne Stonetto fühlt man sich plötzlich nicht mehr wie im Bad, sondern wöhnt sich auf einer ausgewaschenen Steinplatte am Fuße eines Wasserfalls.

Wir sind häufig in den Bergen unterwegs, da begegnen wir der faszinierenden Wirkung des Wassers auf Schritt und Tritt. Im Wasser, das über Stein läuft, steckt ja einerseits eine sehr sanfte Bewegung, die gleichwohl über die Jahrhunderte hinweg eine gewaltige Kraft entwickelt. Genau dieser Doppelcharakter findet sich in Stonetto. Mit Stonetto ist die Duschfläche eine archaische Fläche mit einer einzigen sanften und kantenlosen Vertiefung und wird somit Teil des Bodens. Auch der Duschablauf wird zum Teil dieser Erfahrung, wo Fläche und Duschablauf eines werden und das Duschwasser auf nahezu magische Weise in einer Fuge verschwindet.

Dabei wird Stonetto nicht aus Naturstein, sondern aus Quarz gefertigt.

Wir hatten uns für Stonetto ein härteres, steinartiges Material gewünscht, das widerstandsfähig ist und zum Teil des Bodens wird. Mit DuraSolid® haben wir es gefunden. Form und Material werden eins.

Je natürlicher ein Bad und je authentischer seine Materialien, umso wohler fühlen wir uns in ihm. Für Stonetto haben sich die E00S-Designer von einem Felsen inspirieren lassen, den das Wasser über Jahrhunderte ausgewaschen hat. Die Wirkung: Höchst erfrischend!



Die matte Oberfläche aus DuraSolid® ist ein ebenso kratzfestes wie unempfindliches Material, das wir in den Farbvarianten Sand, Anthrazit und Weiß fertigen. Stonetto-Duschflächen sind mit OpenSpace, OpenSpace B oder allen marktüblichen Duschabtrennungen kombinierbar.

„WIR BESITZEN AUCH NICHT DIE LUXURIÖSEN GROSSBADEZIMMER, DIE MAN MITUNTER IN DER WERBUNG SIEHT. EBEN DESHALB HABEN WIR JA DARÜBER NACHGEDACHT, WIE SICH GRÖSSE UND RAUMEFFIZIENZ ZUSAMMENBRINGEN LASSEN.“

Erzählen Sie uns ein bisschen über den kreativen Prozess, der Sie zu Innovationen wie Paiova 5 führt.

Für die Gestaltung einer Badewanne sollte ein Designer unserer Meinung nach vor allem eines tun: Baden. Wie wollen Sie die Qualität einer Badewanne beurteilen, wenn Sie nie in ihr gebadet haben? Wir bauen deshalb bereits in unserem Studio laminierte 1:1-Modelle unserer Entwürfe auf, in denen wir drei Probeliegen und -baden. Im weiteren Verlauf des Entwurfsprozesses werden dann von Duravit Prototypen gebaut, in denen das gesamte Entwicklungsteam probebadet. Auf dem Weg zu Paiova 5 beispielsweise haben wir mehr als ein halbes Dutzend Prototypen getestet, bis wir die ideale Form gefunden hatten. Dass Duravit diesen Prozess mitgeht und unterstützt, steht für den hohen Qualitätsanspruch des Unternehmens, der sich direkt in wertvollere, bessere und langlebigere Produkte übersetzt.

Wie sind Sie auf die Idee gekommen, der Wanne mit Paiova 5 eine völlig neue Form zu geben?

Ganz einfach: Wir haben uns die Träume und Wünsche in puncto Bad genau angeschaut. Und eine verbreitete Sehnsucht ist nun einmal die nach einer freistehenden Wanne. Nun verfügen aber die wenigsten von uns über Badezimmer von jenen luxuriösen Maßen, die eine freistehende Wanne erlauben, mal ganz abgesehen von dem technischen Aufwand, den der Anschluss einer solchen Wanne erfordert. Der Standard ist daher die wandgebundene Variante. Durch das poetische Herausdrehen der Wanne aus der Wand haben wir die Vorteile beider Typologien verbunden. In Paiova 5 kombinieren wir die Raumeffizienz einer wandbündigen Wanne mit der Anmutung einer dreidimensionalen Skulptur. Das ist schon eine kleine Sensation.

Wie halten Sie es persönlich? Sitzen oder liegen Sie in der Wanne?

Beides, je nach Stimmung und Laune. Und sobald Paiova 5 am Markt verfügbar ist, werden wir unsere alten Badewannen herausreißen und durch Paiova 5 ersetzen. Jeder will die neue, lässige Erfahrung des entspannten Liegens haben. Die gönnen wir uns.

Deutsche Bäder sind im Schnitt rund sechs Quadratmeter klein. Wie groß sind Ihre?

Wir besitzen auch nicht die luxuriösen Großbadezimmer, die man mitunter in der Werbung sieht. Eben deshalb haben wir ja darüber nachgedacht, wie sich Größe und Raumeffizienz zusammenbringen lassen. Nicht zuletzt dieser Gedanke hat uns zu OpenSpace und neu OpenSpace B geführt.

Noch so eine kongeniale E00S-Idee: Eine Duschtrennwand, die sich nach Gebrauch wegschalten lässt wie ein Klapptisch.


Bei OpenSpace ist die Duschkabine da, wenn man sie braucht, und verschwindet einfach, wenn gerade niemand duscht. Umgekehrt kann man sich mit OpenSpace auch in einem Bad überschaubarer Größe eine komfortablere Duschkabine gönnen, weil man sie ja, wenn man sie nicht braucht, schlichtweg wegschaltet. Das ist ein fast naheliegender, aber radikaler Gedanke, der die Anmutung eines Bades spürbar verändern kann. Das Badezimmer ist ja ein zerfranster Raum mit Dutzenden Produkten und Objekten, die alle nützlich und sinnvoll sind. Nur lassen sie den Raum tendenziell sehr unruhig wirken. Indem wir nun Duscharmaturen, Shampoos und Seifen hinter OpenSpace verschwinden lassen, schaffen wir deutlich mehr Ruhe im Raum.

Wie kommt man auf solche Ideen?

Eine unserer Inspirationen für OpenSpace waren tatsächlich Fotos vom Atelier des Künstlers Marcel Duchamp. Sein Pariser Atelier besaß eine Tür, die rechts und links zwei Öffnungen hatte und dadurch immer gleichzeitig geschlossen und geöffnet war. Dieser Doppel-Mechanismus hat uns inspiriert. Genauso wie die doppeldeutige Tür von Duchamps Atelier ist OpenSpace Duschkabine, Spiegel und Paravent in einem.



Bei Stonetto garantieren das sorgsam abgestimmte Gefälle und der neue patentierte Ablauf eine perfekte Balance zwischen ebener Fläche und hoher Ablaufleistung. Der verdeckte Ablauf ist problemlos zugänglich.



Auf den ersten Blick ist das Wannensystem Paiova 5 einfach eine besonders ästhetische Skulptur. Auf den zweiten vereint es auf angenehmste Weise eine ganze Reihe vermeintlicher Widersprüche – zum Beispiel jenen, platzsparend im Einbau und dennoch großzügig im Raumgefühl zu sein. Genauso genial löst der Entwurf des Designertrios E00S den Konflikt zwischen Liegen und Sitzen in der Badewanne: In Paiova geht beides.



Sinnliche Formen sind das Eine. Komfortable Funktionen sind etwas ganz Anderes, wobei auch diese für Paiova sprechen: Dazu gehören zwei Rückenschrägen von 40° beziehungsweise 46° für behagliches Sitzen und entspanntes Liegen. Ein außergewöhnlich schmaler Wannенrand. Niedrige 580 mm Höhe für komfortables Ein- und Aussteigen. Insgesamt acht verschiedene Modelle für ein Baderlebnis, das Form und Funktion auf schönste Weise vereint.



GOOD MORNING SIR

Auf das Wesentliche beschränkt, dafür aber in herausragender Qualität: Das Designcredo von Braun ist seit den 50er Jahren stilprägend. So wird der Funk-Reisewecker „BNC008BK-RC“ zum Lieblings-Reisebegleiter. Maße: 57 mm x 57 mm x 19,9 mm. Ca. 35 Euro. www.braun-clocks.com

**NORDIC (STYLE-)LIGHT**

Im Stockholmer Hotel „Miss Clara“ trifft Art Nouveau auf Industrie-Chic. Die hohen Decken und riesigen Fenster der einstigen Mädchenschule geben diesem Style-Clash einen ehrwürdigen Rahmen. Vor der Tür vibriert das Leben der schwedischen Metropole. DZ ab 150 Euro/ Nacht über www.designhotels.com

**KEEP SMILING**

Die Produkte von „Stop the water while using me!“ geben ihre Mission eindeutig kund. Ihre Zahnpasta verfolgt zusätzlich eine eigene: Mit dem Aroma von wilder Minze, Extrakten von Myrrhe, Grüntee, Salbei und Meersalzgeschmack, verleiht sie uns ein bisher unbekanntes Frischegefühl. Ca. 8,90 Euro. www.stop-the-water.com

**MUSIC IN MY EARS**

Kurven wie ein Sportwagen, kabellos, superleicht — und dann noch in Matt-Schwarz: Die Kopfhörer „Beats Studio Wireless“ sind ein Männertraum. Ca. 380 Euro. www.beatsbydre.com

**DANDYS DARLING**

Ein formvollendeter Gentleman legt seinen Anspruch an Stil und Qualität nicht mit dem Anzug ab. Er liebt Handtücher wie die der Serie „Brooklyn“ von Möve, die an klassische Anzugstoffe erinnern und sich dank eines speziellen Garns mit Leinenanteil auch so anfassen. Ab 16 Euro. www.moeve.de

BLACK BEAUTY

Wie es aussieht, wenn die Vergangenheit die Zukunft küsst? Die kleine, komplett schwarze Tischleuchte „Furore“, mit Marmor-Sockel, Alu-Korpus, getöntem Rauchglas-Schirm und nostalgischer Kohlefadenlampe macht es erstklassig vor. Ca. 500 Euro. www.supergrau.de

**SWITCHING CONCRETE**

Der Lichtschalter „R.1“ hat einen Betonrahmen und abgerundete Ecken. So wird jeder „Klick“ ein Erlebnis für den Tastsinn. Entworfen hat ihn der Designer Werner Aislinger. Ab 41 Euro. www.berker.de

KEEP ON RUNNING

Hightech auf der Straße — wer hier an Autos denkt, kennt die „Cloudrunner“ noch nicht: Die Laufschuhe wurden von einem Team von Spitzenläufern in der Schweiz entwickelt. Sie boosten die Laufleistung und dämpfen den Aufprall perfekt ab. Ca. 180 Euro. www.on-running.com

**KEEP ROLLING, ROLLING, ROLLING...**

Praktischer Helfer in Sachen Stauraum > Rollcontainer aus der Serie Ketho in 49 Graphit Matt > mehr zu Ketho ab S. 282

**BACK IN BLACK**

Anerkennung war der Badezimmer-Serie „Vero“ von Duravit mit ihrer klaren, rechteckigen Formensprache in den letzten Jahren schon sicher. In Schwarz wirkt sie jetzt noch einmal stärker. Besonders markant als Doppelwaschtisch, 120 cm breit, mit glänzender Chromkonsole (ca. 2.400 Euro). www.duravit.de > mehr zu Vero ab S. 114



Mit Paiova 5 gibt Duravit dem Baden eine ganz neue Dimension. Wie Form und Idee entstanden sind, erklärt E00S-Designer Martin Bergmann unter www.duravit.de/e00s

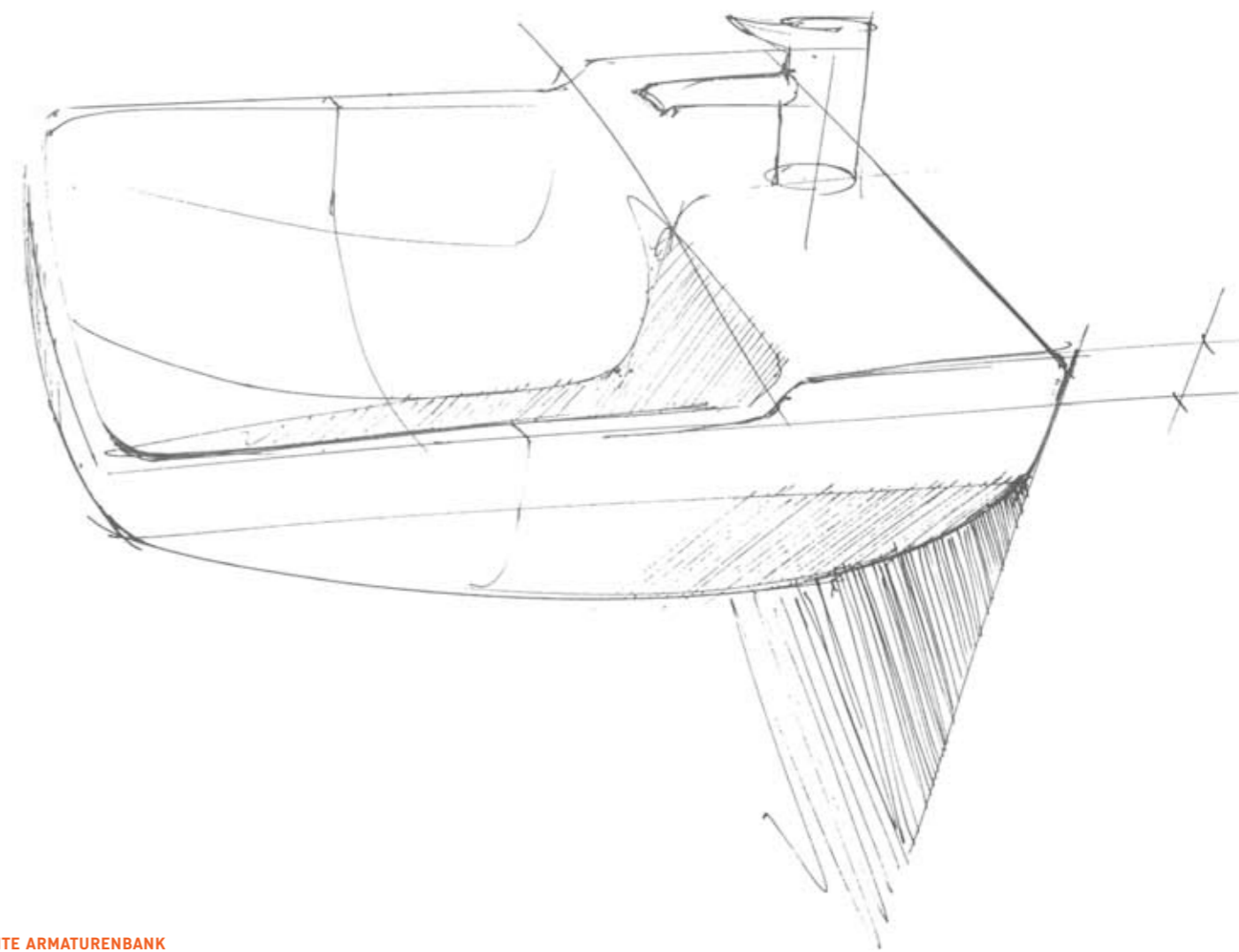
TRADITIONNELLES HANDWERK

Das Beste aus zwei Welten

Keramik ist ein Naturprodukt aus Rohstoffen wie Kaolin, Quarz, Feldspat und Ton und damit von Natur aus einzigartig. Jede Badkeramik wird vor dem Glasieren einzeln per Hand nachgearbeitet.



INNOVATIVE TECHNIK



ERHÖHTE ARMATURENBANK

Manche Ideen sind so schlicht genial, dass man sich Tag für Tag aufs Neue an ihnen erfreut. Die Armaturenbank unseres P3 Comforts Waschtisches ist so eine: Als sanfte Stufe trennt sie Nass- und Trockenbereich, schafft ein Podest für die Armatur und bietet großzügige Ablagefläche für Badutensilien. Und ästhetisch sieht sie auch noch aus!

> mehr zu P3 Comforts im Portfolio ab S. 100

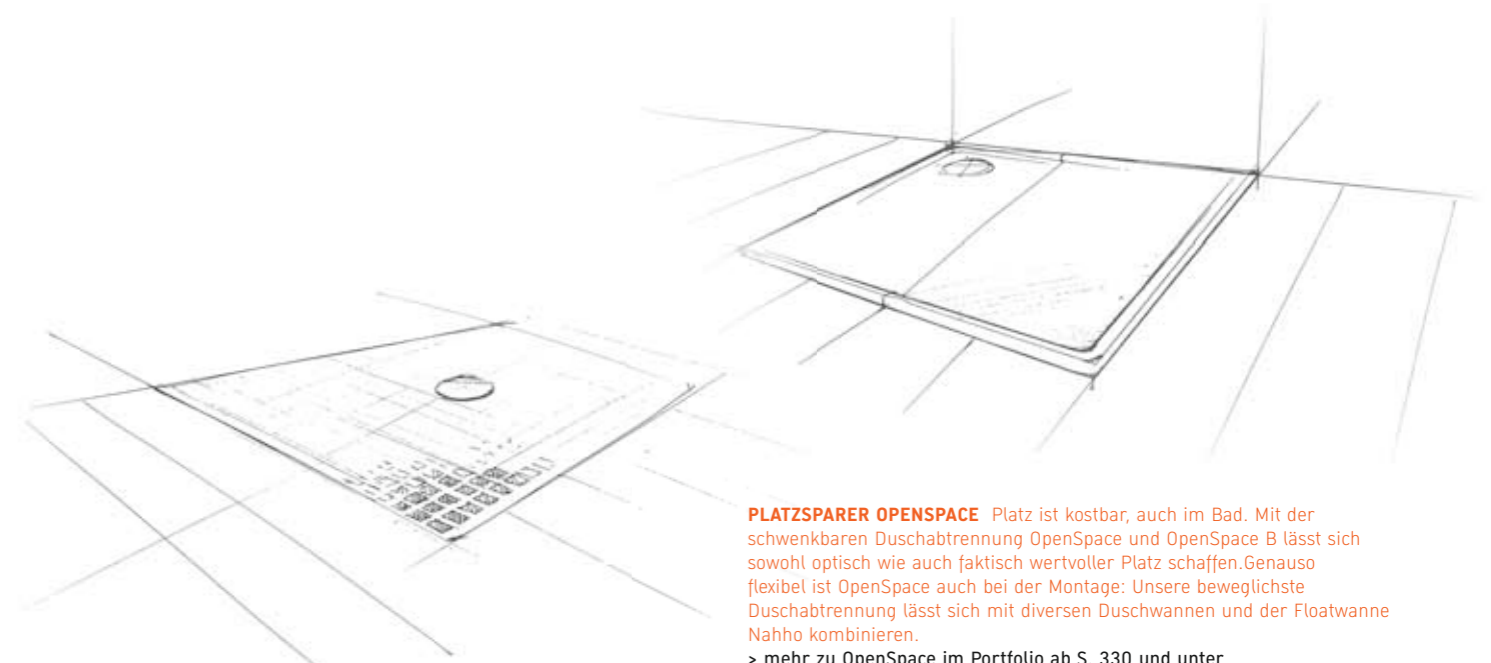


01 Formen aus Gips geben der Badkeramik ihre Kontur. Gleichzeitig entzieht der Gipsmantel dem Schlicker das Wasser und lässt den keramischen Scherben entstehen.

02 Nach dem Gießen sind Keramikteile fragil wie Knete. Mit einem Schwamm und Licht werden sie vorsichtig auf etwaige Unregelmäßigkeiten überprüft.

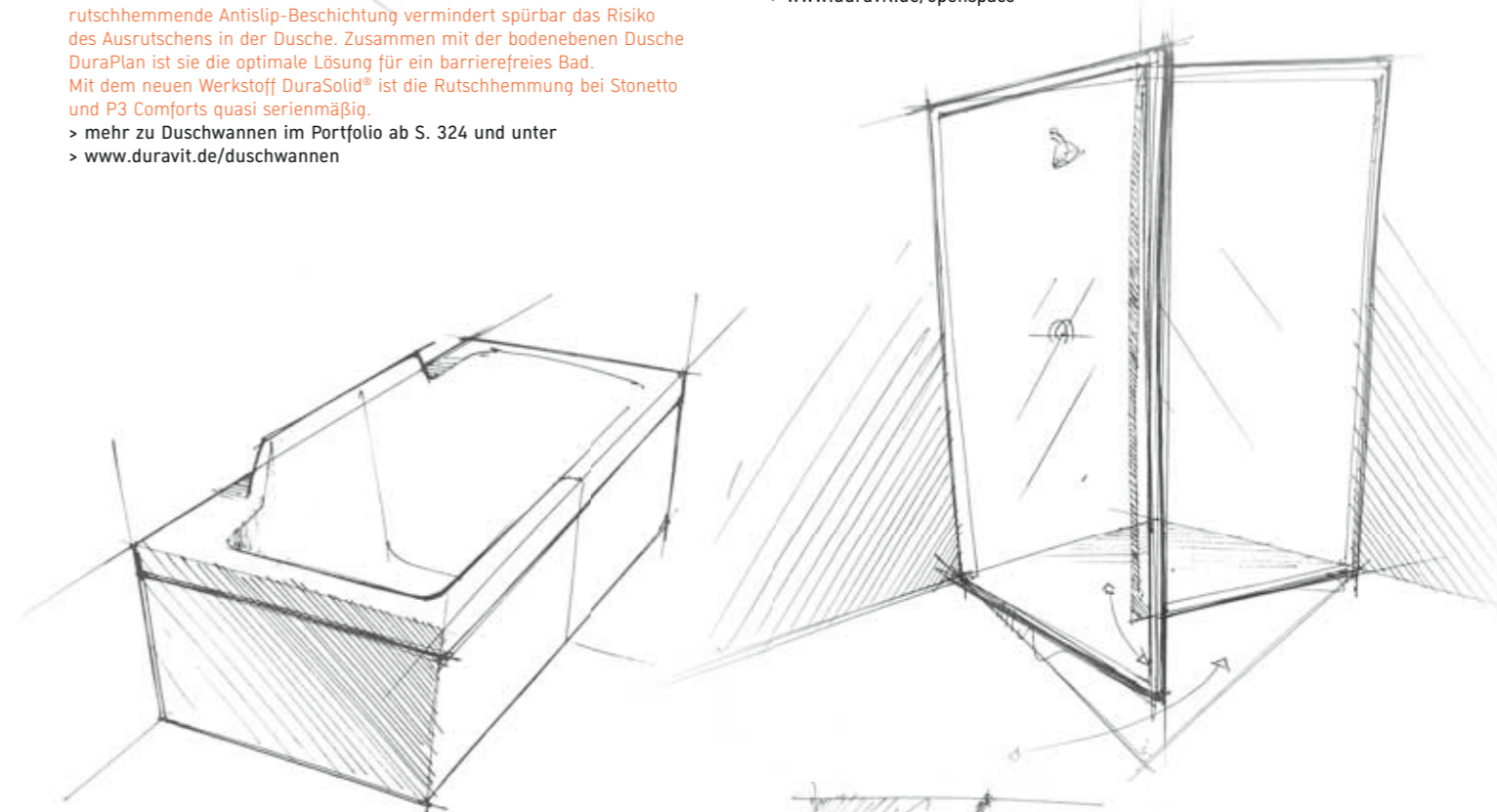
03 Neuzugang bei Duravit: Aufsatzbecken der Serie Cape Cod.

STARCK SLIMLINE Mit ihren nur 20 Millimetern Randhöhe macht die Duschwanne Starck Slimline den Einstieg leicht. Ihre dezent flache Einstiegshöhe lässt die Duschwanne deutlich filigraner wirken.
> mehr zu Duschwannen im Portfolio ab S. 324 und unter > www.duravit.de/duschwannen

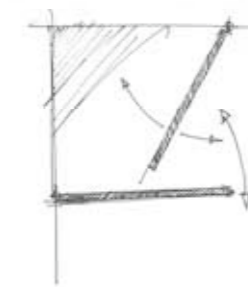


PLATZSPARER OPENSACE Platz ist kostbar, auch im Bad. Mit der schwenkbaren Duschtrennung OpenSpace und OpenSpace B lässt sich sowohl optisch wie auch faktisch wertvoller Platz schaffen. Genauso flexibel ist OpenSpace auch bei der Montage: Unsere beweglichste Duschtrennung lässt sich mit diversen Duschwannen und der Floatwanne Nahho kombinieren.
> mehr zu OpenSpace im Portfolio ab S. 330 und unter > www.duravit.de/openspace

SICHERE UND BARRIEREFREIE KÖRPERPFLEGE Unsere rutschhemmende Antislip-Beschichtung vermindert spürbar das Risiko des Ausrutschens in der Dusche. Zusammen mit der bodenebenen Dusche DuraPlan ist sie die optimale Lösung für ein barrierefreies Bad. Mit dem neuen Werkstoff DuraSolid® ist die Rutschhemmung bei Stonetto und P3 Comforts quasi serienmäßig.
> mehr zu Duschwannen im Portfolio ab S. 324 und unter > www.duravit.de/duschwannen



WANNENAUFKANTUNG DURASTYLE Eine charakteristische Aufkantung an der Wannrückseite unterstützt beim Ein- und Ausstieg aus der Wanne und lässt Shampoo & Co dezent aus dem Blickfeld verschwinden.
> mehr zu DuraStyle im Portfolio ab S. 270 und unter > www.duravit.de/durastyle





01

- 01** Gipsformen werden per Hand befüllt und bewegt; nach rund 80 Befüllungen müssen sie durch frische ersetzt werden.
- 02** In der Keramikfertigung ist viel Handarbeit und Geschick gefragt. Die Ausbildung zum Industriekeramiker dauert nicht weniger als drei Jahre.
- 03** Hand-Werkzeug für die Nachbearbeitung der Rohlinge.



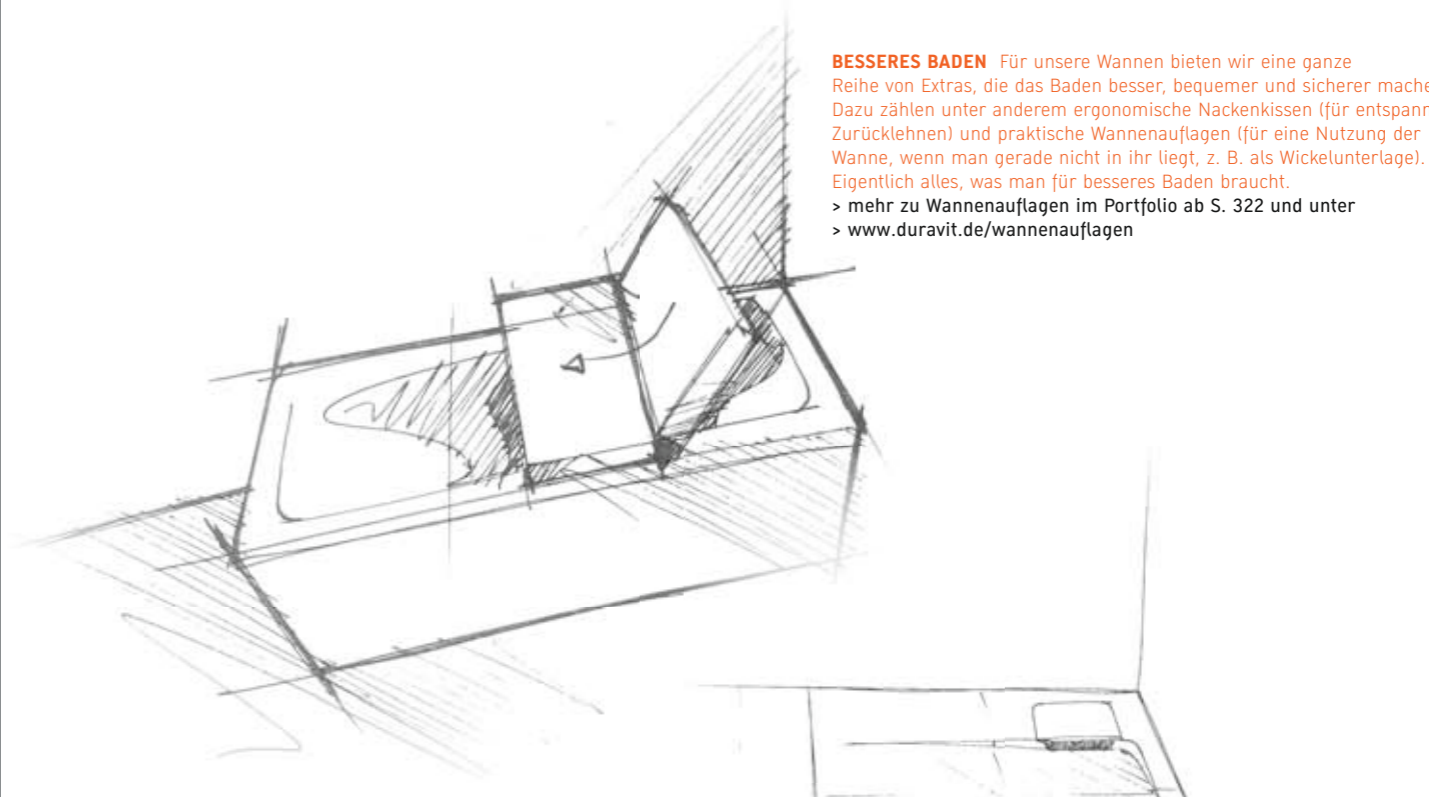
02



03

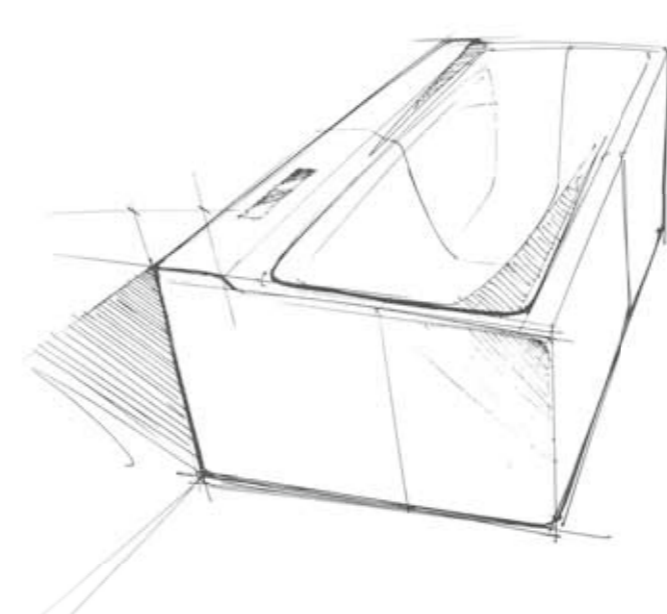


01-03 Die Glasur sorgt für eine glatte und leicht zu reinigende Oberfläche. Bei Duravit ist sie genau einen Millimeter dick.
04 Werk Meißen: Nach 21 Stunden im Brennofen wird die Glasur einer WC-Schüssel nachgearbeitet.
05 Duravit-Testlabore, wie jenes in Shanghai, prüfen die Funktionalität unserer Produkte auf Herz und Nieren.

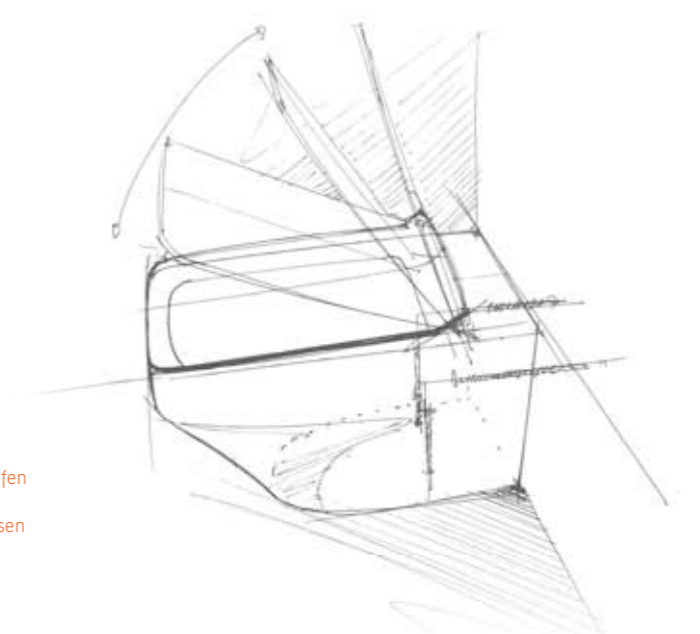


BESSERES BADEN Für unsere Wannen bieten wir eine ganze Reihe von Extras, die das Baden besser, bequemer und sicherer machen. Dazu zählen unter anderem ergonomische Nackenkissen (für entspanntes Zurücklehnen) und praktische Wannenauflagen (für eine Nutzung der Wanne, wenn man gerade nicht in ihr liegt, z. B. als Wickelunterlage). Eigentlich alles, was man für besseres Baden braucht.
 > mehr zu Wannenauflagen im Portfolio ab S. 322 und unter > www.duravit.de/wannenauflagen

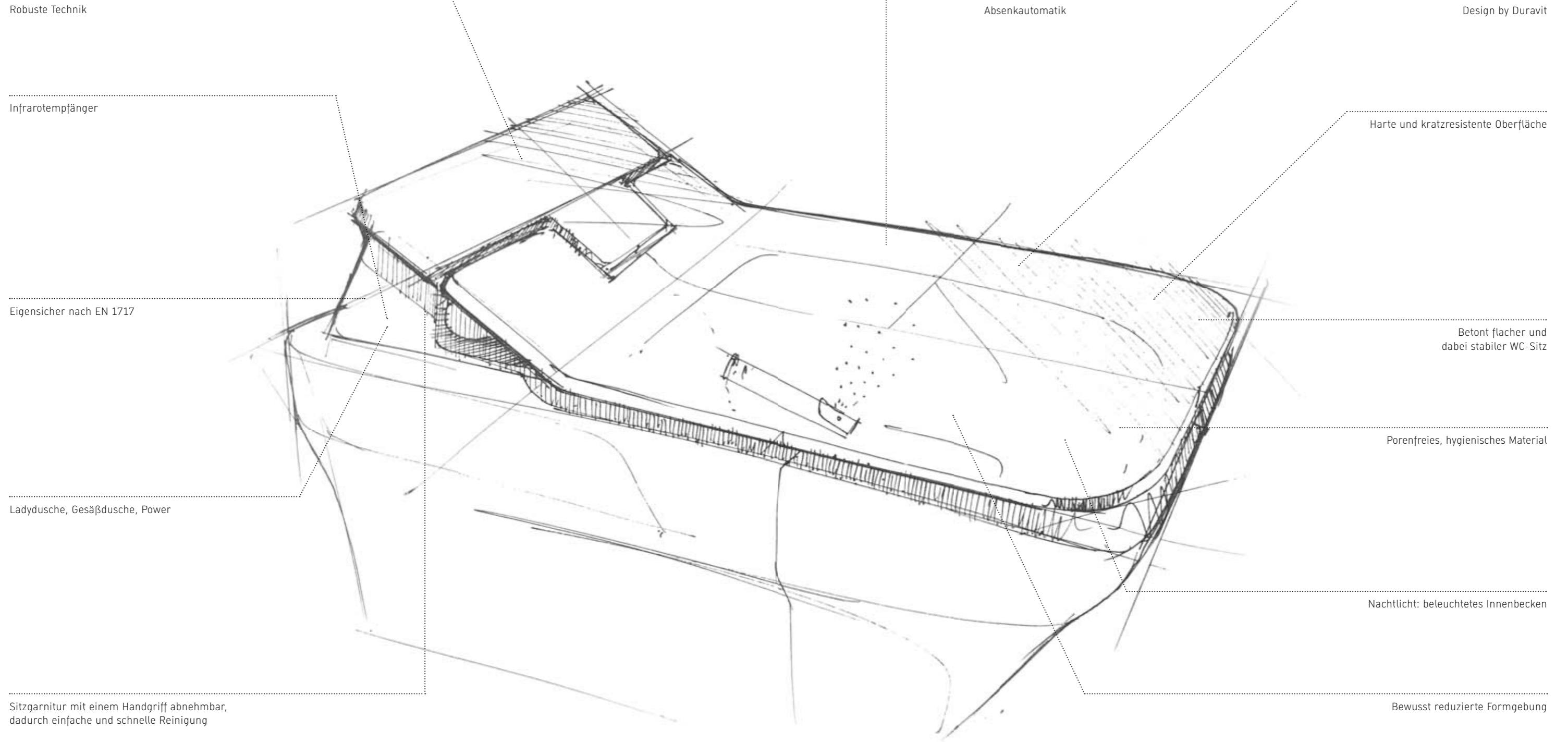
DUSCHWANNE EXTRAKOMFORTABEL Der breite Randbereich der P3 Comforts Duschwannen kann als komfortable Abstellfläche genutzt werden. Gut zu wissen, dass sie aus DuraSolid® (und damit äußerst durabel) gebaut und trotz geringer Neigung mit einer hohen Ablaufleistung versehen ist. Installieren lässt sie sich bodenbündig, halbeingebaut oder als Aufsatzversion.
 > mehr zu P3 Comforts im Portfolio ab S. 100



ABSENKAUTOMATIK Ein leichtes Antippen genügt, und der WC-Sitz senkt sich automatisch und schließt sanft und geräuschlos.
PATENTE BEFESTIGUNG Unser patentiertes Befestigungssystem Durafix zeichnet sich durch zwei herausragende Eigenschaften aus: Es ist nicht nur besonders einfach zu montieren, sondern nach der Montage auch komplett unsichtbar.



KOMFORTABLER WANNENRAND Auf den komfortablen Wannenrändern unserer Serien P3 Comforts wie auch Darling New finden Shampoos, Seifen oder Teelichter, die das Bad zum Entspannungs-Erlebnis machen, Platz. Und apropos Entspannung: Dazu das optionale Duravit-Whirlsystem, dessen Bedienfeld ebenfalls auf dem Wannenrand Platz findet.
 > mehr zu Duravit Whirlsystemen im Portfolio ab S. 312



SENSOWASH SensoWash® steht für die natürlichste Form der Hygiene überhaupt – die Reinigung mit Wasser. Jetzt erweitern wir unser Dusch-WC-Sitz-Programm um eine neue Variante: SensoWash® Slim bietet alle Vorzüge eines Dusch-WCs. Perfekt für alle, die Wert auf die wesentliche Funktionalität der Reinigung mit Wasser legen und

elementaren Purismus schätzen. Die betont flache Deckel-Sitz-Kombination ist eine formale Innovation – und lässt das Ensemble wie ein ganz normales, aber elegantes WC wirken. Dank einer integrierten Sicherungseinrichtung erfüllt SensoWash® Slim sämtliche Anforderungen gemäß EN 1717 zum Schutz des Trinkwassers.

> mehr zu SensoWash® im Portfolio ab S. 246 und unter
> www.duravit.de/sensowash

DURAVIT RIMLESS® Die innovative Spültechnologie überzeugt durch Leistung, Effizienz und Hygiene. Die offene Spülrandgestaltung ermöglicht eine neuartige Wasserführung. Daraus resultiert ein dynamischer, kraftvoller Wasserstrom, der die gesamte Innenfläche des Beckens bespült. So sind selbst bei kleinen Wassermengen perfekte und hygienisch

einwandfreie Spülergebnisse garantiert. Dank des offenen, gut zugänglichen Randbereichs lässt sich das Becken besonders einfach sauber halten, was die Reinigungszeiten erheblich reduziert.

> mehr zu Rimless im Portfolio S. 232 und unter
> www.duravit.de/rimless

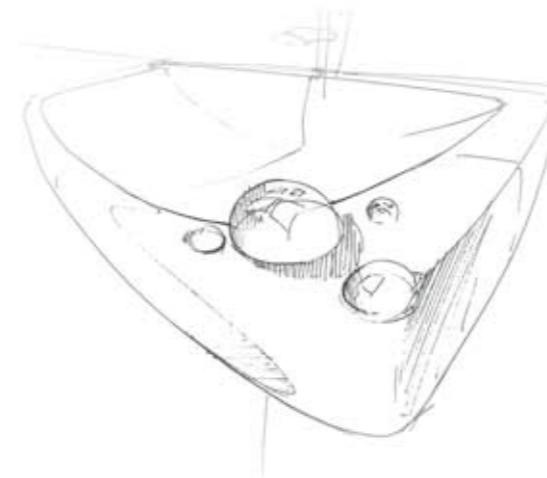


01

01 Jedes Stück ist ein Unikat, das nach dem Brennen einzeln geprüft wird.
02 Qualitätskontrolle im Werk Shanghai. Unseren Prüfern entgeht auch nicht die geringste Unregelmäßigkeit.



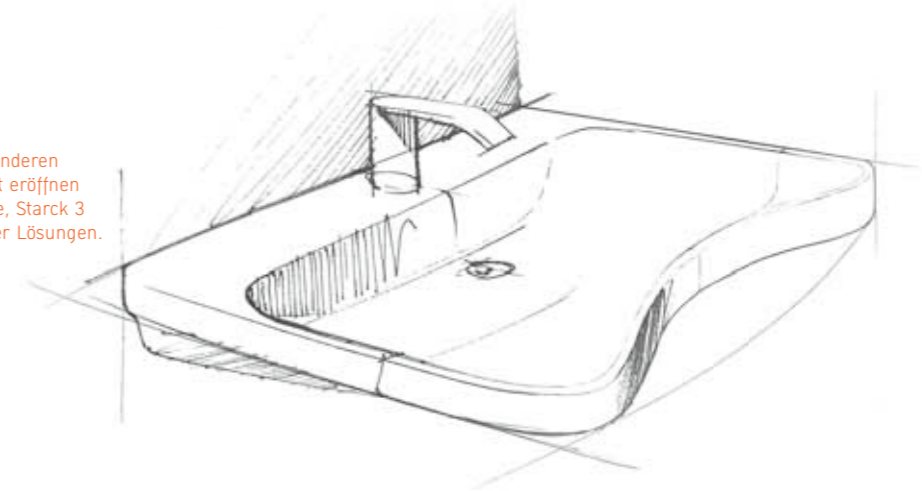
02



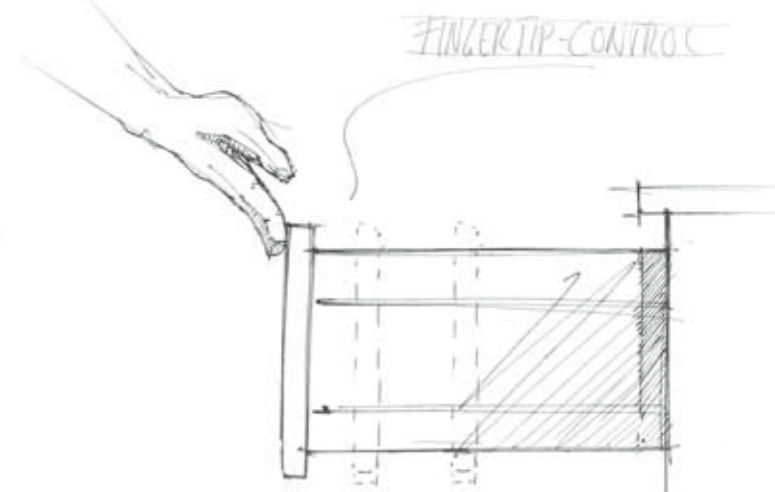
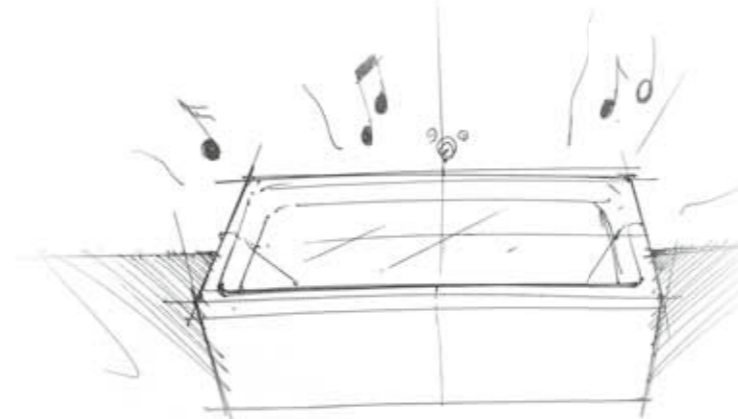
WONDERGLISS Wer wie wir seine Keramik mit WonderGliss versieht, schenkt ihren Benutzern über viele Jahre ein Mehr an Zeit und Sauberkeit. Denn als optionale Spezialbeschichtung, die in die Keramik mit eingebrannt wird, lässt WonderGliss Kalk, Rückstände und Schmutz leichter abfließen. Für die Reinigung von WonderGliss-Keramiken reichen daher ein weiches Tuch und ein sanftes Reinigungsmittel. Mit anderen Worten: Eine rundum saubere Sache!

HYGIENEGLAZE Die innovative Keramikglasur wirkt antibakteriell: Bakterien und Keime werden zuverlässig abgetötet. Keine oberflächliche Beschichtung, sondern in die Keramikglasur integriert und in die Keramik dauerhaft eingebrannt, gewährleistet HygieneGlaze beständigen, nahezu unbegrenzt wirksamen Schutz.
 > mehr zu HygieneGlaze im Portfolio S. 112 und unter
 > www.duravit.de/hygiene-glaze

BEDARFSGERECHTER WASCHPLATZ Für Nutzer mit besonderen Bedürfnissen wie beispielsweise eingeschränkter Mobilität eröffnen unsere Vital-Waschtische und WCs in Serien wie DuraStyle, Starck 3 und D-Code eine Vielzahl ebenso praktischer wie eleganter Lösungen.
 > Mehr Produktideen unter www.duravit.de/barrierefrei



KOMFORT PER FINGERTIPP Die grifflosen Auszüge unserer Möbelunterbauten Delos, Starck und L-Cube öffnen per Tip On-Technik und schließen ebenso leicht per Selbstenzug. Ihr diamantschwarzes Innenleben bietet mit variablen Fächern genau den Platz, den die kleinen und großen Dinge des Bades benötigen. Die Schubladensysteme sind mit komfortablem Selbstenzug ausgestattet und auf 100.000 Bewegungszyklen getestet.



SOUND IM BAD Im Zusammenspiel mit vielen bluetoothfähigen Musikplayern lassen sich unsere Spiegelschränke sowie fast alle Duravit Wannenmodelle in eine Musikanlage und das Baden auch akustisch in ein Erlebnis verwandeln. Titel und Lautstärke werden vom Musikplayer übertragen, in der Wanne sorgen drei integrierte Körperschallwandler für einen Klanggenuss über und unter Wasser.
 > Mehr zu Sound im Bad unter www.duravit.de/soundmodul

Zwölf Standorte. Ein Qualitätsanspruch.

- Hornberg, Deutschland
- Achern, Deutschland
- Meißen, Deutschland
- Schenkenzell, Deutschland
- Bischwiller, Frankreich
- Istanbul, Türkei
- Kairo, Ägypten (2 Werke)
- Chongqing, China
- Shanghai, China
- Bizerte, Tunesien
- Tarapur, Indien

Das Bewusstsein für nachhaltiges Denken und Handeln prägt die Unternehmensgeschichte von Duravit seit Jahrzehnten. Alle Standorte unterliegen einem systematischen Umwelt- und Energiemanagement und sind gemäß ISO 14001, ISO 50001 sowie ISO 9001 zertifiziert.



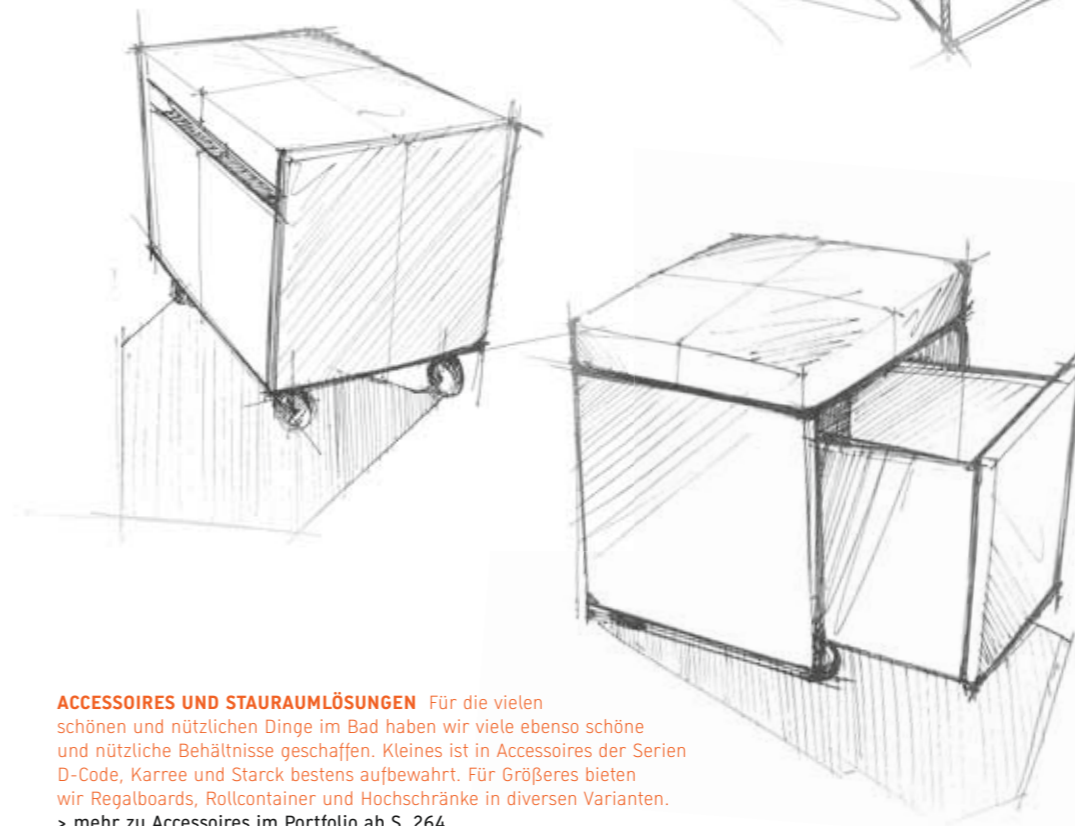
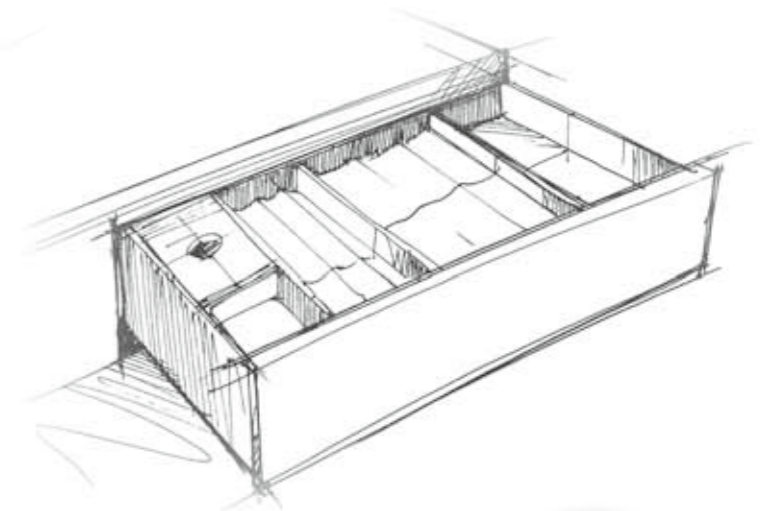
01 Der Auerhahn ist heute das Symbol für Duravit und damit höchste Qualität.
02-03 Headquarters und Design Center: Das Unternehmen wurde vor fast 200 Jahren am Stammsitz Hornberg gegründet.



SENSORGESTEUERTES SPIEGELLICHT Ein integrierter Sensor sorgt dafür, dass sich die Spiegel-Beleuchtung mit Dimmfunktion ganz ohne Berührung aktivieren lässt. Das ist nicht nur hygienischer, sondern beispielsweise mit feuchten Händen auch höchst praktisch. Erhältlich ist es für 2nd floor, Darling New, Delos, DuraStyle, Fogo, Happy D.2, Ketho, Starck, Vero und neuerdings auch L-Cube und Cape Cod.

BLENDFREIES LICHT Der souverän schlichte Spiegel wird von einem „Rahmen aus Licht“ umfasst. Dieses lässt sich mit einer Handbewegung berührungslos ein- und ausschalten. LEDs mit bislang unerreichten 300 Lux sorgen für eine perfekte, blendfreie Ausleuchtung, standardmäßig dimmbar. Die Spiegelbreiten sind perfekt auf die Waschplätze abgestimmt.
 > Licht im Bad s. S. 090 und im Portfolio S. 294

INNERE WERTE Genauso ansprechend wie ihr Äußeres ist auch das Innenleben unserer Badmöbel, das wir im edlen Farbton Diamantschwarz ausstatten. Aufs Ansehnlichste ordnen lassen sie sich mit Innenausstattungssystemen aus massivem Nussbaum oder Ahorn. Übrigens sind all unsere Schubladensysteme mit komfortablem Selbsteinzug ausgestattet und auf 100.000 Bewegungszyklen getestet.
 > mehr zu Möbeloberflächen ab S. 345



ACCESSOIRES UND STAU AUMLÖSUNGEN Für die vielen schönen und nützlichen Dinge im Bad haben wir viele ebenso schöne und nützliche Behältnisse geschaffen. Kleines ist in Accessoires der Serien D-Code, Karree und Starck bestens aufbewahrt. Für Größeres bieten wir Regalboards, Rollcontainer und Hochschränke in diversen Varianten.
 > mehr zu Accessoires im Portfolio ab S. 264



VERLÄSSLICHE QUALITÄT Wir wissen um die Qualität und Funktionalität unserer Produkte – und statten unsere Sanitärkeramik, Bade- und Duschwannen, Accessoires, WC-Sitze sowie Badmöbel mit komfortablen fünf anstelle der gesetzlich vorgeschriebenen zwei Jahren Garantie aus.

Je erfahrener die Bauherren, desto klarer auch die Vorstellungen vom perfekten Eigenheim. Manuela und Robert haben ihre am Rande einer oberbayerischen Stadt verwirklicht. Duravit war mit dabei.

sturmfrei



Hand angelegt hatten sie immer wieder. Über die Jahre hatten sie ihr Einfamilienhaus, das sie vor rund 30 Jahren in ihrem Geburtsort selbst errichtet hatten, diverse Male um- und angebaut, seine Wände verrückt, die Fenster erneuert und an allen Ecken renoviert und getüfelt. „Es blieb aber immer ein typisches Haus der Achtziger Jahre, das mit unserer Wunschvorstellung von schlicht-reduzierter Architektur einfach nicht übereinzubringen war“, sagt der Hausherr.

Also legte das 51 und 48 Jahre alte Paar ihr zweites Bau-
projekt auf. Nachdem ihre erwachsene Tochter ausgezogen
war, planten sie mit viel Kreativität ein Haus, das perfekt
zu ihren Vorstellungen vom Leben und Wohnen im zweiten
Lebensabschnitt passen sollte. „Am Wichtigsten waren uns
pure Formen, viel Licht und ein zentraler Standort“, sagt der
Bauherr, „schließlich wollen wir zu Fuß einkaufen gehen und
am Kulturleben teilhaben können, selbst für den Fall, dass wir
später einmal nur noch ungern das Auto nutzen mögen.
Und natürlich wollten wir auch ein bisschen herausfinden,
ob wir ein solches Projekt gewuppt bekommen.“





Besucht man das Paar heute in seinem schmuck-schneeweißen Neubau, lässt sich feststellen: Sie können durchaus. Der zweigeschossige Kubus, den sich Manuela und Robert in zwölf Monaten Bauzeit auf einem 550 Quadratmeter-Grundstück am Rande der Stadt gebaut haben, entspricht in jedem Detail exakt ihren Vorstellungen. Das Erdgeschoss ist – abgesehen von Eingangstrakt und Gäste-WC – ein einziger durchgehender Raum, der sich mit seinen großflächigen Fenstern maximal zur Umgebung öffnet. Im ebenfalls 100 Quadratmeter großen Obergeschoss finden sich neben Arbeits- und Gästezimmer auch Sauna, Schlafzimmer und das Bad: Alles so pur und funktional gestaltet, wie es den Bauherren vorschwebte. Unverändert ist mit dem Umzug eigentlich nur eines geblieben: Die Badserie. „Mit ihren klaren Konturen und wertiger Materialität war Vero von Duravit für uns immer schon die Badserie der Wahl“, so der Bauherr.

Mit dem Umzug hat sich nicht nur die Hausfläche, sondern auch die anfallende Hausarbeit reduziert. „Dank eines deutlich kleineren Grundstücks und vieler funktionaler Details haben wir heute deutlich weniger Arbeit als in unserem alten Haus“, berichtet Robert zufrieden. Auf diese Weise verbindet sich das perfekte Eigenheim gleichzeitig mit mehr Zeit und Muße, um es genießen zu können.



ZWEITE HEIMAT

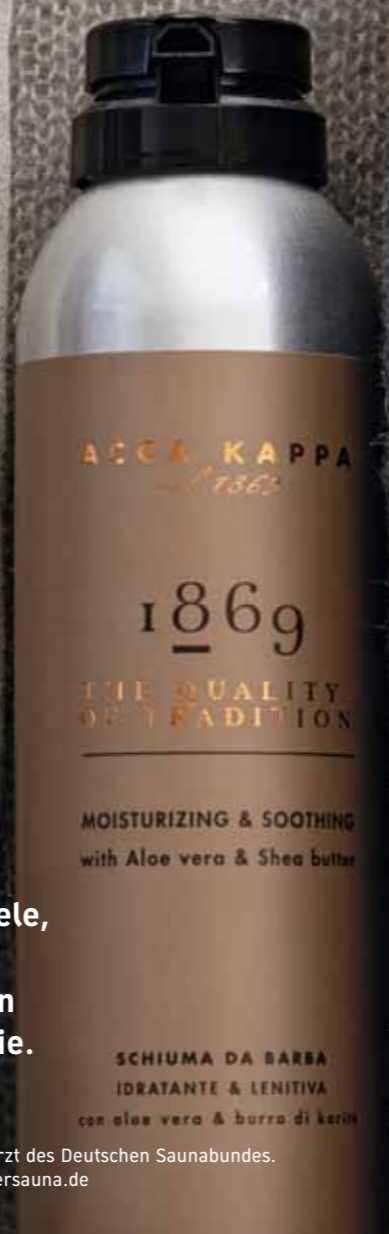
Für alle, die heute Komfort genießen und gleichzeitig an Morgen denken wollen, hat unser Partner WeberHaus einen ebenso ästhetischen wie barrierefreien Bungalow entwickelt. Das ‚ebenLeben‘-Fertighaus bietet auf 147,7 Quadratmeter Fläche großzügige Grundrisse, nahtlose Übergänge und die Gewissheit, eines Tages auch mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben zu können.

> mehr unter www.weberhaus.de/barrierefrei

was uns gut tut

Eine Sauna ist nicht nur entspannend für die Seele, sondern auch für Körper und Geist. Der Internist Dr. Rainer Brenke über Saunabaden als Gesundheitsvorsorge und Anti-Aging-Therapie.

Dr. med. Rainer Brenke ist Internist, Arzt für Physikalische Medizin und beratender Arzt des Deutschen Saunabundes. Mehr Informationen: www.saunaindeutschland.com, www.sauna-bund.de, www.tagdersauna.de



Inipi vereint höchsten Designanspruch mit cleveren Lösungen für fast jeden Raum.

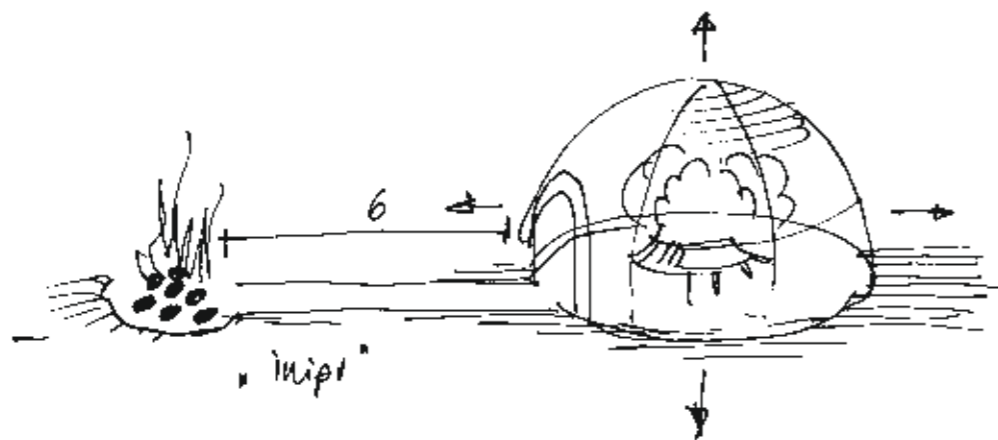
Medizinische Studien belegen, dass regelmäßige Saunagänger seltener an Erkältungen leiden. Wie erklärt sich das? Verantwortlich dafür ist das Wechselspiel von Wärme und Kälte beim Saunabaden. Neben der Haut gilt das vor allem für die Schleimhäute im Nasen-Rachen-Raum, die auf plötzliche Temperaturveränderungen im Alltag besser vorbereitet sind. An zweiter Stelle stehen die Wirkungen auf das Immunsystem: Die Zahl der weißen Blutkörperchen im Blut steigt an. Außerdem wird im Mund vermehrt Immunglobulin A freigesetzt, das eine erste Barriere gegen eingedrungene Krankheitserreger darstellt und ein „Anheften“ von Viren an der Schleimhaut verhindert. Bei Saunagängern ist zudem das Interferon im Blut erhöht. Interferon ist eine von den Körperzellen produzierte Substanz, die unter anderem vor viralen Infekten schützt. In einer Befragung des Deutschen Sauna-Bundes unter 23.300 Saunagängern gaben 79 Prozent an, frei oder fast frei von Erkältungen zu sein.

Wie wirkt die Sauna auf das Herz-Kreislauf-System?

In der trockenen Wärme des Saunaraums erweitern sich die Blutgefäße. Dadurch sinkt der Blutdruck. Untersuchungen der Berliner Charité haben gezeigt, dass durch regelmäßiges Saunabaden die Blutgefäße an der Wade nach drei Monaten einen um 22 Prozent größeren Querschnitt hatten. Nach drei Jahren erhöhte sich der durchschnittliche Gefäßquerschnitt um weitere zehn Prozent und nach fünf Jahren um insgesamt 40 Prozent gegenüber der Zeit vor der Sauna. Diese Veränderungen sind positiv für das Herz-Kreislauf-System.



Inipi heißt das Schwitzzelt der Ureinwohner Nordamerikas, die mit heißen Steinen Wärme ins Zelt brachten. Diese archaische Tradition nahmen die Inipi-Designer wieder auf und gestalteten die Sauna-Fernbedienung in Form eines magischen Steins.



DIE SAUNA FÜR JEDES ZUHAUSE

Mit Inipi hat das österreichische Designertrio E00S eine Saunalinie für jeden Raum geschaffen. Von einer kleinen Inipi B mit nur 117,5 x 117 cm Wohlfühlraum bis zur komfortablen Designsauna sorgen sie daheim für einen maximalen Wellness-Effekt. Alle Inipi-Varianten sind mit modernster Saunatechnik ausgestattet, klar-reduziert designt und somit bestens geeignet, um im Bad- oder Wohnbereich integriert zu werden.

Angeblich wirken Saunagänge sogar als Anti-Aging-Maßnahme. Zu Recht?

Bei Menschen mit regelmäßigem Saunabesuch steigt die unabhängig vom direkten Saunaeinfluss gemessene Hauttemperatur, während gleichzeitig die Körperkerntemperatur abnimmt. Das ist günstig in puncto Anti-Aging, denn Geschwindigkeit und Intensität von Stoffwechselforgängen hängen in entscheidendem Maße von der Temperatur ab. Eine Senkung der Körperkerntemperatur von 0,5 bis einem Grad Celsius lässt zumindest statistisch die Lebenserwartung um einige Jahre steigen. Außerdem wird die Fähigkeit des Organismus zur Bewältigung der so genannten freien Radikale gestärkt, die ebenfalls einen wichtigen Faktor bei Alterungsprozessen darstellen.

Wie oft sollte man in die Sauna gehen, um einen nachweisbaren gesundheitlichen Nutzen zu erzielen?

Saunafachleute empfehlen ein bis zwei Saunagänge pro Woche mit bis zu drei Saunagängen à 10 bis 15 Minuten. Immer gehören Abkühlmaßnahmen dazu wie Abgüsse mit dem Kneipp-Schlauch oder die kalte Schwallbrause und bei individueller Verträglichkeit auch die Nutzung des Kaltwassertauchbeckens. Wer mag, kann zwischen den Saunagängen Ruhepausen einlegen. Einmal pro Woche Saunabaden ist das Minimum, um eine nachhaltige Wirkung im Körper zu erzielen. Das Wichtigste dabei ist jedoch die Regelmäßigkeit. Dann ist die Sauna ein echter Gesundbrunnen!

Mit ihrer vollverglasten Front ist Inipi ein Hingucker und Ausguck zugleich.



Badplanung ist die ganz hohe Einrichtungsschule. Wohnexpertin Juliane Zimmer erklärt, wie man sie erfolgreich absolviert.

In 5 Schritten zum Bad

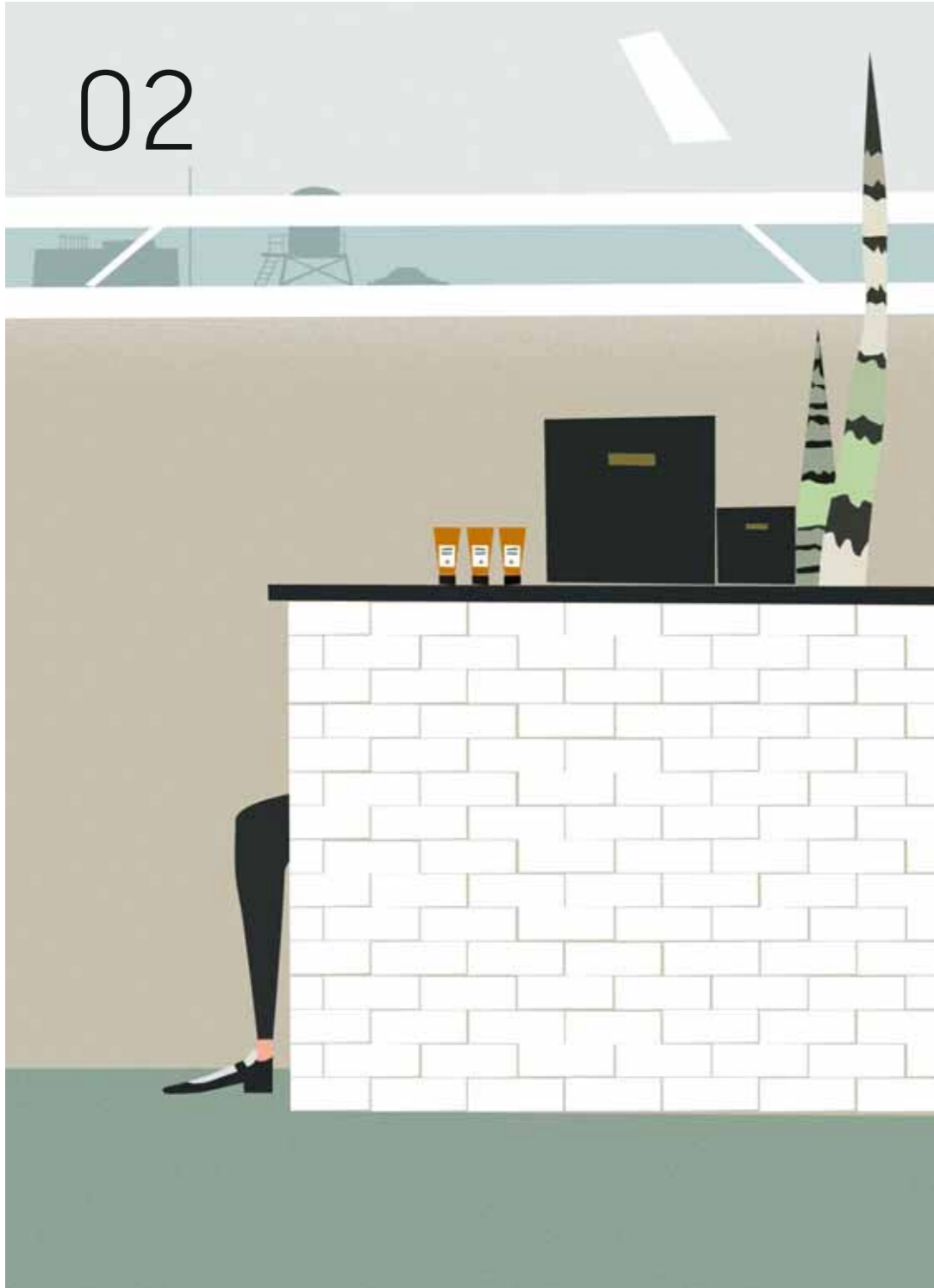
WÜNSCHE UND BEDÜRFNISSE: GRUNDSÄTZLICHE FRAGEN STELLEN

Im Bad beginnt und endet der Tag. Wenn alles gut läuft, kommen Sie morgens schnell in Gang und abends entspannt zur Ruhe. Damit das gelingt, sollten Sie Ihre Bedürfnisse kennen. Alles hängt davon ab, für wen Sie planen. Ein Bad, das von Eltern und Kindern gemeinsam genutzt wird, muss reibungslos funktionieren. Materialien und Oberflächen sollten nicht nur schön, sondern auch pflegeleicht sein. Luft und Platz sind wichtig, deshalb zwei Waschplätze, Wanne und Dusche vorsehen und das WC möglichst auslagern. Eventuell ein kleineres zweites Duschbad einplanen, um Engpässe zu vermeiden. Kinderfreundlich wird das Bad, indem man die Dusche bodengleich einbaut und so abmauert, dass keine Glastür nötig ist. Glas braucht Pflege und mag keine tobenden Kinder. Ein Elternbad hingegen ist ein Ort zum Abtauchen und Auftanken, der mehr Spielraum für Luxus und Wellness lassen sollte. Idealerweise liegt er nahe am Schlafzimmer. Dusche und/oder Wanne? Das ist eine Typfrage. Duschen ist aktiv, Baden eher passiv, beides kann erholsam sein. An Stauraum denken. Jeder braucht Platz für seine eigenen Utensilien. Außerdem macht ein aufgeräumtes Bad weniger Arbeit.

01



02



PLATZBEDARF UND ORGANISATION: DEN GRUNDRISS PLANEN

Badplanung ist ein Spagat zwischen durchdachter Funktion und attraktivem Ambiente. Es gilt, den Raum optimal zu nutzen und Ihre Wünsche mit dem vorhandenen Platz in Einklang zu bringen. Wer neu baut, hat alle Freiheiten, und sollte unbedingt ein Fenster einplanen. Bei einem Umbau muss die Lage der Anschlüsse berücksichtigt werden. Ein separates WC ist wünschenswert, aber nicht immer machbar. Dann sollte man es zumindest aus dem Fokus rücken, zum Beispiel hinter eine halbohohe Mauer. Das Bad ist zu klein? Viele Sanitärobjekte nutzen die Diagonale. Sie ist länger als die Gerade und schafft Platz. Wem ein großes Bad wichtig ist, der kann eventuell zwei Räume zusammenlegen. Viele Gewerke müssen koordiniert werden, dafür braucht man Know-how. Engagieren Sie einen Badplaner, auch dann müssen Sie noch genug Entscheidungen treffen. Der Vorteil: Alles bleibt in einer Hand und Sie wissen vorab, was es kostet.

STIL UND CHARAKTER: HIER GEHT ES UM DEN LOOK

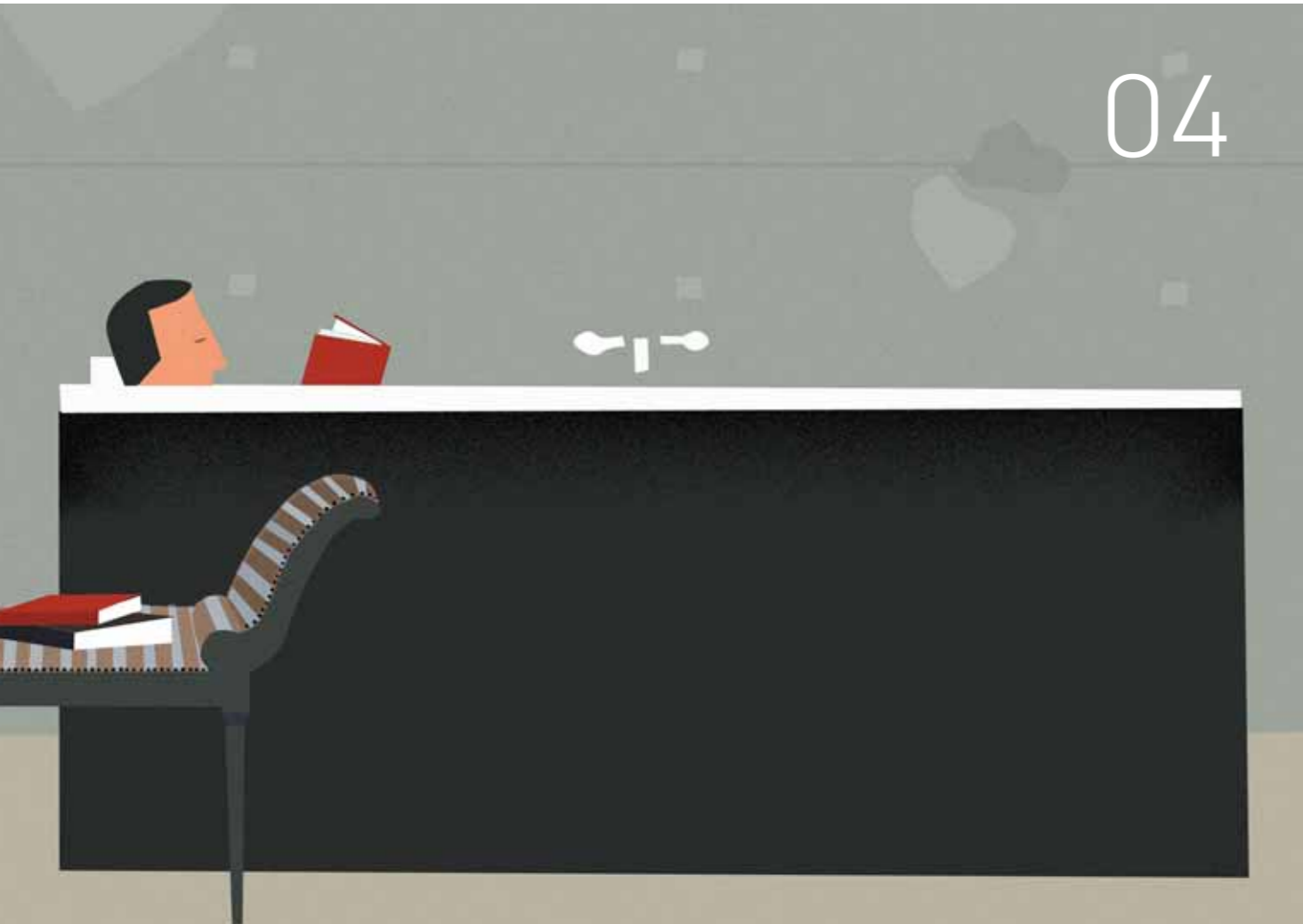
Soll sich das Bad stilistisch an die Architektur des Hauses anlehnen, oder schafft man ganz bewusst Kontraste? Jetzt fällt die Entscheidung für Farben und Materialien an Decke, Wand und Boden. Früher wurden Bäder bis zur Decke gefliest und versprühten den Charme einer Nasszelle.

Heute plant man sie als Erholungsräume und fliest nur noch da, wo es nötig ist: an Waschtisch, Wanne und Dusche. Beliebt sind wohnliche Oberflächen in Holzoptik, oder Steinzeugplatten, die wie Naturstein aussehen, aber unempfindlicher und pflegeleichter sind. Je größer das Format, desto ruhiger die Wirkung. Außerdem gibt es weniger Fugen, was gut ist, weil die schnell unansehnlich werden. Deshalb den Boden immer dunkel verfugen! Farbe ist ein Patentrezept, wenn es darum geht, persönliche Akzente zu setzen. Eine besonders vielfältige Farbpalette bietet Glasmosaik. Ein Atmosphäre-Retter für das Bad in der Mietwohnung sind kräftige Wandfarben oder abwaschbare Vliestapeten. Sie machen müde Bäder munter.

03



04



DESIGN UND FUNKTION: ÜBER BADMÖBEL UND KERAMIKSERIEN

„Design ist die leise Ordnung der Dinge“ - so lautet eine These von Dieter Rams, der für das Entwerfen zeitlos gültiger Produkte berühmt ist. Und genau die sind im Bad gefragt. Sanitärobjekte und Badmöbel sollen gut funktionieren und Ordnung schaffen, dennoch aber auch ansprechend und sinnlich sein. Noch nie gab es so ausgefeilte Badprogramme. Möbel und Sanitärkeramik stammen jeweils aus einer Stilfamilie, die den Raum einheitlich wirken lässt. Sie nutzen den Platz perfekt, haben für jedes Problem eine Lösung und bieten erprobte Materialkombinationen. Sie können sie mit Wohnmöbeln wie Vitrine, Sitzbank oder Polsterhocker kombinieren und damit eine charmante Brücke zum Schlafraum schaffen. Was den Wellnessgedanken betrifft, so gibt es allen denkbaren Komfort auf höchstem technischen Niveau: Floatwanne mit Soundsystem, Whirlpool, Dampfdusche, Minisauna, bis hin zum Dusch-WC, dessen Funktionen per Fernbedienung gesteuert werden. Oberflächen und Materialkombinationen der Badmöbel prägen den Raum. Holz wirkt wohnlich, Schwarz stylish, Farbe akzentuiert, Weiß ist das Synonym für Frische.



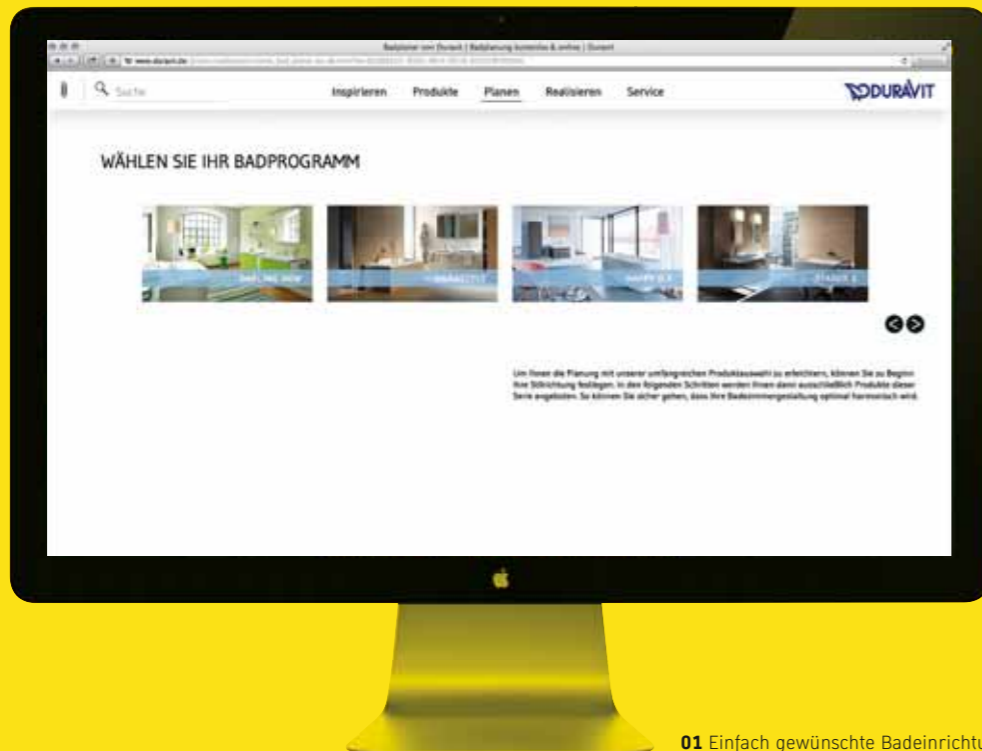
Juliane Zimmer war viele Jahre lang Stellvertretende Chefredakteurin von SCHÖNER WOHNEN. Zusammen mit Anne Zuber ist sie Autorin des erfolgreichen Ratgebers „Das große Wohnbuch“.

ATMOSPHERE UND STIMMUNG: LICHT IM BAD

Über Geschmack lässt sich streiten, über Licht nicht. Trübes Licht macht trübe Gedanken. Mit dem richtigen Licht können Sie die Stimmung im Bad beeinflussen. Auch das kleinste Bad braucht mehrere Lichtquellen. Das gilt besonders für gefangene Bäder. 1. Allgemeinlicht: Deckenspots machen den Raum taghell und müssen sich dimmen lassen. Den Spot in der Dusche nicht vergessen, es gibt spezielle Modelle für Nassräume. 2. Stimmungslicht: Lichtobjekte wie Wandfluter, Kronleuchter oder Pendelleuchten inszenieren den Raum und spenden warmes Licht. Wenn sie sich einzeln schalten lassen, kann man die Helligkeit variieren. 3. Licht am Spiegel: Es sollte nicht von oben, sondern von beiden Seiten kommen, sonst wirft es Schatten im Gesicht. Andernfalls brauchen Sie zusätzlich einen beleuchteten Schminkspiegel. Licht und Farbe beeinflussen sich gegenseitig. Dunkle Farben schlucken das Licht, helle verstärken es, kräftige Töne werden reflektiert. Wird zum Beispiel eine rote Wand gezielt angestrahlt, badet der ganze Raum in ihrem warmen Schein.

05





01 Einfach gewünschte Badeinrichtung wählen



02 Raumform und -größe anlegen



03 Fliesen, Sanitärkeramik, Badmöbel platzieren



04 und fertig ist Ihre individuelle, dreidimensionale Badplanung.

PLANEN ... Der Weg zu Ihrem perfekten Bad ist heute schneller denn je, nämlich genauso kurz wie Ihre Entfernung zum nächsten Tablet oder Computer. Mit dem **Duravit-Badplaner*** an der Hand können Sie Sanitärkeramik und Badmöbel im Grundriss Ihres Bades nach Be- und Vorlieben ein- und umbauen, kombinieren und arrangieren. Einfach die Form Ihres Badezimmers einzeichnen, Raumelemente hinzufügen, Waschplatz, WC, Badewanne und Badmöbel auswählen – fertig! All das können Sie so oft wiederholen, bis Sie sich in Ihrem virtuellen Bad genauso wohl fühlen wie später im echten.



DURAVIT TECHNOLOGY CENTER MEISSEN
ZIEGELEISTRASSE 3
D-01662 MEISSEN, SACHSEN
TELEFON +49 3521 46 65 0
E-MAIL: DESIGNCENTER@DURAVIT.DE
MONTAG BIS FREITAG: 08:00 BIS 16:00 UHR



DURAVIT DESIGN CENTER HORNBERG
WERDERSTRASSE 36
D-78132 HORNBERG, BADEN-WÜRTTEMBERG
TELEFON +49 7833 70 114
E-MAIL: DESIGNCENTER@DURAVIT.DE
MONTAG BIS FREITAG: 08:00 BIS 18:00 UHR
SAMSTAG: 12:00 BIS 16:00 UHR / SONN- UND FEIERTAGS GESCHLOSSEN



... PROBIEREN & GLEICH LOSLEGEN Wie gut sich unsere Bäder in der Realität anfühlen, können Sie vor Ihrer endgültigen Entscheidung persönlich ausprobieren. Im Duravit Design Center in Hornberg und im Duravit Technology Center in Meissen können Sie **Bäder testen** – allein, mit Familie oder Freunden, in jedem Fall aber unverbindlich, ungestört und kostenlos. Einfach einen Termin vereinbaren und Probedaden – Handtuch und Bademantel erhalten Sie von uns.



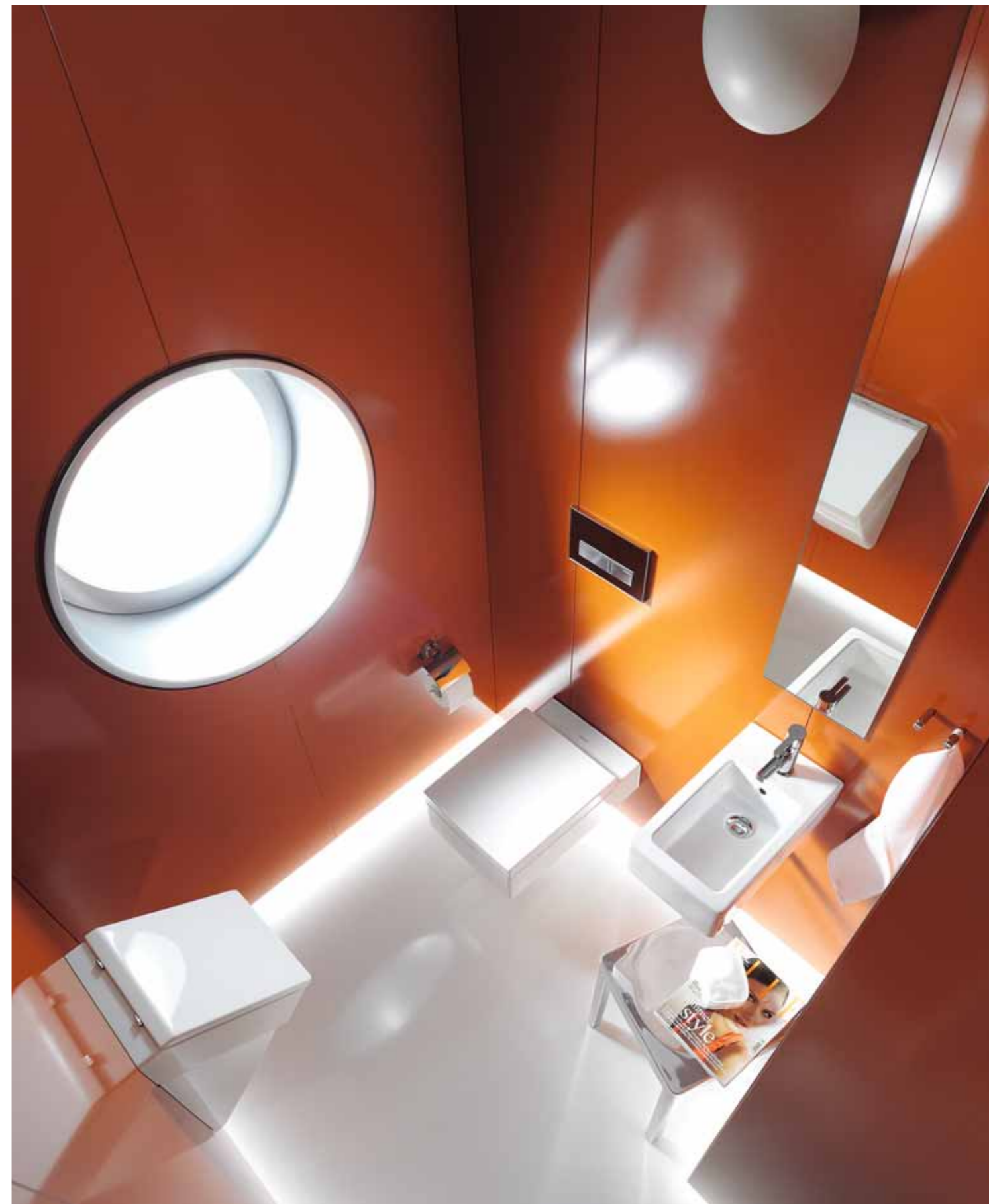
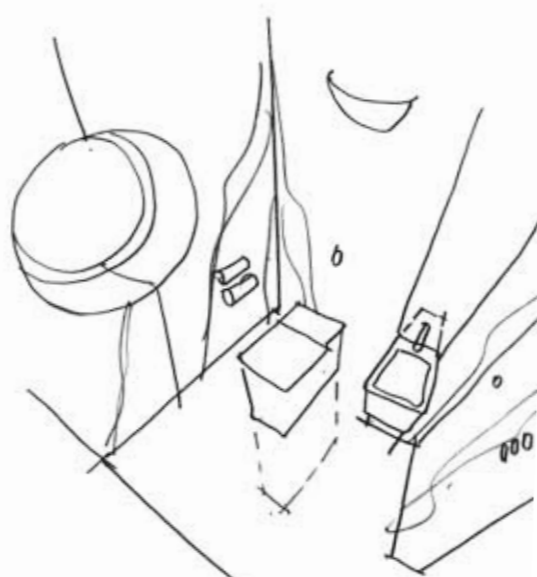


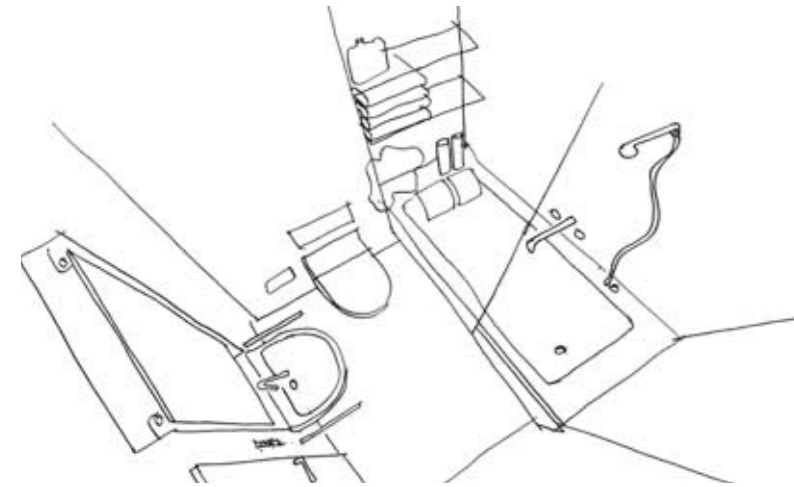
ROLF HEIDE, geboren 1932 in Kiel, ist ein vielfach ausgezeichnete Innenarchitekt und Designer, der unter anderem durch seine praktisch-funktionale „Stapelliege“ von 1966 berühmt wurde. Nebenbei hat Heide mit seinen Entwürfen das Corporate Image von Marken wie Bulthaup, Gaggenau und Duravit bestimmt. Für uns zeichnet, plant und inszeniert Rolf Heide seit knapp 30 Jahren jene beispielhaften Bäder, in denen wir unsere Produkte fotografieren lassen (darunter nicht zuletzt viele jener Bäder, die in diesem Badmagazin zu sehen sind). Auf diese Weise hat der umtriebige Designer nicht nur das Image von Duravit, sondern auch das Bild bestimmt, das wir alle von schönen Badezimmern in uns tragen.

< 6 m²

Platz ist in der kleinsten Hütte

Für ein tolles Bad braucht es nicht viele Quadratmeter, sondern in erster Linie gute Ideen und Produkte. Kaum jemand wüsste das besser als der Designer Rolf Heide, der als Duravit-Gestalter viele kleine Räume in ein großes Bad-Ereignis verwandelt hat.





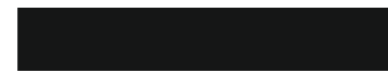
Nach Entwürfen von Rolf Heide (links) haben wir von Duravit viele Badideen realisiert (rechts). Mitunter waren sie ziemlich mutig, immer aber durchdacht. Danke, Rolf Heide!

S

tatistisch gesehen, ist das deutsche Durchschnitts-Badezimmer ganze 7.8 Quadratmeter groß. In 29 Millionen deutschen Haushalten misst einer der wichtigsten Räume sogar weniger als sechs Quadratmeter. Das sieht auf den ersten Blick nach Kleinraum, nach beengten Verhältnissen und wenig Gestaltungsspielraum aus. Auf den zweiten aber ist diese Einschätzung absolut falsch. Ich würde mit meinen mehr als sechs Jahrzehnten Einrichtungserfahrung sogar sagen: Ein kleines Bad ist leichter einzurichten als ein großes.

Der Grund dafür ist ein ganz einfacher. Bei einem großen Bad hat man viel Raum zur Verfügung, den man erst einmal sinn- und stilvoll einrichten muss. Es gilt also zu überlegen, was man mit seinem Überfluss anstellt, und das ist alles andere als eine triviale Aufgabe. Auf einer kleinen Grundfläche hingegen kann und muss man sich auf die Grundelemente und deren Anordnung konzentrieren: Wie bringe ich Waschbecken, Toilette, Badewanne oder Dusche möglichst sinnvoll unter? Aus der Antwort ergibt sich dann häufig alles andere. Genau wie die Küche ist das Bad ja vor allem eine Werkstatt, in der wir tagtäglich Verrichtungen erledigen, und das nicht selten unter hohem Zeitdruck. Genau wie eine Küche muss ein Bad daher zuallererst einmal funktionieren.

Zudem gibt es einige gestalterische Kniffe, mit denen sich aus überschaubarem Raum mehr machen lässt. Das beginnt mit der Auswahl von Sanitärkeramik und Badmöbeln in dem Raum angepassten, das heißt: reduzierten Maßen. Parfüms, Shampoos und anderen Kleinkram kann man in Schränken und diese wiederum – zumindest wenn einem die Immobilie gehört oder es der Vermieter erlaubt – platzsparend in der Wand verschwinden lassen. Spiegel, raumhohe Schränke und Verkleidungen sowie ein Durchziehen des Bodenbelags an die Wände lassen den Raum optisch größer erscheinen. Die Beschränkung auf wenige, aber dafür durchgehende Materialien sorgt optisch für Ruhe auf reduziertem Raum.



„Genauso wie man gemeinhin Mut zur Größe! fordert, wünsche ich uns allen daher mehr Mut zur Kreativität auf kleinem Raum.“



Auf begrenztem Raum bringen kleine Lösungen häufig große Vorteile. Beim P3 Comforts Handwaschbecken mit 450 mm Breite sorgt der schmale Beckenrand für effiziente Raumnutzung.



G



ut geplant, können kleine Bäder das Schmuckstück eines Hauses bilden. Für Duravit habe ich einmal ein kleines Bad ganz in Orange gestaltet, und die Überraschung, dass auf überschaubarem Raum plötzlich eine ganz eigene Welt aufgeht, hat vielen gefallen. Natürlich wirken vor einem orangenen Hintergrund die Badkeramik und -möbel auch sehr viel prominenter. Ob man das mag, ist die eine Sache. Wichtig ist aber, dass man Badplanung nicht als lästige Das-muss-ich-auch-noch-machen-Aufgabe, sondern als Spaß begreift. Dann macht das Bad später auch Spaß beim Benutzen.

Mein eigenes Bad habe ich übrigens genauso selbst entworfen wie den Bungalow, den wir 1973 vor den Toren Hamburgs gebaut haben. Mein Bad verfügt über einen Waschtisch (mit Ablage links und rechts, das war mir wichtig), Toilette, wandfüllenden Spiegel, Schrank, Bidet und Dusche (wir sind keine großen Bader) und ist mit acht Quadratmetern ziemlich genau so groß oder klein wie das statistische Mittelmaß. Mit anderen Worten: Meine Familie und ich leben mit einem absolut durchschnittlichen Bad, und wir sind seit fast 40 Jahren absolut glücklich mit ihm. Genauso wie man gemeinhin „Mut zur Größe!“ fordert, wünsche ich uns allen daher mehr Mut zur Kreativität auf kleinem Raum.



Für kleinere Bäder bietet Duravit eine ganze Reihe cleverer Lösungen: Von Badkeramik und -möbeln in passender Größe über 2-in-1-Produkte wie die kombinierte Dampfbad-Dusche St.Trop und Waschtische mit integriertem Handtuchhalter bis zu Spiegeln, die den Raum visuell erweitern.
> mehr unter www.duravit.de/kleinesbad



Ist die Zeit im Bad für Sie eher Pflicht oder Genuss?

Wie würden Sie Ihr derzeitiges Bad beschreiben?

- > Nasszelle
- > Zweckraum
- > Verzichtsmodell
- > Traumbad.

DIE NACKTE WAHRHEIT

UNSER BAD VERRÄT MEHR ÜBER UNS, ALS UNS LIEB IST. HÖCHSTE ZEIT, DEN RAUM, IN DEM WIR FAST EIN JAHR UNSERES LEBENS VERBRINGEN, EINMAL ZU HINTERFRAGEN.

Welcher Bad-Typ sind Sie?

- > Genießer
- > Purist
- > Ästhet
- > Sportler
- > Wellness-Fan
- > Von allem ein bisschen.

Braucht Ihr Partner im Bad auch immer so lange? Und wie arrangieren Sie sich damit?

Was würden Sie an Ihrer Wohnung verändern?

- > Großzügigere Räume?
- > Mehr Platz für Besucher? Für sich selbst?
- > Mehr Raum für Relaxen und Komfort?
- > Wohnen und Kochen verbinden?
- > Schlafen und Baden zusammenlegen?

Was pflegen Sie mehr: Ihren Körper oder dessen Inhalt?

Angenommen, Sie gewinnen 10.000 Euro für eine Badrenovierung. Was tun Sie als Erstes?

Auf welchen Komfort können oder wollen Sie nicht mehr verzichten?

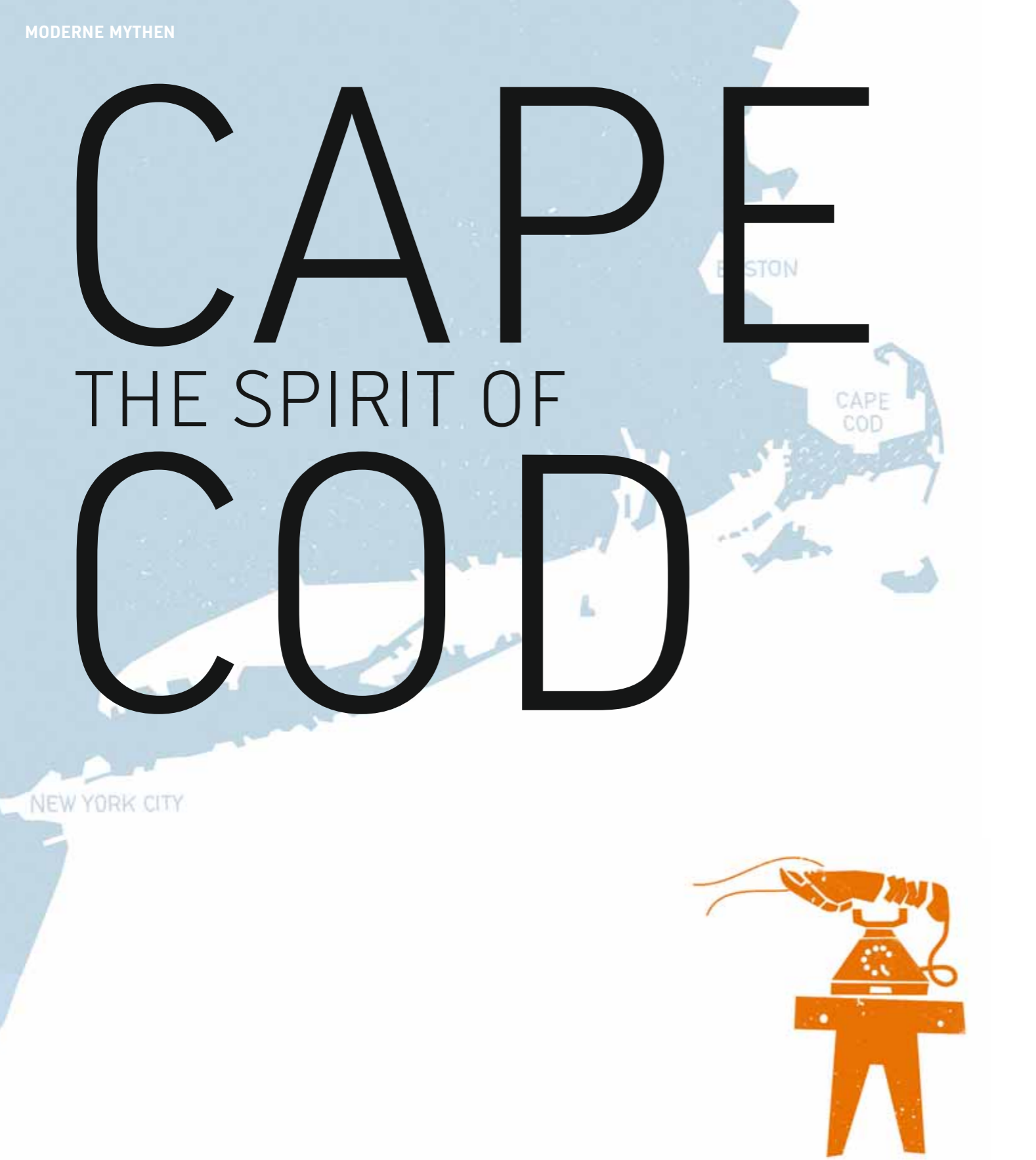
- > Fußbodenheizung
- > Ausreichendes, dimmbares Licht am Spiegel
- > großer Duschbereich
- > Badewanne für zwei mit Whirl- und Massagefunktion
- > Heizkörper auch für Handtücher
- > Sauna und/oder Dampfdusche
- > Stauraum: Schränke, Schubladen mit Inneneinrichtung
- > Spiegelschrank mit Innenbeleuchtung und Steckdosen.

Geben Sie bei der Badgestaltung mehr Geld aus fürs Wassersparen, für Ästhetik und Design, Komfort oder ganz etwas anderes?

Verbringen Sie mehr Zeit im Auto als im Bad? Und wenn ja: Wie lässt sich das Verhältnis korrigieren?

Angenommen, Ihr Körper könnte sprechen: Was für ein Bad würde er sich von Ihnen wünschen?

CAPE THE SPIRIT OF COD



CAPE COD IST DAS SYNONYM FÜR NATURVERBUNDENHEIT, KUNSTSINN UND GEHOBENEN STIL GLEICHERMASSEN. MIT PHILIPPE STARCK'S NEUER BADSERIE HABEN WIR DEN UNVERGLEICHLICHEN SPIRIT NEUENGLANDS PERFECT EINGEFANGEN.



Schon vor vielen Jahrzehnten zog die Halbinsel viele Prominente an. Architekten wie Serge Chermayeff, Eero Saarinen und Marcel Breuer bauten hier; ihr Kollege Walter Gropius, der im zweieinhalb Autostunden entfernten Harvard lehrte, kam regelmäßig zu Besuch. Hier tobt der Architekt (Bildmitte, mit Hut) am Strand von Planting Island am Süzipfel Cape Cods. Die Dame zu seinen Füßen ist Mary Coss, die spätere Architektur-Kuratorin des Museum of Modern Art.

Links: Hummer gehören zu Cape Cod wie Austern zu Sylt: Sobald es Sommer wird, eröffnen entlang der Küste die Lobster Shacks. Gespeist wird rustikal und bodenständig, genossen werden die wohl besten Hummer aus Maine und Vermont.





„Wieso Cape Cod? Jedermann hat sein eigenes Cape Cod, seinen eigenen Traum einer Hütte auf einer Sanddüne, am Strand, wo Treibholz vom Meer angeschwemmt wird. Es ist ein Kindheitstraum, ein Traum, in dem man in Einfachheit lebt, und sich damit völlig zufrieden gibt, weil man mit der Liebe seines Lebens zusammen ist.“ Philippe Starck, Designer

Cape Cod liegt nur zwei Stunden von Boston und knappe vier von New York entfernt. In den 1930er Jahren avancierte die Halbinsel immer mehr zum Mekka für Intellektuelle, die moderne Architektur mitbrachten. In Cape Cod mischten sich ihre modernistischen Entwürfe mit der regionalen Bautradition aus einfachen Hummerhütten und holzverschalteten Giebelhäusern. Das Ergebnis: Ein naturbelassener und zugleich architektonisch hochinteressanter Landstrich, der nicht nur US-AmerikanerInnen Freude macht.



„Cape Cod hat beides, helles und dunkles Holz, und das ist absichtlich so. Der Rohstoff als Öffnung auf den Geist und die Träume ist wichtig. Dann kommt die Nachhaltigkeit, diese unverzichtbare Nachhaltigkeit. Zunächst die kulturelle Nachhaltigkeit: man soll keinen überholten Rohstoff verwenden, das wäre ja zu schade, und dieser Rohstoff soll auch widerstandsfähig sein. Man muss deshalb in die Wahrheit zurückkehren. Man muss echtes Holz verwenden, echte Keramik, echte Rohstoffe, dann erhält man auch wahre Kohärenz mit dieser Art Eleganz des Minimums, die wir in der Serie Cape Cod zu erreichen versuchen.“

Philippe Starck, Designer



Wo schöne Form und raue Natur sich treffen: Das Halprin House (rechts oben) baute Hayden Walling 1960 als Holzkonstruktion mit Schindelfassaden – eine Hommage an die lokale Bautradition. Dieses und viele weitere Beispiele finden sich im lesens- und sehenswerten Bildband „Cape Cod Modern: Midcentury Architecture on the Outer Cape“ (Metropolis Books, New York 2015). Ein Stück organischer Architektur für Jedermann ist Philippe Starcks Badserie Cape Cod, die das Bad als Ort der Erfrischung fürs Auge, für Körper und Seele versteht – genau wie jener magische Ort, der bei der Namensgebung Pate stand.



BUCHTIPP
Cape Cod Modern,
Mid-century Architecture and
Community on the Outer Cape
ISBN 978-1-935202-16-5

Eine fotografisch-
architektonische Reise ins
Cape Cod der Fünfziger
Jahre, als die Halbinsel zu
einem Mekka für Künstler,
Architekten und Intellektuelle
avancierte.





NACH- HALTIG GUT

Mit wassersparenden Produkten, intelligenten Technologien und vorbildlichen Produktionsprozessen ist Duravit der natürliche Partner für öko-intelligentes Design. Kein Wunder, dass unsere Produkte weltweit in nachhaltiger Architektur zu Hause sind.

Dass nachhaltige Architektur nicht langweilig sein muss, beweisen die Siegerbeiträge des „Solar Decathlons“. Der internationale Studentenwettbewerb gilt als einer der wichtigsten für nachhaltige Architektur. Duravit gehört seit vielen Jahren zu den Sponsoren des Wettbewerbs – und ist stolz, auch hier einen Beitrag zu nachhaltiger Architektur leisten zu können.

Nachhaltig bauen und sich einrichten wollen heute viele. Aber was bedeutet das genau? Wo beginnt und wo endet ein öko-effizientes Zuhause?

ZUM BEISPIEL: DER ANFANG

Der Weg eines nachhaltigen Bades beginnt lange vor und weit entfernt von seinem endgültigen Bestimmungsort, nämlich in den Köpfen und Computern unserer Konstrukteure und Designer. Dort wird die DNA unserer Produkte und damit auch ihre Lebenszyklusbilanz definiert. Indem wir unsere Sanitärkeramik und Badmöbel so auslegen, dass sie lange haltbar, sparsam im Einsatz und ressourcenschonend zu produzieren sind, ist ihnen die Nachhaltigkeit quasi in die Wiege gelegt.

ZUM BEISPIEL: DIE PRODUKTION

Unsere Produktionsprozesse haben wir in jeder Hinsicht so nachhaltig wie möglich ausgelegt. Das beginnt bei der Auswahl unserer Lieferanten, mit denen wir faire und zugleich von strengen Umweltauflagen begleitete Beziehungen unterhalten. Wo immer möglich, bevorzugen wir lokale Lieferanten mit kurzen Lieferwegen. Es geht weiter bei der Wahl unserer Produktionsmaterialien wie Hölzern, die wir vorwiegend aus heimischen Beständen und zertifiziert-nachhaltiger Forstwirtschaft beziehen. Und es endet bei vermeintlichen Details wie unseren Verpackungen und technischen Dokumentationen, für die wir überwiegend Recyclingmaterialien verwenden. Alles zusammen sorgt dafür, dass die Herstellung von Duravit-Produkten so umweltschonend und energieeffizient wie möglich geschieht.

ZUM BEISPIEL: DAS PRODUKT

Die Geschichte von Duravit ist auch eine Geschichte der umweltschonenden Produktinnovationen. Dazu zählen beispielsweise unsere sparsamen WCs und Urinale, die besonders wenig Wasser verbrauchen. Das Urinal DuraStyle kommt sogar komplett ohne Wasser aus. Auch mit Energie gehen unsere Produkte sorgsam um, zum Beispiel durch besonders energieeffiziente LEDs als Leuchtmittel. Mit Rücksicht auf Nachbarn und Mitbewohner setzen wir besonders leise Gebläse für die Whirlsysteme unserer Wannen und Pools ein. Das entspricht einer Geräuschreduzierung von fast 50 % bei einer gleichzeitigen Energieersparnis von nahezu 40 %. Aber das sind nur einige von vielen öko-effizienten Beispielen, die fast so unendlich sind wie die Kreativität unserer Konstrukteure.

ZUM BEISPIEL: DAS ENDE

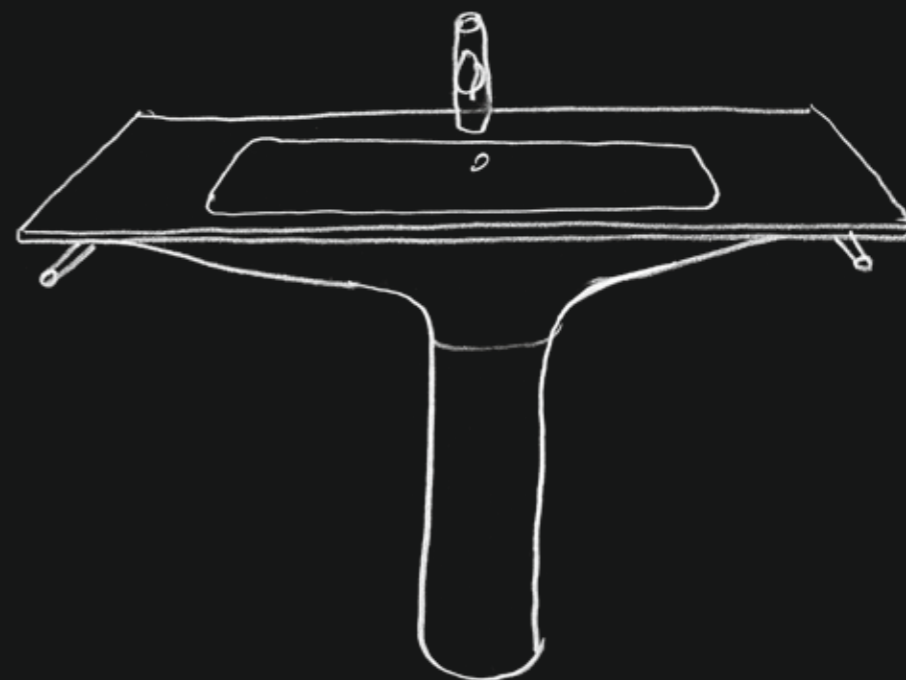
Der Weg eines nachhaltigen Produkts endet viele Jahre, meist sogar Jahrzehnte, nachdem es produziert worden ist: Dann nämlich, wenn man es eines Tages nicht mehr benutzt und demontiert. Auch hier legen wir unsere Produkte so aus, dass sie zum Ende ihres Lebenszyklusses möglichst sinnvoll weiterverwendet werden können. Ein Beispiel: Weil unsere Badmöbel gut demontierbar sind, lassen sie sich entsprechend ihrer Rohstoffqualität entsorgen. Sanitärkeramik beispielsweise kommt als abriebfestes Material unter anderem im Straßenbau sowie bei der Produktion neuer Sanitärkeramik zum Einsatz. Dem Ende unserer Produkte wohnt so fast immer bereits ein Anfang inne.

Übrigens trägt auch die klassisch-pure Formgebung unserer Produkte zu ihrer Langlebigkeit bei: Ein Bad, das auch nach Jahren noch zeitlos-schön wirkt, tauscht man nicht so schnell aus wie ein modisch-zeitgeistiges, das spätestens beim übernächsten Trend bereits altbacken wirkt. Aber da wären wir wieder beim Design, beim Ursprung unserer Produkte und einem Gedanken, der uns alle bewegt: Dass Bäder von Duravit nicht nur gut zum Menschen, sondern ganz selbstverständlich auch gut zur Umwelt und unserem Planeten sind.



IT'S

ME



Mit ME by Starck werden Sie zu Ihrem persönlichen Designer. Die neueste Gemeinschaftsproduktion von Duravit mit Philippe Starck umfasst Badkeramik in unterschiedlichen Größen und Ausführungen, die persönlichen Ausdruck und unverkennbares Stilbewusstsein vereinen. Mit ihnen lassen sich Bäder gestalten, die so individuell wie Ihr Geschmack, immer aber eines sind: Genau Ihr Ding.

"LESS IS MORE"

DAS PRINZIP „LESS IS MORE“

Sie fragen mich, ob ich bei dieser neuen Badserie das Prinzip des „Less is More“ angewendet habe. Ja und nein. Zwangsläufig nein, da es schon eine extrem alte Formel ist, und ich mich nie mit der Vergangenheit beschäftige. Natürlich auch ja, weil die heutigen Parameter sich um das „Less“ drehen, aber auch um das „More“. Ich habe schon immer lieber vom „Less and More“ gesprochen. Weshalb sollte man zwischen beiden wählen müssen? Wenn man weniger hat, entsteht daraus ein Mehr, also braucht man nicht wirklich zu wählen - man sollte es konstruktiver und positiver sehen. Aber auch das ist schon etwas veraltet, denn es gehört schon zur Designgeschichte. Design war ein sehr wichtiger Wendepunkt, der jetzt aber völlig integriert, gar normalisiert ist. Man könnte praktisch sagen, dass ein schlecht designtes, bzw. schlecht gestaltetes Objekt, heute atypisch wäre.

DIE PARTNERSCHAFT MIT DURAVIT

Ich suche mir einen Partner wie Duravit aus, weil diese Leute von Grund auf ehrliche, zuverlässige Geschäftspartner sind. Dann wähle ich ein Thema, einen Gegenstand - etwas, das wirklich nützlich sein kann, denn eine der großen Fragen heute ist: was ist nützlich und was nicht? Man kann diese Frage natürlich übertreiben und sagen: was wirklich nützlich ist, rettet auch Leben. Design wird zwar nie Leben retten, aber innerhalb des Designbereichs, der Designideen kann man sehr wohl versuchen, mehr nutzbringende Sachen zu entwerfen als unnötige. [...] Man muss sehr lange und sehr tiefgehend gearbeitet haben - sogar einigen Erfolg geerntet haben, um keine Frustration zu empfinden - um sich selbst voll und ganz zurückzunehmen, jede Form von Ego zu beseitigen, und sich dann fragen: Was braucht man wirklich? Was ist ein Waschbecken? Was ist ein WC-Sitz? Was ist eine Badewanne? Und was benötigt man wirklich? Denn alles was nicht wirklich benötigt wird, ist unnütz...

DIE INSPIRATION ZU ME

Die ME Serie spricht einfach nur von uns, von mir, von Ihnen, und sie verkörpert einfach und wahrhaftig das, was man braucht, ohne Trend- und Stileffekt, ohne Werbeeffect. Und wir suchen mit den Duravit-Ingenieuren nach der wahren Ergonomie, der wahren Gestik, wie z.B. das Wasser abläuft, wie man weniger Schmutz erzeugt, wie man dadurch auch weniger putzen muss. Das sind alles sehr bescheidene Sachen. Das wunderbare daran ist, dass wenn man es mit grundlegender, struktureller Ehrlichkeit angeht, dann wird das Objekt vielleicht nicht unglaublich extravagant sein und Schlagzeilen machen, aber das ist in Ordnung. Man entwirft ja nicht nur für die Werbung, man entwirft das Objekt, damit es nützlich ist. Eine Kollektion wie ME entspringt also

hauptsächlich der Suche nach Ehrlichkeit und der genauen Ergonomie. Das ist alles! [...] Das Tolle ist, das richtige Produkt den richtigen Leuten zum richtigen Preis anzubieten. Und das ist, so glaube ich, was wir mit ME getan haben.

DIE ESSENZ VON ME

Man muss natürlich arbeiten, bzw. an der „Reinigung“ des Produkts arbeiten. Es ist schon lustig, denn schließlich soll es ja unserer eigenen Reinigung dienen, aber bevor es das tut, muss es zuerst selbst gereinigt, gesäubert, verfeinert werden, und das ist, was mir daran so gefällt: man muss das Objekt auf das Wesentliche reduzieren. Wir sind beim Wesentlichen, bei der Essenz der Sache. Dazu braucht man auch Mut. Man braucht Mut, weil man, wie schon vorhin gesagt, Demut zeigen muss, und es nicht sonderlich lustig ist, sich völlig zurückzunehmen. Es macht so viel mehr Spaß, ein außergewöhnliches Objekt zu schaffen, wovon jedermann sprechen wird, wie toll es sei. Man muss den Mut haben, zu sagen: ich arbeite hier nicht für mich, sondern für meine Frau, meine Mutter, meine Tochter, meine Freunde, meine kulturelle Familie, für uns im Allgemeinen. Und das verlangt wirklich Mut.

ME IN DREI WORTEN

Welche drei Worte würden ME am besten beschreiben? Ganz einfach: [...] Die drei Schlüsselwörter sind Ich, Sie und Wir: ich habe die Kollektion für Sie entworfen, und zusammen sind Wir eins. Bei ME dreht sich also alles um „Uns“. Es handelt sich um ein Produkt, das eine intellektuelle, beinahe philosophische, bestimmt aber eine politische Idee ausdrückt: ein Waschbecken ist und bleibt zwar immer nur ein Waschbecken, aber dieses muss perfekt gestaltet sein. Und darin ist Duravit einfach besonders gut.

ME
by
STARCK®



ALLES EINE FRAGE DER HALT(ER)UNG
Starck Papierrollenhalter Sonderedition.

LIGHT IT UP

Ein neues Material erobert aktuell die internationale Architekturszene: transluzenter Beton.



GELUNGENE METAMORPHOSE

Das INK Hotel vereint 60er Jahre Retroschick und skandinavische Zurückhaltung in einer ehemaligen Druckerei.

YOU MAKE THE DIFFERENCE.

Choose your style on
www.duravit.ME



"BACK TO THE ROOTS"

Beindruckend ist, wie vielseitig, überraschend und modern sie mit dem nachwachsenden Rohstoff umgehen. So wie FUNDAMENTAL.BERLIN und Duravit.



SISTER ACT

HARIRI&HARIRI ARCHITECTS / NEW YORK

So vielfältig wie die Projekte und Produkte der beiden, so deutlich ist doch zu spüren, dass sie dieselben starken Wurzeln haben. Hariri & Hariri Architects, das New Yorker Büro der Schwestern Gisue und Mojgan Hariri, hat in den vergangenen knapp 30 Jahren ein ganzes Feuerwerk aufregender Ideen abgefeckelt, die Kritiker wie Kunden gleichermaßen begeisterten. „Wir sind überzeugt, dass Design fundamental dazu beitragen kann, die Lebensqualität zu verbessern“, erklären die Architektinnen mit iranischen Wurzeln, die 1986 ihr gemeinsames Büro eröffneten. „Mit einem integrierten, ganzheitlichen Ansatz wird Design zum totalen KUNSTWERK.“

Typisch für die Hariris ist ihre enorme Experimentierfreude, die sie zu immer wieder neuen Lösungen kommen lässt. Für Swarovski gestalteten sie einen Kronleuchter der „Crystal Palace Collection“, für die Salzburger Altstadt mit der „Sternbrauerei“ ein ganzes Quartier. Architektur, Inneneinrichtung, Möbel und Accessoires sind für sie dabei nicht unterschiedliche Disziplinen, sondern stets gestalterische Ausprägungen derselben starken Idee. Ablesen lässt sich dieser ganzheitliche Ansatz an einem Luxusapartment, das die Hariris vor einiger Zeit in ihrer Heimatstadt gestaltet haben. Ein besonderes Highlight der Wohnung ist sein spektakuläres Bad. „Ein Badezimmer ist eben nicht nur ein Kunstwerk, sondern immer auch ein funktionaler Raum, der der Reinigung von Körper und Seele dient“, heißt es von den beiden Architektinnen. „Wir haben unsere Bäder daher immer als höchst fühlbare, intime und spirituelle Räume gestaltet.“ Und wenn man aus einem derart spirituellen Bad auf eine höchst inspirierende Stadt blickt, ist das nicht bloß ein erfreulicher Zufall. Sondern typisch Hariri & Hariri.



Ähnlich wie ihr New Yorker Apartment (oben links und unten rechts das Bad der Wohnung) leben die Entwürfe der Hariris von ihren vielfältigen Inspirationen. Für das Sagaponac House Nr. 14 ließen sich die Architektinnen durch Alberto Giacomettis Skulptur „Figure in a Box between Two Boxes which are Houses“ inspirieren. Wie die Skulptur verfügt das Haus an jedem Ende über eine prominente Öffnung – und avanciert auf diese Art selbst wiederum zu einem Kunststück.

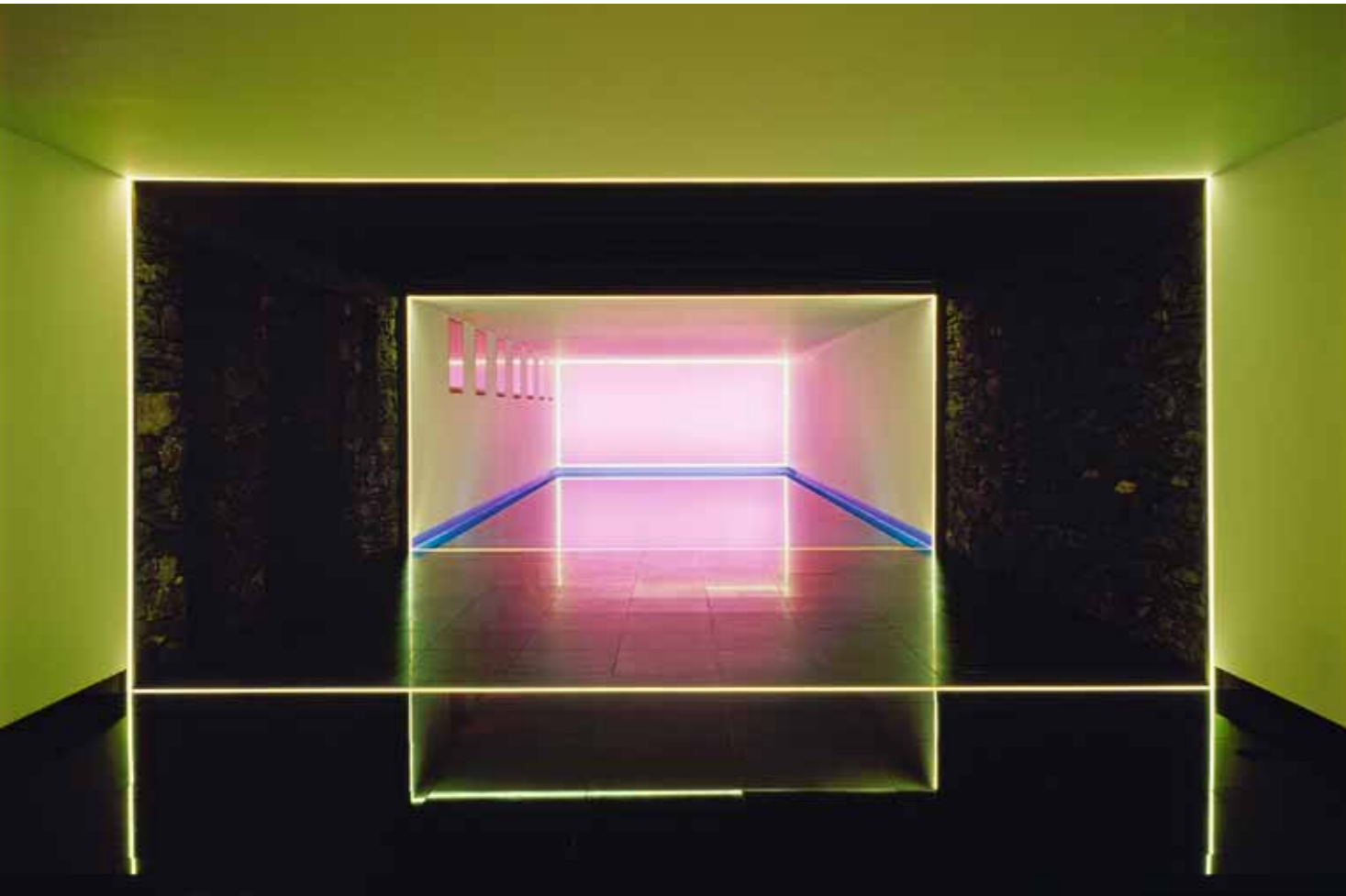
LICHTBLICKE

Viele unterschätzen sie, wenige nutzen ihre Potentiale wirklich: Dabei hängt von der passenden Beleuchtung im Bad so vieles ab. Der Lichtexperte Prof. Roland Greule erklärt, warum Licht so wichtig ist und wie man es richtig setzt.



Licht inszeniert und schafft Räume. Kaum jemand hat diese Wirkung derart genutzt wie der Land Art-Künstler James Turrell, mit dessen Arbeiten wir diese Strecke illustrieren. Festgehalten hat sie der Fotograf Florian Holzherr.

Licht macht Objekte wahrnehmbar, bringt Farben und Oberflächen zur Geltung und wirkt motivierend auf den Menschen. 80% der Wahrnehmung des Menschen geschieht durch das Auge, entsprechend wichtig ist eine gute und professionelle Beleuchtung. Wie befand schon der große Architekt Le Corbusier? „Ein Haus ist nur bewohnbar, wenn es voller Licht und Luft ist.“



Im Badezimmer beginnt und endet unser Tag. Hier starten wir am Morgen in den Tag und kommen am Abend zur Ruhe. Seine Ausstrahlung und seine Lichtatmosphäre tragen daher entscheidend zu unserem Wohlbefinden bei. Passende Effekt- und Ambiente-Beleuchtungen können wahlweise den gesamten Raum, spezielle Zonen oder einzelne Einrichtungs-elemente stimmungsvoll akzentuieren.

Matte, diffus reflektierende Materialien sollten mit weichem großflächigen Licht beleuchtet werden – also keine Downlights und keine Spots, sondern große Lichtaustrittsflächen durch Vouten, Wandleuchten oder große Lampenschirme. Harte, hochglänzende Materialien wie Chrom, Keramik oder glänzende Fliesen hingegen können durch engstrahlende, direktstrahlende Lichtquellen ausgeleuchtet werden.



Jede Lichtquelle hat ihre eigene Farbtemperatur – von einer Wachskerze (mit 1872 Kelvin die wärmste Lichtquelle) bis zur bläulich wirkenden Leuchtstofflampe mit 4000 Kelvin. Mit der richtigen Lichtfarbe kann die Wirkung der eingesetzten Materialien akzentuiert werden, eine ungeeignete Lichtfarbe hingegen verfälscht sie optisch. So lässt eine ungünstige Farbtemperatur der Spiegelleuchte das gewählte Make Up ganz anders wirken als das Tageslicht.

10 TIPPS FÜR DAS RICHTIGE LICHT IM BAD

01 Unverzichtbar: Eine Grundbeleuchtung, die einerseits zur Orientierung im Wohn- oder Badbereich, andererseits zur Inszenierung des Interieurs dient.

02 Neben der Grundbeleuchtung sollte auf jeden Fall noch eine zonale Beleuchtung eingesetzt werden, die das Auge und damit das Blickfeld lenkt. Beleuchtungsquellen sollten einzeln zu schalten sein, um sie je nach Nutzung und gewünschter Atmosphäre zuschalten zu können.

03 Als drittes Licht sollte ein Stimmungslicht eingeplant werden, das nicht nur Objekte beleuchtet, sondern selbst zum Objekt der Betrachtung wird. Alle Beleuchtungsquellen zusammengenommen sollten für ein ausreichend helles Putz- oder Arbeitslicht sorgen.

04 Diffuse, matt reflektierende Materialien beleuchtet man idealerweise mit einem weichen, großflächigen Licht.

05 Harte und glänzende Materialien wie Chrom oder Keramik sollten mit engstrahlenden, direktstrahlenden Lichtquellen ausgeleuchtet werden.

06 Wahrnehmungspsychologisch wirken dunkle Fliesen oder Holzoberflächen sehr viel dunkler, als es ihrer reinen Physik entspricht. Ein dunkel gefliester Raum benötigt deshalb sehr viel mehr Licht als ein hell gefliester Raum. Übrigens: Durch geschickt eingesetztes Licht lassen sich die Schwächen eines Raumes mildern. Deckenstrahler beispielsweise lassen einen niedrigen Raum höher wirken.

07 Warme Materialien sollten mit einer warmen Lichtfarbe bzw. einer geringen Farbtemperatur (z.B. 2700K oder 3200K) beleuchtet werden.

08 Kühle Materialien sollten mit kühler Lichtfarbe bzw. höherer Farbtemperatur beleuchtet werden. Das Wesen und die Charakteristik des Materials werden auf diese Weise durch Licht und Lichtfarbe unterstützt.

09 Die Möglichkeit der Farbtemperaturänderung (z.B. durch LED-Leuchten) sollte ebenfalls berücksichtigt werden. Beim Aufstehen und Wachwerden am Morgen benötigen wir eine frischere Farbtemperatur als am Abend kurz vor dem Schlafengehen.

10 Lichtquellen sollten möglichst mit einer Farbwiedergabe von mindestens 90% gewählt werden. Nur so ist gewährleistet, dass alle Materialien und Farben im Badezimmer auch „echt“ wiedergegeben werden.

AUS DEM SCHWARZWALD IN DIE WELT

In der Welt zu Haus. Im Schwarzwald fest verwurzelt.

Unser Unternehmen ist fest in Hornberg im Schwarzwald verwurzelt – einer Region, die für ihre handwerkliche Tradition bekannt ist. Hier gründete Georg Friedrich Horn 1817 eine kleine Firma, die zunächst Steingutgeschirr, ab Mitte des 19. Jahrhunderts dann auch Sanitärprodukte fertigte. Aus dem Logo der Horn'schen Fabrik wurde auch unser Markenzeichen, der Auerhahn, abgeleitet. Wir fertigen an der Mündung von Reichenbach- und Gutachtal Sanitärkeramiken mit demselben handwerklichen Ethos wie unsere Nachbarn aus dem Uhrmacher- und Präzisionswerkzeughandwerk des Schwarzwalds. Und derselbe Anspruch gilt für jede der insgesamt zwölf Produktionsstätten weltweit, in denen wir Duravit-Produkte herstellen.

Wegweisende Technologie. Und bestes Design.

Diese hohe handwerkliche Qualität ist zusammen mit innovativen Duravit-Technologien ein wesentlicher Grund, warum unsere Bäder heute weltweit begehrt sind. Ein anderer liegt darin, dass sie nicht nur konsequent funktional, sondern einfach schön gestaltet sind. Unsere Badserien entwerfen wir zusammen mit Designern wie Philippe Starck, Phoenix Design, Norman Foster, Sieger Design oder E00S und mit Blick auf jene Menschen, die unsere Bäder eines Tages benutzen und schätzen. Das tun sie auch deshalb, weil Duravit traditionelle Handwerkskunst mit modernsten Produktionsmethoden und innovativen Technologien verbindet. In unseren Bädern finden sich vom spülrandlosen Komfort-WC bis zum Soundsystem viele Innovationen, die wegweisend sind. Und die das Leben im Bad immer noch ein Stück komfortabler und inspirierender gestalten.

Duravit-Produkte finden sich heute in den interessantesten Bädern überall auf der Welt. Mehr als 5.000 MitarbeiterInnen in über 115 Ländern entwickeln, produzieren und vertreiben unsere Produkte, die sich vom Burj Khalifa über das Kopenhagener Koncerthuset bis zu zahllosen privaten Wohnungen und Häusern rund um den Globus finden. Wo ein schönes Bad ist, ist meist auch Duravit.



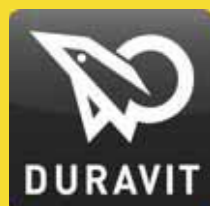
ALLES RUND UMS LEBEN IM BAD.
DAS NEUE BADMAGAZIN. JETZT AUCH
IM APP-STORE, AUF SOCIAL MEDIA UND
WWW.DURAVIT.DE



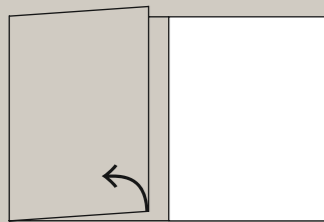
Apple und das Apple Logo sind Marken der Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind. App Store ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc.

WWW.DURAVIT.DE

Mit der ersten Ausgabe unseres rundernerneuterten Badmagazins starten wir auch digital richtig durch. Auf Facebook, Twitter, Instagram, Pinterest und www.duravit.de finden sich viele Videos, Add Ons und Zusatzinformationen. Im App-Store können Sie das Badmagazin als E-Book erleben: Für mehr Inspirationen und Informationen rund ums Leben im Bad.



Lust auf inspirierende Ideen mit Sanitärkeramik, Badmöbeln, Dusch- und Badewannen, Whirl- und Wellness-Systemen, Accessoires und Dusch-WCs von Duravit?
Im umfangreichen **PORTFOLIO** stellen wir sie alle vor. Für eine schnelle Übersicht über Produkte und Serien einfach den vorderen Umschlag des Badmagazins ausklappen – und los geht's!



INHALT „PORTFOLIO“ SIEHE INNENSEITE / TITELKLAPPE

WWW.DURAVIT.DE

PREISLEVEL SERIEN

Finest Art Cape Cod, Serie 1930, Starck 1
Superior 2nd floor, Darling New c-bonded, Happy D.2, PuraVida
Premium Architec, Darling New, Delos, DuraStyle, Fogo, Ketho, L-Cube, ME by Starck, P3 Comforts, Starck 2, Starck 3, Vero, X-Large

Auf einen Blick lässt sich im Badmagazin das richtige Bad für jeden Geschmack und jedes Budget finden.

Preisangaben auf jeder Starterseite in Euro, inkl. Mehrwertsteuer für einen Möbelwaschtisch in 800 mm Breite - oder gleichwertiger Variante - mit passendem Unterbau, wandhängend, Basisausführung. Ohne Armatur und Dekoration.

P3 COMFORTS

Design Phoenix Design

Badkeramik in Weiß

Badmöbel L-Cube

Wannen Badewannen in 5 Größen von 160x70 cm bis 190x90 cm, mit oder ohne Whirlsystem, Duschwannen aus dem neuen, widerstandsfähigen Werkstoff DuraSolid® in 12 Größen von 90x80 cm bis 160x100 cm, passend dazu der komfortable Duschhocker

Dusch-WC SensoWash® Slim

Interessante Details erhöhte Hahnlochbank, großflächige Innenbecken, asymmetrische Möbelwaschtische mit Ablagefläche rechts oder links

Leitgedanke Komfort wörtlich genommen

Preislevel Premium Möbelwaschtisch 850 mm und Unterbau L-Cube (s. Seite 107), ca. 1.650 €

Ein perfektes Bad ist das Eine. Etwas ganz anderes ist ein Ort, der Komfort in jeder Dimension wörtlich nimmt und Funktionalität mit Emotionalität verbindet. Willkommen bei P3 Comforts.

SANFTE KANTEN Die Ablagefläche des 105 cm breiten, asymmetrischen Möbelwaschtischs kann sich rechts oder links befinden, die weichen Keramikübergänge sind reinigungsfreundlich und schmeicheln Hand und Auge. In der 180x80 cm großen Acrylwanne finden auch zwei Personen Platz. Die Wanne mit nahtloser Acrylverkleidung gibt es als Eckversion links und rechts oder als Vorwandversion. Fehlt nur noch das weiche Nackenkissen und ein Duravit-Whirlsystem (hier beispielsweise mit Combi-System L, optional) – und das Badevergnügen ist perfekt.



SUBTILE SINNLICHKEIT Komfort mit zwei Buchstaben? Das sind WCs von P3 Comforts: 2 cm breiter als üblich, mit oder ohne Dusch-WC-Sitz SensoWash® Slim, mit geräuschloser Absenkautomatik und besonders reinigungsfreundlich und wassersparend durch die innovative Spültechnologie Duravit Rimless®.



Die Armatur kann wie beim Waschtisch auf dem leicht erhöhten Seitenrand montiert werden, er dient gleichzeitig auch als Ablage.

> Whirlsysteme S. 317 > Rimless S. 232
> mehr zu SensoWash® Slim s. S. 044/250
> HygieneGlaze s. S. 112





ZWEITE EBENE Auch wenn im Badezimmer naturgemäß Wasser im Spiel ist, gibt es einige Dinge, die nicht nass werden sollen. Für sie verfügt der P3 Comfort Möbelwaschtisch quasi über eine integrierte Lösung: Eine sanfte Aufkantung schafft eine zweite Ebene, auf dem sich beispielsweise Schmuck, Brille und Armbanduhr in Griffweite und dennoch feuchtigkeitsgeschützt ablegen lassen.



STIMMIGE SYNTHESE Mit dem Duravit Badmöbelprogramm L-Cube (Design by Christian Werner) geht P3 Comforts eine harmonische Verbindung ein. Die große Auswahl an Möbelvarianten und Oberflächen gibt viel gestalterischen Spielraum. Kalk und Schmutz haben dagegen das Nachsehen: Im Gefälle des 85 cm breiten Möbelwaschtischs fließt das Wasser im Nu ab. Noch pflegeleichter wird die Reinigung nur mit WonderGliss®. Die Duschwanne aus DuraSolid® lässt sich bodenbündig, halbeingebaut oder aufgesetzt installieren. Ihr breiter Rand dient als Abstellfläche, die Abdeckung des randintegrierten Ablaufs lässt sich abnehmen. Ihr nahezu planer, rutschfester Boden lässt das Wasser schnell ablaufen. Zur Duschwanne passen die Duravit Duschtrennungen OpenSpace und OpenSpace B. Der wasserresistente Hocker macht sich sowohl im Raum stehend wie auch beim bequemen Duschen im Sitzen gut.



DOPPELTE FUNKTION Der schmale Beckenrand des Waschtischs (in 55, 60 oder 65 cm Breite, mit Stand- oder Halbsäule) ist äußerst komfortabel: Man kommt näher an Becken und Armatur, er gibt dem Becken seine filigrane Note und vergrößert das Innenbecken.



GELUNGENES GÄSTEBAD In kleinen Räumen spielt P3 Comforts seine großen Stärken aus: Hier wurde der Einbauwaschtisch von oben auf einen hellen Unterbau von L-Cube montiert, rechts übernimmt OpenSpace B die Duschtrennung und davor steht ein WC in der Standardausführung.



Waschtisch

↔ 550 ↗ 455 # 233155
 ↔ 600 ↗ 470 # 233160
 ↔ 650 ↗ 500 # 233165
 # 085836 Standsäule
 # 085837 Halbsäule



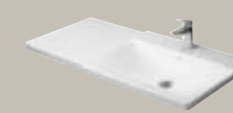
Möbelwaschtisch

↔ 650 ↗ 500 # 233265
 ↔ 850 ↗ 500 # 233285
 ↔ 1050 ↗ 500 # 233210
 ↔ 1250 ↗ 500 # 233212



Möbelwaschtisch asymmetrisch

↔ 850 ↗ 500 # 233385
 ↔ 1050 ↗ 500 # 233310
 ↔ 1250 ↗ 500 # 233312



↔ 850 ↗ 500 # 233485
 ↔ 1050 ↗ 500 # 233410
 ↔ 1250 ↗ 500 # 233412



Einbauwaschtische

↔ 550 ↗ 360 # 037755



↔ 490 ↗ 365 # 030549



Handwaschbecken

↔ 500 ↗ 260 # 071550



↔ 450 ↗ 320 # 071645
 # 085838 Halbsäule



Wand-Bidet

↗ 570 # 226815



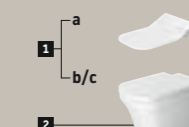
Stand-Bidet

↗ 600 # 226910
 ↗ 650 # 227310



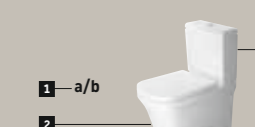
Wand-WC / SensoWash®

1 a) SensoWash® Slim # 611400
b) # 002031
c) # 002039 ☺
2 ↗ 570 # 256159 ☺ für a)
 ↗ 570 # 256109 ☺ für b), c)



Stand-WC / SensoWash®

1 a) SensoWash® Slim # 611400
b) # 002031
c) # 002039 ☺
2 ↗ 600 # 216659 ☺ für a)
 ↗ 600 # 216609 ☺ für b), c)



Stand-WC Kombination

1 a) # 002041
b) # 002049 ☺
2 ↗ 650 # 216709 ☺
3 ↗ 170 # 093700 ↗↔
 ↗ 170 # 093710 ↗



Duschwannen

↔ 900 ↗ 800 # 720151
 ↔ 1000 ↗ 800 # 720155
 ↔ 1000 ↗ 900 # 720172
 ↔ 1200 ↗ 800 # 720157
 ↔ 1200 ↗ 900 # 720159
 ↔ 1200 ↗ 1000 # 720176
 ↔ 1400 ↗ 900 # 720161
 ↔ 1400 ↗ 1000 # 720180
 ↔ 1600 ↗ 1000 # 720182



↔ 900 ↗ 800 # 720152
 ↔ 1000 ↗ 800 # 720156
 ↔ 1000 ↗ 900 # 720173
 ↔ 1200 ↗ 800 # 720158
 ↔ 1200 ↗ 900 # 720160
 ↔ 1200 ↗ 1000 # 720177
 ↔ 1400 ↗ 900 # 720162
 ↔ 1400 ↗ 1000 # 720181
 ↔ 1600 ↗ 1000 # 720183



↔ 900 ↗ 900 # 720153
 ↔ 1000 ↗ 1000 # 720174
 ↔ 1200 ↗ 1200 # 720178



↔ 900 ↗ 900 # 720154
 ↔ 1000 ↗ 1000 # 720175
 ↔ 1200 ↗ 1200 # 720179



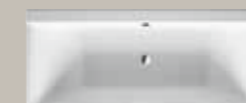
Hocker

↓ 420 # 791877

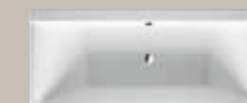


Badewannen optional mit Whirlsystem

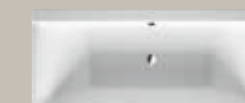
↔ 1600 ↗ 700 ↓ 460
 ☐ # 700371 ☐ # 700372
 ↔ 1700 ↗ 700 ↓ 460
 ☐ # 700373 ☐ # 700374
 ↔ 1700 ↗ 750 ↓ 460
 ☐ # 700375 ☐ # 700376



↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
 ☐ # 700377
 ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
 ☐ # 700378



↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
 ☐ # 700379



↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
 ☐ # 700380



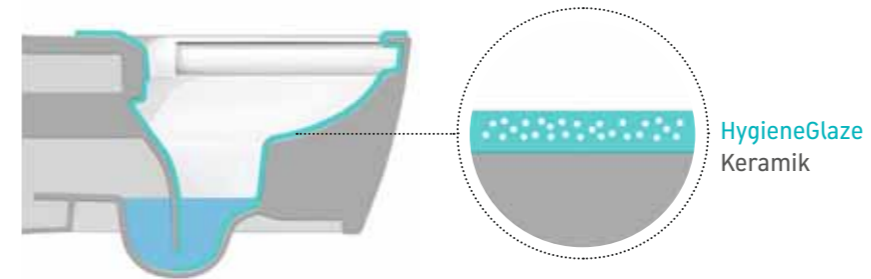
↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
 ☐ # 700381

Weitere Ausführungen
www.duravit.de/p3comforts

Rimless

HYGIENEGLAZE

Die neue antibakterielle Keramikglasur



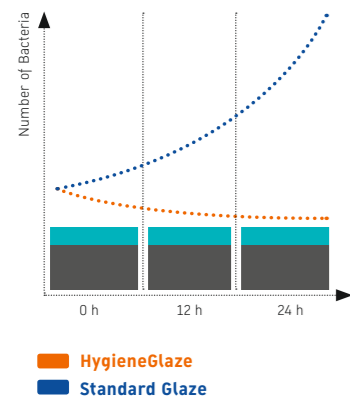
AUF DIE FRAGE NACH MEHR HYGIENE IN WC UND URINAL gibt Duravit jetzt eine neue, wirksame Antwort: HygieneGlaze. Die innovative Keramikglasur wirkt antibakteriell: Bakterien und Keime werden zuverlässig abgetötet. Keine oberflächliche Beschichtung, sondern in die Keramikglasur integriert und in die Keramik dauerhaft eingebrannt, gewährleistet HygieneGlaze beständigen, nahezu unbegrenzt wirksamen Schutz. Das Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit der Universität Bonn bestätigt HygieneGlaze einen Wirkungsgrad von 99,9% – ein bislang kaum erreichtes Niveau. Antibakteriell, langlebig, sicher: HygieneGlaze setzt einen neuen Hygienestandard im Bad.

Mit HygieneGlaze erhältlich sind die WCs und Urinale der Serien **Architec** (# 019009), **Darling New**, **D-Code**, **DuraStyle**, **Happy D.2**, **ME by Starck**, **P3 Comforts** und **Starck 3**.



99,9% antibakteriell

Geprüft vom Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit der Universität Bonn.



Die Grafik zeigt die Bakterien- und Keimentwicklung (E.coli / Fäkalkeime) bei herkömmlicher und mit HygieneGlaze behandelter Keramik. Mit HygieneGlaze reduzieren sich koloniebildende Einheiten innerhalb von 24 Stunden um 99,9%.



Design Duravit/Kurt Merki jr. (Badmöbel)

Badkeramik in Weiß und Schwarz

Badmöbel 30 Varianten, u.A. Weiß Hochglanz, Amerikanischer Kirschbaum, Mediterrane Eiche, Eiche Anthrazit

Wannen Badewannen in 4 Größen von 170x70 cm bis 190x90 cm, mit oder ohne Whirlsystem

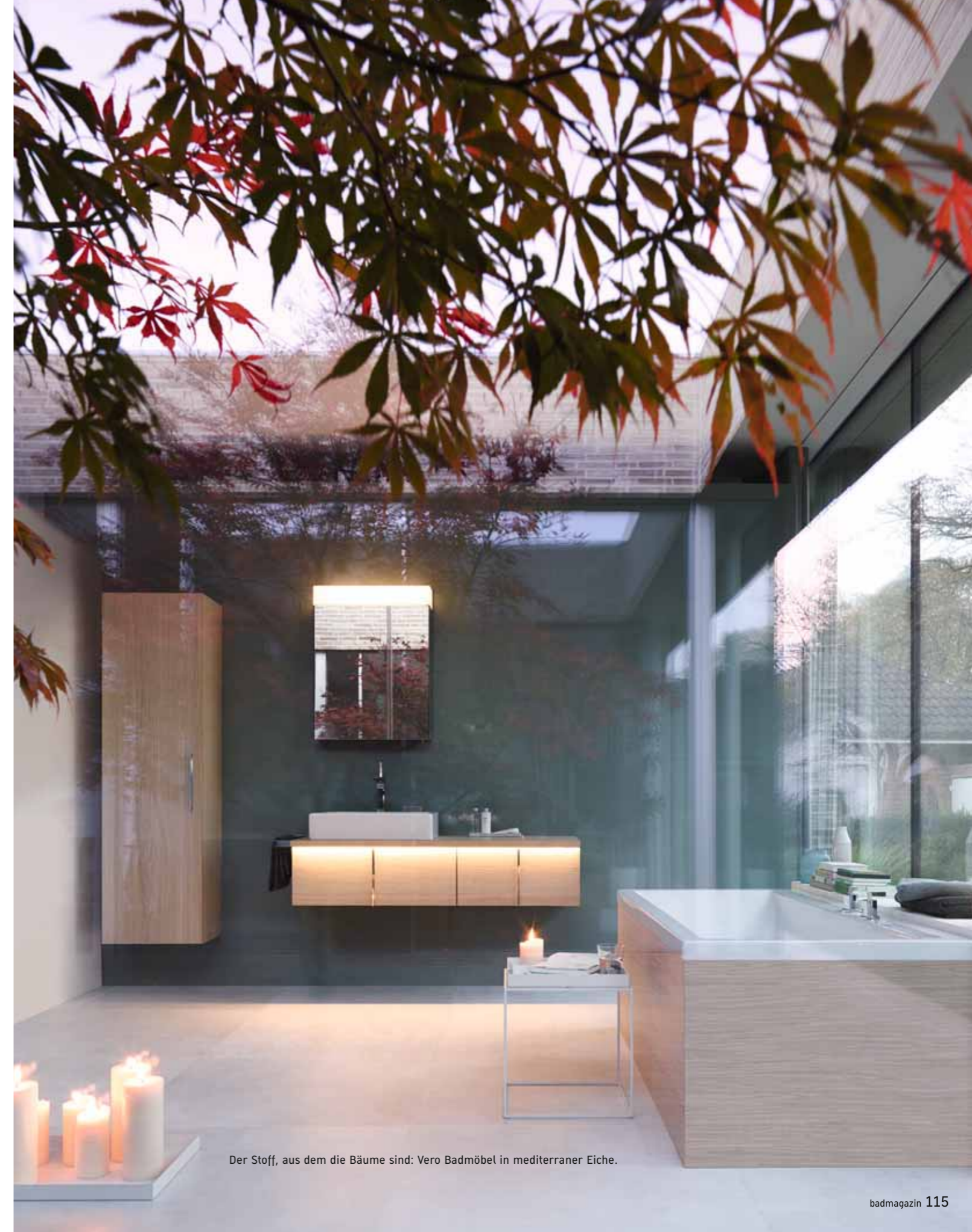
Interessante Details Schwertgriffe, Einrichtungssysteme für Waschtischunterbauten und Unterschränke, Hochschrankfront als Spiegeltür, integrierte oder seitliche Handtuchreling, LED Lichtquelle mit über 300 Lux Lichtstärke, optional mit Dimmfunktion, Konsolen mit LED Ambiente-Beleuchtung

Leitgedanke Konsequenz trifft Komfort

Preislevel Premium Möbelwaschtisch 850 mm und Unterbau (s. Seite 121), ca. 1.640 €

VERO

Vom konsequenten Solitär
zum stimmigen Komplettbad.
Mit klaren Konturen, wertigen
Materialien und einer Serie
stimmiger Badmöbel, die morgen
ganz genau so zeitlos-schön
wirken wie heute.



Der Stoff, aus dem die Bäume sind: Vero Badmöbel in mediterraner Eiche.



optional
Sound via Bluetooth



KLANGWUNDER Mit integrierter Bluetooth-Anbindung verwandelt sich der Spiegelschrank von Vero gleichzeitig in ein Duravit Soundsystem. Die Musik kommt von Smartphone oder Tablet, der satte Klang von Vero. Auch als Soundsystem für Bade- und Whirlwannen erhältlich.



PURE ENTSPANNUNG Die Grundidee von Vero ist eine sehr einfache: Unser moderner Klassiker kombiniert eine pure, rechteckige Grundform mit einer Vielzahl variabler Abmessungen und Oberflächen (hier Tessiner Kirschbaum). Auf diese Weise lässt sich Vero nahezu jedem Raum und jedem persönlichen Stil anpassen – und sorgt gleichzeitig schon ästhetisch für Entspannung im Bad.



PERFEKTE DETAILS Wahre Schönheit zeigt sich erst in den Details, und so gesehen sind Vero Badmöbel und -keramiken echte Schönheiten. Ein Beispiel ist die horizontal ausgeführte Maserung der Echtholzurniere wie Tessiner Kirschbaum (S. 116/117), die zu den vertikal angesetzten Chromgriffen einen feinsinnigen Kontrast bildet. Ein weiteres sind die auf Gehrung gearbeiteten und damit besonders stabilen Eckverbindungen. Und apropos feinsinnig: Mit der optionalen LED-Ambientebeleuchtung (S. 117 oben rechts) lassen sich die Qualitäten von Vero dezent in Szene setzen.



EINES WIE KEINES Jeder Raum ist individuell, und genau so sollte auch die Einrichtung sein. Als Komplettbadprogramm bietet Vero dabei für jeden Raumzuschnitt und jeden Wunsch eine passende Variante. So lassen sich Vero Waschtische in bis zu 120 cm Breite und wahlweise mit oder ohne Möbelunterbau, als Aufsatzbecken und Einzelwaschtische einsetzen. Die Wannen gibt es als Vorwand-, Eck- oder Nischenversionen, ganz zu schweigen von den diversen Wahlmöglichkeiten in Sachen Ausstattung und Oberflächen bei den Möbeln (im Bild in Weiß Hochglanz). Auf diese Weise ist ein mit Vero ausgestattetes Bad immer eines: unverkennbar individuell.





ARCHITEKTONISCH UND KLAR
Die Vero Badewanne, erhältlich in vier verschiedenen Abmessungen von 170 x 70 cm bis 190 x 90 cm



PASSEND
Die Accessoires-Linie Karree



MARKANT
Waschtisch mit keramisch angeformter Rückwand



DUO
Waschtisch mit ein oder zwei Hahnlöchern und bis 120 cm Breite



SCHWARZE KUNST
Keramik auch in Schwarz Hochglanz



SCHÖNER SITZEN
Stand-WC Kombination



KULT
Waschtisch mit Chromgestell



ARCHITEKTUR PUR
Stand-Bidet



01



02



03

TRANSPARENZ

Wenn sich Möbelstücke hier und dort nahezu unsichtbar zeigen, wird Platz für Wohlgefühl frei. Diese Rechnung geht zumindest mit Glas auf, denn kaum ein anderes Material wirkt so leicht und gleichzeitig elegant. Hochglänzendes Metall ist ihm ein guter Partner, aber auch Keramik und filigran verarbeitetes Holz eignen sich. So kombiniert, entsteht ein Look, der Räume schweben lässt.



04



05

01 Mit ihren klaren, kubischen Formen passen sich die „Vero“ Waschtische und WCs selbst kleinsten Bädern optimal an. Waschtisch und WC zusammen 1276 €. www.duravit.de/vero **02** Die Kugelleuchte „Selene“ aus mundgeblasenem Glas sieht aus wie eine Luxus-Luftblase. In fünf Größen erhältlich, ab 20 cm Durchmesser, 610 €. www.classicon.com **03** Außen die Ruhe selbst, innen ein ausgeklügeltes Schubladensystem: die „Vero“-Waschtischunterbauten. www.duravit.de/vero **04** Das Aufsatzbecken „Vero“ mit Hahnlochbank ist auf der Rückseite glasiert und kann so gut frei im Raum platziert werden. Ab 413 €. www.duravit.de/vero **05** Bauhaus-Legende Marcel Breuer entwarf den Beistelltisch „B 9“. Seine Platte aus diamant-geschliffenem Glas unterstreicht die leichte Anmutung des Stahlrohr-Klassikers, 45 cm, 536 €. www.thonet.de



Waschtische / Möbelwaschtische

- ↔ 500 ↗ 470 # 045450
- ↔ 600 ↗ 470 # 045460
- ↔ 700 ↗ 470 # 045470
- ↔ 800 ↗ 470 # 045480
- ↔ 1000 ↗ 470 # 045410
- ↔ 1200 ↗ 470 # 045412



Möbelwaschtisch

- ↔ 850 ↗ 490 # 032985
- ↔ 1050 ↗ 490 # 032910
- ↔ 1250 ↗ 490 # 032912



Handwaschbecken / Möbel-Handwaschbecken

- ↔ 500 ↗ 250 # 070350
- ↔ 250 ↗ 450 # 070225
- ↔ 450 ↗ 350 # 070445



Handwaschbecken Med

- ↔ 450 ↗ 350 # 070445



Aufsatzbecken

- ↔ 500 ↗ 380 # 045550
- ↔ 600 ↗ 380 # 045560

Aufsatzbecken mit glasierter Rückwand

- ↔ 500 ↗ 470 # 045250

Aufsatzbecken

- ↔ 595 ↗ 465 # 045260



Halbeinbauwaschtisch

- ↔ 550 ↗ 470 # 031455



Einbauwaschtisch

- ↔ 500 ↗ 465 # 031550
- ↔ 550 ↗ 465 # 031555

Einbauwaschtisch

- ↔ 430 ↗ 315 # 033043

Einbauwaschtisch

- ↔ 485 ↗ 315 # 033048

Waschtisch

- ↔ 600 ↗ 470 # 045360



Urinale

- 1 # 006151
- 2 ↗ 320 # 280032 ohne Deckel
- ↗ 320 # 280132 mit Deckel



Wand-Bidet

- ↗ 540 # 223915



Stand-Bidet

- ↗ 570 # 224010



Wand-WC

- 1 # 006769 ↻
- 2 ↗ 545 # 221709



Stand-WC

- 1 # 006769 ↻
- 2 ↗ 570 # 211709



Stand-WC Kombination

- 1 # 006769 ↻
- 2 ↗ 630 # 211609
- 3 ↗ 160 # 090900 ↗/↖
- ↗ 160 # 090910 ↘



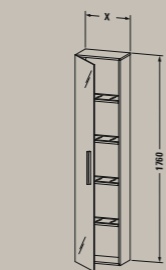
Badewannen optional mit Whirlsystem

- ↔ 1700 ↗ 700 ↓ 460
- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
- ↔ 1700 ↗ 750 ↓ 460
- ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
- # 700131 # 700132 # 700135
- # 700133 # 700134 # 700136

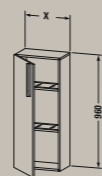


Halbhoch- Hochschranke

- ↔ 400 ↗ 240 # VE 1115 L/R
- ↔ 400 ↗ 360 # VE 1116 L/R
- ↔ 500 ↗ 240 # VE 1165 L/R
- ↔ 500 ↗ 360 # VE 1166 L/R

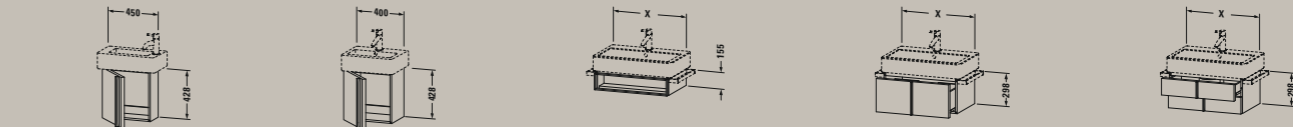


- ↔ 400 ↗ 240 # VE 1125 L/R
- ↔ 400 ↗ 360 # VE 1126 L/R
- ↔ 500 ↗ 240 # VE 1175 L/R
- ↔ 500 ↗ 360 # VE 1176 L/R



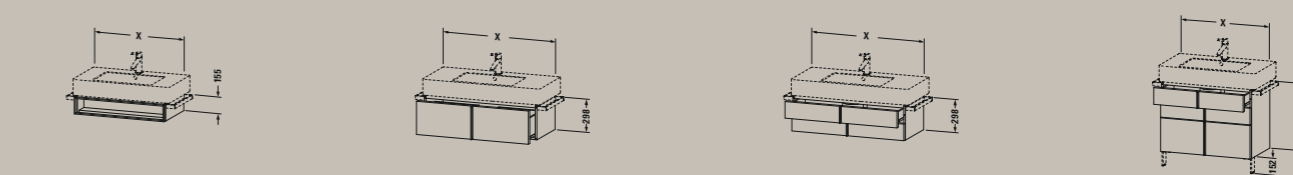
- ↔ 400 ↗ 240 # VE 1105 L/R
- ↔ 400 ↗ 360 # VE 1106 L/R
- ↔ 500 ↗ 240 # VE 1155 L/R
- ↔ 500 ↗ 360 # VE 1156 L/R

Weitere Ausführungen
www.duravit.de/vero

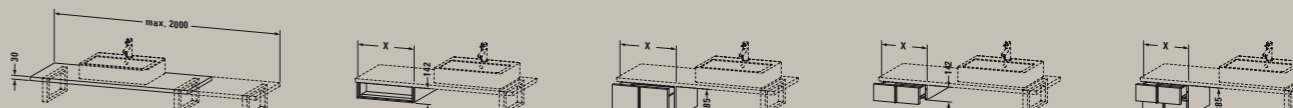


Waschtischunterbauten

- ↔ 450 ↗ 211 # VE 6270 L/R
- ↔ 400 ↗ 311 # VE 6271 L/R
- ↔ 450 ↗ 431 # VE 6003
- ↔ 550 ↗ 431 # VE 6004
- ↔ 650 ↗ 431 # VE 6005
- ↔ 750 ↗ 431 # VE 6006
- ↔ 950 ↗ 431 # VE 6007
- ↔ 1150 ↗ 431 # VE 6008
- ↔ 450 ↗ 431 # VE 6103
- ↔ 550 ↗ 431 # VE 6104
- ↔ 650 ↗ 431 # VE 6105
- ↔ 750 ↗ 431 # VE 6106
- ↔ 950 ↗ 431 # VE 6107
- ↔ 1150 ↗ 431 # VE 6108
- ↔ 450 ↗ 431 # VE 6203
- ↔ 550 ↗ 431 # VE 6204
- ↔ 650 ↗ 431 # VE 6205
- ↔ 750 ↗ 431 # VE 6206
- ↔ 950 ↗ 431 # VE 6207
- ↔ 1150 ↗ 431 # VE 6208



- ↔ 800 ↗ 446 # VE 6013
- ↔ 1000 ↗ 446 # VE 6014
- ↔ 1200 ↗ 446 # VE 6015
- ↔ 800 ↗ 446 # VE 6113
- ↔ 1000 ↗ 446 # VE 6114
- ↔ 1200 ↗ 446 # VE 6115
- ↔ 800 ↗ 446 # VE 6213
- ↔ 1000 ↗ 446 # VE 6214
- ↔ 1200 ↗ 446 # VE 6215
- ↔ 800 ↗ 446 # VE 6413
- ↔ 1000 ↗ 446 # VE 6414
- ↔ 1200 ↗ 446 # VE 6415



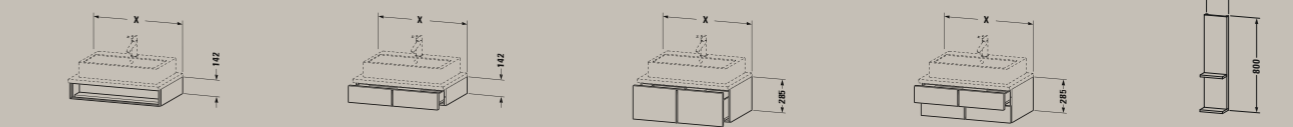
Konsolen

- ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # VE 096C
- ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # VE 098C ↑ LED A
- ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # VE 097C**
- ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # VE 099C** ↑ LED A

Unterschranke für Konsole

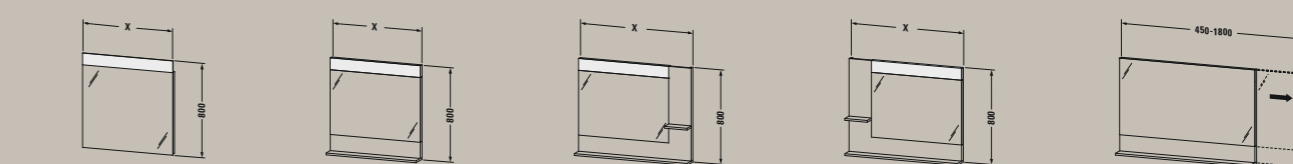
- ↔ 300 ↗ 518 # VE 6546
- ↔ 400 ↗ 518 # VE 6547
- ↔ 500 ↗ 518 # VE 6548
- ↔ 600 ↗ 518 # VE 6549
- ↔ 300 ↗ 518 # VE 6556
- ↔ 400 ↗ 518 # VE 6557
- ↔ 500 ↗ 518 # VE 6558
- ↔ 600 ↗ 518 # VE 6559
- ↔ 300 ↗ 518 # VE 6566
- ↔ 400 ↗ 518 # VE 6567
- ↔ 500 ↗ 518 # VE 6568
- ↔ 600 ↗ 518 # VE 6569
- ↔ 300 ↗ 518 # VE 6576
- ↔ 400 ↗ 518 # VE 6577
- ↔ 500 ↗ 518 # VE 6578
- ↔ 600 ↗ 518 # VE 6579

** mit 2 Ausschnitten



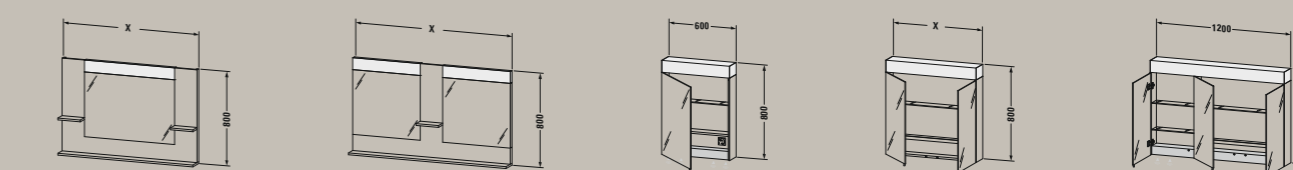
Waschtischunterbau für Konsole

- ↔ 600 ↗ 518 # VE 6540
- ↔ 800 ↗ 518 # VE 6541
- ↔ 1000 ↗ 518 # VE 6542
- ↔ 600 ↗ 518 # VE 6560
- ↔ 800 ↗ 518 # VE 6561
- ↔ 1000 ↗ 518 # VE 6562
- ↔ 600 ↗ 518 # VE 6550
- ↔ 800 ↗ 518 # VE 6551
- ↔ 1000 ↗ 518 # VE 6552
- ↔ 600 ↗ 518 # VE 6570
- ↔ 800 ↗ 518 # VE 6571
- ↔ 1000 ↗ 518 # VE 6572



Spiegel

- ↔ 450 ↗ 40 # VE 7266
- ↔ 600 ↗ 40 # VE 7267
- ↔ 800 ↗ 40 # VE 7268
- ↔ 1000 ↗ 40 # VE 7269
- ↔ 1200 ↗ 40 # VE 7270
- ↔ 1400 ↗ 40 # VE 7271
- ↔ 450 ↗ 142 # VE 7300
- ↔ 600 ↗ 142 # VE 7301
- ↔ 800 ↗ 142 # VE 7302
- ↔ 1000 ↗ 142 # VE 7303
- ↔ 1200 ↗ 142 # VE 7304
- ↔ 650 ↗ 142 # VE 7320
- ↔ 800 ↗ 142 # VE 7321
- ↔ 1000 ↗ 142 # VE 7322
- ↔ 1200 ↗ 142 # VE 7323
- ↔ 1400 ↗ 142 # VE 7324
- ↔ 650 ↗ 142 # VE 7310
- ↔ 800 ↗ 142 # VE 7311
- ↔ 1000 ↗ 142 # VE 7312
- ↔ 1200 ↗ 142 # VE 7313
- ↔ 1400 ↗ 142 # VE 7314
- ↔ 450 - 1800 ↗ 142 # VE 7370



Spiegelschränke

- ↔ 850 ↗ 142 # VE 7350
- ↔ 1000 ↗ 142 # VE 7351
- ↔ 1200 ↗ 142 # VE 7352
- ↔ 1400 ↗ 142 # VE 7353
- ↔ 1600 ↗ 142 # VE 7354
- ↔ 1100 ↗ 142 # VE 7360
- ↔ 1400 ↗ 142 # VE 7361
- ↔ 1800 ↗ 142 # VE 7362
- ↔ 2000 ↗ 142 # VE 7363
- ↔ 600 ↗ 142 # VE 7500 L/R*
- ↔ 600 ↗ 142 # VE 7501
- ↔ 800 ↗ 142 # VE 7502
- ↔ 800 ↗ 142 # VE 7602*
- ↔ 1000 ↗ 142 # VE 7503
- ↔ 1000 ↗ 142 # VE 7603*
- ↔ 1200 ↗ 142 # VE 7504 # VE 7604*

Eine elegante Verbindung: Waschtisch und Unterbau mit synchronen Konturen.

Design sieger design

Badkeramik in Weiß, 12 Waschtischvarianten

Badmöbel mit 6 verschiedenen Oberflächen, auch Echtholz oder mit Leinenoptik

Wannen Badewannen in 5 Größen von 160x70 cm bis 190x90 cm, mit oder ohne Whirlsystem

Dusch-WC SensoWash® Starck e und SensoWash® Slim

Interessante Details Keramikkontur findet perfekte Fortsetzung im Möbel, monolithische Wannen, Bluetooth Soundsystem im Spiegelschrank, LED Lichtquelle über 300 Lux Lichtstärke, optional mit Dimmfunktion, Einrichtungssystem für Waschtischunterbauten und Unterschränke, Wannen mit verschiedenen Whirlsystemen

Leitgedanke Eleganz ist zeitlos

Preislevel Superior Möbelwaschtisch 800 mm und Unterbau (s. Seite 128), ca. 2.660 €

HAPPY D.2

Femininer Chic und pure Sinnlichkeit. Aus sanft abgerundeten Kanten und klaren, geometrischen Grundformen entsteht ein anmutig komponiertes, mehrfach designprämiertes Komplettbad.





GANZ GROSS AUF KLEINEM RAUM Mit seitlich platzierter Armatur findet Happy D.2's Handwaschbecken selbst in überschaubaren Gästebädern und WC's seinen Platz.

ALLES IM GRIFF So elegant wie sein Äußeres, so intelligent ist das Innenleben der Happy D.2 Badmöbel. Zwei Schubkästen bieten viel Platz für alles, was man beim Waschen und Pflegen zur Hand haben möchte. Seine hochwertige und praktische, diamantschwarze Innenausstattung sorgt für Ordnung, elegante Chromfüße für festen Stand. Zu haben ist der smarte Möbelwaschtisch – auf dem Bild: die Möbeloberfläche Weiß Hochglanz – in fünf verschiedenen Breiten und fünf verschiedenen weiteren Oberflächen.





FEMININ UND ELEGANT Happy D.2 setzt auf technische Raffinesse mit femininem Charme: Der feine umlaufende Rand schenkt der voluminösen Wanne besondere Anmut. Waschbecken, WC und Bidet wirken außergewöhnlich leicht. Und die höhenverstellbare Chromkonsole des Waschtischs bietet einen natürlichen Platz fürs Handtuch. Alles in allem: Eine Badserie von höchster Eleganz.



EINFACH KOMFORTABEL
Mit den Dusch-WC-Varianten SensoWash® Starck e (links oben) oder SensoWash® Slim (links unten) bietet Happy D.2 die Vorzüge eines rundum komfortablen WCs.



LEUCHTENDES VORBILD Echte Klasse geht über elegantes Design hinaus. Auch funktional setzt Happy D.2 Standards: Ein filigranes Lichtdach am Wandspiegel leuchtet Gesichter angenehm aus ohne zu blenden. Musik lässt sich per Bluetooth über das Soundsystem im Spiegelschrank streamen. Nussbaum- oder Ahorn-Trennleisten in den Schubladen geben Tuben und Tiegeln System. Und zu den Wannen gibt es passende Whirl- und Soundsysteme sowie atmosphärisches Farblicht.





01



03



02



04

HAPPY COLOURS

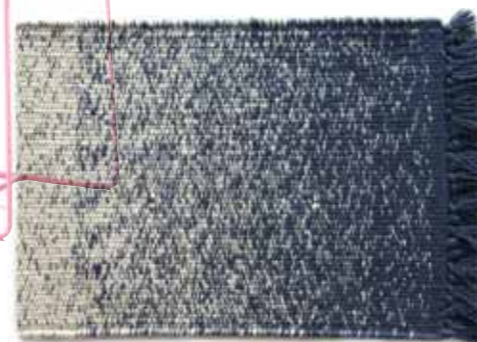
In Rosa wirkt die Welt gleich glücklicher— das wissen nicht nur Verliebte. Wie schön also, dass immer mehr Designer ihre Entwürfe in Pastellfarben kleiden. Töne wie Erdbeere wirken nicht süßlich, wenn sie mit kühlem Weiß, Grau oder Silber kombiniert werden. Genau wie Bonbons genießt man solch zuckrige Farben am Besten in kleinen Dosen.



05



06



07

01 Filigrane Wandboards wie die der Serie „Happy D.2“, bilden eine perfekte Bühne für schicke Parfumflakons und Badezusätze. www.duravit.de/happyd2
02 Die Stehleuchte „Slim Sophie“ hat ihre schlanken Beine und den Textilschirm in ein pudriges Flamingorot getaucht. Dank ihrer Größe von 176 cm und dem Verzicht auf formelle Schnörkel wirkt sie trotzdem alles Andere als niedlich, 228 €. www.fraumaier.com
03 So sinnlich wirkte Grau noch nie: Der Waschtischunterbau von „Happy D.2“ hat eine textile Oberfläche. An ihrer Seite machen sich pastellfarbene Handtücher besonders gut, 1.717 €. www.duravit.de/happyd2
04 Der Teelichthalter titelt „This is my happy place“. Spätestens, wenn in seinem rosafarbenem Keramikbauch eine Kerze flackert, springt der Funke über. 13 €. www.bloomingville.com
05 Zart, aber nicht zerbrechlich: Der Eschenholzstuhl „Nerd“ punktet mit einem einfachen Stecksystem und abgerundeten Kanten, 349 €. www.muto.com
06 Korallrot zaubert Sommer auf die Nägel. Dieser Lack macht durch den Verzicht auf Formaldehyd, Toluene, Dibutylphthalat und Kampfer mehrfach glücklich! 11 ml, 21 €. www.susannekaufmann.com
07 Der dicht gewebte Teppich „Bond“ aus feinstem Wollgarn erdet Pastelltöne — und jeden, der sich auf ihn stellt. Pro m² 320 €. www.kinnasand.com

Wo es auf angenehme Haptik und sympathisches Material ankommt, setzt Happy D.2 mit seinen textilen Oberflächen einen spürbaren Akzent.





Waschtisch

- ↔ 600 ↗ 475 # 231660
- ↔ 650 ↗ 500 # 231665
- ↔ 800 ↗ 525 # 231680
- # 085827 Standsäule
- # 085828 Halbsäule

Möbelwaschtische

- ↔ 600 ↗ 505 # 231860
- ↔ 650 ↗ 505 # 231865
- ↔ 800 ↗ 505 # 231880
- ↔ 1000 ↗ 505 # 231810

- ↔ 1200 ↗ 505 # 231812



Handwaschbecken

- ↔ 500 ↗ 360 # 070950
- # 085832 Halbsäule

- ↔ 500 ↗ 220 # 071150

Möbel-Handwaschbecken

- ↔ 500 ↗ 360 # 071050



Aufsatzbecken

- ↔ 650 ↗ 400 # 231765

- ↔ 600 ↗ 460 # 231560

- ↔ 600 ↗ 460 # 231460

- ↔ 400 ↗ 400 # 231440



Einbauwaschtische

- ↔ 600 ↗ 460 # 048360

- ↔ 480 ↗ 345 # 045748

Wand-Bidet

- ↗ 540 # 225815

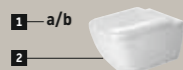
Stand-Bidet

- ↗ 570 # 226710
- ↗ 630 # 225910



Wand-WC / SensoWash®

- 1 a) SensoWash® Starck e # 610300
- b) SensoWash® Slim # 611300
- c) # 006461
- d) # 006469
- 2 ↗ 620 # 255059 ↻ (für a), b)
- ↗ 620 # 255009 ↻ (für c), d)



Wand-WC

- 1 a) # 006451
- b) # 006459
- 2 ↗ 540 # 222109
- ↗ 540 # 222209



Stand-WC

- 1 a) # 006451
- b) # 006459
- 2 ↗ 570 # 215909



Stand-WC Kombination

- 1 a) # 006451
- b) # 006459
- 2 ↗ 630 # 213409
- 3 ↗ 170 # 093400 ↻/↹
- ↗ 170 # 093410 ↻



Badewanne

- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
- ☐ # 700319 Freistehend
- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
- ☐ # 700320 Aufbauversion



Badewannen optional mit Whirlsystem

- ↔ 1600 ↗ 700 ↓ 460 ☐ # 700308 ☐ # 700309
- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460 ☐ # 700314
- ↔ 1700 ↗ 700 ↓ 460 ☐ # 700310 ☐ # 700311
- ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460 ☐ # 700315
- ↔ 1700 ↗ 750 ↓ 460 ☐ # 700312 ☐ # 700313
- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460 ☐ # 700316
- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460 ☐ # 700317
- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460 ☐ # 700318

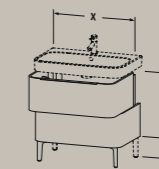


Waschtischunterbauten

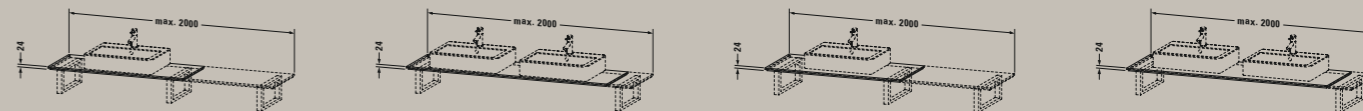
- ↔ 475 ↗ 350 # H2 6268



- ↔ 575 ↗ 480 # H2 6363
- ↔ 625 ↗ 480 # H2 6364
- ↔ 775 ↗ 480 # H2 6365
- ↔ 975 ↗ 480 # H2 6366
- ↔ 1175 ↗ 480 # H2 6367



- ↔ 572 ↗ 480 # H2 6371
- ↔ 622 ↗ 480 # H2 6372
- ↔ 772 ↗ 480 # H2 6373
- ↔ 972 ↗ 480 # H2 6374
- ↔ 1172 ↗ 480 # H2 6375

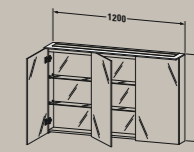
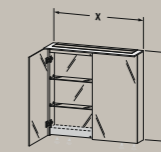
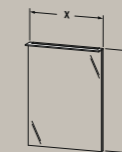
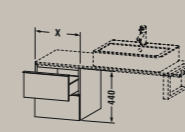
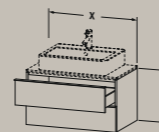


Konsolen für Ausatzbecken

- ↔ 800 - 2000 ↗ 480 # H2 010C Vorwand
- ↔ 800 - 2000 ↗ 480 # H2 011C Ecke L
- ↔ 800 - 2000 ↗ 480 # H2 012C Ecke R
- ↔ 800 - 2000 ↗ 480 # H2 013C Nische
- ↔ 800 - 2000 ↗ 480 # H2 015C Vorwand
- ↔ 800 - 2000 ↗ 480 # H2 016C Ecke L
- ↔ 800 - 2000 ↗ 480 # H2 017C Ecke R
- ↔ 800 - 2000 ↗ 480 # H2 018C Nische

Konsolen für Ausatzbecken und Einbauwaschtische

- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # H2 025C Vorwand
- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # H2 026C Ecke L
- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # H2 027C Ecke R
- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # H2 028C Nische
- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # H2 045C Vorwand
- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # H2 046C Ecke L
- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # H2 047C Ecke R
- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # H2 048C Nische



Waschtischunterbau für Konsole

- ↔ 600 ↗ 478 # H2 6310
- ↔ 800 ↗ 478 # H2 6311
- ↔ 1000 ↗ 478 # H2 6312
- ↔ 600 ↗ 548 # H2 6300
- ↔ 800 ↗ 548 # H2 6301
- ↔ 1000 ↗ 548 # H2 6302

Unterschrank für Konsole

- ↔ 300 ↗ 478 # H2 6840
- ↔ 400 ↗ 478 # H2 6841
- ↔ 500 ↗ 478 # H2 6842
- ↔ 600 ↗ 478 # H2 6843
- ↔ 300 ↗ 548 # H2 6830
- ↔ 400 ↗ 548 # H2 6831
- ↔ 500 ↗ 548 # H2 6832
- ↔ 600 ↗ 548 # H2 6833

Spiegel ↑ LED A*

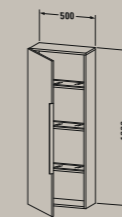
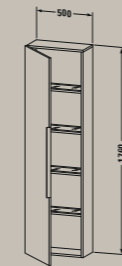
- ↔ 500 # H2 7291
- ↔ 650 # H2 7293
- ↔ 800 # H2 7294
- ↔ 1000 # H2 7295
- ↔ 1200 # H2 7296

Spiegelschränke ↑ LED A*

- ↔ 650 ↗ 138/208 # H2 7593
- ↔ 650 ↗ 138/208 # H2 7693*
- ↔ 800 ↗ 138/208 # H2 7594
- ↔ 800 ↗ 138/208 # H2 7694*
- ↔ 1000 ↗ 138/208 # H2 7595
- ↔ 1000 ↗ 138/208 # H2 7695*

↑ LED A*

- ↔ 1200 ↗ 138/208 # H2 7596
- ↔ 1200 ↗ 138/208 # H2 7696*



Halbhoch-, Hochschränke

- ↔ 500 ↗ 240 # H2 9252 L/R
- ↔ 500 ↗ 360 # H2 9253 L/R
- ↔ 500 ↗ 240 # H2 9250 L/R
- ↔ 500 ↗ 360 # H2 9251 L/R

Wandboard

- ↔ 600 - 1600 ↗ 160 # H2 7912

Rimless

Weitere Ausführungen
www.duravit.de/happyd2

Design Christian Werner

Badkeramik kombinierbar mit Möbelwaschtischen der Serien ME by Starck und P3 Comforts sowie Aufsatzbecken

Badmöbel in 30 verschiedenen Oberflächen: 11 Holzdekore, 6 Echtholzurniere und 13 Lackoberflächen (matt oder hochglänzend)

Interessante Details Schattenfugen, die die Flächen optisch trennen. Regalboards für horizontale wie vertikale Hängung.

Leitgedanke Kontemporär und kontemplativ, Badmöbel als Collage

Preislevel Premium Möbelwaschtisch P3 Comforts 850 mm und Unterbau L-Cube (s. Seite 141 links oben), ca. 1.650 €

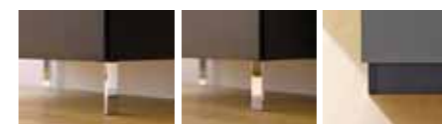
L-CUBE

Keine Griffe, keine unnötigen Elemente, keine Ablenkung. So stellt sich ein puristisches Badmöbelprogramm auf, das mit minimalen Mitteln maximale Eleganz herstellt und damit Ruhe und Klarheit ins Bad bringt.





HALTBARE POSITION Horizontal oder vertikal? L-Cubes Regalboards gibt es für beide Positionen (unten rechts sowie S. 139). Dabei lassen sich durch offene und geschlossene Fronten oder durch die Kombination verschiedener Oberflächen, wie Echtholz und Lack, interessante Collagen herstellen. Wo immer eine Wandmontage nicht möglich ist, geben eine solide Sockelleiste oder chromfarbene Füße festen Stand. Ihre Position am Regalboden ist frei wählbar.



PERFEKTES MASS Die Konturen des Hochschrankes L-Cube richten sich nach Ihren Vorgaben: Bestimmen Sie die Abmessungen in puncto Höhe (600 – 2000 mm), Breite (250 – 500 mm) und Tiefe (200 – 363 mm) ganz individuell. Alle 30 Farben sind verfügbar.

GROSSZÜGIG Bis zu zwei Meter lang lassen sich die komplett unterbaubaren Konsolen planen. Zusammen mit ein oder zwei Auszügen darunter bilden sie eine stabile Einheit, die elegant wirkt. Äußerlich sorgt die Schattenfuge zwischen Auflage und Unterbau für eine lichte Anmutung. Im Inneren von Hochschrank und Halbhochschrank sorgen Einlegeböden aus Glas mit eloxierten Aluminiumträgerleisten in Diamantschwarz für Ordnung.



Die integrierte Spiegelleuchte spendet mit bislang unerreichten 480 Lux ein ebenso erhellendes wie warmes Licht.



ZWEI, DIE SICH PERFEKT VERSTEHEN L-Cube Badmöbel und Keramik der Serie Starck 3. Zusammen ergeben sie im kleinen Gäste-WC wie auch im großzügigen Bad eine perfekte Kombination.

In ihm sieht man nicht nur gut, er selbst sieht auch erstklassig aus: Der L-Cube Spiegel. Zu haben ist er in zehn Breitenvarianten, während es den L-Cube Spiegelschrank – der auch in die Wand eingelassen werden kann – in vier unterschiedlichen Breiten gibt. Für beide gilt: Ein richtiger Hingucker, der viele Duravit-Keramikserien perfekt ergänzt!



ECHTER LICHTBLICK Auch wenn die Lichtverhältnisse nicht optimal sind, hat man mit ihm alles bestens im Blick: Ein umlaufendes LED-Lichtband, das per Sensor geschaltet und gedimmt wird, sorgt beim Spiegelschrank für präzise Ausleuchtung. Energie fürs Rasieren und Föhnen spendet eine Steckdose hinter seinen innenverspiegelten Türen. All das passt perfekt zu L-Cubes Handwaschbeckenunterbauten sowie den individuell konfigurierbaren Hochschränken (s. S. 140).





HINGUCKER Die Maße der Spiegel folgen denen der Möbel bei L-Cube und ergänzen den Waschplatz damit perfekt. Ihr heller, blendfreier, ringsum laufender Lichtrahmen lässt sich ohne Berührung nur mit einer Handbewegung ein- oder ausschalten. Dimmbar ist das energieeffiziente LED-Licht ohnehin.



TECHNIK-KOMFORT Keine Griffe? Dafür gibt es die neue Tip-on-Technik. Dabei öffnen sich die Auszüge der Möbelunterseiten durch Antippen. Ein kleiner Schupps und sie schließen selbsteinziehend. Im Inneren sorgt ein Duravit Einrichtungssystem wahlweise in Ahorn oder Nussbaum Massiv für Ordnung bei den Badartikeln.



GLAMOUR

Im Interior-Design führt derzeit kein Weg an Kupfer vorbei. Die Kombination aus der Coolness eines Edelmetalls mit einer dennoch wunderbar warmen Ausstrahlung ist unwiderstehlich. Mit seinem edlen Glanz hebt Kupfer Formen aber auch Strukturen besonders hervor. Verkupferte Möbelstücke oder Accessoires können daher wie ein Scheinwerfer für den Raum wirken. Spot on!



01 Ein Schrank, der durch eine Schattenfuge optisch unterteilt wird, wirkt wie ein Leichtgewicht. Der zweitürige Halbhochschrank der Serie „L-Cube“ macht es vor, ab 1.023 €. www.duravit.de/lcube **02** Mehr Skulptur als nur ein Raumduft: Diffusor „London“ im bronzenfarbenen Gefäß. 10,5 cm Höhe mit schwarzen Rattan-Sticks, ca. 89 €. www.tomdixon.net **03** Modernes Origami: Die Pendelleuchte „North“ von Eva Marguerre und Marcel Besau sieht aus wie aus Papier gefaltet, ist aber aus Kupfer. Ab 595 €. www.e15.com **04** Im privaten Spa darf Tee nicht fehlen. Serviert in der Design-Klassiker-Thermoskanne „EM77“ ist er ein doppelter Genuss, 165 €. www.stelton.dk **05** Von orientalischen Teetischen inspiriert: Der Tablett-Tisch „Habibi“ von Philipp Mainzer. Aus poliertem Kupfer, Ø 57 cm, 30 cm Höhe, 1.392 €. www.e15.com **06** Öllampen haben Kamin-Qualitäten und sind ideal zum In-die-Flamme-schauen, wenn man in der Badewanne liegt... Aus Kupfer beschichtetem Stahl und satiniertem Glas, 18,5 cm Höhe, 110 €. www.stelton.dk **07** So schlicht, so ausdrucksstark: Die Schränke der Serie „L-Cube“ werden durch ihre reduzierte Gestaltung zur idealen Bühne für ausgefallene Armaturen und Accessoires. www.duravit.de/lcube

Waschtischunterbauten wandhängend

<p>↔ 420 ↗ 294 # LC 6272 L/R ME by Starck ↔ 460 ↗ 447 # LC 6168 L/R Starck 3</p>	<p>Darling New c-bonded ↔ 800 ↗ 540 # LC 6900 ↔ 1000 ↗ 540 # LC 6901</p>	<p>Darling New ↔ 520 ↗ 419 # LC 6160 ↔ 620 ↗ 514 # LC 6161 ↔ 820 ↗ 534 # LC 6162 ↔ 1020 ↗ 534 # LC 6163</p>	<p>ME by Starck ↔ 620 ↗ 481 # LC 6140 ↔ 820 ↗ 481 # LC 6141 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6142 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6143</p>	<p>Starck 3 ↔ 670 ↗ 469 # LC 6164 ↔ 820 ↗ 469 # LC 6165 ↔ 1020 ↗ 469 # LC 6166</p>
--	--	---	---	--

<p>P3 Comforts ↔ 620 ↗ 481 # LC 6144 ↔ 820 ↗ 481 # LC 6147 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6150 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6153</p>	<p>Darling New c-bonded ↔ 800 ↗ 540 # LC 6905 ↔ 1000 ↗ 540 # LC 6906</p>	<p>Darling New ↔ 520 ↗ 419 # LC 6260 ↔ 620 ↗ 514 # LC 6261 ↔ 820 ↗ 534 # LC 6262 ↔ 1020 ↗ 534 # LC 6263</p>	<p>ME by Starck ↔ 620 ↗ 481 # LC 6240 ↔ 820 ↗ 481 # LC 6241 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6242 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6243</p>	<p>Starck 3 ↔ 670 ↗ 469 # LC 6264 ↔ 820 ↗ 469 # LC 6265 ↔ 1020 ↗ 469 # LC 6266</p>
--	--	---	---	--

<p>P3 Comforts ↔ 620 ↗ 481 # LC 6244 ↔ 820 ↗ 481 # LC 6247 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6250 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6253</p>	<p>P3 Comforts ↔ 820 ↗ 481 # LC 6248 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6251 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6254</p>	<p>P3 Comforts ↔ 820 ↗ 481 # LC 6249 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6252 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6255</p>	<p>↔ 1290 ↗ 481 # LC 6258 ME by Starck ↔ 1220 ↗ 469 # LC 6267 Starck 3</p>	<p>↔ 1290 ↗ 481 # LC 6259 ME by Starck ↔ 1220 ↗ 469 # LC 6269 Starck 3</p>
--	--	--	--	--

Waschtischunterbauten stehend

<p>↔ 420 ↗ 294 # LC 6273 L/R ME by Starck ↔ 460 ↗ 447 # LC 6169 L/R Starck 3</p>	<p>Darling New c-bonded ↔ 800 ↗ 540 # LC 6910 ↔ 1000 ↗ 540 # LC 6911</p>	<p>Darling New ↔ 520 ↗ 419 # LC 6604 ↔ 620 ↗ 514 # LC 6605 ↔ 820 ↗ 534 # LC 6606 ↔ 1020 ↗ 534 # LC 6607</p>	<p>ME by Starck ↔ 620 ↗ 481 # LC 6625 ↔ 820 ↗ 481 # LC 6626 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6627 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6628</p>	<p>Starck 3 ↔ 670 ↗ 469 # LC 6608 ↔ 820 ↗ 469 # LC 6609 ↔ 1020 ↗ 469 # LC 6610</p>
--	--	---	---	--

<p>P3 Comforts ↔ 620 ↗ 481 # LC 6600 ↔ 820 ↗ 481 # LC 6601 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6602 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6603</p>	<p>ME by Starck ↔ 620 ↗ 481 # LC 6680 ↔ 820 ↗ 481 # LC 6681 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6682 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6683</p>	<p>Darling New ↔ 520 ↗ 419 # LC 6616 ↔ 620 ↗ 514 # LC 6617 ↔ 820 ↗ 534 # LC 6618 ↔ 1020 ↗ 534 # LC 6619</p>	<p>Starck 3 ↔ 670 ↗ 469 # LC 6620 ↔ 820 ↗ 469 # LC 6621 ↔ 1020 ↗ 469 # LC 6622</p>	<p>P3 Comforts ↔ 620 ↗ 481 # LC 6612 ↔ 820 ↗ 481 # LC 6613 ↔ 1020 ↗ 481 # LC 6614 ↔ 1220 ↗ 481 # LC 6615</p>	<p>Sockelfuß ↔ 70 ↗ 65 # UV 9991 ↔ 70 ↗ 65 # UV 9992 ↔ 70 ↗ 65 # UV 9993 ↔ 70 ↗ 65 # UV 9994</p>
--	---	---	--	--	--

Konsolen für Aufsatzbecken und Einbauwaschtische

<p>↔ max. 2000 ↗ 480 # LC 094C</p>	<p>↔ max. 2000 ↗ 480 # LC 095C</p>	<p>↔ max. 2000 ↗ 550 # LC 096C</p>	<p>↔ max. 2000 ↗ 550 # LC 097C</p>
------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------	------------------------------------

Waschtischunterbauten für Konsole

<p>↔ 320 ↗ 477 # LC 6808 ↔ 420 ↗ 477 # LC 6809 ↔ 520 ↗ 477 # LC 6810 ↔ 620 ↗ 477 # LC 6811 ↔ 820 ↗ 477 # LC 6812 ↔ 1020 ↗ 477 # LC 6813</p>	<p>↔ 320 ↗ 477 # LC 6818 ↔ 420 ↗ 477 # LC 6819 ↔ 520 ↗ 477 # LC 6820 ↔ 620 ↗ 477 # LC 6821 ↔ 820 ↗ 477 # LC 6822 ↔ 1020 ↗ 477 # LC 6823</p>	<p>↔ 320 ↗ 547 # LC 6824 ↔ 420 ↗ 547 # LC 6825 ↔ 520 ↗ 547 # LC 6826 ↔ 620 ↗ 547 # LC 6827 ↔ 820 ↗ 547 # LC 6828 ↔ 1020 ↗ 547 # LC 6829</p>	<p>↔ 320 ↗ 547 # LC 6834 ↔ 420 ↗ 547 # LC 6835 ↔ 520 ↗ 547 # LC 6836 ↔ 620 ↗ 547 # LC 6837 ↔ 820 ↗ 547 # LC 6838 ↔ 1020 ↗ 547 # LC 6839</p>
---	---	---	---

Unterschänke für Konsole

<p>↔ 320 ↗ 477 # LC 6848 ↔ 420 ↗ 477 # LC 6849 ↔ 520 ↗ 477 # LC 6850 ↔ 620 ↗ 477 # LC 6851 ↔ 820 ↗ 477 # LC 6852 ↔ 1020 ↗ 477 # LC 6853</p>	<p>↔ 320 ↗ 477 # LC 6858 ↔ 420 ↗ 477 # LC 6859 ↔ 520 ↗ 477 # LC 6860 ↔ 620 ↗ 477 # LC 6861 ↔ 820 ↗ 477 # LC 6862 ↔ 1020 ↗ 477 # LC 6863</p>	<p>↔ 320 ↗ 547 # LC 6864 ↔ 420 ↗ 547 # LC 6865 ↔ 520 ↗ 547 # LC 6866 ↔ 620 ↗ 547 # LC 6867 ↔ 820 ↗ 547 # LC 6868 ↔ 1020 ↗ 547 # LC 6869</p>	<p>↔ 320 ↗ 547 # LC 6874 ↔ 420 ↗ 547 # LC 6875 ↔ 520 ↗ 547 # LC 6876 ↔ 620 ↗ 547 # LC 6877 ↔ 820 ↗ 547 # LC 6878 ↔ 1020 ↗ 547 # LC 6879</p>
---	---	---	---

Spiegel ↑ LED A

<p>↔ 450 # LC 7379 ↔ 650 # LC 7380 ↔ 800 # LC 7381 ↔ 1000 # LC 7382 ↔ 1200 # LC 7383 ↔ 1300 # LC 7388 ↔ 1400 # LC 7384 ↔ 1600 # LC 7385 ↔ 1800 # LC 7386 ↔ 2000 # LC 7387</p>	<p>↔ 650 # LC 7550 L/R ↔ 800 # LC 7551 ↔ 1000 # LC 7552 ↔ 1200 # LC 7553</p>	<p>↔ 650 # LC 7650 L/R ↔ 800 # LC 7651 ↔ 1000 # LC 7652 ↔ 1200 # LC 7653</p>	<p>Regalboards ↔ 800 ↗ 140 # LC 1200 ↔ 1000 ↗ 140 # LC 1201 ↔ 1000 ↗ 180 # LC 1205 ↔ 1400 ↗ 180 # LC 1206</p>
---	--	--	--

Spiegelschränke ↑ LED A

<p>↔ 400 ↗ 243 # LC 1170 L/R ↔ 400 ↗ 363 # LC 1180 L/R ↔ 500 ↗ 243 # LC 1171 L/R ↔ 500 ↗ 363 # LC 1181 L/R</p>	<p>↔ 400 ↗ 243 # LC 1168 L/R ↔ 400 ↗ 363 # LC 1178 L/R ↔ 500 ↗ 243 # LC 1169 L/R ↔ 500 ↗ 363 # LC 1179 L/R</p>	<p>↔ 200-363 # LC 1189 L/R ↔ 200-363 # LC 1190 L/R ↔ 200-363 # LC 1191 L/R</p>	<p>↔ 700 ↗ 243 # LC 1167 ↔ 700 ↗ 363 # LC 1177</p>
--	--	--	--

Halbhoch-, Hochschränke

--	--	--	--	--

--	--	--	--	--

Design Philippe Starck

Badkeramik in Weiß und aus formschönem DuraCeram®-Material

Badmöbel in massivem Echtholz oder Hochglanz

Wannen Badewannen mit nahtloser Verkleidung in 2 Größen, 185,5x88,5cm und 190x90cm, aus dem neuen widerstandsfähigen Werkstoff DuraSolid®, verfügbar als freistehende, Vorwand- und Eckversion sowie optional mit Air-Whirl- und Soundsystem

Interessante Details Waschschalen, so fein und dünnwandig wie nie zuvor, jedes Badmöbel ein Unikat

Leitgedanke Eine Badserie wie ein Tag am Strand

Preislevel **Finest Art** Aufsatzbecken quadratisch und Waschtischunterbau mit Ablage (s. Seite 151 rechts unten), ca. 3.990 €

Archaische Formen, innovative Keramik und massives Echtholz. Philippe Starck komponierte aus diesen Elementen eine Badserie als Ort der Erfrischung für Auge, Körper und Seele.

CAPE COD





So wie bei Cape Cod hat man eine Waschschale noch nie gesehen: Hochwertiges, formschönes Porzellan, feine, extrem dünne Ränder von nur 5 mm Stärke. Möglich wird das durch das innovative Material DuraCeram®: Das Ergebnis ist höchste Eleganz ohne jegliche Einbußen an Qualität, Robustheit und Pflegeleichtigkeit. Um die Badraumgestaltung konsequent individuell zu halten, ist die Schale in drei formalen Ausprägungen erhältlich: quadratisch, kreisrund, und trioval. Bei der runden und quadratischen Version sitzt die Armatur auf einer ins Becken integrierten Keramikinsel.



Beim Cape Cod Badmöbel lassen die ungewöhnliche Formgebung und der Materialmix aus Chrom und weißem Hochglanz-Lack ein elegantes Ensemble entstehen. Neben dem von Türen geschlossenen Stauraum befinden sich auf beiden Seiten weitere offene Ablagefächer.



CC953207777 Amerikanischer Nussbaum massiv



CC953207676 Europäische Eiche massiv



CC953208181 Weißbuche massiv



CC953209595 Vintage Eiche massiv



CC953208585 Weiß Hochglanz



CC953308585 Weiß Hochglanz mit Türen

Die Cape Cod Badmöbel zeichnen sich aus durch eine perfekte, nie gesehene Verschmelzung von Material und Formgebung: Gefertigt aus massiven, direkt aus dem Baum geschnittenen Hölzern, wird jedes einzelne Möbel zum Unikat. Lieferbar sind vier verschiedene Holzsorten. Die Ausführung Vintage Eiche massiv mit ihren unregelmäßigen Kanten erinnert gar an eine im Sturm gealterte, an der Atlantikküste angeschwemmte Schiffsplanke, die den Duft von Meer und Salz ins Badezimmer trägt. Eine elegante Alternative bietet die Version in Weiß Hochglanz, die auch mit einem integrierten Unterschrank erhältlich ist. Je nach Auswahl bilden die WCs und die Bidets der Duravit-Serien Starck1, Starck2 und ME by Starck eine stimmige Ergänzung – für ein Komplettbad auf höchstem ästhetischen Niveau.





Jedes Stück ein Unikat: Aus massiven Hölzern gefertigt, zeigen Konsole und Ablage des Cape Cod Badmöbels eine einzigartige Maserung, in der Ausführung Vintage Eiche massiv mit unregelmäßiger Konsolenkante.

Perfekt auf das Programm abgestimmt ist der elegante, raffiniert gestaltete Spiegel (110,6x76,6 cm) Das rundum laufende LED-Licht, ein- und ausschaltbar sowie dimmbar via Infrarotsensor, sorgt für eine perfekte Ausleuchtung und eine angenehme Lichtatmosphäre im Bad. Wie Waschschale und Badmöbel verbindet auch die Cape Cod Badewanne Material und Form zu einer innovativen Einheit.



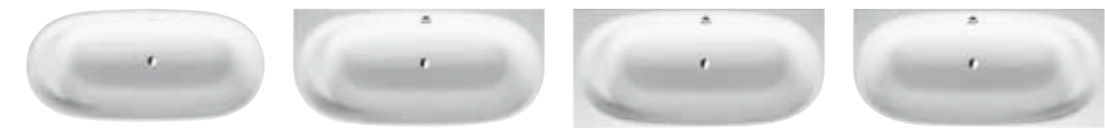
Die Cape Cod Wanne kann optional mit einem Air-Whirlsystem ausgestattet werden, wobei die Bodendüsen kaum sichtbar sind. Ebenso optional ist ein integriertes Soundsystem, das über Bluetooth angesteuert werden kann.



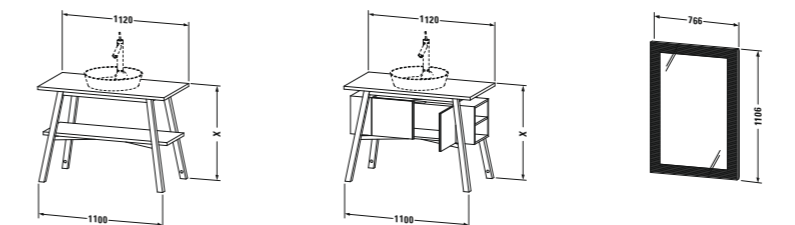
Gefertigt aus dem neuen Duravit-Werkstoff DuraSolid®, ließ sich Philippe Starcks Entwurf für die Cape Cod Badewanne detailgenau umsetzen: besonders filigrane Wannenränder, organische Formen, sanfte Schwünge. Monolithisch bis hin zur in die Rückenschräge integrierten Kopfstütze, bietet die Wanne eine durchgehend seidenmatte, haptisch angenehme Oberfläche. Nicht nur bei der freistehenden, auch bei der Vorwand- und Eckversion für links oder rechts bleibt die architektonische Prägnanz des Designs erhalten.



Aufsatzbecken
 ↔ 500 ↗ 405 # 233950 Ø 480 # 232848 ↔ 460 ↗ 460 # 234046



Badewannen optional mit Whirlsystem
 ↔ 1855 ↗ 885 ↓ 485 □ # 700330 ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 485 □ # 700364 ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 485 □ # 700362 ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 485 □ # 700363



Waschtischunterbauten **Spiegel** ↑ LED A
 ↔ 1120 ↗ 570 # CC 9532 ↔ 1120 ↗ 570 # CC 9533 ↔ 766 # CC 9641

Design Philippe Starck

Badkeramik in Weiß

Badmöbel mit drei Echtholz- und zwei Lack-Oberflächen

Wannen Starck Badewannen in 11 verschiedenen Größen von 160x70 cm bis 200x100 cm, mit oder ohne Whirlsystem, Starck Slimline Duschwannen in 21 verschiedenen Größen, von 80x80 cm bis 180x90 cm, darunter Quadrat-, Rechteck-, Viertelkreis- und Fünfeck-Varianten

Interessante Details die Waschtisch-Tonne, das WC, die Wanne, die Accessoires

Leitgedanke Vom Ursprung zur Ikone, der absolute Klassiker für's Bad

Preislevel **Finest Art** Möbelwaschtisch ø 580 mm und Starck Tonne (s. Seite 158), ca. 4.600 €

Starck pur

Zurück zu den Ursprüngen der Badkultur: Inspiriert von Eimer, Zuber und Waschschale schuf Philippe Starck 1994 ein handwerklich wegweisendes Komplettbad, das heute frisch wirkt wie eh und je.

STARCK 1



KLARE KONTRASTE Die Unterschränke zu Starck 1 sind in verschiedenen Abmessungen, 83,5 cm, 123,5 cm und 143,5 cm, erhältlich. Akzente setzt die Serie hier mit Form und Farbe: Aufsatzbecken können kreisrund oder quadratisch sein. Im Innern der Möbel schimmern die Oberflächen in Diamantschwarz – besonders zu Oberflächen in Schwarzlack, Weißlack oder den drei verschiedenen Echtholz-Varianten eine schöne Kombination. Die Schubkästen lassen sich durch leichtes Antippen öffnen und schließen sanft mit einem Selbsteinzug. An ihren Seiten verlaufen 6 cm breite Leisten aus gebürstetem Aluminium – ein Thema, das sich bei den Hochschränken wiederfindet.



Details zur Starck-Tonne s. S. 162



MODERNE ARCHETYPEN Ob Waschtisch, WC oder Bidet: Philippe Starcks Gestaltung der Keramik greift hier auf die Ursprünge einer Badekultur zurück, die mit Waschschale, Eimer und Zuber begann. Sein Gespür für Form und Funktion sicherte dem französischen Designer einen Ehrenplatz in der Geschichte des Baddesigns.



GEKONNTE KANTE Organisch fließende Konturen nehmen der formalen Architektur der Starck Produkte jede Strenge. Ein so schmaler Beckenrand wie hier stellt jedoch die keramische Fertigung vor große Herausforderungen, die Duravit und Philippe Starck mit Bravour gemeistert haben. Neue Wege ging der Designer auch bei der Positionierung der Waschtisch-Armatur: Bei Cape Cod ist sie auf einer Insel in der Waschtisch-Ecke positioniert.





STARCK 1 ACCESSOIRES
Am Anfang war der Nagel.



STARCK 1
Aufsatzbecken



DER URINAL-KLASSIKER
Mit oder ohne Deckel.



DIE STARCK-TONNE
Schwarz hochglänzend:
Klassisch wie elegant.



OVAL UND KOMFORTABEL
freistehend oder als
Einbauwanne. Alternativ die
Rechteckvariante.



KLASSISCH SCHÖN
Waschtisch als Schale, dazu
passend der tonnenförmige
Unterbau, Innenausstattung in
Mattschwarz mit Glasböden.

KLARE LINIEN Waschtisch
und Unterbau bilden eine
Einheit.

RUNDE LEGENDE Auch die berühmte Starck-Tonne nimmt die archaische Grundform des Eimers und der Schale auf. In einer zweiten, zylindrischen Variante gehen Keramik und Möbel fließend ineinander über. Mit einem Griff zu den fugenlos montierten, durchgängigen Aluminiumleisten schwingen die Türen des Korpus wie Flügel nach außen. Sie öffnen nicht nur den kompletten Innenraum, sondern zusätzliche Abstellflächen in den Türinnenseiten. Größe zeigt die Starck-Tonne auch nach außen: Ihre konische Form ist heute weltweit in Bädern von Prestige-Bauten wie dem Burj Khalifa Dubai zu finden.

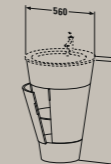
Starck-Tonne



Möbelwaschtisch
Ø 580 # 040658



Möbelwaschtisch/Aufsatzbecken
Ø 470 # 038647



Waschtischunterbauten
↔ 560 ↗ 600 # S1 9520



↔ 450 ↗ 500 # S1 9523



Möbelwaschtisch/Aufsatzbecken
↔ 470 ↗ 470 # 038747



Aufsatzbecken
↔ 460 ↗ 460 # 232246



Ø 460 # 044546



Ø 480 # 044648



Ø 330 # 040833
Ø 530 # 040853



Ø 530 # 044753



Wand-Bidet
↗ 575 # 027415



Stand-Bidet
↗ 640 # 027410



Urinale
↗ 285 # 083432



1 # 006591
2 ↗ 285 # 083532



Wand-WC
1 # 006588
2 ↗ 575 # 021009



Stand-WC Kombination
1 # 006588
2 ↗ 640 # 023309
3 ↗ 125 # 872710 ↗ Drücker PURO
↗ 125 # 872700 ↗ Drücker CLASSIC



Badewannen optional mit Whirlsystem

↔ 1600 ↗ 800 ↓ 460

□ # 700409 Freistehend
↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
□ # 700009 Einbauversion

↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
□ # 700010 Freistehend

↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
□ # 700011 Einbauversion

↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
□ # 700012 Freistehend

↔ 1800 ↗ 900 ↓ 460

700048 ohne Rückenschräge
□ # 700052 mit 2 Rückenschrägen

↔ 1800 ↗ 900 ↓ 460

□ # 700050 Einbauversion

↔ 1600 ↗ 700 ↓ 460

□ # 700333

↔ 1700 ↗ 700 ↓ 460
□ # 700334

↔ 1700 ↗ 750 ↓ 460
□ # 700335

↔ 1700 ↗ 800 ↓ 460
□ # 700336

↔ 1700 ↗ 900 ↓ 460
□ # 700337

↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460

□ # 700338

↔ 1800 ↗ 900 ↓ 460
□ # 700339

↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
□ # 700340

↔ 2000 ↗ 1000 ↓ 460
□ # 700341

Weitere Ausführungen
www.duravit.de/starck1

Design Philippe Starck

Badkeramik in Weiß

Badmöbel mit 5 Oberflächenvarianten, darunter Schwarz und Weiß Hochglanz und 3 Echtholzurnieren

Wannen Starck Badewannen in 11 verschiedenen Größen von 160x70 cm bis 200x100 cm, mit oder ohne Whirlsystem, Starck Slimline Duschwannen in 21 verschiedenen Größen, von 80x80 cm bis 180x90 cm, darunter Quadrat-, Rechteck-, Viertelkreis- und Fünfeck-Varianten

Dusch-WC SensoWash® Starck e und SensoWash® Slim

Interessante Details extra flache Duschwanne, Wanne mit exponierter Nackenstütze, Waschtische auch in kleinen Größen, WC mit SensoWash® möglich

Leitgedanke Alles fließt, alles passt zueinander

Preislevel Premium Waschtisch 600 mm geschliffen und Unterbau Starck (s. Seite 168), ca. 2.655 €

STARCK 2

Natur als Vorbild, Reduktion als Prinzip. In einer Badeserie, zu der sich der Designer unübersehbar von der Bewegung des Elements Wasser inspirieren ließ.





FLIESENDE FORMEN Kreisrund scheinen die Waschschalen nur auf den ersten Blick, tatsächlich sind sie bei dieser Serie leicht oval. Auf diese Weise wirkt die Keramik organisch fließend statt geometrisch streng. Ihrer schnörkellosen Gestaltung verdankt die Variante der freistehenden Badewanne mit umlaufender Außenverkleidung den festen Platz unter den Design-Klassikern. Sie erinnert an die guten alten Waschzuber – nur bequemer. Die Wanne besteht aus robustem Sanitäracryl.



BILDSCHÖNE DREHUNG Der rechte Teil dieses Spiegelschranks ist über eine Drehachse mit dem anderen verbunden. Die silberfarbenen Holzboxen auf der Rückseite lassen sich so ganz einfach nach vorne schwenken.



Starck 2



DEZENTE GRÖSSE Mit ihrer Höhe von gerade 2 cm wirkt die Duschwanne Starck Slimline trotz ihrer Größe leicht und filigran. Sie ist in 21 Abmessungen erhältlich: von 80x80 cm bis 180x90 cm, es gibt sie auch in Viertelkreis- oder Fünfeck-Form.

CHARAKTERISTISCHE WINKEL Beim Waschplatz mit komfortabel tiefem Becken verbreitern sich die Kanten konisch zur Wand hin und bilden Ablageflächen, sowohl als Aufsatzbecken als auch in der Waschtisch-Version mit Halb- oder Standsäule. Durch eine spezielle Folie wird das Licht im quadratischen Leuchtelement des Spiegels weich gestreut; ein dezentes Ambientelicht illuminiert die Wand. Neben dem kleinen Handwaschbecken von 50x39 cm umfasst das Programm Waschtische in drei verschiedenen Größen. Nicht minder komfortabel: Die Ausstattung der Starck 2 WC's mit SensoWash® Starck e (oben) und SensoWash® Slim (rechts).





Waschtisch

↔ 550 ↗ 500 # 232355
 ↔ 600 ↗ 500 # 232360
 ↔ 650 ↗ 500 # 232365
 # 085833 Standsäule
 # 085834 Halbsäule



Handwaschbecken

↔ 500 ↗ 390 # 071450
 # 085835 Halbsäule



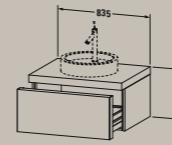
Aufsatzbecken

↔ 440 ↗ 400 # 232144



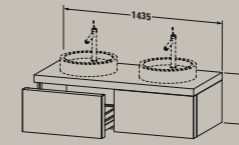
Einbauwaschtisch

∅ 480 # 232748



Waschtischunterbauten

↔ 835 ↗ 565 # S1 9526
 ↔ 1235 ↗ 565 # S1 9528 L/M/R



↔ 1435 ↗ 565 # S1 9529 L/R/B



Wand-Bidet

↗ 540 # 227115



Stand-Bidet

↗ 570 # 225510
 ↗ 630 # 227210

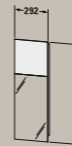


Urinale

↗ 285 # 083432

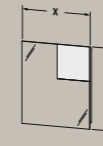


1 # 006591
 2 ↗ 285 # 083532

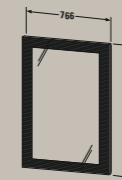


Spiegel

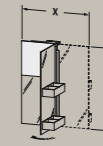
↔ 292 # S1 9716



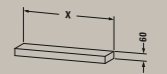
↔ 600 # S1 9717
 ↔ 700 # S1 9718



↔ LED A
 ↔ 766 # S1 9641



↔ A
 ↔ 600 ↗ 135 # S1 9720 L/R
 ↔ 750 ↗ 135 # S1 9721 L/R



↔ A
 ↔ 600 ↗ 200 # S1 9427
 ↔ 800 ↗ 200 # S1 9428
 ↔ 1200 ↗ 200 # S1 9429



Wand-WC

1 a) # 006981
 b) # 006989 ☹️
 2 ↗ 540 # 253409



Stand-WC

1 a) # 006981
 b) # 006989 ☹️
 2 ↗ 570 # 212809



Stand-WC Kombination

1 a) # 006981
 b) # 006989 ☹️
 2 ↗ 630 # 214509
 3 ↗ 145 # 093300 ✖️



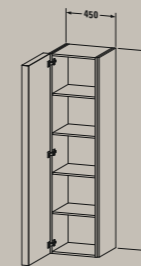
Wand-WC / SensoWash®

1 a) SensoWash® Starck e # 610001
 b) SensoWash® Slim # 611000
 c) # 006332
 d) # 006339 ☹️
 2 ↗ 620 # 253359 (für a), b)
 ↗ 620 # 253309 (für c), d)



Stand-WC Kombination / SensoWash®

1 a) SensoWash® Starck e # 610001
 b) SensoWash® Slim # 611000
 c) # 006332
 d) # 006339 ☹️
 2 ↗ 725 # 212959 (für a), b)
 ↗ 725 # 212909 (für c), d)
 3 ↗ 145 # 093300 ✖️



Hochschrank

↔ 450 ↗ 420 # S1 9108 L/R



Design Philippe Starck

Badkeramik in Weiß mit über 50 Modellen, bzw. 64 Varianten

Badmöbel aus DuraStyle, Ketho und X-Large

Wannen Starck Badewannen in 11 verschiedenen Größen von 160x70 cm bis 200x100 cm, mit oder ohne Whirlsystem, Starck Slimline Duschwannen in 21 verschiedenen Größen, von 80x80 cm bis 180x90 cm, darunter Quadrat-, Rechteck-, Viertelkreis- und Fünfeck-Varianten

Dusch-WC SensoWash® Starck e und SensoWash® Slim

Interessante Details barrierefreie Ausführungen (Vital) für Waschplätze und WCs

Leitgedanke Ein Design, viele Möglichkeiten

Preislevel Premium Möbelwaschtisch 850 mm und Unterbau Ketho (s. Seite 284), ca. 1.330 €

STARCK 3

Design in großer Vielfalt
zum kleinen Preis.
Mit Badkeramiken, die
in jedem Detail beweisen,
dass großartiger Stil kein
großes Budget voraussetzt.



NAMHAFT VIELFALT Kaum zu glauben, aber Starck: Wie erschwinglich Design sein kann, zeigt diese Serie in über 50 Modellen vom Waschtisch bis zur Wanne. Diese Stärke spielt Starck 3 in überschaubaren wie in großzügigen Räumen aus. Der Waschplatz kann je nach Wahl des Unterbaus eine streng monochrome (hier mit L-Cube und X-Large in Weiß) oder reizvoll kontrastierende Einheit bilden (daneben mit Ketho in Graphit Matt mit Doppel-Waschtisch).



OFFENE SCHÖNHEIT Starck 3 richtet private, öffentliche oder halböffentliche Räume ein, bei Bedarf auch barrierefrei. Das WC gibt es in 18 verschiedenen Wand- und Standversionen, optional mit Dusch-WC-Sitz SensoWash® Starck e oder SensoWash® Slim. Wie alle Duravit-WCs spült es wahlweise mit drei oder sechs Litern Wasser (Dualflush-Funktion) und besitzt einen pflegeleichten, weil glasierten Spülrand.



SensoWash® Starck e SensoWash® Slim



UNSICHTBARER ÜBERGANG Besonders ansprechend wirkt der nahtlose Übergang beim Einbauwaschtisch von unten zur Duravit-Konsole, wenn wie hier eine dunkle Holzoberfläche gewählt wird.



ZWEI BREITEN Für kleine Räume eignet sich das Wand-WC Compact mit 485 mm Ausladung (links), maximalen Sitzkomfort bietet die extra breite Version Big Toilet mit Absenkautomatik.

KANTIGE VARIANTEN Schlicht wie ungewöhnlich ist die streng rechteckige Form des Waschtischs mit schmalen Rand und wandseitig erhöhter Kante. Als Möbelwaschtisch (48x46,5 cm) mit Metallkonsole wirkt er luftig, in der Eckvariante kompakt. Aber bei insgesamt 27 Modellen findet hier jedes Bad sein Becken.



NEW NORDIC

Das moderne nordische Design liebt simple Formen, natürliche Materialien und die Farben Blau-Weiß. Aber es ist markanter als bisher gewohnt – und ergänzt die bekannten Zutaten durch starkes Schwarz und helles Holz. So wird seine klare Aussage effektiv unterstrichen – und wir nehmen den puren Charme dieses Stils noch deutlicher wahr.

01



04

05



02



03



01 Die Duftkerze „Hav“ riecht nach einem Tag am Meer: Mit den Aromen von Treibholz, Salzluft und Gischt. Mundgeblasenes Glas, 75 Stunden Brenndauer, 35 €. www.skandinavisk.com **02** Holz plus weiße Keramik ist ein absolutes Dreamteam, wie diese Kombination aus „X-Large“-Unterschrank in der Farbe Eiche gebürstet und Starck 3 Aufsatzbecken beweist. Ab 1.253 €. www.duravit.de **03** Wasser, Wohlgefühl und Hygiene sind eng miteinander verknüpft. Alle drei gibt es vom Label Marie-Stella-Maris in Form von Duschgel, Lotion und Mineralwasser. Mit jedem verkauften Produkt werden Projekte unterstützt, die den Zugang zu Trinkwasser verbessern. Mineralwasser 0,5l, 1€. www.marie-stella-maris.com **04** Schaukeln macht glücklich. In dem Schaukelstuhl „Euvira“ mit seinem Eichenholzgestell und Kordelbespannung, versteht man das sofort, 2290 €. www.classicon.com **05** In der Kapuzenjacke aus handgestricktem Cashmere ist man wohlig warm umhüllt – und fühlt sich sofort Zuhause. Mit Lederapplikation am Reißverschluss, 475 €. www.meandmystyle.com



Waschtisch

↔ 500 ↗ 360 # 030050
 ↔ 550 ↗ 430 # 030055
 ↔ 600 ↗ 450 # 030060
 ↔ 650 ↗ 485 # 030065

086516 Standsäule
 # 086515 Halbsäule

Möbelwaschtische

↔ 700 ↗ 490 # 030470
 ↔ 850 ↗ 485 # 030480
 ↔ 1050 ↗ 485 # 030410

Waschtisch Med

↔ 500 ↗ 360 # 030750
 ↔ 600 ↗ 450 # 030760



Waschtisch Compact

↔ 550 ↗ 370 # 030155
 ↔ 600 ↗ 370 # 030160

Waschtisch Vital

↔ 600 ↗ 545 # 030960
 ↔ 700 ↗ 545 # 030970

Waschtisch Vital Med

↔ 600 ↗ 545 # 031260
 ↔ 700 ↗ 545 # 031270

Möbel-/Einbauwaschtisch

↔ 480 ↗ 465 # 030348

Ausgussbecken

↔ 480 ↗ 425 # 031348



Handwaschbecken

↔ 500 ↗ 260 # 075150
 # 086518 Halbsäule

↔ 450 ↗ 320 # 075045
 # 086517 Halbsäule

↔ 400 ↗ 260 # 075140

Eck-Handwaschbecken

↔ 430 ↗ 380 # 075244



Einbauwaschtische

↔ 560 ↗ 460 # 030256

↔ 490 ↗ 365 # 030249

↔ 490 ↗ 365 # 030549

↔ 430 ↗ 430 # 030543

Halbeinbauwaschtisch

↔ 550 ↗ 460 # 031055



Wand-Bidet

↗ 540 # 223015

↗ 540 # 228015

Wand-Bidet Compact

↗ 475 # 223115

↗ 475 # 228115

Stand-Bidet

↗ 560 # 223010



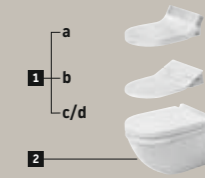
Wand-WC

1 a) # 006381
 b) # 006389 ☺
 2 ↗ 485 # 220209 Compact
 ↗ 540 # 220009 Tiefspüler
 ↗ 540 # 220609 Tiefspüler
 ↗ 540 # 220109 Flachspüler
 ↗ 545 # 221509 Comfort

1 a) # 006381
 b) # 006389 ☺
 2 ↗ 485 # 222709 Compact
 ↗ 540 # 222509 Tiefspüler
 ↗ 540 # 252709 ☺

Wand-WC Vital

1 # 006241
 2 ↗ 700 # 220309 Tiefspüler



Stand-WC

1 a) # 006381
 b) # 006389 ☺
 2 ↗ 560 # 012409

Stand-WC Kombination

1 a) # 006381
 b) # 006389 ☺
 2 ↗ 655 # 012601
 ↗ 655 # 012609
 ↗ 655 # 012809
 3 ↗ 185 # 092000 ↗/↖
 # 092010 ↘

Stand-WC Kombination Big Toilet

1 a) # 006771
 b) # 006779 ☺
 2 ↗ 740 # 210409
 3 ↗ 185 # 092800 ↗/↖
 # 092810 ↘

Wand-WC/SensoWash®

1 a) SensoWash® Starck e # 610001
 b) SensoWash® Slim # 611000
 c) # 006332
 d) # 006339 ☺
 2 ↗ 620 # 222659 für a), b)
 ↗ 620 # 222609 für c), d)

Stand-WC Kombination/SensoWash®

1 a) SensoWash® Starck e # 610001
 b) # 006332
 c) # 006339 ☺
 2 ↗ 705 # 214159 für a)
 ↗ 705 # 214109 für b), c)
 3 ↗ 185 # 092000 ↗/↖
 ↗ 185 # 092010 ↘



Urinale

↗ 350 # 082135
 ↗ 350 # 082235

↗ 300 # 082625
 ↗ 300 # 082725

Urinal-Trennwand

↔ 705 ↗ 400 # 850000



Design Phoenix Design

Badkeramik 14 Modelle

Badmöbel in Weiß Hochglanz mit Ablageflächen in Weiß, Rot oder Schwarz, Aluminium oder Echtholz-Furnier Ebenholz

Wannen Badewannen in 4 verschiedenen Größen von 170x75 cm bis 200x100 cm, mit oder ohne Whirlsystem

Interessante Details flache Beckenform, Griffmulden an Türen und Schubladen

Leitgedanke Form follows Emotion

Preislevel Superior Möbelwaschtisch 1.000 mm und Unterbau (s. Seite 182), ca. 3.350 €

PURAVIDA

Sinnlicher Mix aus Material, Form und Farben. In einem Komplettbad aus weich geformten Keramiken, Möbeln und Armaturen, dessen klares Konzept mit Leichtigkeit und Gefühl über den Zeitgeist hinausweist.





LEBENDIGE FORMEN PuraVida lässt fließende Rundungen, sanfte Schwünge und subtile Funktionalität für sich sprechen. Das extra flache Waschbecken wirkt fast schwerelos auf der dunkleren Konsolenoberfläche, wie hier aus Ebenholz. Der Hochschrank besteht aus zwei Elementen, die sich über die gleiche geschwungene Griffmulde unabhängig voneinander öffnen lassen.



Waschtische mit Halb- oder Standsäule, Aufsatzbecken auf Konsolen oder Möbelwaschtische mit Unterbau, WC und Bidet wandhängend oder bodenstehend. Alle WC-Sitze schließen sanft, dank geräuschloser Absenkautomatik.



RUNDE SACHE Die Wangen von Spiegel oder Spiegelschrank verjüngen sich zur Wand hin, so dass sie zu schweben scheinen. Die integrierte Beleuchtung ist flächenbündig in die Front eingepasst. Leuchtmittel und Steckdose liegen unsichtbar hinter einer Aluminiumplatte an der Oberseite.



Integrierte Spiegelbeleuchtung







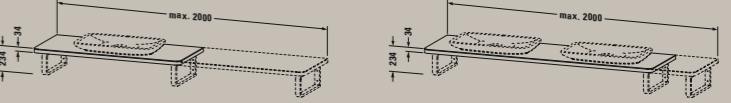
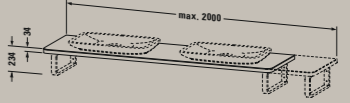


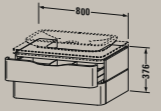
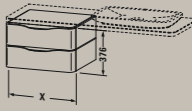


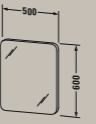



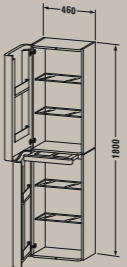
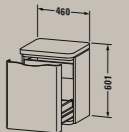

Oberflächenvarianten



EVEN MORE



PURAVIDA+ Neben der extra flachen Ausführung gibt es Waschtisch und Aufsatzbecken auch mit doppelter Beckentiefe. Die passenden Armaturen von Hansgrohe sind in verchromter oder weißer Ausführung erhältlich.

 <p>Waschtisch ↔ 600 ↗ 465 # 270060 ↔ 700 ↗ 500 # 270070 # 085810 Standsäule # 085812 Halbsäule</p>	 <p>Waschtisch + ↔ 600 ↗ 465 # 270160 ↔ 700 ↗ 500 # 270170 # 085810 Standsäule # 085812 Halbsäule</p>	 <p>Möbelwaschtisch ↔ 1000 ↗ 525 # 037110</p>	 <p>Waschtischunterbauten ↔ 308 ↗ 358 # PV 6765 L/R ↔ 800 ↗ 450 # PV 6767</p>
 <p>Aufsatzbecken ↔ 700 ↗ 420 # 037070</p>	 <p>Aufsatzbecken + ↔ 700 ↗ 465 # 036970</p>	 <p>Konsolen ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # PV 071C ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # PV 073C L/R für Ecke ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # PV 075C für Nische</p>	 <p>Waschtischunterbau für Konsole ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # PV 072C ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # PV 074C L/R für Ecke ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # PV 076C für Nische</p>
 <p>Handwaschbecken ↔ 550 ↗ 420 # 072050 # 085813 Halbsäule</p>	 <p>Möbel-Handwaschbecken ↔ 550 ↗ 420 # 072150</p>	 <p>Waschtischunterbau für Konsole ↔ 800 ↗ 550 # PV 6769</p>	 <p>Unterschrank für Konsole ↔ 460 ↗ 550 # PV 9200 ↔ 600 ↗ 550 # PV 9201 ↔ 800 ↗ 550 # PV 9202</p>
 <p>Wand-Bidet ↗ 545 # 224715</p>	 <p>Stand-Bidet ↗ 630 # 224710</p>	 <p>Spiegel ↔ 500 # PV 9420</p>	 <p>Spiegelschrank ↑ A ↔ 720 # PV 9421 ↔ 1000 # PV 9422</p>
 <p>Wand-WC 1 # 006919 ☹ 2 ↗ 545 # 221909</p>	 <p>Stand-WC Kombination 1 # 006919 ☹ 2 ↗ 630 # 211909 3 ↗ 135 # 087270</p>	 <p>Halbhoch-, Hochschränke ↔ 460 ↗ 360 # PV 9206 L/R ↔ 460 ↗ 360 # PV 9205 L/R</p>	 <p>Rollcontainer ↔ 460 ↗ 450 # PV 9203</p>
 <p>Badewannen optional mit Whirlsystem ↔ 1700 ↗ 750 ↓ 460 ☐ # 700181 ☐ # 700198 ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460 ☐ # 700182 ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460 ☐ # 700183</p>			

Weitere Ausführungen
www.duravit.de/puravida

Design sieger design

Badkeramik kombinierbar mit Keramik der Serien Darling New, Starck 3, Vero und allen Aufsatzbecken

Badmöbel mit 30 verschiedenen Oberflächen, darunter Echtholzurnier und Lack

Interessante Details Konsolen in diversen Breiten und zwei Tiefen (48 und 55 cm); alle mit extrafeiner Vorderkantenkontur

Leitgedanke Schlankes Raumwunder für kleine und große Bäder

Preislevel Premium Möbelwaschtisch Darling New 830 mm und Unterbau X-Large (s. Seite 190), ca. 1.680 €

Der Name ist hier Programm: Extragroßen Stauraum verbindet X-Large mit filigraner Form und extraviel Flexibilität bei Konfiguration und Kombination. Feine Konturen, raffinierte Schattenfugen und ein Mix aus offenen und geschlossenen Fronten formen Badmöbel, in denen mehr steckt als man sieht.

X-LARGE



FEINER ZUG X-Large gilt nicht von ungefähr als der Ästhet unter den Badmöbeln. Verantwortlich dafür sind feinsinnige Gestaltungselemente, die ebenso dezent wie in der Summe wirkungsvoll erscheinen. Zu nennen sind hier neben seinen schmalen Aluminium-Griffleisten und der feinen Schattenfuge vor allem die mit nur 12 Millimetern sichtbaren Konturen der Konsole – insgesamt ist die Konsole doppelt so stark – die sich so leicht der Raumarchitektur anpassen.



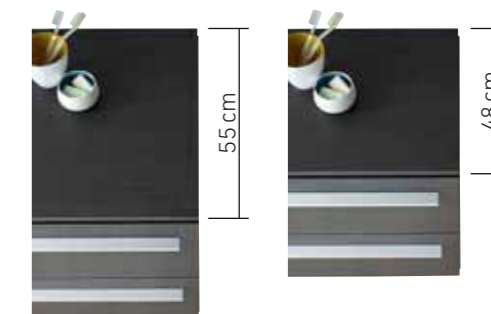


INNERE WERTE So attraktiv wie das Äußere, so überzeugend die enorme Flexibilität, dank derer sich große und kleine Vorwand-, Ecken- wie auch Nischenlösungen ganz einfach und modular aufbauen lassen. Ein anderer sind Ausstattungsmerkmale wie das Bluetooth-Soundsystem für den Spiegelschrank (s. Seite 189) oder der Spiegel mit filigranem Lichtdach und blendfreier, über 300 Lux heller LED-Beleuchtung.

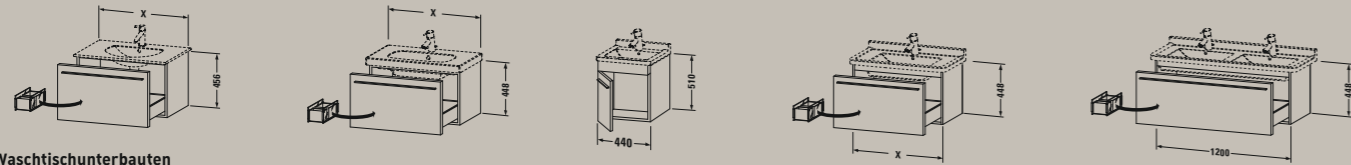




GROSSE FREIHEIT Extrabreit ist auch die enorme Variantenvielfalt von X-Large. Beispielhaft seien hier der Rollcontainer genannt, der als Stauraum und Sitzfläche in einem dient, die 30 verschiedenen Oberflächenvarianten, die Hochschränke mit reduzierter Tiefe und Details wie diamantschwarzen Schubladennenausbauten und passenden Wannerverkleidungen. Und X-Large lässt sich zum Beispiel perfekt mit sämtlichen Aufsatzbecken der Serien Darling New, Starck 3 und Vero kombinieren.

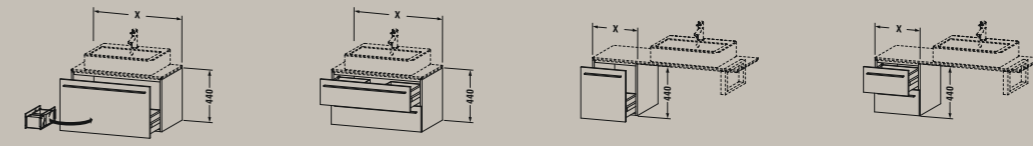


Für X-Large fertigen wir Konsolen und die passenden Unterbauten wahlweise in 55 und 48 cm Tiefe. Das klingt nach einem kleinen Unterschied, steht aber für deutlich mehr gestalterische Freiheit.



Waschtischunterbauten

Darling New	D-Code	Starck 3	Starck 3	Starck 3
↔ 500 ↗ 407 # XL 6060 ↔ 600 ↗ 497 # XL 6061 ↔ 800 ↗ 522 # XL 6062 ↔ 1000 ↗ 522 # XL 6063	↔ 600 ↗ 458 # XL 6051 ↔ 800 ↗ 458 # XL 6048 ↔ 1000 ↗ 458 # XL 6049 ↔ 1150 ↗ 458 # XL 6050	↔ 440 ↗ 443 # XL 6525 L/R	↔ 600 ↗ 468 # XL 6056 ↔ 800 ↗ 468 # XL 6057 ↔ 1000 ↗ 468 # XL 6058	↔ 1220 ↗ 468 # XL 6059

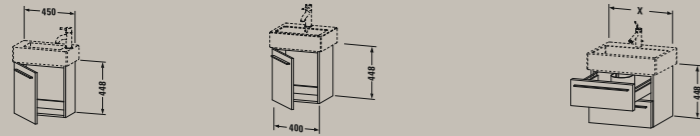


Waschtischunterbauten für Konsole

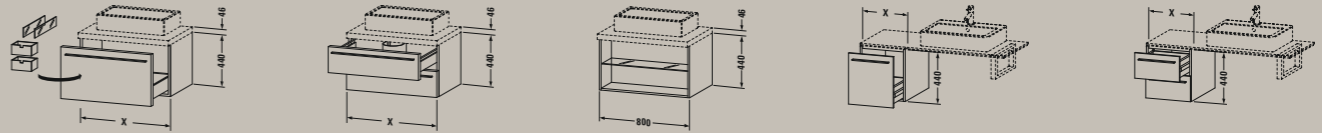
↔ 600 ↗ 478 # XL 6500 ↔ 800 ↗ 478 # XL 6501 ↔ 1000 ↗ 478 # XL 6502	↔ 600 ↗ 478 # XL 6510 ↔ 800 ↗ 478 # XL 6511 ↔ 1000 ↗ 478 # XL 6512
--	--

Unterschranke für Konsole

↔ 300 ↗ 478 # XL 6531 ↔ 400 ↗ 478 # XL 6532 ↔ 500 ↗ 478 # XL 6533 ↔ 600 ↗ 478 # XL 6534	↔ 300 ↗ 478 # XL 6521 ↔ 400 ↗ 478 # XL 6522 ↔ 500 ↗ 478 # XL 6523 ↔ 600 ↗ 478 # XL 6524
--	--



Vero	Vero	Vero
↔ 450 ↗ 228 # XL 6208 L/R	↔ 400 ↗ 328 # XL 6209 L/R	↔ 450 ↗ 443 # XL 6343 ↔ 550 ↗ 443 # XL 6344 ↔ 650 ↗ 443 # XL 6342 ↔ 750 ↗ 443 # XL 6345 ↔ 950 ↗ 443 # XL 6346 ↔ 1150 ↗ 443 # XL 6347



Waschtischunterbauten für Konsole

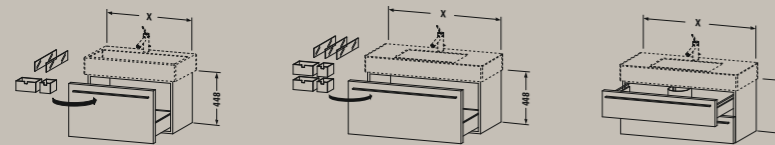
↔ 600 ↗ 548 # XL 6719 ↔ 800 ↗ 548 # XL 6713 ↔ 1000 ↗ 548 # XL 6715	↔ 600 ↗ 548 # XL 6717 ↔ 800 ↗ 548 # XL 6714 ↔ 1000 ↗ 548 # XL 6716
--	--

Waschtischunterbau

↔ 800 ↗ 548 # XL 6718

Unterschranke für Konsole

↔ 300 ↗ 548 # XL 6731 ↔ 400 ↗ 548 # XL 6732 ↔ 500 ↗ 548 # XL 6733 ↔ 600 ↗ 548 # XL 6734	↔ 300 ↗ 548 # XL 6721 ↔ 400 ↗ 548 # XL 6722 ↔ 500 ↗ 548 # XL 6723 ↔ 600 ↗ 548 # XL 6724
--	--



Vero	Vero	Vero
↔ 450 ↗ 443 # XL 6043 ↔ 550 ↗ 443 # XL 6044 ↔ 650 ↗ 443 # XL 6042 ↔ 750 ↗ 443 # XL 6045 ↔ 950 ↗ 443 # XL 6046 ↔ 1150 ↗ 443 # XL 6047	↔ 800 ↗ 468 # XL 6052 ↔ 1000 ↗ 468 # XL 6053 ↔ 1200 ↗ 468 # XL 6054	↔ 800 ↗ 468 # XL 6352 ↔ 1000 ↗ 468 # XL 6353 ↔ 1200 ↗ 468 # XL 6354



Spiegel ↑ LED A*

↔ 450 # XL 7290 ↔ 600 # XL 7292 ↔ 800 # XL 7294 ↔ 1000 # XL 7295 ↔ 1200 # XL 7296

↑ LED A*

↔ 1200 - 1800 # XL 7297

Spiegelschränke ↑ LED A*

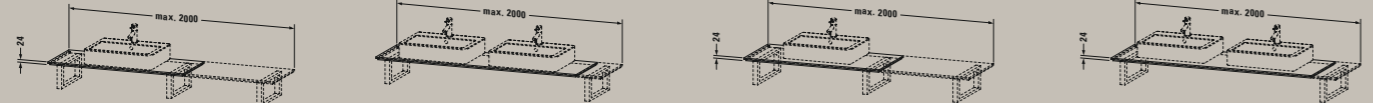
↔ 600 ↗ 138/208 # XL 7592 ↔ 600 ↗ 138/208 # XL 7692* ↔ 800 ↗ 138/208 # XL 7594 ↔ 800 ↗ 138/208 # XL 7694* ↔ 1000 ↗ 138/208 # XL 7595 ↔ 1000 ↗ 138/208 # XL 7695*

↑ LED A*

↔ 1200 ↗ 138/208 # XL 7596 ↔ 1200 ↗ 138/208 # XL 7696*

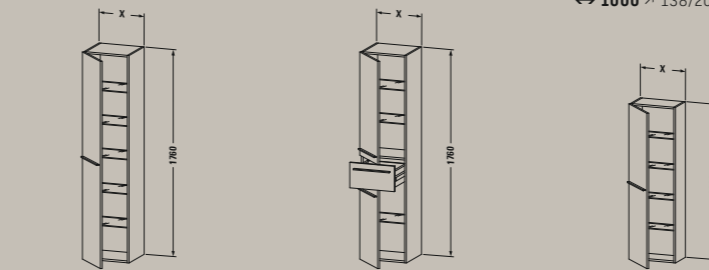
Wandboard

↔ 600 - 1600 ↗ 160 # XL 7912



Konsolen für Aufsatzbecken und Einbauwaschtische

↔ 500 - 2000 ↗ 480 # XL 010C ↔ 500 - 2000 ↗ 480 # XL 011C Ecke L ↔ 500 - 2000 ↗ 480 # XL 012C Ecke R ↔ 500 - 2000 ↗ 480 # XL 013C Nische	↔ 500 - 2000 ↗ 480 # XL 015C ↔ 500 - 2000 ↗ 480 # XL 016C Ecke L ↔ 500 - 2000 ↗ 480 # XL 017C Ecke R ↔ 500 - 2000 ↗ 480 # XL 018C Nische	↔ 500 - 2000 ↗ 550 # XL 025C ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # XL 026C Ecke L ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # XL 027C Ecke R ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # XL 028C Nische	↔ 500 - 2000 ↗ 550 # XL 045C ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # XL 046C Ecke L ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # XL 047C Ecke R ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # XL 048C Nische
---	---	---	---



Halbhoch-, Hochschränke

↔ 300 ↗ 358 # XL 1135 L/R ↔ 400 ↗ 358 # XL 1136 L/R ↔ 500 ↗ 358 # XL 1137 L/R	↔ 300 ↗ 358 # XL 1128 L/R ↔ 400 ↗ 358 # XL 1131 L/R	↔ 300 ↗ 238 # XL 1150 L/R ↔ 400 ↗ 238 # XL 1152 L/R ↔ 500 ↗ 238 # XL 1154 L/R
---	--	---

Rollcontainer

↔ 400 ↗ 400 # XL 2704

Design Philippe Starck

Badkeramik in Weiß

Badmöbel L-Cube

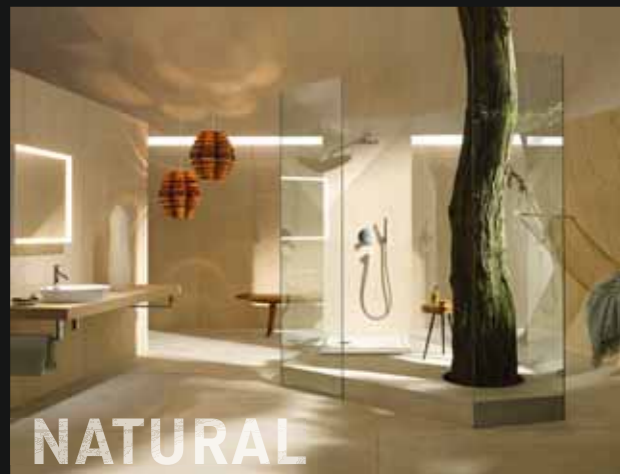
Wannen Badewannen der Serien Starck und Cape Cod, Duschwannen der Serie Starck Slimline

Dusch-WC SensoWash® Slim

Interessante Details Außergewöhnlich filigranes Design, schmaler Rand, großes, tiefes Innenbecken, großzügige Ablageflächen

Leitgedanke Das individuellste Bad aller Zeiten

Preislevel Premium Möbelwaschtisch 830 mm und Unterbau L-Cube (s. unten), ca. 1.600 €



ME



STARCK



by



Durch Reduktion zu mehr Individualität. Mit einer Badserie, die sich mit purer Ästhetik in völlig verschiedene Stilwelten einfügt und auf diese Weise ein Maximum an individuellem Gestaltungsspielraum eröffnet.

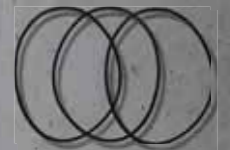


www.duravit.de/ME

PURE ZURÜCKHALTUNG Reduktion, Funktionalität und Klarheit: Ein zeitloser Designanspruch antwortet auf eine überfüllte Welt. Die Sehnsucht nach Aufgeräumtheit spiegelt sich in einem puristischen Lebensstil wider, der sich mit ME by Starck perfekt inszenieren lässt. Von links nach rechts: Halbeinbauwaschtisch 55 cm, Einbauwaschtisch 49 cm, Stand-Bidet und Stand-WC, Möbelwaschtisch 103 cm Breite mit L-Cube Badmöbel, Urinal Rimless, Stand-WC mit Dusch-WC-Sitz SensoWash® Slim.



Rimless

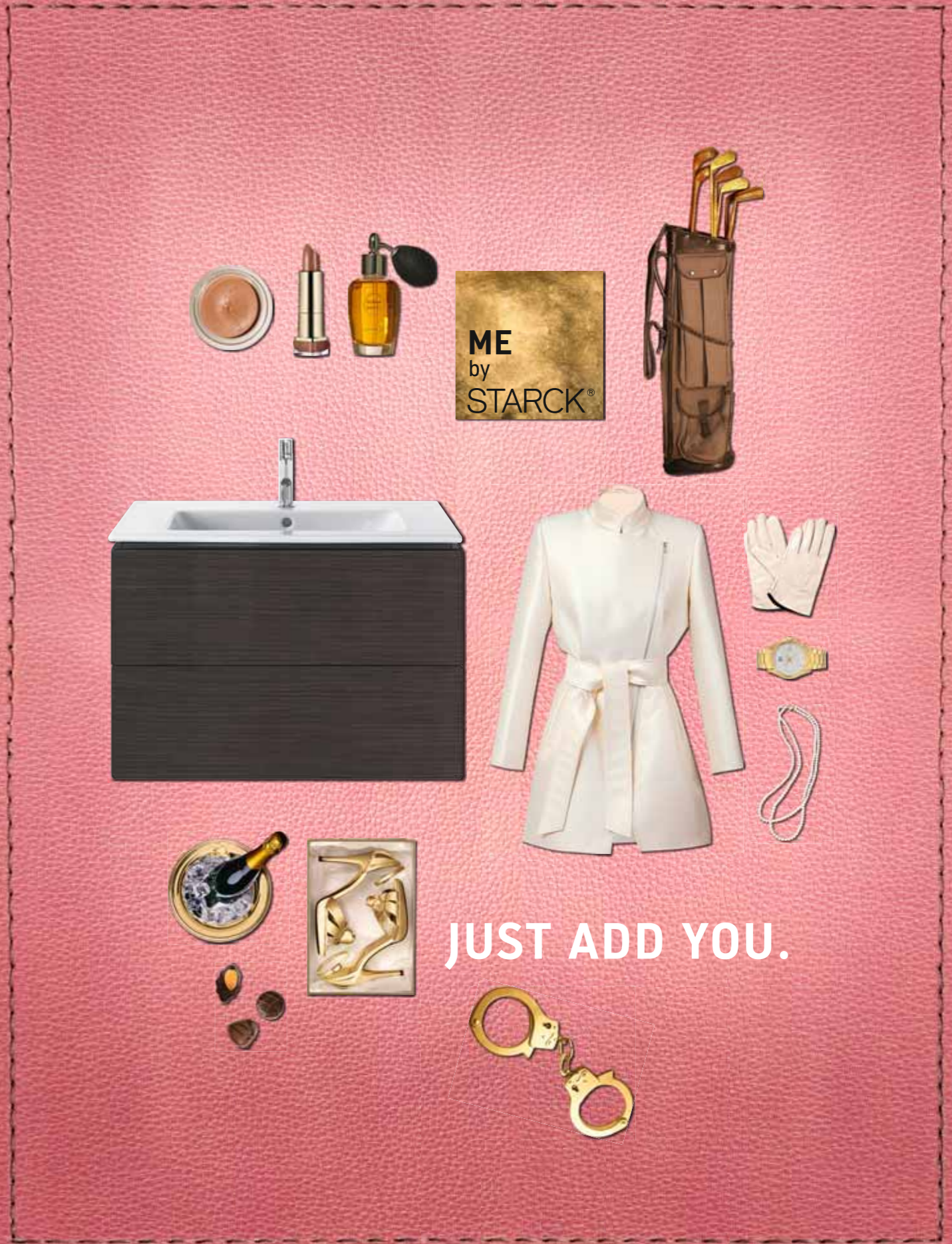


JUST ADD YOU.

SUBTILER LUXUS Echte Eleganz folgt keinem Zeitgeist, sondern hohen Ansprüchen. Es ist die Kombination von ausgesuchten Materialien und subtilem Luxus. Extravagant, aber nicht extrovertiert. So wie ME by Starck, das sich auch in ein eher opulenter ausgerichtetes Ambiente perfekt einfügt. Von links nach rechts: Wand-WC mit Dusch-WC-Sitz SensoWash® Slim. Wand-Bidet und Wand-WC, Möbelwaschtisch 83 cm mit Waschtischunterbau L-Cube in Dolomiti Grey. Passt ideal dazu: Freistehende Badewanne Cape Cod und Spiegel mit LED-Beleuchtung, ebenfalls von Philippe Starck.



insgesamt
30 Möbeloberflächen
> L-Cube ab S. 138



ME
by
STARCK®

JUST ADD YOU.

NACHHALTIGKEIT Das Bedürfnis, im Einklang mit unseren natürlichen Ressourcen zu leben, war nie größer. Und sah noch nie so modern aus: Organische Materialien verbinden sich harmonisch mit dem nachhaltigen Design und der effizienten Technik von ME by Starck. Hier in Kombination mit unterschiedlichen Serien. Mitte: Waschschale Cape Cod mit Konsole Fogo, Spiegel L-Cube mit LED-Beleuchtung, Duschwanne Starck Slimline, 90x90 cm, mit extra flacher Einbautiefe für bequemen Einstieg. Wand-WC Compact, Aufsatzbecken 42x42 cm und 55 cm, Wand-WC mit Dusch-WC-Sitz SensoWash® Slim mit Fernbedienung.



Erhältlich in 21 Größen und vier Formen (Quadrat, Rechteck, Fünfeck, Viertelkreis).
> Duschwannen s. S. 324

Passend dazu die Rechteckwanne von Philippe Starck (rechts) in neun Größen.
> Badewannen-Übersicht ab S. 306

Compact



SensoWash® Slim

Rimless



Ideal dazu: Aufsatzbecken, 42x42 cm # 033342, 55x42 cm # 033452



JUST ADD YOU.

ME by STARCK®

KEEP CALM AND HUG TREES.



Rimless



SensoWash® Slim



JUST ADD YOU.

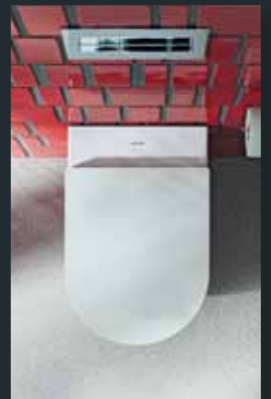
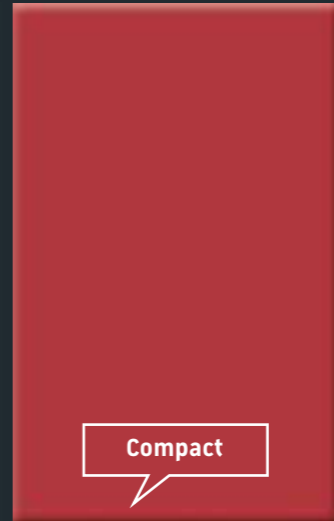
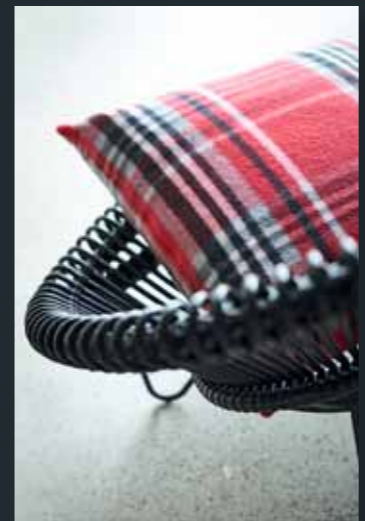
Rimless



LÄSSIGE KONTRASTE Je digitaler und perfekter unsere Welt wird, desto größer wird der Wunsch nach dem Unverfälschten und Unvollkommenen. Vor allem Handwerkliches erfährt eine neue Wertschätzung, „Upcycling“ macht aus gebrauchten Materialien neues Design – der perfekte Kontrast zur schnörkellosen Modernität von ME by Starck. Von links nach rechts: Keramikwaschtisch 65 cm mit Halbsäule, Urinal Rimless, Wand-WC mit Dusch-WC-Sitz SensoWash® Slim, Stand-WC und Stand-Bidet, Handwaschbecken 45 cm mit Wand-WC Compact im Gästebad.

> WCs und Urinale erhältlich mit HygieneGlaze, der antibakteriellen Keramikglasur, s. S. 112

STARKE AKZENTE Wer Farbe bekennt, wird mit kräftigen Akzenten und einer unübersehbaren Raumwirkung belohnt. Von links nach rechts: Doppel-Möbelwaschtisch mit passendem Unterbau der Badserie L-Cube. Die Inneneinrichtung der Schubladen ist in zwei unterschiedlichen Holzoberflächen Ahorn und Nussbaum lieferbar. Spiegel L-Cube, dimmbar mit Sensorschaltung, Möbelwaschtisch 123 cm in Kombination mit L-Cube Unterbau in Pine Silver.





Stonetto Duschwanne:
 90 x 80 cm, 90 x 90 cm,
 100 x 80 cm, 100 x 90 cm, 100 x 100 cm
 120 x 80 cm, 120 x 90 cm, 120 x 100 cm
 120 x 120 cm, 140 x 90 cm, 140 x 100 cm
 160 x 100 cm
 und drei Farben.

> Stonetto s. S. 324



NATURSCHÖNHEIT Keramik ist ein echter Naturstoff und daher ein idealer Kombinationspartner für Naturstein, Holz und alle ursprünglichen Materialien, mit denen wir uns natürlich wohl fühlen. Von links nach rechts: Keramikwaschtische 60 cm mit Halbsäule, Stonetto Duschwanne, Möbelhandwaschbecken 43 cm in Kombination mit L-Cube Unterbau bodenstehend in Weiß Hochglanz oder wandhängend in Jade Hochglanz, Badewanne Cape Cod.



JUST ADD YOU.

ME
 by
 STARCK®



KOMPAKT
Eck-Handwaschbecken

PRÄZISE FORMSPRACHE
Waschtisch

BODENSTEHEND
Waschtisch mit Standsäule

ALLES AUFEINAN-
DER ABGESTIMMT
Wand-Bidet

FÜNF GRÖSSEN
Möbelwaschtisch, erhältlich
in 63, 83, 103,
123 und 130 cm

LEICHT BEDIENBAR
Wand-WC mit
SensoWash® Slim

OPTIMALE
SPÜLLEISTUNG
Wand-WC mit
Duravit Rimless®

TIEFES INNENBECKEN
Möbelwaschtisch,
alternativ
mit Standsäule

KOMBINATION MIT L-CUBE
Möbelwaschtisch mit L-Cube-
Unterbau



Waschtisch

↔ 550 ↗ 440 # 233555
↔ 600 ↗ 460 # 233560
↔ 650 ↗ 490 # 233565
085839 Standsäule
085840 Halbsäule

Möbelwaschtische

↔ 630 ↗ 490 # 233663
↔ 830 ↗ 490 # 233683
↔ 1030 ↗ 490 # 233610
↔ 1230 ↗ 490 # 233612

↔ 1300 ↗ 490 # 233613

Handwaschbecken

↔ 450 ↗ 320 # 071945
↔ 435 ↗ 380 # 072243
085841 Halbsäule



Möbel-Handwaschbecken

↔ 430 ↗ 300 # 072343

Aufsatzbecken

↔ 420 ↗ 420 # 033342

↔ 550 ↗ 420 # 033452

Einbauwaschtisch

↔ 490 ↗ 365 # 030549

Halbeinbauwaschtisch

↔ 550 ↗ 455 # 037855



Wand-Bidet

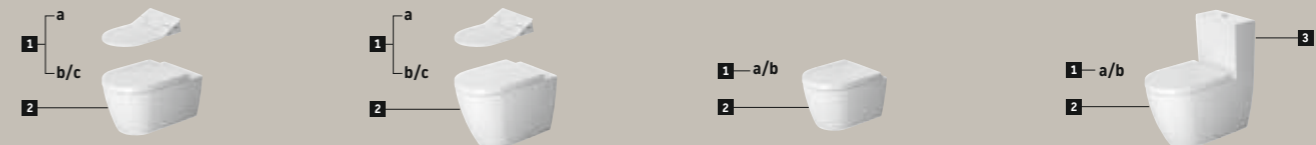
↗ 480 # 229015
↗ 570 # 228815

Stand-Bidet

↗ 600 # 228910

Urinale

↗ 350 # 280930 ♂
↗ 350 # 280931 ♂ Elektronik Urinal
↗ 350 # 281530 ♂
↗ 350 # 281430 Dry



Wand-WC / SensoWash®

1 a) SensoWash® Slim # 611000
b) # 002001
c) # 002009 ♂
2 ↗ 570 # 252859 (für a)
↗ 570 # 252959 ♂ (für a)
↗ 570 # 252809 (für b), c)
↗ 570 # 252909 ♂ (für b), c)

Stand-WC / SensoWash®

1 a) SensoWash® Slim # 611000
b) # 002001
c) # 002009 ♂
2 ↗ 600 # 216959 (für a)
↗ 600 # 216909 (für b), c)

Wand-WC Compact

1 a) # 002011
b) # 002019 ♂
2 ↗ 480 # 253009 ♂

Stand-WC Kombination

1 a) # 002011
b) # 002019 ♂
2 ↗ 650 # 217009
3 ↗ 180 # 093800 ↗/↔
↗ 180 # 093810 ✕



Design sieger design

Badkeramik in Weiß

Badmöbel in hellem oder dunklem Holz, mit matten oder glänzenden Oberflächen, Echtholz furnier oder Melamin

Wannen Badewannen in 5 verschiedenen Größen von 170x70 cm bis 200x100 cm, mit oder ohne Whirlsystem

Interessante Details frei in den Raum ragende Waschplätze, von der Decke hängende Spiegel

Leitgedanke Bad frei für Ideen

Preislevel Superior Möbelwaschtisch 800 mm und Unterbau (s. Seite 216), ca. 2.260 €

2ND FLOOR

Die neue Freiheit im Bad.
Mit einem vielfältigen Design-Konzept,
bei dem sich Waschplätze querstellen
und Spiegel von der Decke hängen
dürfen, um eine neue Dimension des
Wohnens zu eröffnen.





NEUER GESTALTUNGSRAUM Weil der Wasseranschluss an die Schmalseite des Waschtischs montiert ist, kann das Möbelstück quer zum Raum stehen. Das Deckenpaneel darüber spiegelt exakt sein Format und trägt ein oder zwei frei drehbare Spiegel mit integrierten Leuchten.



KLARE HALTUNG Rechte Winkel beziehen aus allen Perspektiven eindeutig Position: bei Aufsatz- oder Einbauwaschtischen, beim Handtuchhalter unter der Konsole, bei Stand-Bidet und WC mit und ohne Spülkasten. Die Möbelschubladen und -türen schließen sanft und nahezu selbsttätig.



FUNKTIONELLE RAFFINESSEN Warme Holztöne (hier in Echtholzurnier Ebenholz) schaffen Kontraste und harmonisieren auch mit kräftigeren Wandfarben. Zum Lieblingszimmer wird das Bad durch funktionelle Raffinesen: Die Tür des Hochschrankes ist außen und innen verspiegelt. In den Wannen mit schmalem Überlauf liegt es sich länger bequem, weil eine Blende aus weißem Sanitäracryl ihren Ablauf verdeckt. Und wer möchte, kann das Wasser aus einem Schwalleinlauf unterhalb des Wannenrands einfließen lassen.





Waschtische / Möbelwaschtische

- ↔ 600 ↗ 430 # 049160
- ↔ 700 ↗ 460 # 049170
- ↔ 800 ↗ 500 # 049180
- # 086319 Standsäule
- # 085714 Halbsäule



Handwaschbecken / Möbel-Handwaschbecken

- ↔ 400 ↗ 300 # 079040
- ↔ 500 ↗ 400 # 079050
- # 085713 Halbsäule



Aufsatzbecken / Einbauwaschtisch

- ↔ 580 ↗ 415 # 031758

Einbauwaschtische

- ↔ 600 ↗ 430 # 034760
- ↔ 525 ↗ 350 # 031653



Wand-Bidet

- ↗ 370 # 225415

Stand-Bidet

- ↗ 370 # 013610
- ↗ 370 # 013710



Wand-WC

- 1 # 006899
- 2 ↗ 540 # 222009



Stand-WC

- 1 # 006899
- 2 ↗ 570 # 011009



Stand-WC Kombination

- 1 # 006899
- 2 ↗ 665 # 210609
- 3 ↗ 180 # 087600 ↗/↔
- ↗ 180 # 087610 ↗

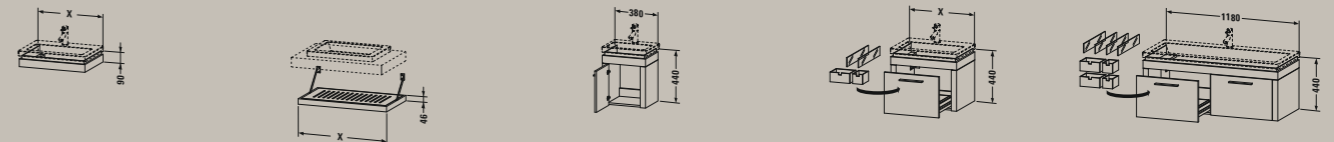


- 1 # 006899
- 2 ↗ 665 # 210709
- 3 ↗ 180 # 087600 ↗/↔
- ↗ 180 # 087610 ↗



Badewannen optional mit Whirlsystem

- ↔ 1700 ↗ 700 ↓ 430
- ▣ # 700074 Einbauversion
- ▣ # 700079 Wannerverkleidung
- ↔ 1700 ↗ 750 ↓ 430
- ▣ # 700075 Einbauversion
- ▣ # 700080 Wannerverkleidung
- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 430
- ▣ # 700076 Einbauversion
- ▣ # 700081 Wannerverkleidung
- ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 430
- ▣ # 700160 Einbauversion
- ▣ # 700162 Wannerverkleidung
- ↔ 2000 ↗ 1000 ↓ 430
- ▣ # 700161 Einbauversion
- ▣ # 700163 Wannerverkleidung



Waschtischblende

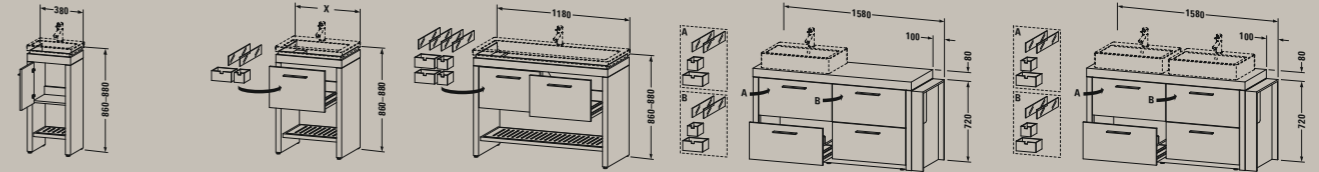
- ↔ 380 ↗ 290 # 2F 6405
- ↔ 580 ↗ 420 # 2F 6406
- ↔ 780 ↗ 490 # 2F 6407
- ↔ 1180 ↗ 490 # 2F 6408

Rostablage

- ↔ 380 ↗ 270 # 2F 6440
- ↔ 580 ↗ 400 # 2F 6441
- ↔ 580 ↗ 440 # 2F 6439
- ↔ 780 ↗ 440 # 2F 6442
- ↔ 1180 ↗ 440 # 2F 6443

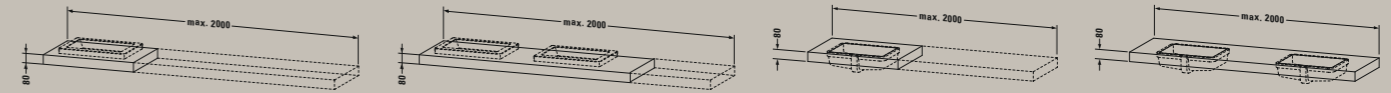
Waschtischunterbauten

- ↔ 380 ↗ 290 # 2F 6445 L/R
- ↔ 580 ↗ 420 # 2F 6446
- ↔ 780 ↗ 490 # 2F 6447
- ↔ 1180 ↗ 490 # 2F 6448



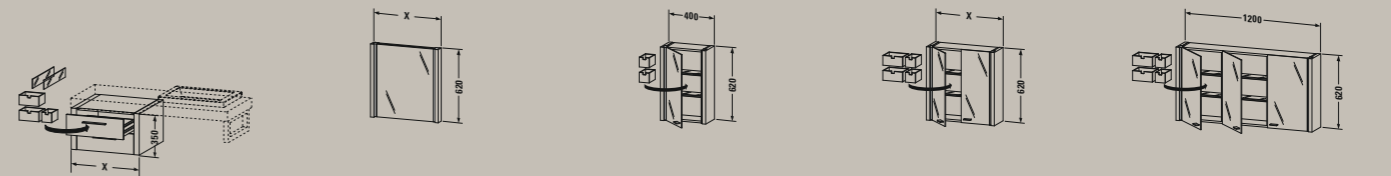
Waschtischunterbauten

- ↔ 380 ↗ 290 # 2F 6455 L/R
- ↔ 580 ↗ 420 # 2F 6456
- ↔ 780 ↗ 490 # 2F 6457
- ↔ 1180 ↗ 490 # 2F 6458
- ↔ 1580 ↗ 580 # 2F 6424 L/R ↑
- ↔ 1580 ↗ 810 # 2F 6426 L/R
- ↔ 1580 ↗ 580 # 2F 6425 L/R ↑
- ↔ 1580 ↗ 810 # 2F 6427 L/R



Konsolen

- ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # 2F 856C
- ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # 2F 858C
- ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # 2F 857C
- ↔ 500 - 2000 ↗ 550 # 2F 859C



Unterschrank für Konsole

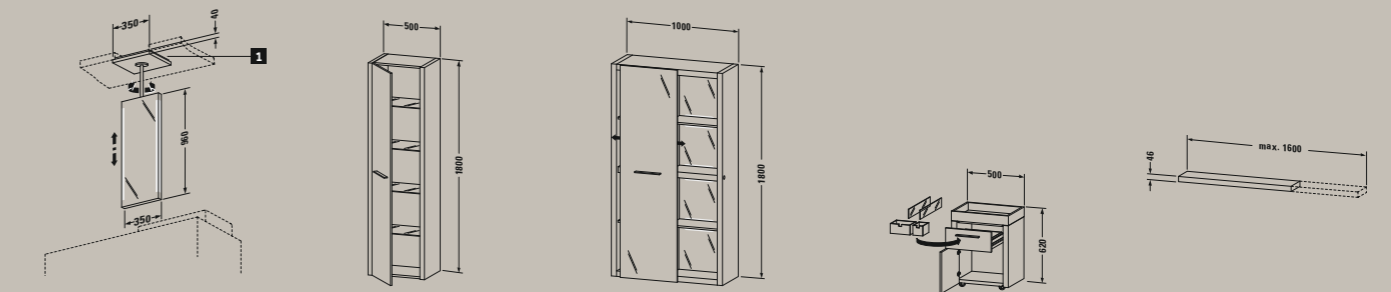
- ↔ 400 ↗ 550 # 2F 9275
- ↔ 600 ↗ 550 # 2F 9276

Spiegel

- ↔ 400 # 2F 9645
- ↔ 600 # 2F 9646
- ↔ 800 # 2F 9647
- ↔ 1200 # 2F 9648

Spiegelschränke

- ↔ 400 ↗ 200 # 2F 9650 L/R
- ↔ 600 ↗ 200 # 2F 9651
- ↔ 800 ↗ 200 # 2F 9652
- ↔ 1200 ↗ 200 # 2F 9653



Spiegelement

- 1 ↔ 350 # 2F 9642
- ↔ 1480 # 2F 9638
- ↔ 1480 # 2F 9639 mit 2 Spiegeln

Hochschränke

- ↔ 500 ↗ 360 # 2F 9156 L/R ↑
- ↔ 500 ↗ 360 # 2F 9157 L/R
- ↔ 1000 ↗ 360 # 2F 9158 L/R

Rollcontainer

- ↔ 500 ↗ 360 # 2F 9272 L/R

Wandboard

- ↔ 600 - 1600 ↗ 200 # 2F 9408

Design Christian Werner, sieger design

Badkeramik 2 Modelle in Weiß

Badmöbel in 3 Ausführungen, mit 30 verschiedenen Oberflächen

Interessante Details Filigrane Kanten in maximaler Präzision

Leitgedanke Präzision meets Minimalismus

Preislevel Superior Möbelwaschtisch 800 mm und Unterbau (s.unten), 2.080 €

DARLING NEW C-BONDED

Präzise und millimetergenau verarbeitet, beginnt das Möbel exakt dort, wo die Keramik endet. Darling New c-bonded ist somit ein perfektes Beispiel für Designanspruch und handwerkliche Perfektion.



FEINER ZUG Manchmal sind es die kleinen Dinge, die einen großen Unterschied machen. Bei Darling New c-bonded sind es die geradezu unsichtbaren Übergänge zwischen Keramik und Möbel, die diese Serie höchst bemerkenswert gestalten. Dank eines neuartigen, „c-bonded“ genannten Verfahrens gehen Waschtischmöbel und Keramik eine perfekte Verbindung ein.





Design sieger design

Badkeramik 25 Modelle in Weiß, 4 Waschplatzvarianten

Badmöbel in 52 Ausführungen, mit 30 verschiedenen Oberflächen

Wannen Badewannen in 5 verschiedenen Größen von 160x70 cm bis 190x90 cm, mit oder ohne Whirlsystem

Dusch-WC SensoWash® Starck e und SensoWash® Slim

Interessante Details optionales LED-Licht unterm Wannenrand

Leitgedanke Große Klasse, kleiner Preis

Preislevel Premium Möbelwaschtisch 830 mm und Unterbau (Bild links), ca. 1.712 €

DARLING NEW



Nomen est omen: Der Designklassiker von sieger design, unverkennbar die filigrane Kante und harmonische Kreisform. Gilt völlig zu Recht als „Everybodys Darling“. Mindestens ebenso beliebt sind Unterbauten der Serie L-Cube.





RUNDE SACHE Der Badklassiker Darling New mit filigranen Konturen, harmonischer Kreis-Form und den Varianten Halb- oder Standsäule.



GROSSE FREIHEIT So eingängig wie seine Form, so vielfältig sind die Ausführungsvarianten. Zur Auswahl stehen unter anderem 30 Möbeloberflächen, wandhängende oder bodenstehende Version, sowie ein Innenleben mit zwei Schubladen oder einem großen Auszug. In jedem Fall aber: Ein Waschtisch von komfortabler Tiefe und Ablagefläche.



SCHÖN SAUBER Selten wirkte Hygiene so ästhetisch: Geschlossene Seitenflächen verbergen die Befestigungsdetails. Erhältlich in verschiedenen Ausführungen als Stand-, Wand- und Back-to-Wall Version. Ausgestattet mit SensoWash®-Technologie und HygieneGlaze-Keramikglasur, wirkt dieses State of the art-WC quasi von Natur aus antibakteriell.

Viermal saubere Gestaltung.

DARLING NEW
Wand-WC Duravit Rimless®

DARLING NEW
Wand-WC mit SensoWash® Slim

DARLING NEW
Wand-WC mit SensoWash® Starck e

DARLING NEW
Wand-Bidet

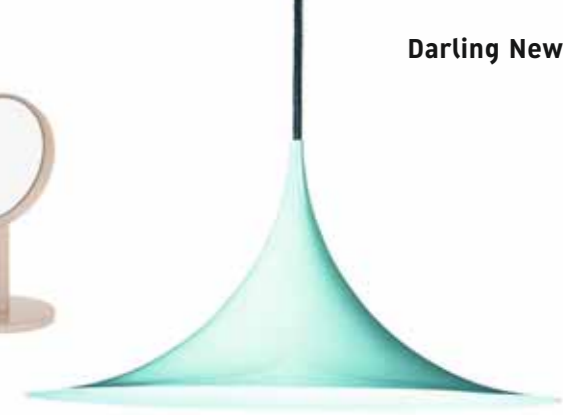


DARLING NEW
Badewanne, großzügig und schön



PRAKTISCH:
Darling New
Aufsatzbecken

D-CODE
Die passenden
Badaccessoires
von Duravit



Darling New

SOFT STYLE

Innovation im Badezimmer: Die grifflosen Auszüge der Möbelunterbauten lassen sich per Tip-on-Technik öffnen und mit Selbsteinzug schließen, der Badewannenrand wird mit warmem LED-Licht hinterleuchtet und Waschtische bevorzugen runde Formen — das streichelt unsere Sinne und beflügelt das Gemüt.



01 Die harmonische Kreis-in-Kreis-Form der Becken kommt beim Waschtisch bestens zur Geltung, 338 €. www.duravit.de/darlingnew **02** Passt sich dank einer Farbauswahl von 26 Matt-Lacken jedem Badezimmer dezent an: Dreh- und kippbarer Vergrößerungsspiegel „Beauty“, 25 cm Höhe. www.schoenbuch.com **03** Die Form der Pendelleuchte „Semi“ erinnert an einen schwingenden Rock. In verschiedenen Größen und Farben verfügbar, ab 234 €. www.gubi.com **04** Der wasserresistente Sessel „In-Out“ imitiert die Form eines Schmetterlings, 490 €. www.richard-lampert.de **05** Ein umlaufendes LED-Band wie bei dieser Badewanne der Serie „Darling New“, spendet wunderbar weiches Licht. www.duravit.de **06** Hat einen ausgleichenden Charakter: Kugelbauch-Glasvase mit sanftem Farbverlauf, 35 cm Höhe, ca. 76 €. www.bloomingville.com **07** Die Spannung steckt im Detail - wie die Schattenfuge zwischen Darling New Möbelwaschtisch und dem L-Cube Unterbau. www.duravit.de/darlingnew



Waschtisch

- ↔ 550 ↗ 480 # 262155
- ↔ 600 ↗ 520 # 262160
- ↔ 650 ↗ 550 # 262165
- # 085824 Standsäule
- # 085825 Halbsäule



Möbelwaschtisch

- ↔ 530 ↗ 430 # 049953
- ↔ 630 ↗ 520 # 049963
- ↔ 830 ↗ 545 # 049983
- ↔ 1030 ↗ 545 # 049910



Handwaschbecken

- ↔ 400 ↗ 345 # 073147
- # 085826 Halbsäule



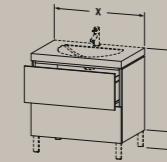
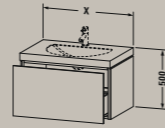
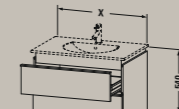
Aufsatzbecken

- Ø 470 # 049747



Waschtischunterbauten

- ↔ 500 ↗ 430 # DN 6454
- ↔ 600 ↗ 520 # DN 6460
- ↔ 800 ↗ 545 # DN 6461
- ↔ 1000 ↗ 545 # DN 6462
- ↔ 600 ↗ 520 # DN 6470
- ↔ 800 ↗ 545 # DN 6471
- ↔ 1000 ↗ 545 # DN 6472



Waschtischunterbauten für die Möbelwaschtische Darling New c-bonded

- ↔ 800 ↗ 540 # LC 6900
- ↔ 1000 ↗ 540 # LC 6901
- ↔ 800 ↗ 540 # LC 6905
- ↔ 1000 ↗ 540 # LC 6906
- ↔ 800 ↗ 540 # LC 6910
- ↔ 1000 ↗ 540 # LC 6911



Wand-Bidet

- ↗ 485 # 225615 Compact
- ↗ 540 # 224915



Stand-Bidet

- ↗ 570 # 225010 back to wall
- ↗ 630 # 225110



1 a/b

2



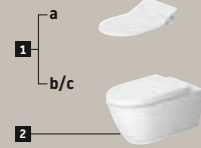
1 a/b

2

Wand-WC

- 1 a)** # 006981
- b)** # 006989 ☹
- 2 ↗ 485** # 254909 Compact
- ↗ 540 # 254509
- ↗ 540 # 255709 ☹

- 1 a)** # 006332
- b)** # 006339 ☹
- 2 ↗ 625** # 254409



Wand-WC/SensoWash®

- 1 a)** SensoWash® Slim # 611000
- b)** # 002101
- c)** # 002109 ☹
- 2 ↗ 570** # 256359 ☹ für a)
- ↗ 570 # 256309 ☹ für b),c)



1 a) SensoWash® Starck e # 610001

- b)** SensoWash® Slim # 611000
- c)** # 006332
- d)** # 006339 ☹
- 2 ↗ 620** # 254459 für a),b)
- ↗ 620 # 254409 für c),d)



1 a/b

2

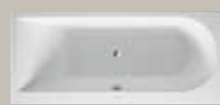


1 a/b

2

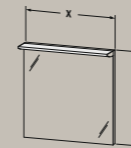
Stand-WC Kombination

- 1 a)** # 006981
- b)** # 006989 ☹
- 2 ↗ 630** # 213809
- 3 ↗ 160** # 093100 →/←
- ↗ 160 # 093110 ✖



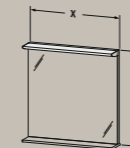
Badewannen optional mit Whirlsystem

- ↔ 1600 ↗ 700 ↓ 460
- ☐ # 700238 ☐ # 700239
- ↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
- ☐ # 700244
- ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
- ☐ # 700246
- ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
- ☐ # 700247
- ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
- ☐ # 700248
- ↔ 1700 ↗ 700 ↓ 460
- ☐ # 700240 ☐ # 700241
- ↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
- ☐ # 700245
- ↔ 1700 ↗ 750 ↓ 460
- ☐ # 700242 ☐ # 700243



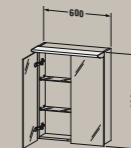
Spiegel ↑ A

- ↔ 600 # DN 7255
- ↔ 800 # DN 7256
- ↔ 1000 # DN 7257
- ↔ 1200 # DN 7258
- ↔ 1500 # DN 7265



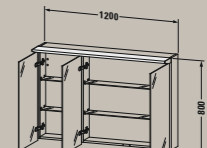
↑ A

- ↔ 600 # DN 7275
- ↔ 800 # DN 7276
- ↔ 1000 # DN 7277
- ↔ 1200 # DN 7278
- ↔ 1500 # DN 7285



Spiegelschränke ↑ A

- ↔ 600 ↗ 270 # DN 7535
- ↔ 800 ↗ 270 # DN 7536
- ↔ 1000 ↗ 270 # DN 7537



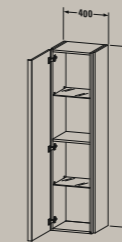
↑ A

- ↔ 1200 ↗ 270 # DN 7538



Halbhoch-, Hochschränke

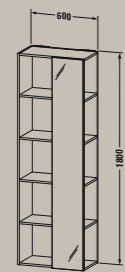
- ↔ 400 ↗ 340 # DN 1274 L/R



- ↔ 400 ↗ 340 # DN 1272 L/R

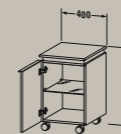


- ↔ 400 ↗ 340 # DN 1270 L/R



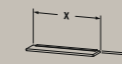
Regal hoch

- ↔ 600 ↗ 340 # DN 1276 L/R



Rollcontainer

- ↔ 400 ↗ 460 # DN 2525 L/R



Wandboard

- ↔ 600 ↗ 160 # DN 7905
- ↔ 800 ↗ 160 # DN 7906



Rimless

Weitere Ausführungen
www.duravit.de/darlingnew

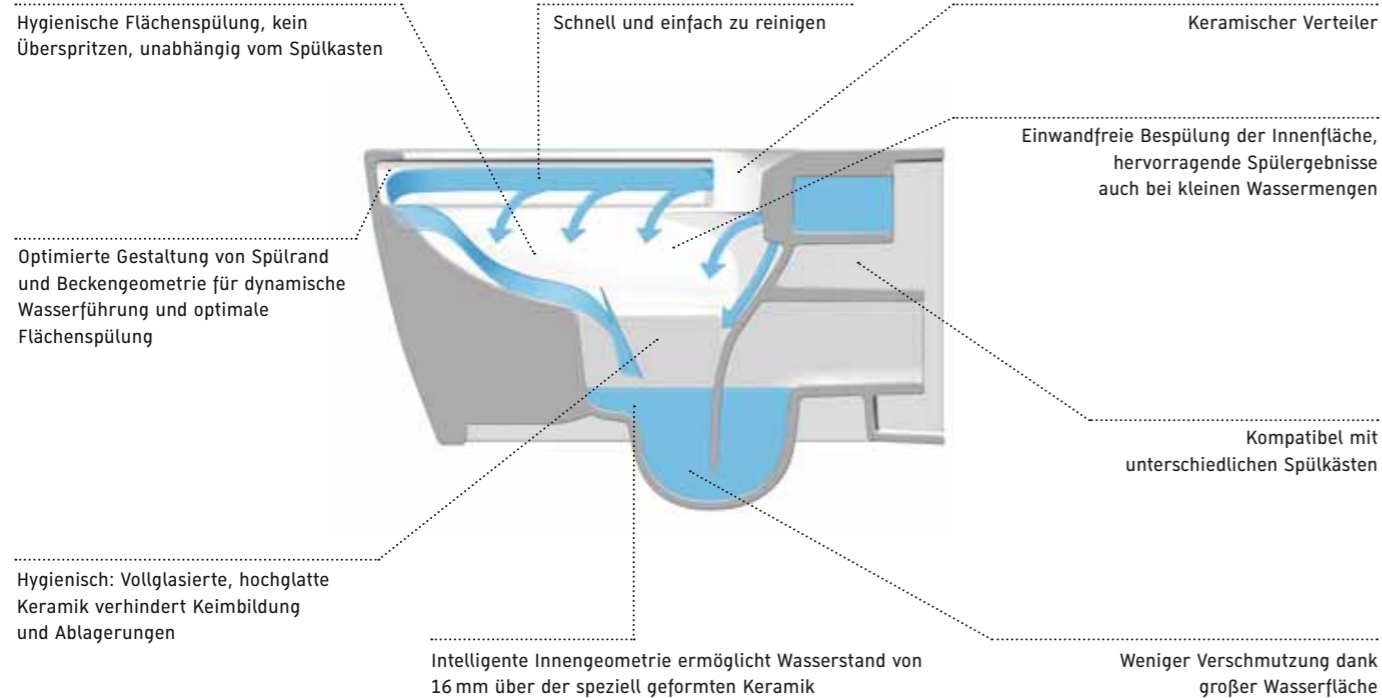
DURAVIT RIMLESS®

Innovative Spültechnologie

Pure Effizienz für Toiletten und Urinale.



Mit der Bestnote 1,9 und dem besten Notendurchschnitt beim SBZ-Praxistest spült sich Duravit mit Duravit Rimless® an die Spitze.



Darling New

➤ 540 # 255709



➤ 570 # 256309



DuraStyle

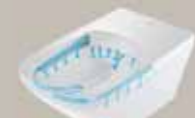
➤ 540 # 256209



➤ 540 # 253809



➤ 540 # 255109



➤ 620 # 254209



➤ 700 # 255909



Happy D.2

➤ 540 # 222209



➤ 620 # 255009



ME by Starck

➤ 480 # 253009



➤ 570 # 252909



280930



P3 Comforts

➤ 570 # 256109



➤ 600 # 216609



➤ 650 # 216709



Starck 3

➤ 540 # 252709

DIE INNOVATIVE SPÜLTECHNOLOGIE Duravit Rimless® überzeugt durch Leistung, Effizienz und Hygiene – ab sofort nicht nur bei WCs, sondern auch bei Urinalen. Die offene Spülrandgestaltung ermöglicht eine neuartige Wasserführung. Daraus resultiert ein dynamischer, kraftvoller Wasserstrom, der die gesamte Innenfläche des Beckens bspült. So sind selbst bei kleinen Wassermengen perfekte und hygienisch einwandfreie Spülergebnisse garantiert. Dank des offenen, gut zugänglichen Randbereichs lässt sich das Becken besonders einfach sauber halten, was die Reinigungszeiten erheblich reduziert. Neu in der Duravit Rimless® Familie sind die WCs der Serie P3 Comforts sowie die WCs und Urinale der Serie ME by Starck.



Design Prof. Frank Huster

Badkeramik in Weiß, 22 Waschtisch-Ausführungen, quadratische und kreisrunde Modelle

Interessante Details Waschtische, die mit dem Rollstuhl unterfahrbar sind

Leitgedanke Die Quadratur des Kreises

ARCHITEC

Kreis und Quadrat als Grundform.
Eine Design-Bad-Kollektion, die
überraschende Vielfalt aus architek-
tonischer Stringenz gewinnt.

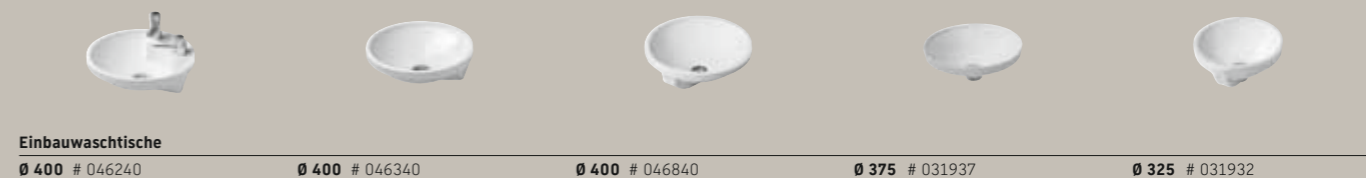
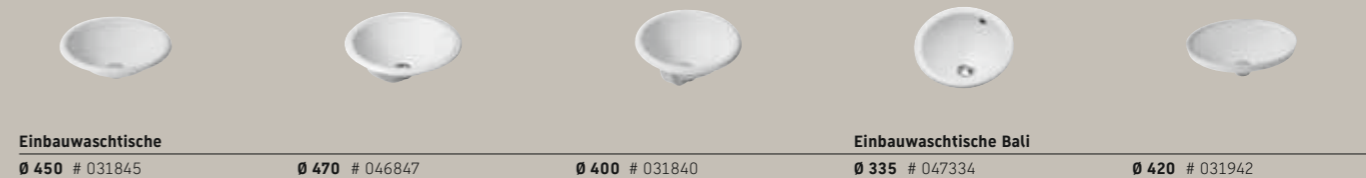




ZEITLOSE BESTÄNDIGKEIT Kreis und Quadrat kommen nicht aus der Mode. Das strenge Geometrie überraschen kann, zeigt Architec am diagonalen Waschtisch mit viel Ablagefläche auf kleinstem Raum. Die Becken glänzen eingebaut von oben oder unten, als Aufsatzversion und in Kombination mit unterschiedlichen Materialien. Für noch mehr Komfort im Bad gibt es die Beschichtung mit WonderGliss.



INKLUSIVES DESIGN Unter den zahlreichen Waschtisch-Varianten für private wie öffentliche Räume ist diese besonders rollstuhlfreundlich. Weitere rollstuhlgerechte Waschtische gibt es aus den Serien D-Code, DuraStyle und Starck 3.



Design Duravit
Badkeramik mit diversen Aufsatzbecken und Möbelwaschtischen sowie einem Halbeinbauwaschtisch kombinierbar
Badmöbel mit 30 Oberflächenvarianten
Interessante Details Indirekte Lichtquelle im Spiegelschrank erhellt das Innere und den Waschtisch darunter
Leitgedanke Baum edelt den Raum
Preislevel Premium Möbelwaschtisch Vero 850 mm und Unterbau Fogo (s. Seite 242), ca. 1.610 €

FOGO

Holz wärmt alle Sinne.
Mit vier hochwertigen
Edelholzoberflächen, die auf
betont flächig gestalteten
Badmöbeln ihren Charakter ent-
falten und außen zeigen,
was auch innen überzeugt:
Qualität fürs Leben.



NATÜRLICHE SCHÖNHEIT Damit typische Farbe und Maserung der Hölzer richtig zur Geltung kommen kann, hält sich die Formensprache bei Fogo bewusst zurück. Einzig die schmalen Griffleisten aus Chrom setzen an den Fronten charakteristische Akzente.

Fogo



ZWEITER PLATZ Ein leichter Zug an der Griffleiste des Schubfachs, schon kommt im Inneren des Rollcontainers eine weitere Schublade zum Vorschein.

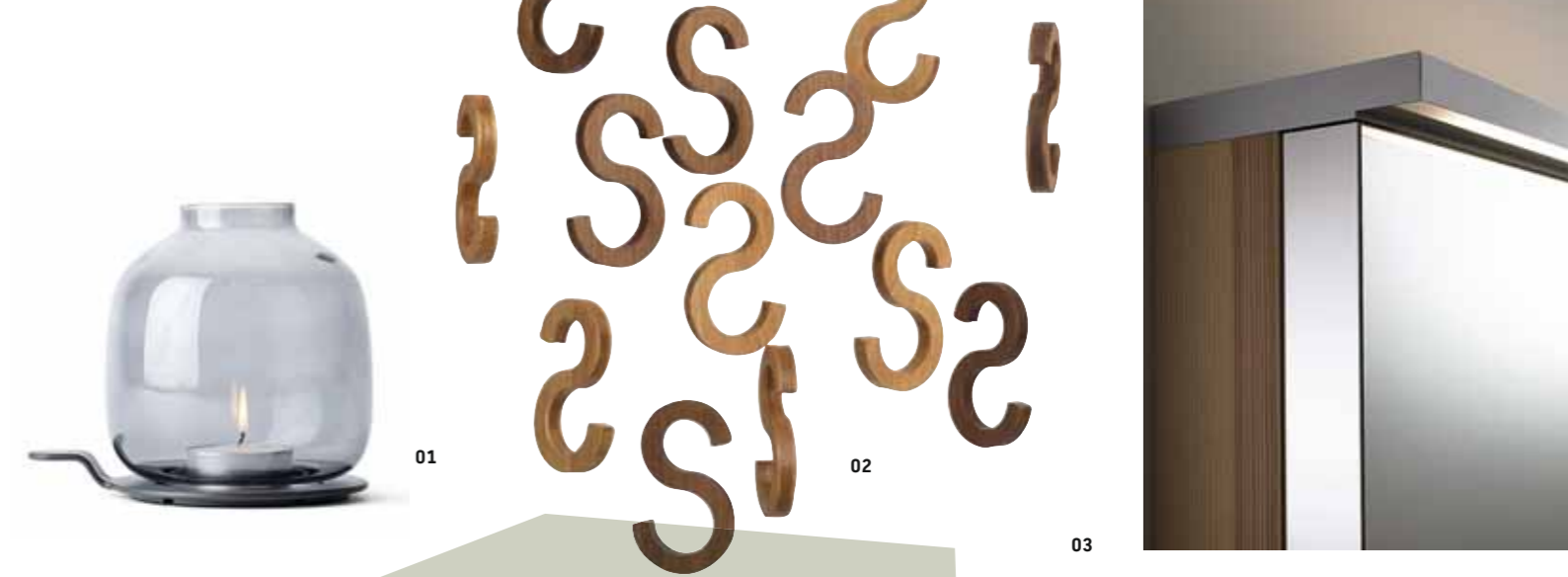


HERAUSRAGENDE KOMBI Die lineare Vero Badkeramik folgt der Formensprache von Fogo, als wäre sie dafür geschaffen. Aparte Kombination: ein vorspringender Waschplatz in der nur 36 cm tiefen Konsole mit wahlweise ein oder zwei Schubladen.

BLEIBENDE WERTE Eiche gebürstet vermittelt moderne Wertigkeit im Bad. Die hellste der vier Holzoberflächen wirkt besonders vornehm vor Wänden im gleichen Farbton. Fogo Unterbauten erweitern die Gestaltungsmöglichkeiten im Bad mit Breiten von 45 bis 120 cm – passend zu den Vero Waschtischen.



FLEXIBLER STAURAU Fogo Spiegelschränke sind in vier verschiedenen Breiten zu haben und mit Aufsatzleuchte, Steckdose und Sensorschalter ausgestattet. Die Hochschränke bieten durch die Glasfachböden im Inneren ihrer 8 cm starken Schranktür zusätzlichen Platz für kleinere Badutensilien.

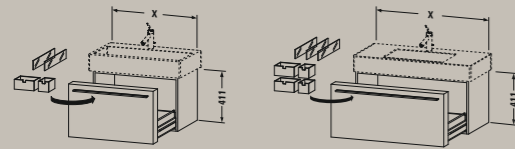


HOLZ, HOLZ, HOLZ

Kaum ein anderes Material hat in den letzten Jahren ein derartiges Comeback erlebt wie Holz. Von blond bis dunkelbraun – alle Typen sind gefragt. Vor allem auch ihr bunter Mix. Warum das so ist? Kein anderer Werkstoff schmeichelt unseren Sinnen so sehr! Deshalb ist Holz vor allem im Badezimmer ein gern gesehener Gast. Kontrastiert mit Glas- und Metall-Details erhält Holz sein modernes Gesicht.

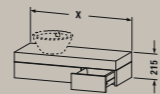


01 Dem Teelichhalter „Hallgeir“ gelingt mit seiner Retro-Form und den coolen Materialien Glas und Aluminium ein Stil-Spagat. Ø 15 cm, 17 cm Höhe, 95 €. www.menu.as **02** Universaltalent in Sachen Ordnung: Der Massivholz-Haken „Swing“ in S-Form, aus Eiche oder Nussbaum, geölt, 13,5 cm hoch, 52 €. www.schoenbuch.com **03** Nussbaumholz und indirektes Licht, wie bei diesem „Fogo“-Spiegelschrank, ergänzen sich optimal. www.duravit.de/fogo **04** Locker aufeinander gestapelt, die modernste Form eines Regals: Holzboxen im Mahagoni-Look, 3-er Set ca. 129 € (größte Box 35 x 57 x 20 cm) www.bloomingville.com **05** Kein Wunder, dass Wanduhren ein Comeback erleben! Bei solch modernen Entwürfen wie „Watch:out“ aus Eichenholz mit Messing-Zeigern... Ø 32 cm, 115 €. www.applicata.dk **06** So riecht ein Spaziergang im regenfeuchten Garten: Duftkerze „vetiver“ mit den Aromen von Süßgras, Zedernholz und Nelken. 60 Stunden Brenndauer, ca. 52 €. www.malinandgoetz.eu



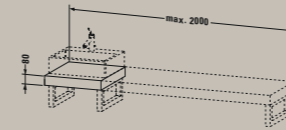
Möbelwaschtische

- ↔ 450 ↗ 445/363 # FO 9553
- ↔ 550 ↗ 445/363 # FO 9554
- ↔ 750 ↗ 445/363 # FO 9555
- ↔ 950 ↗ 445/363 # FO 9556
- ↔ 1150 ↗ 445/363 # FO 9557



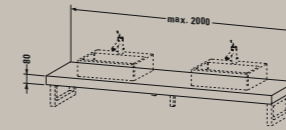
Konsolen mit Schubkasten

- ↔ 800 ↗ 462/380 # FO 9572
- ↔ 1000 ↗ 462/380 # FO 9573
- ↔ 1200 ↗ 462/380 # FO 9574
- ↔ 900 ↗ 360 # FO 8370 L
- ↔ 900 ↗ 360 # FO 8371 R
- ↔ 1000 ↗ 360 # FO 8372 L
- ↔ 1000 ↗ 360 # FO 8373 R
- ↔ 1100 ↗ 360 # FO 8374 L
- ↔ 1100 ↗ 360 # FO 8375 R
- ↔ 1200 ↗ 360 # FO 8377 L
- ↔ 1200 ↗ 360 # FO 8378 R
- ↔ 1300 ↗ 360 # FO 8380 L
- ↔ 1300 ↗ 360 # FO 8381 R
- ↔ 1400 ↗ 360 # FO 8383 L
- ↔ 1400 ↗ 360 # FO 8384 R

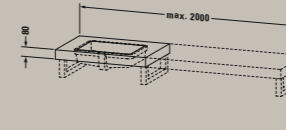


Konsolen

- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # FO 089C

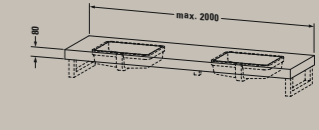


- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # FO 079C

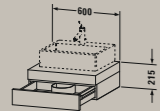


Konsolen für Einbauwaschtische von unten bonded

- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # FO 090C

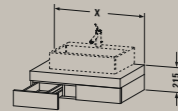


- ↔ 800 - 2000 ↗ 550 # FO 091C

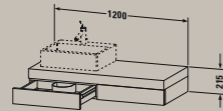


Konsolen mit Schubkasten

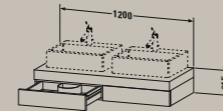
- ↔ 600 ↗ 550 # FO 8520



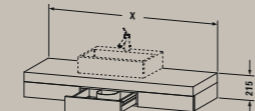
- ↔ 800 ↗ 550 # FO 8521
- ↔ 1000 ↗ 550 # FO 8522
- ↔ 1200 ↗ 550 # FO 8523



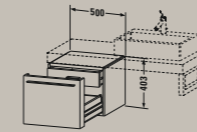
- ↔ 1200 ↗ 550 # FO 8524 L
- ↔ 1200 ↗ 550 # FO 8525 R



- ↔ 1200 ↗ 550 # FO 8526

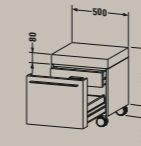


- ↔ 1500 ↗ 550 # FO 8527
- ↔ 1800 ↗ 550 # FO 8531



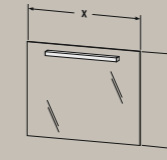
Unterschrank für Konsole

- ↔ 500 ↗ 550 # FO 9542



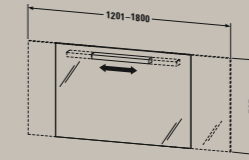
Rollcontainer

- ↔ 500 ↗ 550 # FO 9543

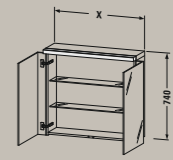


Spiegel

- ↔ 597 # FO 9614
- ↔ 797 # FO 9615
- ↔ 997 # FO 9616
- ↔ 1200 # FO 9680
- ↔ 1500 # FO 9681
- ↔ 1800 # FO 9682

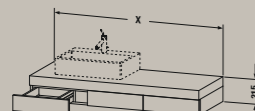


- ↔ 1201 - 1800 # FO 9620



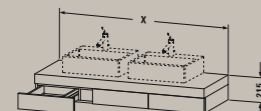
Spiegelschränke

- ↔ 600 ↗ 210/263 # FO 9672
- ↔ 800 ↗ 210/263 # FO 9674
- ↔ 1000 ↗ 210/263 # FO 9676
- ↔ 1200 ↗ 210/263 # FO 9678

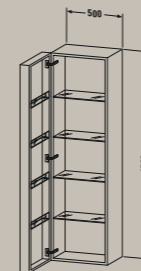


Konsolen mit Schubkasten

- ↔ 1500 ↗ 550 # FO 8528 L
- ↔ 1500 ↗ 550 # FO 8529 R
- ↔ 1800 ↗ 550 # FO 8532 L
- ↔ 1800 ↗ 550 # FO 8533 R

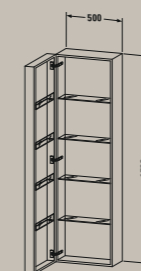


- ↔ 1500 ↗ 550 # FO 8530
- ↔ 1800 ↗ 550 # FO 8534

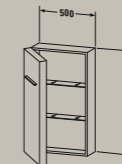


Halbhoch-, Hochschränke

- ↔ 500 ↗ 420 # FO 9547 L
- ↔ 500 ↗ 420 # FO 9547 R



- ↔ 500 ↗ 250 # FO 9546 L
- ↔ 500 ↗ 250 # FO 9546 R



- ↔ 500 ↗ 250 # FO 9550 L
- ↔ 500 ↗ 250 # FO 9550 R

Perfekte Funktion trifft elegante Form: SensoWash® by Philippe Starck



SENSOWASH®

Wasser, Wärme und moderne Hygienetechnik, kombiniert in einem erfrischenden Design. Alles zusammen: Das einzigartige Dusch-WC-Programm mit dem Wie-frisch-gewaschen-Gefühl.

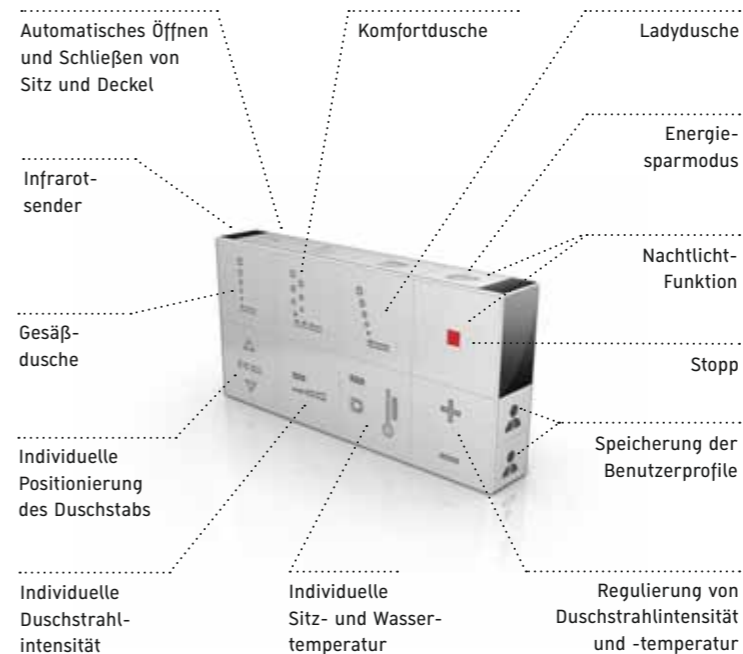


SENSOWASH® STARCK e. DAS INTELLIGENTE DUSCH-WC FÜR HÖCHSTE ANSPRÜCHE.

EINGEBAUTE INTELLIGENZ SensoWash® Starck e's integrierter Durchlauferhitzer erwärmt immer nur soviel Wasser, wie gerade benötigt wird, und spart auf diese Weise konsequent Energie. Die Sitzheizung reguliert automatisch die Temperatur und deaktiviert sich im Energiesparmodus für täglich acht Stunden. Das spart beispielsweise nachts selbsttätig Strom. Auch die Fernbedienung denkt mit: Tasten und Wahlmöglichkeiten leuchten beim Anwählen. Ihren festen Platz hat sie in einer magnetischen Halterung. SensoWash® Starck e wird serienmäßig mit zwei Duschköpfen ausgeliefert, die leicht auszuwechseln sind. Beide sind jeweils mit zwei unterschiedlichen Düsen für die einzelnen Duschfunktionen versehen, aus denen stets frisches, perfekt temperiertes Wasser strömt.



Gesäßdusche Ladydusche Komfortdusche Austauschduschkopf Energiesparmodus



Design by Philippe Starck



Rimless



GRÜNDLICHE SPÜLUNG Für DuraStyle und Happy D.2 gibt es SensoWash® Starck e Wand-WCs mit Duravit Rimless® Technologie (unten). Dabei wird das Wasser so kraft-voll durch den offen konstruierten Spülrand geführt, dass schon 4,5l zu einem perfekten Spülergebnis führen. Außerdem lässt es sich dadurch besonders leicht reinigen.



<p>Darling New 1 # 610001 2 ↗ 620 # 254459</p>	<p>DuraStyle 1 # 610200 2 ↗ 620 # 253759 ↗ 620 # 254259 ↗</p>	<p>DuraStyle 1 # 610200 2 ↗ 700 # 215659 3 ↗ 170 # 093500 ↗/↖ ↗ 170 # 093510 ↖</p>	<p>Happy D.2 1 # 610300 2 ↗ 620 # 255059 ↗</p>
<p>Starck 2 1 # 610001 2 ↗ 620 # 253359</p>	<p>Starck 3 1 # 610001 2 ↗ 725 # 212959 3 ↗ 145 # 093300 ↖</p>	<p>Starck 3 1 # 610001 2 ↗ 620 # 222659</p>	<p>Starck 3 1 # 610001 2 ↗ 705 # 214159 3 ↗ 185 # 092000 ↗/↖ ↗ 185 # 092010 ↖</p>

Rimless

SENSOWASH® SLIM. DAS PURISTISCHE DUSCH-WC MIT ALLEN WESENTLICHEN FUNKTIONEN.

DEZENTER KOMFORT In der unauffällig flachen Deckel-Sitzkonstruktion von SensoWash® Slim verbirgt sich ausgeklügelte Technik: Dank integriertem Durchlauferhitzer wird immer nur soviel Wasser erwärmt, wie gerade benötigt wird. Mittels Absenkautomatik schließen sich Sitz und Deckel fast lautlos. Und die schmale Fernbedienung wartet in einer Wandhalterung auf ihren Einsatz. Wegen seines guten Preis-Leistungsverhältnisses eignet sich SensoWash® Slim sowohl für Dusch-WC Einsteiger und Kenner als auch für Puristen mit gehobenen Ansprüchen an Qualität und Design.



Darling New
1 # 611000
2 ↗ 570 # 256359
↗ 620 # 254459



DuraStyle
1 # 611200
2 ↗ 620 # 253759
↗ 620 # 254259



DuraStyle
1 # 611200
2 ↗ 700 # 215659
3 ↗ 170 # 093500 ↗/↘
↗ 170 # 093510 ↘



Happy D.2
1 # 611300
2 ↗ 620 # 255059



ME by Starck
1 # 611000
2 ↗ 570 # 252859
↗ 570 # 252959



ME by Starck
1 # 611000
2 ↗ 600 # 216959



P3 Comforts
1 # 611400
2 ↗ 570 # 256159



P3 Comforts
1 # 611400
2 ↗ 600 # 216659



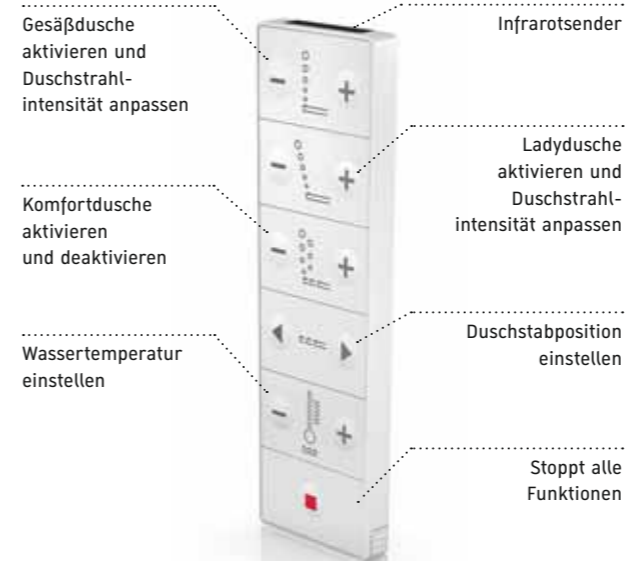
Starck 2
1 # 611000
2 ↗ 620 # 253359



Starck 2
1 # 611000
2 ↗ 725 # 212959
3 ↗ 145 # 093300



Starck 3
1 # 611000
2 ↗ 620 # 222659



LEICHTE REINIGUNG Der Deckel aus einem robusten Werkstoff (Duroplast) mit porenfreier und sehr kratzfester Oberfläche lässt sich einfach mit nur einem Handgriff abnehmen (links). SensoWash® Slim ist auch mit Rimless kombinierbar (rechts).



Design Duravit

Badkeramik in Weiß

Interessante Details Waschtisch mit der typischen achteckigen Formensprache, erstmals präsentiert 1930

Leitgedanke Elegante Landlust hat immer Saison

SERIE 1930

Traditionelle Landlust, modern interpretiert. Mit Sanitärkeramik, die das Bad in einen komfortablen Rückzugsort verwandelt und den Country-Style mit zeitgemäßer Funktionalität in die Gegenwart holt.



MODERN VINTAGE Die Serie 1930 hat ihren Namen aus dem Jahr, in dem sie erstmals präsentiert wurde. Ihre opulente und dennoch geometrische Formensprache lässt die Goldenen Zwanziger Jahre im Bad lebendig werden. Der Waschtisch mit dem schmalen umlaufenden Rand steht zum Beispiel auf einer achteckigen Standsäule und läuft nach unten hin aus wie der Sockel einer Skulptur.

ACHTECKIGE PERFEKTION Typisch für das Design der Serie 1930 ist ihre auffällige oktagonale Grundform. Seit der Antike steht das Achteck symbolisch für Vollkommenheit. Duravit hat in den letzten Jahrzehnten trotzdem immer wieder etwas zu verbessern gehabt: Hinter der nostalgischen Form verbirgt sich heute moderne Technik, damit der Landhausstil zwar an die gute alte Zeit erinnert, der Komfort aber von heute ist. So können alle Oberflächen mit WonderGliss ausgestattet werden, eine extrem glatte, eingebrannte Beschichtung, an der Schmutz und Kalk einfach abgleiten.



Waschtisch

↔ **600** ↗ 410 # 043860
085791 Standsäule
↔ **700** ↗ 500 # 043870
↔ **800** ↗ 550 # 043880
085790 Standsäule



Handwaschbecken

↔ **500** ↗ 365 # 078550



Eck-Handwaschbecken

↔ **595** ↗ 450 # 079342



Einbauwaschtisch

↔ **580** ↗ 470 # 047658



Wand-Bidet

↗ **580** # 026610



Stand-Bidet

↗ **600** # 026710



Wand-WC

1 # 006489 ☺
2 ↗ **580** # 018209



Stand-WC Kombination

1 # 006489 ☺
2 ↗ **665** # 22701 ☺
↗ **665** # 22709 ☺
3 ↗ **175** # 087220 ↗/+
↗ **175** # 087221 ✕



Ablage

↔ **450** ↗ 130 # 089245
↔ **550** ↗ 130 # 089255
↔ **650** ↗ 130 # 089265
↔ **750** ↗ 130 # 089275

Weitere Ausführungen
www.duravit.de/serie1930

Design E00S

Badkeramik Darling New, D-Code, Vero und viele Aufsatzbecken

Badmöbel ohne Griffe, in 30 Oberflächen möglich

Interessante Details seitliche Spiegelflächen, Schubladen mit Tip-on-Technik und Selbsteinzug, LED Lichtquelle über 300 Lux Lichtstärke, optional mit Dimmfunktion

Leitgedanke Technik wird Magie

Preislevel Premium Möbelwaschtisch Darling New 830 mm und Unterbau Delos (s. Seite 258), ca. 1.690 €

DELOS

Wie die gleichnamige schwimmende Insel aus der griechischen Mythologie scheint diese Badmöbelserie ohne Befestigung auszukommen. Ihre reduzierte, schwebende Architektur überrascht mit unsichtbaren Funktionen.





KUBISCHE KONSEQUENZ Die Oberflächen der Fronten setzen sich über beide Seiten fort: in Echtholz-Furnier, Hochglanz Weiß, aber auch beim Spiegel. Die besondere Trägerkonstruktion gibt hängenden Modellen unsichtbaren Halt. Türen, die leicht über die Seite hinausragen, lassen sich ohne Griffe öffnen; Schubladen (wahlweise ein oder zwei Schubladenauszüge) brauchen nur angetippt zu werden. Praktisch, sagen die einen – andere finden es magisch.



INNERE WERTE Die stabilen Glasböden im Korpus sind an der vorderen und rückwärtigen Kante von Aluprofilen eingefasst. Im Zusammenspiel mit der Innenfarbe Diamantschwarz scheinen sie nahezu unsichtbar.



KUNST DER FUGE Über das moderne „Bonded“-Verfahren können Waschbecken flächenbündig in der Konsole versenkt werden. Dazu eignen sich Keramiken aus den Serien Darling New, D-Code und Vero. Übergangslos geht auch der Spiegel wahlweise direkt aus der Konsole (02) oder der Konsolenrückwand (01/03) hervor. Sein Lichtdach leuchtet das Gesicht optional aus (über 300 Lux), ohne die Lichtquelle preiszugeben.



01

SHOW STARS 2.0

Wer in der Design-Welt auffallen will, setzt häufig auf laute Farben, Muster oder Formen. Umso bemerkenswerter sind die Dinge, die leise begeistern. Zum Beispiel, indem sie mit grafischen Formen und klugen Konstruktionen überzeugen – und trotzdem luftig-leicht und subtil poetisch wirken. Eine „Architektur der Sinne“, die nachhaltig berührt.



02



03



04



05



06

01 Die Pendelleuchte „Vertigo“ erinnert an die schwingenden Flügel eines Vogels – und bewegt sich dank flexibler Fiberglas-Struktur auch so in der Luft. Erhältlich in vier Farben, 200 cm Durchmesser, 795 €. www.petitefriture.com **02** Die „Delos“-Spiegelschränke sind kluge Mitbewohner. So reagieren sie, dank einem diskret an der Spiegelkante angebrachten Sensor-Schalter, auch ohne Berührung mit Licht. www.duravit.de/delos **03** Mikado für Erwachsene: Beistelltisch „Oota“ hat ein Gestell aus pulverbeschichteten Stahl-Stäbchen und eine getönte Glasplatte. 52 cm Durchmesser, 47 cm Höhe, 829 €. www.walterknoll.de **04** Sie kann so schnell nichts erschüttern: Die „Delos“-Schubkästen sind mit einem intelligenten System in Diamantschwarz ausgestattet, der den Inhalt an Ort und Stelle hält. www.duravit.de/delos **05** Ein luftiges Zuhause, für Kaminholz, Magazine oder Spielzeug. Leicht ist der Korb „Code basket“ jedoch nicht, denn er besteht aus pulverbeschichtetem Stahl. Dank seiner Löcher wirkt er dennoch federleicht. Ab 43 cm Durchmesser und 32 cm Höhe, 385 €. www.asplund.org **06** Der Liegesessel „La Chaise“ ist von der Skulptur „Floating Figure“ des Bildhauers Gaston Lachaise inspiriert. Wie passend zum Thema Bad! Polyurethan-Schale mit Stahlrohr-Untergestell und Fußkreuz aus Eichenholz, 6.713 €, von Charles & Ray Eames über www.vitra.com



Waschtischunterbauten

Vero	Darling New	D-Code
↔ 450 ↗ 445 # DL 6223	↔ 500 ↗ 426 # DL 6230	↔ 600 ↗ 460 # DL 6234
↔ 550 ↗ 445 # DL 6224	↔ 600 ↗ 516 # DL 6231	↔ 800 ↗ 460 # DL 6235
↔ 650 ↗ 445 # DL 6225	↔ 800 ↗ 541 # DL 6232	↔ 1000 ↗ 460 # DL 6236
↔ 750 ↗ 445 # DL 6226	↔ 1000 ↗ 541 # DL 6233	↔ 1500 ↗ 460 # DL 6237
↔ 950 ↗ 445 # DL 6227		
↔ 1150 ↗ 445 # DL 6228		

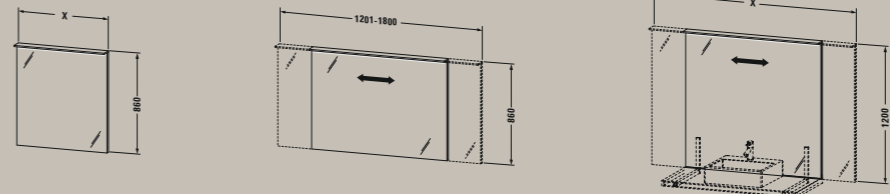


Waschtischunterbauten für Konsole

Waschtischunterbauten für Konsole	Unterschränke für Konsole
↔ 800 ↗ 565 # DL 6799	↔ 500 ↗ 565 # DL 6746
↔ 1000 ↗ 565 # DL 6798	↔ 600 ↗ 565 # DL 6747
	↔ 500 ↗ 565 # DL 6846
	↔ 600 ↗ 565 # DL 6847

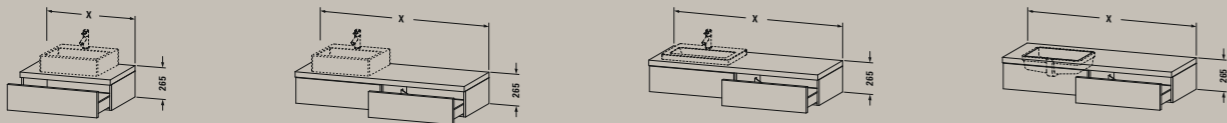


Vero	Darling New	D-Code
↔ 450 ↗ 445 # DL 6323	↔ 500 ↗ 426 # DL 6330	↔ 600 ↗ 460 # DL 6334
↔ 550 ↗ 445 # DL 6324	↔ 600 ↗ 516 # DL 6331	↔ 800 ↗ 460 # DL 6335
↔ 650 ↗ 445 # DL 6325	↔ 800 ↗ 541 # DL 6332	↔ 1000 ↗ 460 # DL 6336
↔ 750 ↗ 445 # DL 6326	↔ 1000 ↗ 541 # DL 6333	↔ 1500 ↗ 460 # DL 6337
↔ 950 ↗ 445 # DL 6327		
↔ 1150 ↗ 445 # DL 6328		



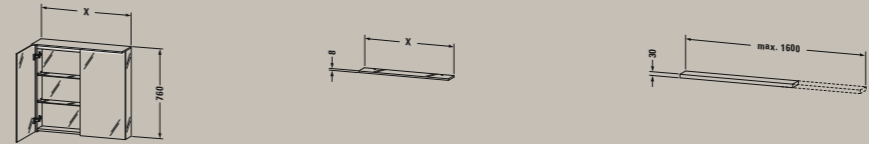
Spiegel ↑ LED A*

↔ 450 # DL 7240 L/R	↔ 1201 - 1800 # DL 7246 L/R	↔ 1201 - 1800 # DL 7247 L/R
↔ 600 # DL 7241 L/R		
↔ 800 # DL 7242 L/R		
↔ 1000 # DL 7243 L/R		
↔ 1200 # DL 7244 L/R		



Konsolen mit Schubkästen

↔ 600 ↗ 565 # DL 6787	↔ 1500 ↗ 565 # DL 6791 L/R	↔ 1500 ↗ 565 # DL 6891 L/R	↔ 1500 ↗ 565 # DL 6991 L/R
↔ 800 ↗ 565 # DL 6788	↔ 1800 ↗ 565 # DL 6792 L/R	↔ 1800 ↗ 565 # DL 6892 L/R	↔ 1800 ↗ 565 # DL 6992 L/R
↔ 1000 ↗ 565 # DL 6789			
↔ 1200 ↗ 565 # DL 6790			



Spiegelschrank ↑ LED A*

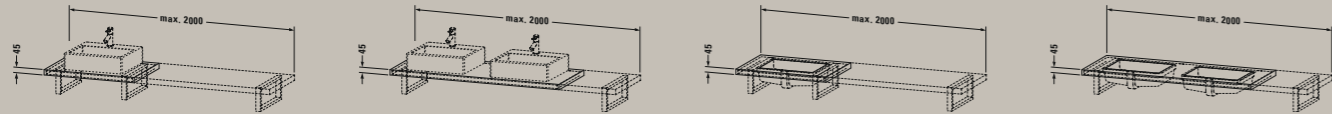
↔ 600 ↗ 138/208 # DL 7541 L/R
↔ 600 ↗ 138/208 # DL 7641 L/R*
↔ 800 ↗ 138/208 # DL 7542 L/R
↔ 800 ↗ 138/208 # DL 7642 L/R*
↔ 1000 ↗ 138/208 # DL 7543 L/R
↔ 1000 ↗ 138/208 # DL 7643 L/R*
↔ 1200 ↗ 138/208 # DL 7544 L/R
↔ 1200 ↗ 138/208 # DL 7644 L/R*

Glasablage

↔ 400 - 1200 ↗ 130 # DL 9905

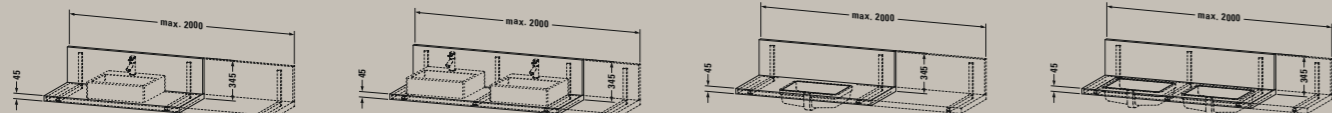
Wandboard

↔ 600 - 1600 ↗ 130 # DL 7910



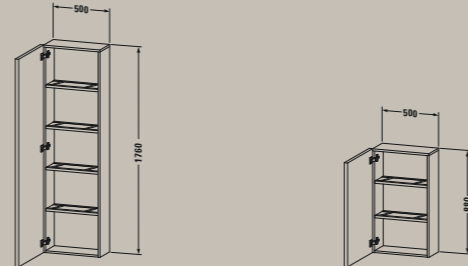
Konsolen

↔ 500 - 2000 ↗ 565 # DL 020C	↔ 500 - 2000 ↗ 565 # DL 023C	↔ 500 - 2000 ↗ 565 # DL 030C	↔ 500 - 2000 ↗ 565 # DL 033C
------------------------------	------------------------------	------------------------------	------------------------------



Konsolen + Rückwand

↔ 500 - 2000 ↗ 565 # DL 040C	↔ 500 - 2000 ↗ 565 # DL 043C	↔ 500 - 2000 ↗ 565 # DL 050C	↔ 500 - 2000 ↗ 565 # DL 053C
------------------------------	------------------------------	------------------------------	------------------------------



Halbhoch-, Hochschränke

↔ 500 ↗ 250 # DL 1290 L/R	↔ 500 ↗ 250 # DL 1288 L/R
↔ 500 ↗ 370 # DL 1291 L/R	↔ 500 ↗ 370 # DL 1289 L/R



Glashalter
009920



Seifenschale
009917



Seifenspender
009916



Handtuchring
009921



Handtuchhaken
009904



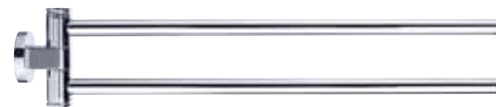
Kosmetikspiegel
009912



Badetuchhalter 80 cm
009923



Badetuchhalter 60 cm
009924



Handtuchhalter
009922



Wannengriff
009914



Bürstengarnitur
009928



Bürstengarnitur
009927



Handtuchablage
009925



Ersatzrollenhalter
009915



Papierringhalter
009926



GÜNSTIGE HANDLANGER Accessoires in einheitlichem Design sind im Bad das sprichwörtliche Tüpfelchen auf dem i. D-Code beweist, dass Qualität und Design nicht teuer sein müssen. Hier gelingt die hochwertige Ausstattung mit Papier- Hand- und Badetuchhalter, Bürstengarnitur oder Kosmetikspiegel zum erfreulichen Einsteigerpreis.



D-CODE

KUBISCHE SCHÖNHEITEN Klassische Materialien, langlebige Verarbeitung, platzsparende Form: die geradlinig gestalteten Karree Accessoires aus Chrom und satiniertem Glas harmonisieren mit praktisch allen Design-Serien und lassen sich einfach montieren. Durch ihre kleinen Radien passen sie auch an Stellen, die wenig Platz bieten.

KARREE



Seifenschale
009952



Seifenkorb
009953



Seifenspender
009954



Glashalter
009951



Ersatzrollenhalter
009956



Papierrollenhalter
009955



Handtuchring
009961



Bürstengarnitur
009957



Glasablage
009950



Badetuchhalter 60 cm
009959



Badetuchhalter 80 cm
009960



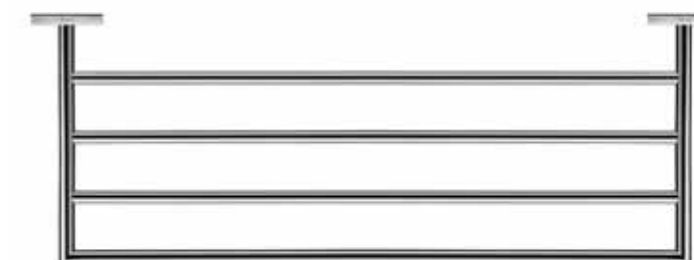
Handtuchhalter
009958



Wannengriff
009963



Kosmetikspiegel
009912



Handtuchablage
009962



Handtuchring
009791



Handtuchhaken
009721



Papierrollenhalter
009711



Wandleuchte
009701

STARCK



Wannengriff
009751



Glashalter
009761



Seifenschale
009771



Badetuchhalter 60 cm
009731



Badetuchhalter 80 cm
009741



Bürstengarnitur
009782



Bürstengarnitur
009781



Handtuchhalter
009722

Design by Philippe Starck



KONSEQUENTES DESIGN Was passt perfekt, nicht nur zu Starck-Keramik? Accessoires von Philippe Starck. Der Star-Designer hat eine eigene Accessoires-Serie entworfen, die seine gestalterische Reduktion auf die Grundelemente der Badkultur im Kleinen fortführt. Gleichzeitig sind sie der schönste Beweis, dass ein hoher Anspruch an Design, Material und Verarbeitung auch bei kleinen Objekten den Gesamteindruck eines Bades im Großen befördern.



Design Matteo Thun & Antonio Rodriguez

Badkeramik in Weiß

Badmöbel mit 11 verschiedenen Oberflächen, zum Beispiel Weiß Hochglanz, Basalt Matt oder Amerikanischer Nussbaum Massiv

Wannen Badewannen in 6 verschiedenen Größen von 140x80 cm bis 190x90 cm, mit oder ohne Whirlsystem

Dusch-WC SensoWash® Starck e und SensoWash® Slim

Interessante Details attraktive Waschtisch-Möbel-Kombinationen, Möbel als Accessoires

Leitgedanke Großer Stil zum kleinen Preis

Preislevel Premium Möbelwaschtisch 800 mm und Unterbau (s. Seite 274), ca. 1.230 €

DURASTYLE

Die feine Handschrift italienischen Designs. Hohe Funktionalität und gewohnte Duravit-Qualität. Viel Spielraum für Kombination und Komposition. Und das Ganze zu einem höchst erschwinglichen Preis: Willkommen, DuraStyle.





STARKE KOMBINATION

Korpusse von Unterbauten und Hochschränken lassen sich mit elf verschiedenen Frontoberflächen – zum Beispiel Nussbaum natur – kombinieren. Eine weitere Variationsmöglichkeit: Das Waschbecken in zwei alternativen Tiefen.



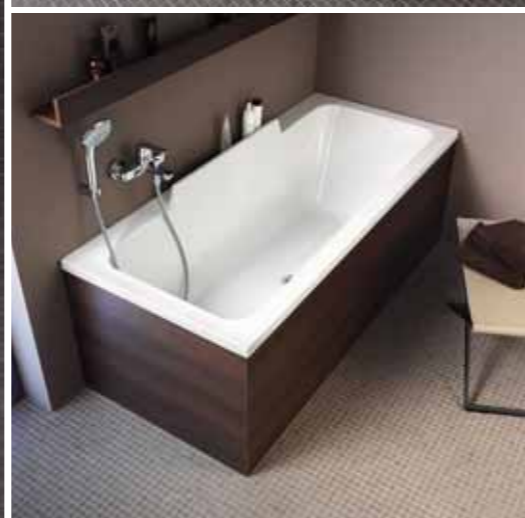
Die Außenkanten des WCs verjüngen sich nach unten und geben der weichen Keramik Leichtigkeit und Stil. Dazu passt die flache Deckel-/Sitzkombination oder einer der beiden Dusch-WC-Sitze SensoWash® Starck e oder Slim.



In der Rimless-Variante wird das WC-Spülwasser so perfekt geführt, dass es auch bei sparsamem Einsatz ein optimales Ergebnis erzielt. Gleichzeitig sind Rimless-WC's besonders hygienisch und reinigungsextensiv.



SCHÖNES PAAR Der Waschplatz lässt sich raffiniert zusammenstellen. Je nachdem, ob das Becken in eine Konsole eingepasst, mit einem geschlossenen Unterbau zum Kubus verbunden, oder mit einem Möbelaccessoire aus Holz kombiniert wird, gewinnt es einen ganz eigenen Charakter.



MEHR MÖGLICHKEITEN Abgerundete Kanten und Beckenränder kennzeichnen dieses Badprogramm, das „sich nicht selbst genügt, sondern seinen Aufgaben gerecht wird“, so Designer Matteo Thun über seinen Entwurf. Mit der großen Bandbreite an Varianten und Abmessungen passen sich seine Badkeramik und Möbel jeder Raumgröße und jedem Wohnstil an. Ebenso flexibel erweist sich die Serie mit Blick auf das Budget.





BREITE AUSWAHL Was geht am Waschplatz? Zum Beispiel eine Aufsatzschale in 43 oder in 60 cm Breite mit passendem Unterbau von 100 oder 140 cm Breite. Oder Einbau- und Aufsatzbecken mit 43, 60, 61,5 oder 56 cm Breite. Der Mix aus geschlossenen und offenen Fronten bei den Badmöbeln bewahrt bei hellen wie bei dunklen Tönen einen luftigen Gesamteindruck. Dies gilt einmal mehr für die filigranen Möbel-Accessoires aus Echtholz, die dem DuraStyle-Waschbecken denkbar schönen Halt geben. Die Korpusfarben sind bei DuraStyle auch abweichend zur Frontfarbe, in Weiß matt oder in Basalt matt, lieferbar.



GEKONNTE REDUKTION Zurückhaltung in der Formensprache bringt auch in kleine Bäder Ruhe und Klarheit. Bei DuraStyle ist es der charakteristisch schmale, weich geformte Beckenrand und die angeschrägte Außenkante des Waschtisches, die ihm eine angenehme Leichtigkeit geben. Der Möbelwaschtisch in Kombination mit dem filigranen Möbelaccessoire in Echtholz bietet mehr Platz, als es seine schmalen Konturen verraten.



Die freistehende Wanne ist besonders tief, die wandstehende verfügt über eine längsseitige Aufkantung. Sie bewahrt Shampoos und Badezusätze an ihrem Platz und gibt Sicherheit beim Ein- und Aussteigen.



01



02



03



04



05



06

NEO PUR

Wenig kann trotzdem viel sein. Beim Wohnen heißt das: Mit wenigen Einrichtungsstücken kann man eine behagliche Atmosphäre schaffen. Strukturierte Oberflächen und Naturmaterialien wie Wolle und Holz schmeicheln dem Tastsinn. Filigrane Möbel spielen mit Auf- und Durchsicht – und schicken so unsere Augen auf Entdeckungsreise.

01 Der Hochschrank der Serie „DuraStyle“ verzichtet konsequent auf gestalterische Schnörkel. Er wirkt pur, ein Teil der Fachböden sind offen zugänglich. 50 cm breit, 140 oder 180 cm hoch und 24 oder 36 cm tief. Ab 765 €. www.duravit.de/durastyle **02** Ein Wollknäuel zum Sitzen: Der handgemachte Pouf „t.e. 091“ von Christien Meindertsma ist aus Wolle von Schafen der friesischen Insel Texel. Ab 1.100 €. www.thomaseyck.com **03** Macht Samthaut und einen freien Kopf: Das „Ölbad für die Sinne“ aus Ölen von Ylang-Ylang, Patchouli und Lavendel. 500 ml, 70 €. www.susannekaufmann.com **04** Auf den Eschenholz-Beinen der Tischleuchte „Milk“ von Norm Architects ruht ein Opalglas-Schirm, der Licht und Räume weichzeichnet. 154 € www.andtradition.com **05** Der Pouf „Square Plait“ aus grobgestrickter Wolle, ist ein Entwurf der Design-Grande-Dame Patricia Urquiola. 90x90x30 cm, 1.150 €. www.gan-rugs.com **06** Löst sich von optisch beschwerenden Sockeln oder Unterbauten: Möbelwaschtisch der Serie „DuraStyle“ mit grazilem Echtholz-Eichengestell und Weißmatten Böden. Ab 405 €. www.duravit.de/durastyle

Waschtische

↔ 550 ↗ 440 # 231955
↔ 600 ↗ 440 # 231960
↔ 650 ↗ 440 # 231965
085829 Standsäule
085830 Halbsäule

Waschtische Med

↔ 550 ↗ 440 # 232455
↔ 600 ↗ 440 # 232460
↔ 650 ↗ 440 # 232465

Möbelwaschtische

↔ 800 ↗ 480 # 232580 L
↔ 800 ↗ 480 # 232680 R
↔ 1000 ↗ 480 # 232510 L
↔ 1000 ↗ 480 # 232610 R

↔ 650 ↗ 480 # 232065
↔ 800 ↗ 480 # 232080
↔ 1000 ↗ 480 # 232010
↔ 1200 ↗ 480 # 232012

Möbelwaschtisch Compact

↔ 635 ↗ 400 # 233763
↔ 785 ↗ 400 # 233778

Handwaschbecken

↔ 500 ↗ 220 # 071350
↔ 450 ↗ 335 # 070845
085831 Halbsäule

Aufsatzbecken

↔ 600 ↗ 380 # 034960
↔ 430 ↗ 430 # 034943

Halbeinbauwaschtisch

↔ 550 ↗ 445 # 037555

Einbauwaschtische

↔ 560 ↗ 455 # 037456
↔ 615 ↗ 495 # 037462

↔ 600 ↗ 430 # 037260
↔ 430 ↗ 430 # 037243
↔ 370 ↗ 370 # 037337

Urinale

↗ 340 # 280630

Weitere Urinale auf duravit.de/durastyle

Wand-Bidet

↗ 540 # 228615
↗ 620 # 228715

↗ 480 # 228515
↗ 540 # 228215

Stand-Bidet

↗ 570 # 228410
↗ 630 # 228310

Wand-WC Basic

1 # 002079
2 ↗ 540 # 256209

Stand-WC

1 a) # 006371
b) # 006379
2 ↗ 570 # 215009

1 a/b
2

1 a/b
2

1 a/b
2

1 a/b
2

1 a/b
2

Wand-WC

1 a) # 006371
b) # 006379
2 ↗ 540 # 255209
↗ 540 # 255109

Wand-WC Vital

1 a) # 006371
b) # 006379
2 ↗ 480 # 253909 Compact
↗ 540 # 253609 Tiefspüler
↗ 540 # 254009 Flachspüler
↗ 540 # 253809

Wand-WC / SensoWash®

1 a) SensoWash® Starck e # 610200
b) SensoWash® Slim # 611200
c) # 006051
d) # 006059
2 ↗ 620 # 253759 für a), b)
↗ 620 # 254259 für a), b)
↗ 620 # 253709 für c), d)
↗ 620 # 254209 für c), d)

Stand-WC Kombination / SensoWash®

1 a) SensoWash® Starck e # 610200
b) SensoWash® Slim # 611200
c) # 006371 c)* # 006051
d) # 006379 d)* # 006059
2 ↗ 630 # 215509 für c), d)
↗ 700 # 215659 für a), b)
↗ 700 # 215609 für c)*, d)*
3 ↗ 170 # 093500 →/←
↗ 170 # 093510 ↖

Badewannen optional mit Whirlsystem

↔ 1600 ↗ 700 ↓ 460
□ # 700292 □ # 700293

↔ 1800 ↗ 800 ↓ 460
□ # 700298

↔ 1400 ↗ 800 ↓ 560
□ # 700233

↔ 1700 ↗ 700 ↓ 460
□ # 700294 □ # 700295

↔ 1900 ↗ 900 ↓ 460
□ # 700299

↔ 1700 ↗ 750 ↓ 340
□ # 700231

↔ 1700 ↗ 750 ↓ 460
□ # 700296 □ # 700297

Waschtischblende

↔ 580 ↗ 448 # DS 6080
↔ 730 ↗ 448 # DS 6081
↔ 930 ↗ 448 # DS 6082
↔ 1130 ↗ 448 # DS 6083

Ablageboard

↔ 580 ↗ 448 # DS 6180
↔ 730 ↗ 448 # DS 6181
↔ 930 ↗ 448 # DS 6182
↔ 1130 ↗ 448 # DS 6183

Unterschrank

↔ 580 ↗ 448 # DS 6280
↔ 730 ↗ 448 # DS 6281
↔ 930 ↗ 448 # DS 6282
↔ 1130 ↗ 448 # DS 6283

Ablage

↔ 590 ↗ 440 # DS 9871
↔ 740 ↗ 440 # DS 9872
↔ 940 ↗ 440 # DS 9873
↔ 1140 ↗ 440 # DS 9874

Handtuchhalter mit Ablage

↔ 590 ↗ 440 # DS 9881
↔ 740 ↗ 440 # DS 9882
↔ 940 ↗ 440 # DS 9883
↔ 1140 ↗ 440 # DS 9884

Handtuchhalter

↔ 590 ↗ 440 # DS 9891
↔ 740 ↗ 440 # DS 9892
↔ 940 ↗ 440 # DS 9893
↔ 1140 ↗ 440 # DS 9894

Waschtischunterbauten

↔ 580 ↗ 368 # DS 6379 Compact
↔ 580 ↗ 448 # DS 6380
↔ 730 ↗ 368 # DS 6399 Compact
↔ 730 ↗ 448 # DS 6381
↔ 930 ↗ 448 # DS 6382
↔ 1130 ↗ 448 # DS 6395

↔ 1230 ↗ 448 # DS 6398

↔ 730 ↗ 448 # DS 6393 L
↔ 730 ↗ 448 # DS 6394 R
↔ 930 ↗ 448 # DS 6396 L
↔ 930 ↗ 448 # DS 6397 R

↔ 580 ↗ 368 # DS 6479 Compact
↔ 580 ↗ 448 # DS 6480
↔ 730 ↗ 368 # DS 6499 Compact
↔ 730 ↗ 448 # DS 6481
↔ 930 ↗ 448 # DS 6482
↔ 1130 ↗ 448 # DS 6495

Weitere Waschtischunterbauten zu Möbelwaschtischen D-Code / Starck 3 auf duravit.de/durastyle

Waschtischunterbauten

↔ 800 ↗ 550 # DS 6883
↔ 1000 ↗ 550 # DS 6784 L/R
↔ 1400 ↗ 550 # 6785 L/R

↔ 1400 ↗ 550 # DS 6885 L/R
↔ 1400 ↗ 550 # DS 6886 B

Wandboard

↔ 600 - 1800 ↗ 130 # DS 7911

Konsolen

↔ 500 - 2000 ↗ 550 # DS 828C

↔ 500 - 2000 ↗ 550 # DS 829C

Schubkastenablagen

↔ 1000 ↗ 440 # DS 8270
↔ 1200 ↗ 440 # DS 8271

↔ 1500 ↗ 440 # DS 8272
↔ 1800 ↗ 440 # DS 8273

Hochschränke

↔ 400 ↗ 240 # DS 1228 L/R
↔ 400 ↗ 360 # DS 1229 L/R

↔ 500 ↗ 240 # DS 1248 L/R
↔ 500 ↗ 360 # DS 1249 L/R

↔ 400 ↗ 240 # DS 1218 L/R
↔ 400 ↗ 360 # DS 1219 L/R

↔ 500 ↗ 240 # DS 1238 L/R
↔ 500 ↗ 360 # DS 1239 L/R

Spiegel ↑ LED A

↔ 450 # DS 7266
↔ 600 # DS 7267
↔ 800 # DS 7268
↔ 1000 # DS 7269
↔ 1200 # DS 7270
↔ 1400 # DS 7271

Sitzkissen

↔ 400 ↗ 400 # DS 9938



Weitere Ausführungen
www.duravit.de/durastyle

↔ Breite (mm) ↑ Höhe (mm) ↗ Tiefe (mm) L/R/B links/rechts/beidseitig ↑ Beleuchtung □ Energieeffizienz



Design Christian Werner

Badkeramik aus D-Code, Vero oder Starck 3

Badmöbel in 11 verschiedenen Möbeloberflächen

Interessante Details ergonomische Aluminium-Griffleisten

Leitgedanke Low Budget – High Standard

Preislevel Premium Möbelwaschtisch D-Code 850 mm und Unterbau Ketho (s. Seite 287), ca. 1.150 €

KETHO

Großes Design zum kleinen Preis.

Mit einem Badmöbelprogramm fürs Einsteiger-Budget, dessen reduzierte Optik mit den ergonomisch geformten Griffleisten zu jedem modernen Badstil passt.

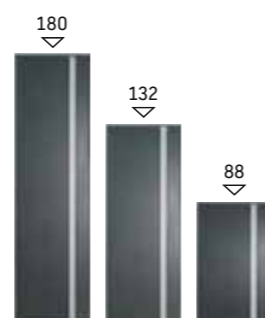


Weitere Möbeloberflächen s. S. 329

GRIFFIGE KONTRASTE Angenehm haptisch geformte Griffleisten aus Aluminium betonen bei Ketho die horizontale Linienführung – einen vertikalen Akzent setzen die Leuchten des Spiegelschranks. Es gibt ihn in 65, 80, 100 oder 120 cm Breite. Waschbecken können entweder von oben aufgesetzt oder eingebaut werden (siehe Abbildungen oben rechts und unten links). Ist der Waschtisch von unten eingesetzt, wird der Übergang zwischen Keramik und Holzoberfläche fugeless und ist damit besonders pflegeleicht.



DREIMAL HOCH Den Hochschrank (hier in Graphit Matt) gibt es in drei unterschiedlichen Höhen: 88 cm, 132 cm und 180 cm. Immer mit diamantschwarzer Innenausstattung.





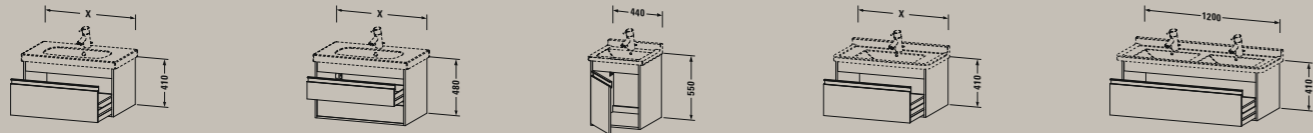
LICHTER RAUM Alles findet seinen Platz in den durchdachten Innenräumen der Schränke, Regale, Rollcontainer und Waschtischunterbauten, sei es mit einem Möbelwaschtisch aus der Serie D-Code (unten Mitte) oder Vero (unten rechts). Spiegel von Ketho sind in fünf Breiten erhältlich, vier davon mit integrierter LED-Lichtleiste. Sie ziert die serientypische horizontale Linie der Möbelserie und gibt helles Licht ohne zu blenden. Der Spiegelschrank (rechts) bietet außer zusätzlichem Stauraum eine integrierte Steckdose und ist, wie alle Möbel der Serie Ketho, in 11 Oberflächen erhältlich. Das Wandregal (ganz rechts) nimmt alles auf, was man immer zur Hand und gern im Blick hat.



WOHNLICHES ÖRTCHEN Auch im Gäste-WC schaffen Unterbauten von Ketho (hier in Weiß Matt) eine einladende Atmosphäre. Ihre idealen Partner sind Waschtische der Serien Darling New, Vero oder Starck 3.



SCHLANKE LINIE Typisch für Ketho sind die langen, hochwertig verarbeiteten Griffleisten. Sie schmeicheln nicht nur haptisch beim Öffnen und Schließen der Möbel, sondern betonen optisch auch die schlanke Grundform.



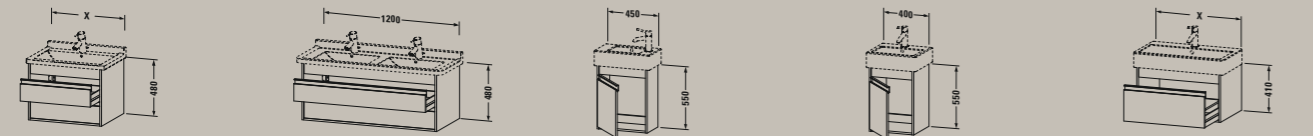
Waschtischunterbauten

D-Code	D-Code	Starck 3	Starck 3	Starck 3
↔ 600 ↗ 455 # KT 6670	↔ 600 ↗ 455 # KT 6650	↔ 440 ↗ 455 # KT 6662 L/R	↔ 650 ↗ 465 # KT 6663	↔ 1220 ↗ 465 # KT 6666
↔ 800 ↗ 455 # KT 6667	↔ 800 ↗ 455 # KT 6647		↔ 800 ↗ 465 # KT 6664	
↔ 1000 ↗ 455 # KT 6668	↔ 1000 ↗ 455 # KT 6648		↔ 1000 ↗ 465 # KT 6665	
↔ 1150 ↗ 455 # KT 6669	↔ 1150 ↗ 455 # KT 6649			

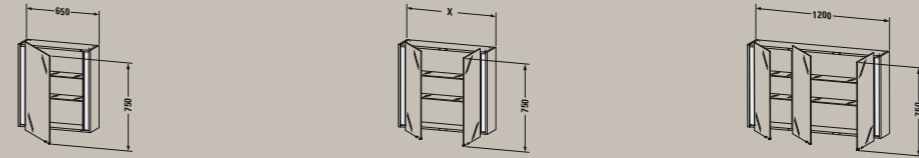


Spiegel

↔ 450 # KT 7229	↑ LED A ↑
	↔ 650 # KT 7330
	↔ 800 # KT 7331
	↔ 1000 # KT 7332
	↔ 1200 # KT 7333

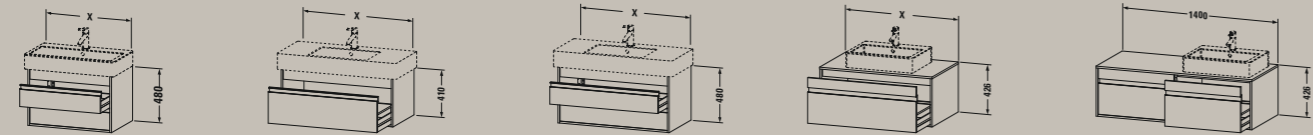


Starck 3	Starck 3	Vero	Vero	Vero
↔ 650 ↗ 465 # KT 6643	↔ 1200 ↗ 465 # KT 6646	↔ 450 ↗ 225 # KT 6629 L/R	↔ 400 ↗ 320 # KT 6630 L/R	↔ 450 ↗ 440 # KT 6685
↔ 800 ↗ 465 # KT 6644				↔ 550 ↗ 440 # KT 6686
↔ 1000 ↗ 465 # KT 6645				↔ 650 ↗ 440 # KT 6684
				↔ 750 ↗ 440 # KT 6687
				↔ 950 ↗ 440 # KT 6688
				↔ 1150 ↗ 440 # KT 6689

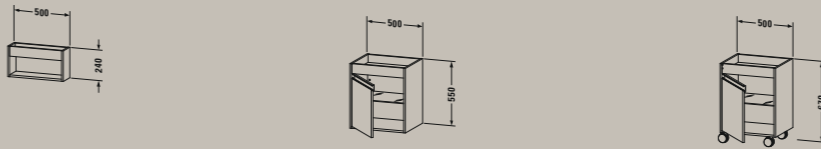


Spiegelschränke

↔ 650 ↗ 180 # KT 7530 L/R	↑ A	↑ A	↑ A
	↔ 800 ↗ 180 # KT 7531	↔ 1000 ↗ 180 # KT 7532	
			↔ 1200 ↗ 180 # KT 7533



Vero	Vero	Vero	Vero	Vero
↔ 450 ↗ 440 # KT 6635	↔ 800 ↗ 455 # KT 6690	↔ 800 ↗ 455 # KT 6640	↔ 800 ↗ 550 # KT 6694	↔ 1400 ↗ 550 # KT 6697 L/B/R
↔ 550 ↗ 440 # KT 6636	↔ 1000 ↗ 455 # KT 6691	↔ 1000 ↗ 455 # KT 6641	↔ 800 ↗ 550 # KT 6794	
↔ 650 ↗ 440 # KT 6624	↔ 1200 ↗ 455 # KT 6692	↔ 1200 ↗ 455 # KT 6642	↔ 1000 ↗ 550 # KT 6695	
↔ 750 ↗ 440 # KT 6637			↔ 1000 ↗ 550 # KT 6795	
↔ 950 ↗ 440 # KT 6638			↔ 1200 ↗ 550 # KT 6696	
↔ 1150 ↗ 440 # KT 6639			↔ 1200 ↗ 550 # KT 6796	



Wandregal

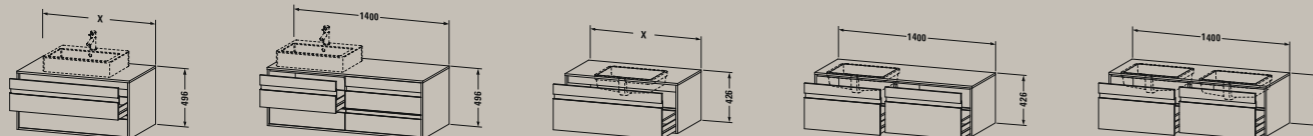
↔ 500 # KT 2537

Unterschrank

↔ 500 ↗ 360 # KT 2528 L/R

Rollcontainer

↔ 500 ↗ 360 # KT 2530 L/R



Waschtischunterbauten

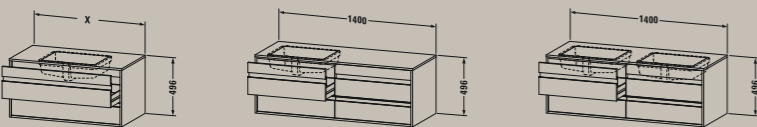
↔ 800 ↗ 550 # KT 6654	↔ 1400 ↗ 550 # KT 6657 L/B/R
↔ 800 ↗ 550 # KT 6754	↔ 1400 ↗ 550 # KT 6757 L/B/R
↔ 1000 ↗ 550 # KT 6655	
↔ 1000 ↗ 550 # KT 6755	
↔ 1200 ↗ 550 # KT 6656	
↔ 1200 ↗ 550 # KT 6756	

Waschtischunterbauten für Einbauwaschtische von unten bonded

↔ 800 ↗ 550 # KT 6894	↔ 1400 ↗ 550 # KT 6897 L/R	↔ 1400 ↗ 550 # KT 6898 B
↔ 1000 ↗ 550 # KT 6895		
↔ 1200 ↗ 550 # KT 6896		

Halbhoch-, Hochschränke

↔ 400 ↗ 360 # KT 1255 L/R	↔ 400 ↗ 360 # KT 1257 L/R	↔ 500 ↗ 360 # KT 1266 L/R
↔ 500 ↗ 360 # KT 1265 L/R	↔ 500 ↗ 360 # KT 1267 L/R	



Waschtischunterbauten für Einbauwaschtische von unten bonded

↔ 800 ↗ 550 # KT 6854	↔ 1400 ↗ 550 # KT 6857 L/R	↔ 1400 ↗ 550 # KT 6858 B
↔ 1000 ↗ 550 # KT 6855		
↔ 1200 ↗ 550 # KT 6856		

SCOLA



Scola Universalbecken
↔ 615 ↗ 460 # 068460

GROSSE KLASSE Inspiriert von den Waschtischen in Schulräumen bietet das tiefe Innenbecken bei Scola viel Raum zum Händewaschen. Auf den breiten Abstellflächen daneben fände sogar ein Schulatlas Platz. Die architektonisch interessante Alternative zur wandhängenden Version ist der Waschtisch mit Chromgestell.



BACINO



Bacino Aufsatzbecken
↔ 550 ↗ 420 # 033452 ↔ 420 ↗ 420 # 033342 Ø 420 # 032542

BESTE FORM Im Privatbad, Gäste-WC oder im Hotel, in rund oder rechteckig, zum Beispiel in Kombination mit Konsolen aus der Serie X-Large, mit Naturstein, Beton oder auch Glasmosaik – Bacino zeigt überall großes Design.



BAGNELLA



Bagnella Aufsatzbecken
Ø 480 # 045148 Ø 400 # 045140



KLASSISCHE SCHALE Aus der Form der traditionellen Waschschale entwarf sieger design ein schlichtes Becken mit breitem Rand. Bagnella kann mit jeder Art von Konsole oder Platte kombiniert werden. Der dekorative Chromring erleichtert die Reinigung und steht im formschönen Kontrast zu einer Konsole aus Holz oder Naturstein.

FOSTER



Foster Aufsatzbecken
↔ 495 ↗ 350 # 033550

Perfekte Aufsatzbecken. In Kombination mit Holz, Glas, Mosaik oder Naturstein, mit Konsolen oder Unterbauten von Duravit entstehen Waschplätze für jedes Ambiente.



SPIEGEL

Kaum ein Badelement wird tagtäglich so intensiv betrachtet wie der Spiegel. Und weil das so ist, setzen wir ihn wahlweise mit Randlichtfeldern seitlich, oben oder indirektem Ambilight perfekt in Szene. Fürs Privat- wie auch Objektbad avanciert er damit zu einem attraktiven Gestaltungselement.

**RANDLICHTFELD
OBEN**

**RANDLICHTFELDER
SEITLICH**

AMBILIGHT

GOOD

Alle Spiegel sind in drei unterschiedlichen Ausstattungsvarianten erhältlich. In der Variante „Good“ sind alle Modelle mit einer Wandschaltung ausgerüstet.



BETTER

In der Variante „Better“ funktioniert die Beleuchtung per Sensorschaltung: Mit einer Handbewegung lässt sich das Licht berührungslos ein- und ausschalten.

1



BEST

Alle Spiegelmodelle sind ausgerüstet mit indirektem Ambilight nach unten. Per Sensorschaltung wird das Licht berührungslos ein- und ausgeschaltet. Eine integrierte Heizfolie verhindert das Beschlagen der Spiegelfläche.

1 2 3



Licht durch Sensorschaltung



Waschplatz-Beleuchtung



Spiegelheizung Defog

BADEN, DUSCHEN, WELLNESS

Wellness für Körper, Seele, Auge
und das Zuhause: Willkommen
bei Wannen und Wellnessprodukten
Marke Duravit.



SPEKTAKULÄR Ihre geschwungenen
Formen und verblüffend schmalen
Wannenränder machen die frei-
stehende Badewanne Cape Cod zu
einem echten Hingucker.

GROSSE FREIHEIT

Eine freistehende Wanne gilt nicht von ungefähr als Inbegriff eines großzügigen Bades. Als Solitär passt sie perfekt in offene Raumkonzepte und ergänzt hochwertige Architektur. Beim Baden vermittelt sie ein unvergleichliches Gefühl der Freiheit. Und wenn man eines Tages umzieht? Dann nimmt man sie einfach mit.



PURAVIDA
mit Acrylverkleidung,
200 x 100 cm



DURASTYLE, mit Wannenverkleidung in Kastanie dunkel, verspricht dank ihrer außergewöhnlichen Tiefe von 56 cm, trotz kompakter Außenmaße (140 x 80 cm) ein himmlisches Badevergnügen.



CAPE COD ist ein Muster an Form und Komfort. Außergewöhnlich filigrane Wannenränder und organische Formen sorgen für einen ästhetischen Genuss. Ihr Material DuraSolid® sowie die integrierte Kopfstütze garantieren maximalen Komfort.



HAPPY D.2 mit Acrylverkleidung 180 x 80 cm und optionalem Nackenkissen.



EINFACH MAL ABTAUCHEN Duravit Starck wird aus Sanitäracryl und damit einem besonders warmen, hautfreundlichen Material gefertigt. Erhältlich ist die minimalistisch-pure Wanne in 180 x 80 cm oder 190 x 90 cm sowie mit zwei Rückenschrägen.

BADEN IN ELEGANZ Die freistehende Happy D.2 Badewanne nimmt die typischen Radien der Keramik auf. Charakteristisch ist der umlaufende Wannenrand.





EINE RUNDE SACHE Fein geschwungene Ecken sind ein unverkennbares Charakteristikum von Happy D.2 — nicht zuletzt auch der Vorwandwanne (180x80 cm) mit angeformter Acrylverkleidung.



DIE CHARAKTERISTISCHE MULDE der PuraVida Wanne (180x80 cm) mit Wannerverkleidung gibt es in fünf unterschiedlichen Farbtönen.



SCHÖNER VORWAND Auch als Vorwandversion (Bild oben: mit Acrylverkleidung) macht Darling New eine ausgezeichnete Figur. Ihr breiter Wannenrand (links) bietet komfortabel Platz zum Sitzen und Abstellen von Badeutensilien.



CAPE COD Filigrane Wannenränder, organische Formen, sanfte Schwünge. Monolithisch bis hin zur in die Rückenschräge integrierten Kopfstütze, bietet die Wanne eine durchgehend seidenmatte, haptisch angenehme Oberfläche. Auch bei der Vorwandversion bleibt die architektonische Prägnanz des Designs erhalten.



Starck 2nd floor DuraStyle Vero Darling New

Alle oben abgebildeten Wannen sind wahlweise mit Möbelverkleidung oder Verkleidung aus Acryl erhältlich: Starck Vorwandbadewanne in 200x100 cm, mit zwei Rückenschrägen und Wannerverkleidung in Amerikanischer Nussbaum (Echtholzurnier). 2nd floor Vorwandwanne in 190x90 cm, mit „unsichtbarem“ Ablauf unter einer Acrylabdeckung. DuraStyle Badewanne mit charakteristischer Aufkantung am rückseitigen Wannenrand, die als Unterstützung zum leichteren Ein- und Aussteigen dient. Vero-Badewanne (180x80 cm), in vier Größen lieferbar, von 170x70 cm bis 190x90 cm. Darling New Vorwandwanne in unterschiedlichen Ausgestaltungen (s. auch linke Seite), hier mit Verkleidung in Pine Silver. In der P3 Comforts Vorwandwanne, unten rechts mit nahtloser Acrylverkleidung in 180x80 cm, können auch zwei Personen bequem liegen. Ihr leicht erhöhter Wannenrand ist so breit, dass er als Ablagefläche genutzt werden kann. Alle Wannen sind optional mit verschiedenen Whirlsystemen lieferbar.



Paiova



KOMFORT AUS EINEM GUSS Paiovas markantes Innenbecken schafft zusätzlichen Platz für Seife, Shampoo & Co.



P3 Comforts



Darling New

BADEN IN BESTFORM Dank optimaler Raumausnutzung – minimaler Wannensrand, maximaler Innenraum – bietet die Eckwanne 2x3 (links) jede Menge Platz. Die Darling New Eckwanne (oben), passt in jede Ecke (links oder rechts möglich) und bietet dabei noch großzügige Ablagefläche. Wie alle Duravit-Eckwannen sind beide auch mit integriertem Whirlsystem lieferbar.

Eckwanne 2x3



Paiova

Mit dem trapezförmigen Wannensystem Paiova schafft die Designergruppe E00S nicht nur eine echte Innovation, sondern vor allem mehr Platz zum Baden und Genießen. Ob als Zweisitzer zum Nebeneinanderliegen (rechts, in 180x140 cm), hier mit Wannerverkleidung in Eiche gekalkt (Echtholz furnier), oder als Ein-Personen-Wanne in 170x100 cm. Die optisch elegante Alternative unten links: Die Wanne mit angeformter Acrylverkleidung ist aus einem Stück geformt, ohne jede störende Fuge.



Paiova 5



Design by E00S



Noch komfortabler wird das Baden mit dem optionalen Nackenkissen.



GROSSZÜGIG UND KOMFORTABEL Paiova 5 vereint alle Vorteile einer Eckwanne mit denen einer freistehenden Wanne – platzsparend im Einbau, besonders großzügig im Raumgefühl. Zwei permanente, unterschiedliche Rückenschrägen, 40° und 46°, laden zum entspannten Sitzen und Liegen ein. Die Aufteilung der Wanne gestattet es auch zwei unterschiedlich großen Personen, mit den Füßen eine gute Abstützung zu finden. Paiova 5 gibt es in zwei Abmessungen, 177x130 cm und 190x140 cm, in Ausführungen für die Ecke links oder Ecke rechts, jeweils mit optionalem Whirlsystem.





Starck Einbaubadewanne



PuraVida Badewanne als Einbauversion in den Maßen 200x100 cm und rechts als Aufbauversion mit hohem Rand



ZUSÄTZLICHE ABLAGE entsteht durch den Einbau mit Fliesen bei Paiova 5 (unten links). Die P3 Comforts Einbauwanne (unten rechts), hier in 170x75 cm, hat ihre komfortable breite Rückenschräge wahlweise links oder rechts. Sie ist auch als Zweisitzer mit zwei Rückenschrägen lieferbar.



Paiova 5



P3 Comforts



Happy D.2



2nd floor



Daro

Die Happy D.2 Einbauwanne in 180x80 cm überzeugt mit zwei komfortablen Rückenschrägen (oben links) oder auch als Einsitzer mit Rückenschräge auf beliebiger Seite. Auch das Programm der Serie 2nd floor bietet Einbauwannen in verschiedenen Varianten und Größen, oben rechts ein Beispiel in den Maßen 170x75 cm, kombiniert mit einem gefliesten Podest. Als schlichtes Rechteck mit abgerundeter Rückenschräge präsentiert sich die Daro Einbauwanne, rechts als Zweisitzer in 180x80 cm. Die DuraStyle Einbauwanne in 170x 75 cm, 46 cm Höhe (unten links) fügt sich harmonisch in das geflieste Bad ein. Besonders komfortabel ist die DuraStyle Bade- und Duschwanne in 170x75 cm mit 34 cm Höhe (unten Mitte) aufgrund ihrer geringen Einstiegshöhe. Unten rechts: Die Starck Einbauwanne als Einsitzer mit ergonomisch geneigter Rückenschräge, hier mit Whirlsystem Combi E. Komfortabel ist auch der Starck-Zweisitzer in den Maßen 180x80 cm. Wie alle Duravit-Wannen ist auch sie mit integriertem Whirlsystem erhältlich.



DuraStyle

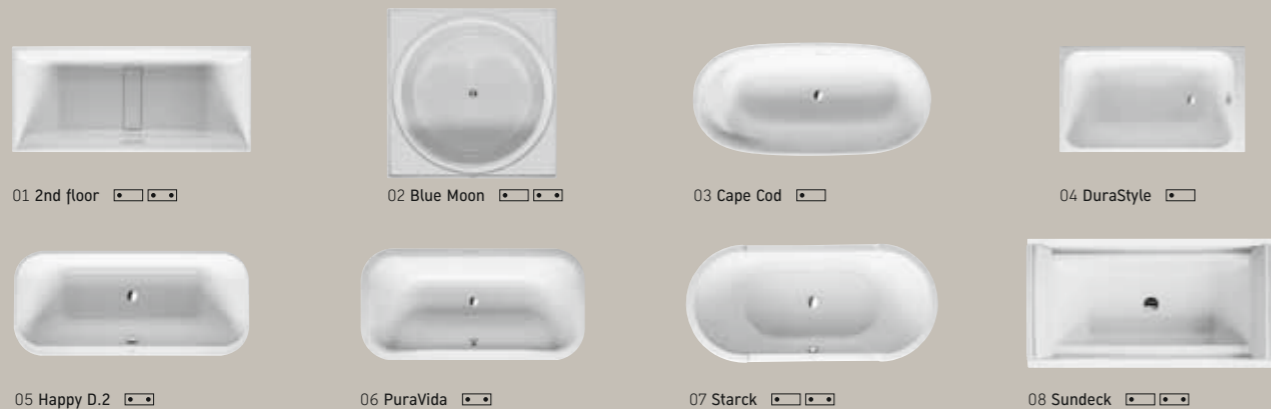


DuraStyle



Starck

Freistehende Badewannen mit Verkleidung



Vorwandbadewannen mit Verkleidung



	LängexBreite mm ☐ für 1 Person	LängexBreite mm ☐☐ für 2 Personen	Innentiefe mm	Acryl- verkleidung	DuraSolid® Verkleidung	Wannenverkleidung* freistehend
01 2nd floor	1700x750	1800x800, 1900x900, 2000x1000	430			•
02 Blue Moon	1400x1400x560	1800x1800x550				•
03 Cape Cod	1855x885		485		•	
04 DuraStyle	1400x800		560			•
05 Happy D.2		1800x800	460	•		
06 PuraVida		2000x1000	430	•		
07 Starck	1600x800, 1800x800	1900x900	460	•		
08 Sundeck	1855x855x460	1855x855x460, 2055x855x460, 2055x1270x470				•

	LängexBreite mm ☐ für 1 Person	LängexBreite mm ☐☐ für 2 Personen	Innentiefe mm	Acryl- verkleidung	DuraSolid® Verkleidung	Wannenverkleidung* Vorwandversion
01 2nd floor	1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900, 2000x1000	430			•
02 Blue Moon	1400x1400x560	1800x1800x550				•
03 Cape Cod	1900x900		485		•	
04 Darling New	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460			•
05 Darling New		1900x900	460	•		
06 DuraStyle	1400x800x560, 1600x700x460, 1700x700x460, 1700x750x340, 1700x750x460	1800x800x460, 1900x900x460				•
07 Happy D.2		1800x800	460	•		
08 Nahho	2100x1000		320	•		
09 P3 Comforts	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460			•
10 P3 Comforts		1800x800	460	•		
11 Paiova Monolith	1700x1000		460	•		
12 PuraVida	1700x750	1800x800, 1900x900	460			•
13 Starck	1800x900	1800x900	460			•
14 Starck	1600x700, 1700x700, 1700x750, 1700x800, 1700x900	1800x800, 1800x900, 1900x900, 2000x1000	460			•
15 Sundeck	1855x855x460	1855x855x460, 2055x855x460, 2055x1270x470				•
16 Vero	1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460			•

Eckbadewannen mit Verkleidung



	LängxBreite mm für 1 Person	LängxBreite mm für 2 Personen	Innentiefe mm	Acryl- verkleidung	DuraSolid® Verkleidung	Wannenverkleidung* Eckversion L/R
01 2nd floor	1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900, 2000x1000	430			•
02 Blue Moon	1400x1400x560	1800x1800x550				•
03 Cape Cod	1900x900		485		•	
04 Darling New	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460			•
05 Darling New		1900x900	460	•		
06 DuraStyle	1400x800x560, 1600x700x460, 1700x700x460, 1700x750x340, 1700x750x460	1800x800x460, 1900x900x460				•
07 Happy D.2		1800x800	460	•		
08 Nahho	2100x1000		320	•		
09 P3 Comforts	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460	•		•
10 P3 Comforts		1800x800	460	•		
11 Paiova	1700x1000	1700x1300, 1800x1400	460	•		•
12 Paiova 5	1770x1300	1900x1400	440	•		
13 Paiova Monolith	1700x1000		460	•		
14 PuraVida	1700x750	1800x800, 1900x900	460			•
15 Starck	1800x900	1800x900	460			•
16 Starck	1600x700, 1700x700, 1700x750, 1700x800, 1700x900	1800x800, 1800x900, 1900x900, 2000x1000	460			•
17 Sundeck	1855x855x460	1855x855x460, 2055x855x460, 2055x1270x470				•
18 Vero	1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460			•

Badewannen für Nischen mit Verkleidung



	LängxBreite mm für 1 Person	LängxBreite mm für 2 Personen	Innentiefe mm	Wannenverkleidung* Nischenversion
01 2nd floor	1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900, 2000x1000	430	•
02 Darling New	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460	•
03 DuraStyle	1400x800x560, 1600x700x460, 1700x700x460, 1700x750x340, 1700x750x460	1800x800x460, 1900x900x460		•
04 P3 Comforts	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460	•
05 PuraVida	1700x750	1800x800, 1900x900	460	•
06 Starck	1800x900	1800x900	460	•
07 Starck	1600x700, 1700x700, 1700x750, 1700x800, 1700x900	1800x800, 1800x900, 1900x900, 2000x1000	460	•
08 Vero	1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460	•

Einbaubadewannen



	LängexBreite mm □ für 1 Person	LängexBreite mm ▢ für 2 Personen	Innentiefe mm	Aufbauversion	Einbauversion
01 2x3		1900x900, 2000x1000	460		•
02 2nd floor	1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900, 2000x1000	430		•
03 Blue Moon	1400x1400x560	1800x1800x550			•
04 Darling New	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460		•
05 Daro	1700x700, 1700x750	1800x800	460		•
06 DuraStyle	1400x800x560, 1600x700x460, 1700x700x460, 1700x750x340, 1700x750x460	1800x800x460, 1900x900x460			•
07 Happy D.2		1800x800	460	•	
08 Happy D.2	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460		•
09 Nahho	2100x1000		340		•
10 P3 Comforts	1600x700, 1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460		•
11 Paiova	1700x1000	1700x1300, 1800x1400	460		•
12 Paiova 5	1770x1300	1900x1400	440		•
13 PuraVida		2000x1000	430	•	
14 PuraVida	1700x750	1800x800, 1900x900	460		•
15 Starck	1800x800	1900x900	460		•
16 Starck	1800x900	1800x900	460		•
17 Starck	1600x700, 1700x700, 1700x750, 1700x800, 1700x900	1800x800, 1800x900, 1900x900, 2000x1000	460		•
18 Sundeck	1855x855x460	1855x855x460, 2055x855x460, 2055x1270x470			•
19 Vero	1700x700, 1700x750	1800x800, 1900x900	460		•



optional mit Whirlsystem

Bei der P3 Comforts Einbaubadewanne sitzt die Armatur auf einem leicht erhöhten Seitenrand, der gleichzeitig als Ablagefläche dient. Und apropos Sitzen: Das lässt es sich in P3 Comforts mit ihrer komfortabel breiten Rückenschräge (wahlweise links, rechts oder als Zweisitzer) ganz ausgezeichnet!

LICHT, SOUND, WHIRLTECHNIK



Blue Moon setzt das Bad ins rechte Licht. Mit zehn LED-Strahlern, sechs Farben und fünf Farblichtprogrammen lässt sich stets die passende Atmosphäre schaffen.

Viele können sich kaum etwas Entspannenderes vorstellen als ein gutes Bad. Wir hätten dennoch ein paar Ideen: Ein Bad beispielsweise, in dem dezentes Licht für wohlige Atmosphäre sorgt. Eines, in dem man zum Bad seine Lieblingsmusik oder ein Hörbuch genießt. Und wenn dazu noch ein ausgeklügeltes Whirlsystem kommt, das die Muskeln entspannt, Durchblutung fördert und die Gelenke entlastet, ist die Wellness perfekt. All diese Dinge gibt es von Duravit – mit den besten Wünschen für maximale Entspannung!



Ein Handgriff auf das Bedienfeld am Wannenrand, und die Starck Whirlwanne sprudelt und leuchtet ganz nach Belieben.

Darling New Badewanne mit Acrylverkleidung



SCHÖN GESUND Wie wohltuend Farblicht wirken kann, wissen nicht nur Mediziner. Mit einem integrierten Farblicht lässt sich dieser Effekt für jedes Bad nutzen.

LICHT ☀️



ENTSPANNUNG FÜR KÖRPER UND SEELE Mit dem Duravit Soundmodul verwandelt sich ein Bad auch akustisch zum vollen Genuss. Drei Körperschallwandler übertragen den vollen Klang über und unter Wasser; Titel und Lautstärke lassen sich ganz einfach über nahezu jeden bluetooth-fähigen Musikplayer* steuern (übrigens auch ohne Wasser in der Wanne). Und weil das Soundmodul vollständig hinter der Wanne verborgen ist, geht der akustische Genuss mit keiner optischen Einschränkung einher.



Licht, Szenarien und Whirl werden ganz einfach per Fernbedienung gesteuert.

Darling New Badewanne mit Möbelverkleidung



MEHR FARBE IN DEN ALLTAG Bei Duravit Wannen mit integriertem Farblicht sorgen fünf in die Seitenwände eingelassene LED-Leuchten für ein höchst atmosphärisches Licht. Per Fernbedienung können Weißlicht, sechs voreingestellte Farben sowie fünf Farblicht-Programme angewählt und beliebig gedimmt werden. Ein zusätzliches Fußgestell wird dafür nicht benötigt, da die Wanne komplett montiert geliefert wird (nicht in Kombination mit Wannenträger).



Sound via Bluetooth optional

Starck Einbaubadewanne

SOUND 🎧

*Systemvoraussetzung: Musikplayer kann drahtlos Audio-Signale versenden.

WHIRLTECHNIK



Fußdüsen

Seitendüsen

LED-Farblicht

Durapearl-Bodendüsen

Ab- und Überlauf

Alle Systeme können optional mit einer Ab- und Überlaufgarnitur mit integriertem Wanneneinlauf ausgestattet werden. Alternativ mit Bodenzulauf (Bild unten).

Duravit Whirlsysteme.
Die wohltuendste
Verbindung von Luft
und Wasser.



SCHÖNES DETAIL Über einen Bodenzulauf (links), wie z.B. bei P3 Comforts (oben), wird die Wanne von unten und nahezu lautlos befüllt. Das minimalistische Design des Zulaufs passt sich in jede Badearchitektur ein. Angesteuert wird er durch jede handelsübliche Armatur.



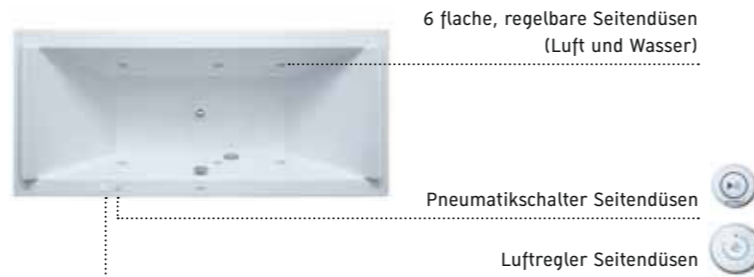
Durapearl-Bodendüsen: 12 flach im Boden eingelassene Düsen sorgen für ein perlendes Wasser-Luft-Gemisch. **Bodendüsen:** Vorgewärmte Luft umsprudelt den ganzen Körper, zur Anregung des Kreislaufs und Entspannung des Nervensystems. Die Cape Cod Wanne kann optional mit einem Air-Whirlsystem ausgestattet werden, wobei die gebohrten Bodendüsen kaum sichtbar sind. **Seitendüsen:** 6 flache Seitendüsen erzeugen eine wohltuende Massagewirkung. **Schwenkdüsen:** 4 flache Düsen massieren durch einen auf- und abwandernden Wasserstrahl den gesamten Rückenbereich, zur Anregung der Durchblutung, Steigerung der Muskelfunktion und Stärkung des Organismus. **LED-Weißlicht:** 2 LED-Strahler erzeugen eine noch angenehmere Bade-Atmosphäre. **LED-Farblicht:** Weißlicht, voreingestellte Farben und ein Farblichtprogramm sind direkt anwählbar. **Fußdüsen:** 2 flache, regelbare Massagedüsen stimulieren die Fußreflexzonen.

WHIRLSYSTEME

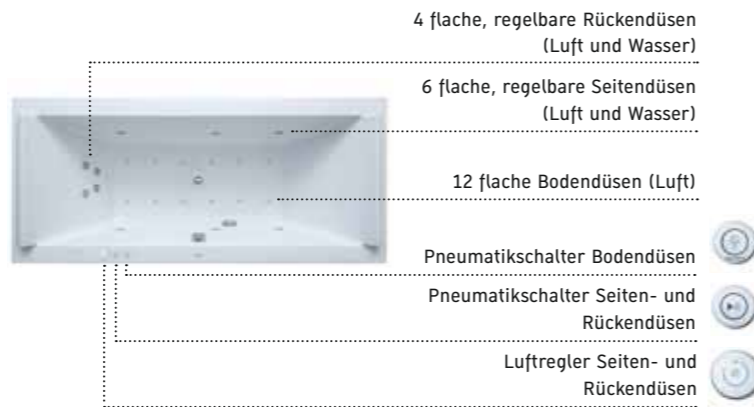
AIR-SYSTEM Vorgewärmte Luft aus 12 im Wanneboden eingelassenen flachen Luftdüsen umsprudelt sanft den gesamten Körper. Die Bedienung erfolgt über einen Pneumatikschalter. Das Airsystem kann optional um die Zusatzmodule Sound und LED-Farblicht erweitert werden.



JET-SYSTEM 6 flache in der Seitenwand angeordnete Wasser-Luft-Düsen erzeugen eine wohltuende Massagewirkung. Die Intensität des Massagestrahls wird über einen auf dem Wannenrand angebrachten Luftregler gesteuert. Das Jet-System kann individuell um die Zusatzmodule LED-Farblicht und Sound erweitert werden.

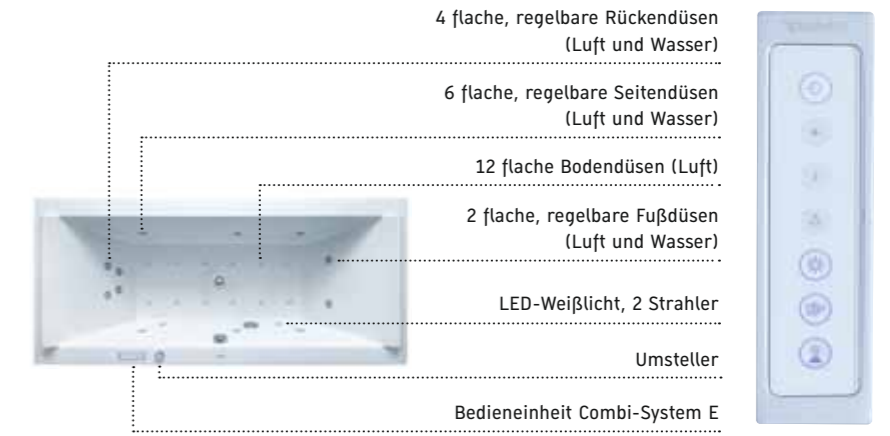


COMBI-SYSTEM P Die positiven Wirkungsweisen des Air- und Jet-Systems werden im Combi-System P vereint. Zusätzlich ist das Combi-System P mit vier Rückenmassagedüsen ausgestattet. Die Bedienung erfolgt über auf dem Wannenrand angeordnete Pneumatik-Schalter und einen Luftregler. Das Combi-System P kann individuell um die Zusatzmodule LED-Farblicht und Sound erweitert werden.

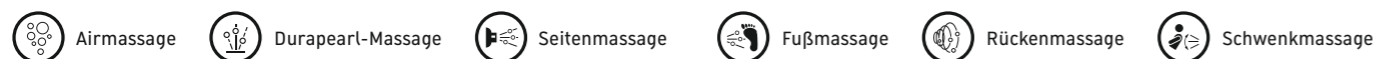


5 Whirlsysteme sorgen für optimales Wohlbefinden.*

COMBI-SYSTEM E Besonderen Komfort bietet die elektronische Steuerung des Combi-Systems E. Die serienmäßig enthaltenen Systeme Air, Jet, die Rücken- und Fußmassage sowie LED-Weißlicht lassen sich auf einer kompakten Fläche einfach und komfortabel bedienen. Das Combi-System E kann individuell um die Zusatzmodule Heizung, LED-Farblicht sowie Sound und UV-Hygienemanagement erweitert werden. Mithilfe eines Umstellers kann die Pumpenkraft gezielt auf Fuß- oder Rückendüsen gelenkt werden.



COMBI-SYSTEM L Das Touchbedienfeld bietet einen verchromten Metallrahmen und LED hinterleuchtete Symbole. Alle Düsen, wie z.B. die 4 flachen Schwenkdüsen mit auf- und abwanderndem Wasserstrahl sowie die 2 LED-Weißlichtstrahler, lassen sich auf einer kompakten Fläche einfach und komfortabel bedienen. Das Combi-System L kann individuell um die Zusatzmodule LED-Farblicht, Sound, Heizung sowie das automatische UV-Hygiene-management erweitert werden.

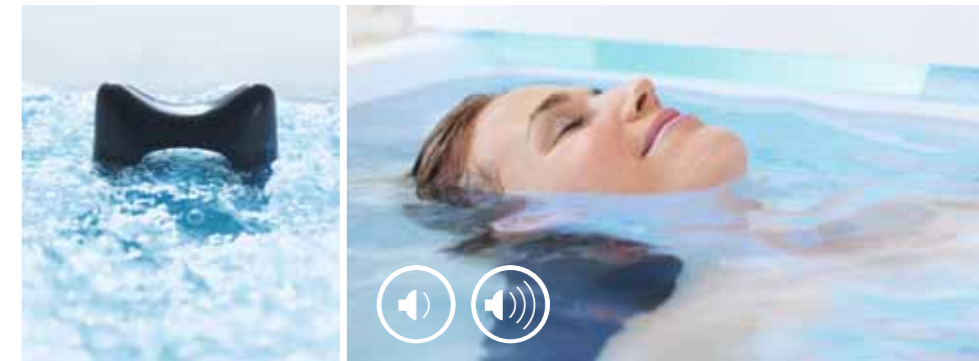


Nicht baden – floaten.
Die Floatwanne Nahho lässt
den Badenden das Gefühl
der Schwerelosigkeit optimal
genießen und völlig relaxen.

NAHHO

In der Nahho Floatwanne ist eine völlig ausgestreckte Körperhaltung möglich, die für eine größtmögliche Entspannung sorgt. Unterstützend wirkt hierbei die optionale Nackenstütze, genannt „Buschmann“, die einem klassischen Vorbild aus Äthiopien nachempfunden ist und in zwei unterschiedlichen Höhenpositionen genutzt werden kann: im Wasser liegend oder Kopf und Ohren oberhalb des Wasserspiegels. Alle technischen Elemente wie Armaturen, Schwalleinlauf oder die optionale indirekte Beleuchtung sind unter einer Möbelklappe in Weiß oder Graphit matt verborgen. Dies sorgt für optische Ruhe und unterstützt die Entspannung. Nahho ist als Einbau- sowie Vorwand-Version erhältlich. Optional kann die Wanne mit dem Whirlsystem Durapearl, LED-Farblicht sowie einem integrierten Soundmodul, das per Bluetooth verbunden wird, bestellt werden.

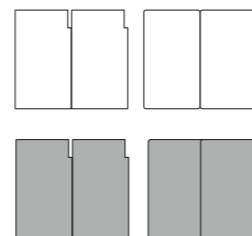
Scheinbar völlig schwerelos lässt es sich in Nahho relaxen. Zusammen mit OpenSpace wird die außergewöhnliche Wanne zu einer komfortablen Dusche (unten rechts).



Design by E00S



WANNENAUFLAGEN



Die Wannenauflagen gibt es im Set à zwei Einzelelemente, in den Farben Weiß oder Anthrazit und mit oder ohne seitliche Aussparung für den Brauseschlauch.



Wannen von Duravit sind viel zu schön, um sie nur zum Baden zu benutzen. Mit unseren praktisch-schönen Wannenauflagen verwandeln sie sich im Nu in eine entspannende Liege, komfortable Ablage, Wickelaufgabe oder Sitzgelegenheit.

STONETTO Duschwanne aus DuraSolid®

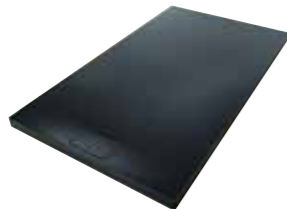


DIE DUSCHWANNE STONETTO vermittelt ein völlig neues, archaisches Duschgefühl. Die Inspiration der Designergruppe E00S: eine vom Wasser ausgewaschene Steinfläche. Durchgehend aus DuraSolid® gefertigt, bilden Duschfläche und Ablaufabdeckung eine optische Einheit. So entsteht ein Boden, der nicht nur so aussieht, sondern auch so hart ist wie Stein. Auf's Wesentliche konzentriert, fügt sich die Duschwanne perfekt in Architektur und Ambiente ein. Neben anderen Lösungen lässt sie sich auch mit der Duschtrennung OpenSpace B kombinieren. Und: Stonetto ist ausgelegt für leistungsfähige Komfort- und Regenbrausen. Mit dem neuen Werkstoff DuraSolid® bietet sie eine rutschhemmende Oberfläche Klasse B. Der Einbau kann bodenbündig, halbeingesetzt oder aufgelegt erfolgen.

Design by E00S



Die matte Oberfläche aus DuraSolid® ist kratzfest und unempfindlich. Die ins Design integrierte Ablaufabdeckung lässt sich abnehmen und besonders einfach reinigen. Stonetto ist kombinierbar mit OpenSpace, OpenSpace B oder allen marktüblichen Duschtrennungen.



Weiß



Sand



Anthrazit

Passend für jedes Raumangebot: Stonetto gibt es in den zwölf Größen 90 x 80 cm, 90 x 90 cm, 100 x 80 cm, 100 x 90 cm, 100 x 100 cm, 120 x 80 cm, 120 x 90 cm, 120 x 100 cm, 120 x 120 cm, 140 x 90 cm, 140 x 100 cm und 160 x 100 cm, sowie drei Farben.

EINE SANFTE VERTIEFUNG, WIE DURCH WASSER AUSGEWASCHEN.



Damit sich Stonetto mit möglichst vielen Badambientes und Fliesendesigns kombinieren lässt, gibt es die Duschwanne wahlweise in den Farben Weiß, Sand und Anthrazit. Das hochwertige DuraSolid® Wannenmaterial ist komplett durchgefärbt. Der Einbau kann bodenbündig, halbeingesetzt oder aufgelegt erfolgen. Da die Duschwanne selbsttragend ist, kann sie auch ohne Fußgestell verbaut werden. Das sorgsam abgestimmte Gefälle und der neue patentierte Ablauf garantieren eine perfekte Balance zwischen ebener Fläche und hoher Ablaufleistung. Der verdeckte Ablauf ist problemlos zugänglich.



P3 COMFORTS Duschwanne aus DuraSolid®

Die P3 Comforts-Duschwanne aus dem innovativen Material DuraSolid® lässt sich bodenbündig, halbeingebaut oder aufgesetzt installieren. Der breite Randbereich kann als komfortable Abstellfläche genutzt werden. Die Ablaufabdeckung ist zur besseren Reinigung abnehmbar. Trotz nahezu ebener Fläche ist eine hohe Ablaufleistung gewährleistet. Für noch mehr Komfort sorgt der optionale Duschhocker, der natürlich auch im Bad platziert werden kann. Die Duschwanne lässt sich mit der Duravit-Duschabtrennung OpenSpace, OpenSpace B und allen marktüblichen Duschatbrennungen kombinieren. Mit dem neuen Werkstoff DuraSolid® (Rutschfestigkeitsklasse B) ist bei P3 Comforts nicht nur Vergnügen, sondern auch die Sicherheit serienmäßig.



90x90 cm, 100x100 cm und
120x120 cm



P3 Comforts Duschwannen gibt es in den Größen
90 x 80 cm, 100 x 80 cm, 100 x 90 cm,
120 x 80 cm, 120 x 90 cm, 120 x 100 cm,
140 x 90 cm, 140 x 100 cm und 160 x 100 cm



Hocker 42 cm Höhe



Design by Phoenix Design





STARCK SLIMLINE

Duschwanne aus Sanitäracryl

Design by Philippe Starck

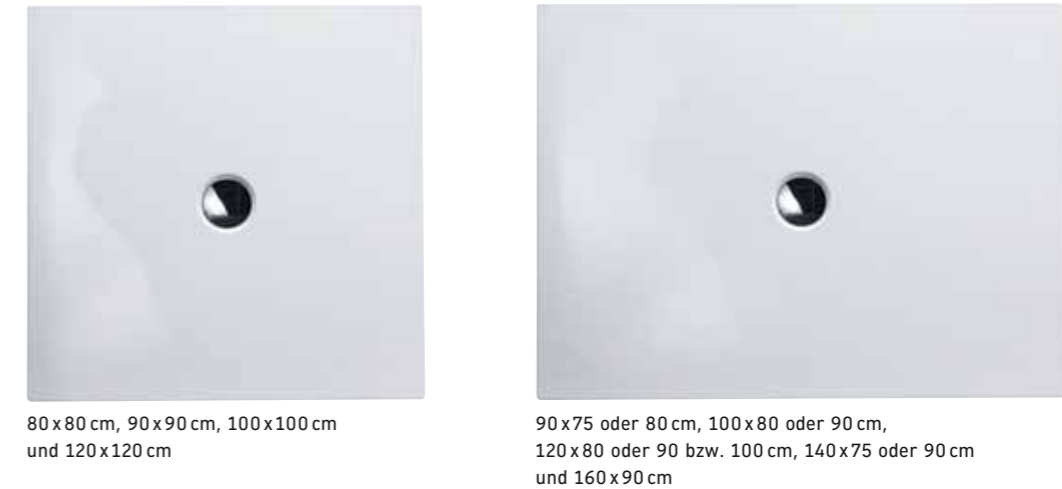
SLIMLINE VON PHILIPPE STARCK Bei der Duschwanne Starck Slimline wurde die Randhöhe auf 20 mm reduziert, was sie nicht nur flacher, sondern auch filigraner und leichter wirken lässt. Sie ist erhältlich in Größen von 80x80 cm bis 180x90 cm sowie vier verschiedenen Formen – für die bequeme Dusche zu zweit, aber auch für die komfortable Nutzung allein. Für einen sicheren Tritt sind die Starck Duschwannen mit der speziellen, transparenten, rutschhemmenden Beschichtung Antislip lieferbar.



BODENEBENE DUSCHWANNEN werden geschätzt vom designorientierten Badbenutzer, waren aber bisher mit Herausforderungen verbunden. Eine Lösung bietet die bodenbündige Duschwanne DuraPlan: Geeignet gerade auch für minimale Aufbauhöhen, wird sie erst nach der Fliesenlegung installiert – so werden alle Mängel zu früh eingebauter Duschwannen vermieden. Als ideale Ergänzung zu DuraPlan erweist sich die Duschtrennung OpenSpace und OpenSpace B.

DURAPLAN

Duschwanne aus Sanitäracryl



NULL HÖHE, NULL PROBLEME

Die bodenebene Duschwanne DuraPlan: Dank eines höhenverstellbaren Rahmens entsteht eine passgenaue Aussparung für die Wanne, der Ablauf wird per Schablonentechnik exakt positioniert. Eine innovative Ablaufgarnitur, deren Dichtigkeit auf Sicht geprüft werden kann, beugt allen Problemen und Wasserschäden vor. Und sollte es doch einmal notwendig sein: Wieder herausnehmbar, gewährleistet die Wanne auch jederzeit den Zugang zum Ablaufsystem. Die Duschwannen sind mit der speziellen, transparenten, rutschhemmenden Beschichtung Antislip lieferbar.

Design by Prof. Frank Huster





OPENSOURCE

Design by E00S

OpenSpace ist die Duschabtrennung, die das Bad auf einzigartige Weise vergrößert. Erreicht wird dieser Effekt durch ein innovatives Funktionsprinzip: Den Rahmen bilden Profile aus hochglanzpoliertem Aluminium – nur wandseitig, nicht in den Raum hineinragend. Die Glastüren lassen sich nach der Dusche einfach an die Wand „klappen“, dank Hebe-Senk-Mechanismus ganz leichtgängig und dicht abschließend. So sind Armaturen und Brausenschlauch abgedeckt, das Bad ist aufgeräumt und wird optisch vergrößert. Die armaturensseitige Tür ist optional auch verspiegelt lieferbar, was den Raumeffekt noch steigert. Ein Mehr an Duschkomfort versprechen die OpenSpace Accessoires. In fünf Größen und insgesamt 20 Varianten erhältlich, lässt sich OpenSpace perfekt mit den bodenbündigen Duschwannen DuraPlan, P3 Comforts und Stonetto sowie mit anderen Duschwannen und Bodenfliesen zu einer hochwertigen Duschlösung verbinden. Ebenfalls möglich ist die Kombination mit der Floatwanne Nahho.

OPENSOURCE B

Design by E00S

Mit OpenSpace B überträgt Duravit das Erfolgskonzept auf ein neues Format: Das günstige Preis-Leistungs-Verhältnis beruht auf der einfacheren Konzeption der Wandprofile. Sie bilden beidseitig mit schmalen Rahmen in Chromoptik und glänzend weißer Einlage die Kontur und garantieren Stabilität. Die Funktionen entsprechen denen der OpenSpace. Ein Hebe-Senk-Mechanismus, wie bei OpenSpace, gewährleistet einfaches Handling. Die Türen mit durchgehender Griffleiste schließen perfekt per Magnetstreifen. OpenSpace B gibt es in vier Größen und insgesamt 16 Varianten, ideal zur Kombination mit den bodenebenen Duschwannen DuraPlan, P3 Comforts und Stonetto sowie mit anderen Duschwannen, alternativ direkt auf gefliestem Boden. Und das ganz ohne Aufmaß.



Wandausgleich von 18 mm.



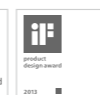
OPENSOURCE ACCESSOIRES Zwei Schalen stehen zur Auswahl. Der Haltegriff (unten) gibt Sicherheit und ist gleichzeitig Stativ für die praktische Schale. Hochgeklappt, verschwindet der bequeme Duschsitz hinter der geschlossenen Glastür.



Auch bei nicht ganz geraden Wänden, wie z.B. im Altbau, ist ein Einbau möglich, mit einem optionalen Wandausgleich von bis zu 25 mm.

ST.TROP Dampfdusche

PRIVATE WELLNESS Dampfduschen gibt es viele – aber nur eine von Philippe Starck. Den modernen Wellness-Tempel mit kompakten 100x100 cm gibt es als Vorwand- oder Eckversion (links oder rechts). Er kann auch in bestehende Bäder nachgerüstet werden. Im Innern warten Dampfdusche, Hand- oder Tellerkopfbrause, sogar ein Schlauch zum Kneipen. Der bequeme Duschhocker gehört zum Lieferumfang dazu. Die Kabine strahlt in Weiß Hochglanz, der Türrahmen besteht aus Aluminium und kann mit 15 verschiedenen Duravit-Möbeloberflächen bestückt werden.



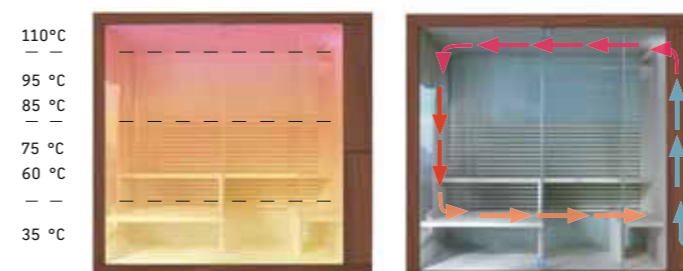
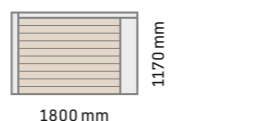
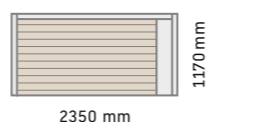
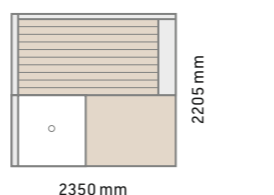
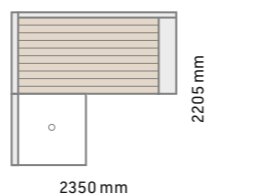
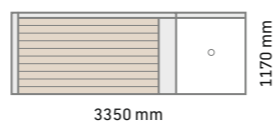
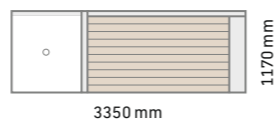
Design by Philippe Starck

INIPI Sauna



Dank einer raffinierten Raumaufteilung bietet die kompakte Kabine, links oben mit einer Breite von nur 180 cm, trotzdem viel Platz für den Benutzer. Spürbar verstärkt wird das Raumangebot von der großzügigen Glasfront, die eine lichte, freie Atmosphäre erzeugt, der klaren Optik und der indirekt hinterleuchteten Rückwand. Sitz- und Liegeebenen, Boden- Wand- und Deckenverkleidung sind aus naturbelassenem Holz gefertigt. Das Gefühl von Ruhe, Klarheit und Entspannung wird unterstützt von LED-Farblicht, „unsichtbar“ installiertem Lautsprecher mit Radio und AUX-Anschluss samt vorprogrammierter Licht-Ton-Klima-Szenarien.

Design by E00S



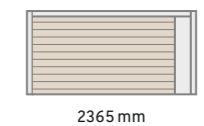
BESSER SAUNIEREN Die optimierte Heizleistung ermöglicht ein Aufheizen bis 110 °C unterhalb der Decke. Im Bereich der oberen Liegeebene beträgt die Temperatur ca. 75 °C und oberhalb der unteren Sitz- und Liegeebene ca. 60 °C.



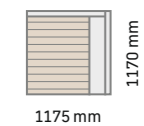
Design by E00S

Vollwertiges Saunieren im kompakten Format; Aufgeräumtes Design von E00S, innen wie außen; Smarte Bedienelemente wie z.B. Aufguss-Taste aus Holz, Timer, ECO-Modus; dazu ein hervorragendes Temperatur-Profil

INIPI B Sauna



2365 mm



1175 mm

HERRLICH SCHWITZEN, bequem sitzen. Inipi B wird in zwei Größen angeboten: In der großen Version können zwei Personen bequem im Liegen saunieren. Die Ein-Personen-Variante Inipi B Super Compact mit nur ca. 117,5x117 cm passt in fast jede Ecke. Trotzdem lässt auch die kleine Variante unterschiedliche Sitzpositionen während des Saunagangs zu und ermöglicht komfortables und ergonomiegerechtes Sitzen – auch über längere Zeit. Die Rückenlehne mit horizontal laufende Holzlamellen ist individuell einstellbar und wird sanft von LED-Licht hinterleuchtet. Tür und Seitenteil aus transparentem Sicherheitsglas sorgen dafür, dass kein Gefühl der Enge aufkommt.

SUNDECK Badewannen



Die gepolsterte Abdeckung dient zusammengeklappt als Kopfstütze. Für zusätzlichen Komfort sorgen die handgenähten weißen Polster und Nackenrollen. Wird Sundeck draußen platziert, hält eine Persenning Wanne und Wasser sauber. Unten links: Sundeck als Einbauwanne, hier als Zweisitzer mit zwei Rückenschrägen, 190x90 cm. Weitere Einbauvarianten sind ein Einziter, ebenfalls 190x90 cm, und XL-Zweisitzer, 206x90 cm und 206x127 cm. Für fast alle Wannenversionen stehen die optionalen Duravit-Whirlsysteme und ein LED-Farblicht bereit. Als Ruhedeck dient die geschlossene Faltabdeckung (unten).



Design by E00S



DER KOMFORT der Duravit Pools wird abgerundet durch die praktische Fernbedienung. Wasserdicht und pflegeleicht steuert sie sämtliche Funktionen – vom sanften Kribbeln bis zur Power-Massage.

SUNDECK Pools

Für vollkommene Wellness sorgen beim Sundeck Pool drei Wirkungskreisläufe: Power, Relax und Emotion, letzterer mit den Durapearl-Düsen – nur Wasser, nur Luft oder ein Wasser-Luft-Mix, der eine perlende Wasseroberfläche entstehen lässt (oben). Seitlich unter der Polsterabdeckung verborgen sitzt ein Bedienfeld für die Funktions-Grundeinstellungen. Gesteuert wird das Poolvergnügen über eine wasserdichte Fernbedienung. Die Wannerverkleidung ist wahlweise aus Echtholz oder Holzdekor. Den Sundeck Pool 237x127 cm gibt es freistehend sowie in Eck-, und Vorwand-Varianten. Hat der Poolspaß mal Pause, dient das gepolsterte Ruhedeck als bequeme Liege, gleichzeitig bietet es sich im aufgeklappten Zustand als komfortable Kopfstütze an.



BLUE MOON

Badewannen



BLUE MOON POOL, 180x180 cm. Hier mit Wannenverkleidung in Amerikanischer Nussbaum. Eine wasserdichte Fernbedienung steuert Unterwasser-Farblicht sowie separat oder parallel die drei Wirkungskreisläufe Power, Relax und Emotion.

BLUE MOON

Pools

Es muss nicht immer im Bad sein: Der freistehende Blue Moon Pool eignet sich auch zur Installation im Wintergarten oder auf der Terrasse. Statt mit Holz gibt es den Blue Moon Pool auch mit Acrylverkleidung. Eine praktische Option ist zudem eine seitlich ausziehbare Halterung für die Abdeckung. Wird die diese nicht gebraucht, lässt sie sich platzsparend darin verstauen.



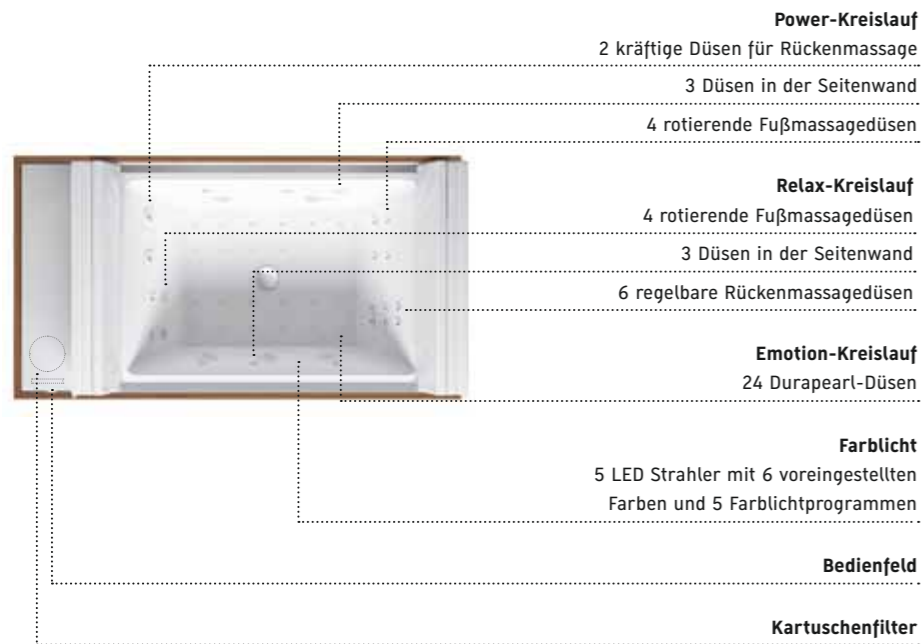
Ausgezeichnet
mit dem
Good Design Award
2007

Design by Jochen Schmiedem



BLUE MOON, oben mit Acrylverkleidung und Holzeinleger in Teak, genau wie die optionale Bank mit Kleiderbaum aus Edelstahl. Neben der freistehenden Variante gibt es die Wanne auch als Eck- und Vorwandversion. Komfortables Zubehör: das bequeme Nackenkissen. Die optionale Teakholzbank bietet einen praktischen Haltegriff und einen Kleiderbaum. Links: Die Whirlwanne in Aktion, mit Wannenverkleidung in Amerikanischer Nussbaum und mit Unterwasser-Farblicht.





Sundeck Pool



Emotion-Kreislauf Emotion startet den neuen Durapearl-Effekt mit drei Funktionen: Dem perlenden Wasserluftgemisch, den feinen Wasserstrahlen oder dem bewährten Air-Effekt mit vorgewärmter Luft. Entspannend ist das perlende, schäumende Bad mit dem Wasser-Luft-Gemisch. Belebend und vitalisierend wirkt der Air-Effekt. Ein sanftes Kribbeln verursacht das Versprühen von feinen Wasserstrahlen.

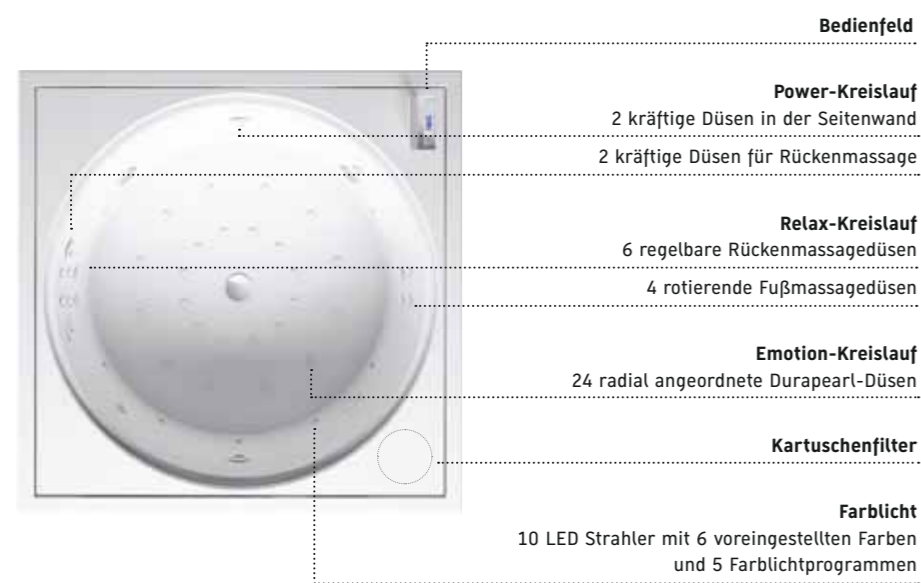
Relax-Kreislauf Die im Fuß- und Rückenbereich sowie in der Seitenwand beim Sundeck Pool angeordneten Düsen sorgen für eine milde sanfte Massage der Muskelstränge links und rechts der Wirbelsäule, kombiniert mit den wirbelnden Strahlen der Rotojets zur Fußmassage.

Power-Kreislauf Vor allem im oberen Rücken- und Schulterbereich kommt es oft zu Verspannungen. Die großen Powerjets sorgen für eine kräftige Massage der Schulterblätter und der Schulter selbst. Je nach Wannenform ist die Schultermassage kombiniert mit Massagedüsen im Lendenbereich oder einer kräftigen Fuß- und Seitenmassage.

Farblicht und Whirlszenarien Licht aus zehn (bei Sundeck fünf) in den Seitenwänden eingelassenen LED-Strahlern durchflutet die Wanne in intensiven Farben. Der Farbring bietet die stimmungsgerechte Auswahl der sechs Festfarben.

Farblichtprogramme Über die Tasten 1-5 können Farblichtprogramme alleine, sowie auch in Kombination mit auf sie abgestimmten Massageprogrammen gestartet werden (siehe Beschreibung unten).

Licht Dimmbares Weißlicht sorgt für eine angenehme Lichtatmosphäre. Über Plus und Minus können alle Lichtfunktionen (Farbe und Weißlicht) gedimmt werden.



Blue Moon Pool

Farblichtprogramme

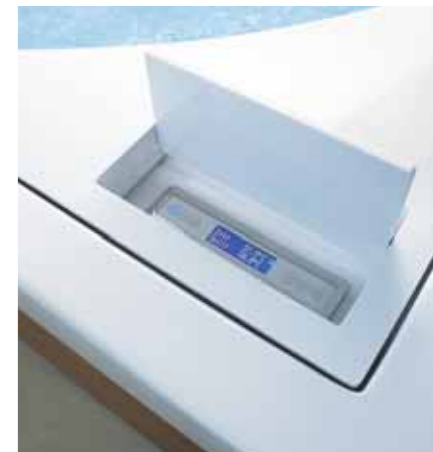
1 Energie In Zusammenspiel mit dem Farblichtprogramm 1 „Farbrausch“ erwarten Sie belebende Sprudel freuden. Besonders zum Tragen kommt bei diesem Programm die belebende Wirkung der reinen Luftblasen des Emotion-Kreislaufs.

2 Balance Kombiniert mit dem Farblichtprogramm 2 „Regenbogen“ bringen der Relax-Kreislauf und das perlende Wasser-Luft-Gemisch des Emotion-Kreislaufs Sie wieder in Balance.

3 Erwachen Dieses Programm ist besonders morgens zu empfehlen, da es, kombiniert mit dem Farblichtprogramm 3 „Sonnenaufgang“, Ihren Körper durch eine langsame aber stetige Steigerung der Massageintensität in Schwung bringt.

4 Erholung Zur Entspannung können Sie dieses Whirlprogramm wählen, das auf das Farblichtprogramm 4 „Sonnennuntergang“ abgestimmt ist. Es beginnt mit einer kräftigen Massage des Powerkreislaufs und endet mit einem sanften Sprühen der Wasserstrahlen des Emotion-Kreislaufs.

5 Fitness Mit dem Farblichtprogramm 5 „Leuchtpuls“ verbindet sich ein bunter Mix der verschiedenen Kreisläufe. Dieses Programm spiegelt die Vielfalt der unterschiedlichen Wirkungskreisläufe wider.



Die Duravit-Pools lassen keine Wünsche offen: Drei Whirlkreisläufe sorgen für sprudelndes Badevergnügen, die auch mit Unterwasserfarblicht kombiniert werden können. Gesteuert werden sämtliche Programme über eine wasserdichte Fernbedienung. Die Whirldüsen sind ganz puristisch in Weiß gehalten.



Alle zur
Produktion
dieser Broschüre
notwendigen
Rohstoffe und
Prozesse sind
PEFC-zertifiziert,
vom Holz aus
nachhaltiger
Forstwirtschaft
bis zum umwelt-
schonenden
Druckverfahren.



Noch mehr Ideen
und Inspiration rund
ums Bad auf Facebook,
Twitter, Instagram, Pinterest
und **WWW.DURAVIT.DE**
Und natürlich im nächsten
Badmagazin!

Urheber- und Reproduktionsrechte:
S. 006/007 ©Gregg Segal
S. 008/009 ©Fogo Island Inn by Iwan Baan
S. 010/011 ©EDGE Design Institute Ltd.
S. 012/013 ©Edward Beierle
S. 025 E00S ©Elfie Semotan
S. 034 ©Miss Clara Hotel
S. 078/079 ©Raimund Koch
S. 084 ©Philippe Starck by Jean-Brice-Lemal
S. 087 INK Hotel Amsterdam ©Ewout Huibers
S. 087 Atlas ©FUNDAMENTAL.BERLIN
S. 087 Lichtbeton ©LUCEM
S. 088/089: Projekte ©Paul Warchol
S. 089: Portrait ©Hariri & Hariri
S. 090 - 095 ©James Turrell by Florian Holzherr
S. 145: Pendelleuchte „North“/e15 ©Martin Url
S. 261: Korb „Code basket“ /Asplund ©Louise Billgert



Apple und das Apple Logo sind Marken der Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind. App Store ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc.

OBERFLÄCHEN

Möbel, Wannenverkleidungen
und Wellnessprodukte



Cape Cod, 95 Vintage Eiche massiv

DURASTYLE
Möbel-Accessories

Massivholz



76 Europäische Eiche massiv

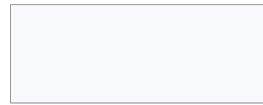


77 Amerik. Nussbaum massiv

L-Cube, **71** Mediterrane Eiche

DARLING NEW, DELOS, DURASTYLE, FOGO, KETHO, L-CUBE, NAHHO*, P3 COMFORTS, PAIOVA, STARCK WANNEN, VERO, X-LARGE

Dekor



18 Weiß Matt*



14 Terra



22 Weiß Hochglanz



31 Pine Silver



43 Basalt Matt



49 Graphit Matt



51 Pine Terra*



52 Europäische Eiche



53 Kastanie Dunkel



73 Tessiner Kirschbaum



79 Nussbaum Natur

Acryl



82 Weiß Acryl

* **NAHHO** nur Möbelklappe in **18** Weiß Matt, **49** Graphit Matt lieferbar.